2.

Termineologietechnisches Wörterbuch

zur

Erklärung

der

in Reden und Schriften häufig vorkommenden

fremden Wörter und Redensarten

---

in alphabetischer Ordnung.

Zweyte vermehrte Auflage.

Herausgegeben

von

Friedrich August Schröter.

KGL. BAY. MINISTERIALFORSTBUREAU
402

Erste Hälfte. A bis L.

Bayer. Staatsministerium
f. Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten
Ministerialforstabteilung

Erfurt, 1799

bey Georg Adam Keyser.

G/62/1120

10

Dem Kaufmann

Herrn Gottlob Nathusius

in Magdeburg

aus

Hochachtung und Freundschaft

gewidmet.

Bayerische
Staatsbibliothek
MÜNCHEN

Vorrede
zur Ersten Auflage.

Ich bin weit entfernt, die Menge der, fast bis zum Ekel, in vielen deutschen Büchern vorkommenden undeutschen Wörter, durch gegenwärtige Sammlung zu vermehren, oder der Gewohnheit, sich solcher zu bedienen, Vorschub zu leisten. Ich habe vielmehr sehr oft gewünscht, daß unsere Muttersprache, welche dergleichen fremden Schmuck sehr füglich entbehren kann, so viel wie möglich, davon befreyet werden möchte. Da inzwischen jede Menschenklasse, vom Philosophen bis zum Handwerker, jeder Gelehrte, jeder Künstler, seine

eigene Art, sich auszudrücken, hat, die aber nicht für Jedermann verständlich ist: so giebt es auch noch eine andere, und zwar sehr zahlreiche Klasse von Leuten, welche sich ihrer Lage und ihrem Berufe gemäß, mit Lesung der von jenen verfaßten Schriften beschäftigen, die aber doch nicht so viel fremde Sprachkenntniß besitzen, um sich von den ihnen aufstoßenden ausländischen Wörtern und Redensarten einen deutlichen und richtigen Begriff machen zu können. Sie forschen vergeblich nach der Bedeutung eines fremden Worts, und wenn ihnen nicht, in Ermangelung anderer Hülfsmittel, das Ungefähr einen Gelehrten zuführt, welcher vermögend und willig ist, ihnen den nöthigen Aufschluß zu geben: so bleibt ihnen solches ein ewiges Räthsel.

Diesen Personen habe ich durch gegenwärtiges Scherflein nützlich zu werden mich bemühet. In wie weit ich meinen Zweck erreicht habe, mögen Kenner entscheiden.

Auf

Auf Vollkommenheit mache ich keinen Anspruch; sehr leicht hätte dies Werkchen noch um ein Ansehnliches vermehrt werden können; weil ich aber damit für die oben vorausgesetzten Leser keinen Nutzen geschafft hätte, überdies ich auch itzt schon besorge, daß Manches einigen überflüßig dünken möchte: so habe ich solches auch nicht unnöthiger Weise vergrößern wollen, und werde zufrieden seyn, wenn ich mir keine wichtige Fehler habe zu Schulden kommen lassen.

Im übrigen habe ich bey jedem Leser doch etwas fremde Sprachkenntniß vorausgesetzt, und deshalb auf die Aussprache der Wörter keine besondere Rücksicht genommen; und weil ich ferner kein Vokabelbuch habe schreiben wollen: so sind auch viele lateinische Wörter, die man, so zu reden, in der Kindheit lernt, weggeblieben. Von den übrigen wird inzwischen jedes seinen Mann finden.

Bey der Arbeit selbst habe ich die neuesten und besten Schriften zu Rathe gezogen, auch in manchen Fällen einsichtsvolle Personen um Rath gefragt, welchen ich für die, mir dadurch erzeigte Gefälligkeit, hiermit meinen öffentlichen Dank weihe.

Alle Arten von Münzen habe ich ebenfalls nicht beschreiben können; um Weitläuftigkeit zu vermeiden, nur die bekanntesten genannt, und deren Werth in Louisd'or zu 5 Rthlr. berechnet.

Geschrieben in der Ostermesse 1788.

Der Sammler.

Vor-

Vorrede
zur Zweyten Auflage.

Wenn auch wiederholte Auflagen nicht immer den vorzüglichen Werth eines Buches beweisen: so erregen sie doch die sehr gegründete Vermuthung, daß es demselben nicht ganz an Brauchbarkeit möge gefehlt, und es hier und da bey irgend einer Klasse von Lesern, doch wohl Nutzen könne gestiftet haben. Wenigstens sey es mir erlaubt, diesen schmeichelhaften Gedanken, in Rücksicht der ersten Auflage meines Wörterbuches, zu nähren, und ihn mit der Hoffnung zu verbinden, daß die zweyte Auflage, welche ich hiermit dem Publikum übergebe, ebenfalls nicht ohne Nutzen für dasselbe seyn werde.

 Von

Von meiner Seite habe ich nichts gespart, dem Werke eine größere Vollständigkeit zu geben; zu dem Ende manches als überflüßig weggelassen, vieles aber wieder hinzugethan und die mehresten stehen gebliebenen Artikel völlig umgearbeitet. Wie viel das inzwischen zur Verbesserung und Vollkommenheit des Ganzen beyzutragen im Stande gewesen seyn mag, unterstehe ich mich nicht zu beurtheilen; darüber werden die Leser am besten entscheiden.

Freylich wird man noch manches vermissen; aber ich bin auch jetzt nicht Willens gewesen, ein Universalwörterbuch zu liefern, sondern nur, dem Titel gemäß, die in Reden und Schriften häufig vorkommenden, fremden Wörter und Redensarten zu erklären. In dieser Hinsicht habe ich aus allen Fächern des menschlichen Wissens nur das aufgenommen, was nicht allgemein bekannt ist, doch zum öftern vorkömmt, oder auch die Vermuthung eines vielfältigen Gebrauchs für sich hatte. Ueberdieß lassen viele Schriftsteller es sich merklich angelegen seyn, ihren Vortrag mit neugeschaffenen, aus fremden Sprachen herüber gezogenen Wörtern zu füllen. Was mir bis jetzt davon aufgestoßen

ist,

ist, habe ich aufgenommen; was ich aber einst noch finden werde; was für neue Ausdrücke der schöpferischen Begeisterung eines Schriftstellers noch zu Gebote stehen können, das vermochte ich nicht zu errathen. Aus dem Grunde wird auch dieß Werk immer unvollkommen bleiben, und sich seinem Ziele nur nach und nach nähern können, ohne es jedoch je zu erreichen.

Daß übrigens Herr Diakonus Roth in Nürnberg, die Erste Auflage meines Wörterbuchs, zu seinem Lexikon, worin er laut der Vorrede: die in nützlichen Büchern vorkommenden unverständlichen Worte (soll wohl Wörter heißen) erklären; dadurch Licht in die mit Finsterniß angefüllten Menschenköpfe bringen; den Despoten und ihren Speichelleckern entgegen arbeiten; das durch den Druck derselben fast erstickte Freyheits-Gefühl erwecken; das Reich des Aberglaubens zerstören, und noch andere schöne Sachen bewerkstelligen will — benutzt hat, könnte mir gleichgültig seyn, wenn es zu den großen voluminösen Werken gehörte, deren Anschaffung immer mit großen Kosten verbunden ist. Da aber mein Herr Verleger, mit Aufopferung seines Nutzens dafür gesorgt hatte,

te, daß Jedermann 16 Bogen in groß 8 für 10 gl. kaufen konnte: so hätte der Herr Diakonus Roth in Nürnberg billiger denken und das hübsch unterlassen sollen. Mir ist es nicht eingefallen, sein Werk, wovon ich ohnehin nur die Vorrede kenne, nachzuschlagen; also will ich auch hoffen, daß er eben so mit meinem Büchlein verfahren, und ferner die Mühe sparen werde, den Inhalt desselben auf eine nur für ihn vortheihafte Weise, in Umlauf zu bringen.

Daß der Buchstab, oder die Sylbe, mit dem Zeichen (–), lang; die mit dem Zeichen (◡) hingegen kurz, ausgesprochen werden müssen, darf ich wohl nicht erinnern.

Alvensleben im Märzmonat 1799.

Der Verfasser.

Bayerische Staatsbibliothek München

A. A. Die Bedeutung dieses Buchstabens, allein und in Verbindung mit andern, sind folgende: A. auf den preußischen Geldsorten bedeutet, daß sie zu Berlin gemünzt sind. A. bedeutet: Anno, im Jahr. a. a. O. am angeführten Orte. a, der sechste Ton in der Musik. aa, in den Arzney-Recepten, ana, von jedem gleich viel. A. a. a. in der Schmelzkunst, Amalgama. A. aer. vulg. Anno aerae vulgaris, im Jahr der gewöhnlichen Zeitrechnung. A. C. Anno Christi, im Jahr Christi; a. c. anni currentis, im jetzigen Jahre; Ac. Academie; A. C. Augspurgische Confeßion; add. adde, oder addatur, man thue noch hinzu; A. G. Arzneygelahrtheit; A. M. Anno Mundi, im Jahre der Welt; ingl. Artium Magister, der freyen Künste Magister. Ant. oder Antec. Antecessor, ein Professor der Rechte; siehe dieß Wort. A. O. C. Ab Orbe Condito, nach Erschaffung der Welt; A. O. R. Anno Orbis Redemti, im Jahre nach Erlösung der Welt; ist mit A. C. einerley. a. pr. oder a. praet. anni praeteriti, im verflossenen Jahre; A. R. S. Anno Restauratae Salutis, im Jahr der Wiederherstellung des Heils, d. i. der Erlösung durch Christum; Art. Articulus, Artikel. A. St. Alten Styls, nach dem alten Calender; A. u. s. Actum ut supra, an dem oben gemeldeten Tage. Aut. oder Auct. Autor, Auctor, Verfasser. A. V. C. Anno Vrbis Conditae, oder ab Vrbe Condita, nach Roms Erbauung.

Aasknochen, eine alte, schwarzgeräucherte, stinkende Tabakspfeife; it. ein Schimpfwort auf böse Weiber (in Preußen).

A baculo ad angulum, von der Seite eines Triangels auf seinen Winkel schließen, d. i. einen falschen ungereimten Schluß machen, der so wenig aus den Prämissen folgt, als durch Eine Seite des Triangels ein Winkel desselben bestimmt werden kann. Z. E. wenn wir heute Hasenbraten essen: so wird künftiges Jahr ein blutiger Krieg entstehn. Unrichtig ist die Erklärung vom Stock auf den Winkel schließen.

Abajour, Fenster mit Querladen, daß das Licht nur von oben hineinfallen kann.

Abalieniren, veräußern, entwenden, abspänstig machen.

Abälardisiren, (im Scherz) entmannen. Abälard wurde, auf Anstiften des Vaters seiner Geliebten, Heloise, entmannt.

Abandonniren, verlassen, im Stich lassen, hintansetzen, unterlassen, von etwas abstehen.

Abaptiston, ein Trepan, Hirnbohrer.

Abassi, Persische Münze, 3 gl. 8 pf. an Werth.

Abäthmen, (Prob. K.) eine Aschenkapelle unter der Muffel ausglühen, daß die Luft heraus komme, und das darauf zu tragende Metall nicht spritze.

Abaster, (Alch.) Fäulung und Volatisirung der philosophischen Materie, wenn sie sich schwarz färbt. it. Name eines der drey Pferde vor des Pluto Wagen.

Abba, Syrisch, so viel als Vater.

Abbas, Persianische Münze, 12 gl. am Werth.

Abbe', war der Name eines Menschen in Frankreich, der schwarz oder violet gekleidet gieng, und ohne ein Geistlicher zu seyn, einen kleinen weißen Kragen um den Hals trug.

Abborstung, nennt man den Zustand eines Dammes, wo sich die zusammen verbundenen Theile abgelößt und losgerissen haben.

Abbregiren, kurz zusammenziehen, ins Kurze fassen.

Abbreviren, abkürzen, verkürzen, sogleich den Zweck ergreifen. **Abbreviatur**, Abkürzung, Verkürzung.

Abbruch, heißt ein Stück Ufer oder Vorland, wo der Strohm im Grunde Aushöhlungen gemacht, und die Erde weggerissen hat, so, daß die Dammerde nachrollt.

Abceß, Geschwür.

Abdachung, heißt die schräge Seite eines Teiches oder Dammes, eines Mauerwerkes, Ufers und Stackwerkes, damit der Fluß mehr Breite bekomme, und das Werk nicht nachschießen kan̄.

Abdera, eine alte Stadt in Thracien, woselbst der Magistrat und die Einwohner sehr einfältig waren; die ihnen ähnliche Nachkommen heißen daher Abderiten. **Abderologisiren**, ungereimte, närrische Dinge reden.

Abdication, freywillige Niederlegung eines Amts, Abstehung der Güter, Ausschließung eines ungehorsamen Sohnes aus der Familie oder Erbschaft, Absagung, Aufkündigung. **Abdicatio paternae haereditatis**, die Begebung,

Entsagung der väterlichen Erbschaft; abdiciren, abschlagen, abschaffen, entsagen, verwerfen.

Abdossiren, etwas schräge machen, wird hauptsächlich von Teichen und Dämmen gebraucht, die zu senkrecht angelegt sind.

Ab executione, von der gerichtlichen Hülfe; z. E. den Prozeß anfangen, und einen auspfänden lassen, ehe die gehörige Untersuchung vorhergegangen ist.

Abgeilen, abtrotzen.

Ab hinc, von dieser oder jener Zeit an.

Ab hoc et ab hac, verwirrt durcheinander.

Ab intestato, ohne Testament. it. hinterlassener nächster Bluts-Erbe, natürlicher Erbe, nächster Anverwandte.

Abject, verworfen, niederträchtig, liederlich. **abjiciren**, verwerfen, verachten. **Abjection**, Geringschätzung, Verachtung.

Abjudiciren, gerichtlich absprechen.

Abjuration, Abschwörung, öffentlicher Widerruf; **abjuriren**, absagen, abschwören.

Ablactiren, ein Kind entwöhnen. it. ein Reiß von einem Baum oder Strauch auf einen andern pfropfen.

Ablegat, (in der Römischen Kanzley) ein Geistlicher, welcher bey besondern Umständen vom Pabste den Auftrag erhält, gewisse Functionen eines apostolischen Legaten zu verrichten. (Ist mit Vice-Legat nicht einerley.)

Ablepsie, Blindheit, it. Sinnlosigkeit.

Abliguriren, liederlich verthun, verschwenden, verprassen, durch die Kehle jagen.

Abluentia, Arzneymittel, die Schärfe des Geblüts, durch Abführen, zu lindern. **Abluition**, Säuberung, Reinigung; bey den Chymisten das **Cohobiren**.

Aboliren, abschaffen, ein Gesetz aufheben. **Abolition**, gänzliche Abschaffung eines Dinges. it. Begnadigung des Landesherrn wegen eines Verbrechens, oder die Lossprechung von einem schweren Laster, daß darüber nicht weiter darf inquiriret werden. **Abolitionsbrief**, Gnadenbrief, womit ein großer Herr die peinliche Untersuchung eines Verbrechens aufhebt, oder das Verbrechen erläßt, und ansieht, als ob es nicht begangen worden wäre.

Abominabel, Fr. **abominable**, abscheulich; **Abomination**, Abscheu, abscheuliche That; **abominiren**, verabscheuen, verfluchen.

Abonniren, ungewisse Rechte oder Einkünfte für einen gewissen Preis erhandeln, oder pachten, anschlagen, behandeln und vorausbezahlen. **Abonnement**, Fr. Vergleich, Pacht ungewisser Gefälle, Anschlag, Handel, Abmiethung.

Abordiren, anlanden, anreden.

Abortiren, zur Unzeit gebähren; **Abortus**, eine unzeitige Leibesfrucht.

Abouchiren, (Fr. **aboucher**) sich besprechen. **Abouchement**, Unterredung.

Abracadabra, **Abracax**, oder **Abraxas**, Worte oder Schriften, welchen unverständige, abergläubische Leute, eine große Kraft zuschreiben. Das Wort, **Abracadabra**, auf besondere Art, auf einen Zeddel geschrieben, und als Amulet bey sich getragen, soll gegen allerhand Uebel und Krankheiten dienen.

Abrogiren, abschaffen, annulliren, aufheben. **Abrogation**, Abschaffung, Aufhebung einer (gesetzlichen) Gewohnheit.

Abron, Name eines wollüstigen und zärtlichen Griechen, daher: **Abronen**, wollüstige und zärtliche Leute.

Abrumpiren, abbrechen. **ex abrupto**, plötzlich, auf einmal, unversehens, ohne vorher etwas zu sagen, oder den Anfang zu erzählen.

Abscissen, Abschnitzel, (**it.** in der höhern Geometrie) Stück von der Axe einer krummen Linie, das zwischen ihrem Scheitelpunkte und der **Ordinate** liegt.

Absentiren, sich entfernen, wegbegeben; **absens**, abwesend; **Absenz**, Abwesenheit. **Absentes**, Abwesende, Verschollene; **Curator absentis**, Vormund des Abwesenden.

Absolut, nennt man dasjenige, was bloß an sich, und ohne Beziehung auf etwas anderes Aehnliches, betrachtet wird; unumschränkt, unabhängig, frey, an und für sich, schlechterdings, wesentlich. Dem **Absoluten** wird das **Relative**, bisweilen das **Spezifische**, (s. d. Wörter) entgegengesetzt. **Termin. absolutus**, Wort, Ausdruck, so sich auf nichts bezieht. **Absolution**, Lossprechung, Freysprechung; in der mehreren Zahl (**Absolutiones**) bedeutet es, das Räuchern und Besprengen mit Weihwasser, verstorbener hoher Personen, die man begraben will; **absolviren**, loszählen, freysprechen, entbinden, endigen; **absolute Kraft**, die in einem Körper unaufhörlich, und immer

mer gleich stark wirkt, wie z. E die Schwere.

Absorbiren, in sich fassen, unterdrücken, erschöpfen, verschlucken, an sich ziehen, verschlingen. Die geringere Strafe unter der größern begriffen; dieß Verbrechen durch die härtere Strafe sattsam büßen; it. Säure und Schärfe verzehren; davon Absorbentia, Arzneyen, welche die Schärfe auflösen, verzehren, einsaugen, einschlucken.

Abstemius, der sich einer oder der andern Sache enthält, oder die ihm sonst zuwider ist; **abstiniren**, sich enthalten; **Abstinenz**, Enthaltung von gewissen Speisen und Getränken. **Abstinenz machen** (bey den Katholiken) zur Fastenzeit sich von gewissen Speisen enthalten, ohne es mit den übrigen gar zu genau zu nehmen.

Abstension, Erklärung, daß man sich einer Erbschaft, wozu man durch ein Testament berechtiget ist, freywillig begebe.

Abstergentia, abfegende Mittel, s. Abluentia.

Abstrahiren, (von etwas,) nichts mehr davon hören, an etwas nicht mehr denken wollen; etwas in Gedanken von einander absondern; **abstract**, was in Gedanken abgesondert ist, dunkel; abstracte Begriffe, abgesonderte, abgezogene, metaphysische, Begriffe.

Abstrudiren, verbergen, heimlich halten; abstrus, dunkel, unbegreiflich, verborgen, verdeckt.

Absurd, abgeschmackt, ungereimt, lächerlich, unvernünftig, dumm, ungeschickt. **Absurdität**, ungereimte Sache.

Abundant, überflüßig; **Abundanz**, Ueberfluß. ex abundantia cordis os loquitur, wenn das Herz voll ist, geht der Mund über.

Abusus, Mißbrauch; abusive, Fr. par abùs, aus Irrthum, oder Mißbrauch; **abusiren**, einen mit einer falschen Nachricht hintergehen; **desabusiren**, einem, eine ihm gemachte falsche Vorstellung benehmen. Abuseur, Fr. ein Betrüger, Verführer.

Abyssus, Tiefe, Abgrund; fig. unersättlicher Mensch, Vielfraß.

Academie, hohe Schule, Universität; die jungen Leute, welche daselbst unterwiesen werden; Ort, wo diese zusammen kommen. it. Gesellschaft von Gelehrten, welche sich mit gewissen Gegenständen der Gelehrsamkeit beschäftiget. Man hat daher Zeichnungs-, Maler-, musicalische, Academien;

Academien der bildenden Künste; auch Ritter-Academien, wo junge Edelleute in den nöthigen Kenntnissen unterwiesen werden. Academie d'amour, ein Hurenhaus; academie spirituelle, ein musicalisches Concert.

Academicus, einer, der auf der Academie studirt; academisch, was zur Academie gehört.

Acatalepsis, Unmöglichkeit eine Sache zu begreifen. Unbegreiflichkeit.

Acathistisch, stehend.

Acatholici, werden die Protestanten von den Römischkatholischen genannt. Diese Benennung ist aber den Reichsconstitutionen zuwider.

Acceleriren, beschleunigen, fördern, geschwinder fortgehen. **Acceleration**, Beschleunigung, Förderung, stufenweise geschwinder.

Accent, Ton der Stimme im Reden. Gewisse Landesaussprache; Zeichen des Tons (´) einer Sylbe. **Accentuation**, die Art, die Accente recht zu setzen. **Accentuiren**, mit Accenten bemerken, richtig aussprechen.

Acceptilatio, schriftliche Erklärung, daß man seinem Schuldner nichts abfordern wolle. Quittung über Geld, das man von einem nicht angenommen. Scheinzahlung. **Acceptiren**, genehm halten, genehmigen, anerkennen, auch auf seiner Seite bewilligen, annehmen, als Vorschläge, oder Wechselbriefe. **Acceptant**, der dergleichen annimmt, und solche zu erfüllen, oder zur Verfallzeit zu bezahlen, sich verpflichtet. **Acceptation**, Annahme, Anerkenntniß. **Acceptant**, bey den Kaufleuten, ist derjenige, welcher sich zur Bezahlung eines Wechsels schriftlich verbindet. Ist er an und für sich das Geld zu bezahlen schuldig: so führt er noch den Namen: **Trassat, Bezogener**, Bevollmächtigter, des Trassanten Bezahler rc. übernimmt er aber die Bezahlung des Wechsels aus Freundschaft: so heißt er **Acceptant per Honor. Acceptation**, die oben erklärte schriftliche Versicherung, welche, wenn sie aus Freundschaft geschieht, Acceptation per honor di lettera genannt wird. **Acceptationszeit**, die in den Gesetzen vorgeschriebene Zeit, in welcher ein Wechsel zur Acceptation präsentirt werden muß; **acceptirte Wechselbriefe**, welche von den Acceptanten acceptirt sind.

Acceß, Zugang, Zutritt. Acceß-

cession, Vermehrung, Zuwachs; das Besehen, Besichtigen, Hingehen an einen Ort. Accessist, der ohne Besoldung an Gerichtsstellen, oder bey Collegien angestellt wird, und die Anwartschaft auf einen Dienst hat. Das Accessit erhalten, heißt, wenn eine Abhandlung, über eine Preisaufgabe, zwar nicht den ersten Preis erhält, doch die Beste nach der Ersten ist; und die zweyte Stelle, oder den zweyten Preis erhalten. Accessorium, Anhang, Zubehör, Folge, Nebenstück, abhängiger Punkt.

Accidens, ungefährer Zufall, Umstand, zufälliges Ding (in der Logik) was nicht zum Wesen eines Dinges gehört. Accidenzien, besondere zufällige Einnahmen, die nicht zur Besoldung gehören. Accidenzhaus, Leihhaus; s. Lombard.

Accidenz (Malerey). Die Unterbrechung der Sonnenstrahlen durch eine vorgerückte Wolke; it. ein anderes zufälliges Licht, von einem Fenster, einer Fackel 2c.

Accismus, Weigerung, wenn man Bedienungen und Ehre, mit Bescheidenheit, gewisser Absichten wegen, ausschlägt.

Accolade, zwey gebratene Kaninchen, die so angerichtet sind, als umhalseten sie sich.

Accommodiren, zurechte machen, in Ordnung bringen; bewirthen; sich vertragen, vergleichen, einen Streit beylegen; einen mit Worten anführen. Accommodement, Fr. Accommodation, Ausbesserung; Vergleich, Bewirthung; Einwilligung. Accomodage, Fr. die Zurichtung, Arbeit; der Lohn dafür.

Accompagniren, begleiten, Gesellschaft leisten, mitgehen; zu einer Stimme oder Instrument mit einstimmen. Accompagnement, Fr. die Begleitung, das Geleite, Gefolge; was zu einem Instrumente mit einstimmt; it. der äußere Zierrath um ein Wappenschild.

Accompliren, erfüllen, vollenden.

Accord, Vergleich, Zusammenstimmung der Töne. j'en suis d'accord, ich bin es zufrieden. accordiren, übereinstimen; s. Consonanz in consoniren.

Accouchement, Fr. das Kindergebähren. Accoucheur, Fr. Geburtshelfer. Accoucheuse, Geburtshelferinn. accouschiren, einer Frau in Kindesnöthen beystehen, gebähren.

Accoumuliren, mehren, häufen, aufhäufen.

Accoutriren, zurüsten, zubereiten.

Accreditiren, in Credit, Ansehn bringen; **accreditirt**, ansehnlich, angesehn; **accreditirte Minister** sind die, mit Vollmacht von ihrem Principal versehene Minister, um an einem andern Hofe etwas zu betreiben.

Accresciren, ansterben, zurückfallen, anfallen, zuwachsen. **Ius accrescendi**, Recht des Zuwachses.

Accroche, Fr. Hinderniß, Verweilung; **accroschiren**, ins Stecken gerathen, an etwas sich stoßen.

Accurat, sorgfältig, bedachtsam, richtig, genau.

Acusatio, Klage, Anklage; **accusiren**, klagen, anklagen, verklagen, schelten. **Actor**, Kläger; **Reus**, Beklagter.

Acerbiren, verbittern, entrüsten, verhaßt machen.

Acerviren, häufen, übereinander werfen; **acervatim**, Haufenweise.

Achates, Gefährte des Trojanischen Prinzen Aeneas; figürl. treuer Freund und Rathgeber. it. Wegweiser.

Acharistie, Undank, Undankbarkeit.

Achämeniswurzel, eine magische Zauberwurzel, welche die Kraft haben soll, einem Furcht und Schrecken einzujagen, eine ganze Armee in die Flucht zu treiben.

Acheron, Lethe und Styx, drey Flüsse bey den alten Heiden, über welche die abgeschiedenen Seelen setzen mußten, ehe sie an den Ort ihrer Bestimmung gelangten.

Achlys, Art Ambliopie, da die Augen anfangen dunkel zu werden.

Achromatisch, farbenlos, nicht färbend; **achromatisches** (farbenloses) Fernrohr, ein Fernrohr in welchem die Abweichung wegen der verschiedenen Brechbarkeit der Lichtstralen vermieden, und der betrachtete Gegenstand ohne bunte Ränder und ohne falsche Farben, dargestellt wird.

Achronisch, was bey der Nacht geschieht; **achronische Punkte** am Himmel, welche der Sonne oder einem Gestirn gerade gegenüber stehen, so, daß, wenn das eine aufgeht, das andere untergeht. **achronyktisch, akronyktisch**, der Auf- oder Untergang der Gestirne, wenn er mit Anfange der Nacht, oder mit Sonnenuntergang geschieht.

Achrostichon, Gedicht, davon die Anfangsbuchstaben der Verse gewisse Namen machen.

Acht) Achtserklärung, Entziehung aller menschlichen Rechte, Bann. In die

Acht

Acht erklären, ächten, in den Bann thun, Jemanden vogelfrey erklären.

Achtehalber, eine Münze in Preussen, 2 gl. am Werth.

Acidum, s. Alcali.

Acolasten, Schlemmer, Prasser, it. unverschämte ungezogene Menschen.

Acolythen, Geistliche in der römischen Kirche, von den untersten Klassen, welche den Bischof in der Kirche bedienen; it. untergeordnete Helfershelfer, Gehülfen, Spießgesellen.

Acopum, Mittel wider die, aus großer Bewegung entstehende Müdigkeit.

Acor, Säure und Schärfe des Geblüts; das Verderben der flüßigen Theile.

Acosmie, die übele Gesundheit eines bleich und kränklich aussehenden Menschen.

Acosti, heißt bey den Kaufleuten der Ort, wohin geschrieben wird, um denselben nicht so oft zu benennen; costige Briefe, costige Waaren, sind Briefe oder Waaren der Stadt, wohin man schreibt.

Acolyledonen, Pflanzen ohne Samenlappen, oder samen- blätterlose Pflanzen.

Acquiesciren, etwas eingehen, bewilligen, beypflichten, sich beruhigen, zufrieden seyn. Acquiescenz, Beruhigung, Folgeleistung.

Acquiriren, erlangen, erwerben, an sich bringen.

Acquisition, Kauf, Erwerbung, Eigenthum.

Acquis, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Erfahrung. Dieser Mensch hat acquis, heißt: besitzt viel Geschick.

Acrasie, Unmäßigkeit in Vermischung der Qualitäten.

Acratocothon, Trunkenbold, Saufaus.

Acribia, (Bauk.) die genaue Beobachtung des Winkelmaßes, Lineals, Loths und der Setzwage.

Acridophage, Heuschreckenfresser.

Acrocomus, was lange Haare hat.

Acromonogrammaticum, ein Gedicht, dessen Verse sich jedesmal mit dem letzten Buchstaben des vorhergehenden Verses anfangen. Acromonosyllabicum, wenn sich die Verse eines Gedichts mit der letzten Sylbe des vorhergehenden Verses anfangen.

Acrostichon, Gedicht, in welchem entweder die ersten Buchstaben der einzelnen Verse, oder der einzelnen Buchstaben, einen besondern Namen bilden.

Acroterien, (Bauk.) kleine Postementer an den Giebeln,

beln, um Figuren darauf zu setzen.

Acrisie, verwirrter Zustand der Krankheit, woraus man nichts gewisses urtheilen kann.

Acryologie, (Mus.) wenn ein Gedanke ungeschickt vorgetragen wird.

Actäon, Name eines Jägers, der die Göttinn der Jagd, Diane nackend im Bade, belauschte, dafür von ihr in einen Hirsch verwandelt, und von seinen eigenen Hunden zerrissen wurde. **Actäonisch**, Hörnertragend.

Acten, schriftliche, (zusammengeheftete), gerichtliche Verhandlungen, Protokolle rc. **Acte**, in Engelland, ein vom Könige bestätigter Parlamentsschluß, Bill.

Acteur, ein Comödiant, der im Schauspiele auftritt. **Actrice**, Comödiantinn.

Actien, Antheilzettel, Art Banknoten, welche bey Errichtung großer Anstalten gegen baares Geld ausgestellt werden. **Actionist**, **Actionär**, der einen solchen Zettel, oder zu solchen Anstalten, Geld hergegeben hat.

Activ, hurtig, wirksam, thätig. **Activität**, Thätigkeit, Munterkeit. **Activschulden**, aussenstehende Schulden, ein Gegensatz der **Passivschulden**, s. dieß Wort **Activhandel**, wenn ein Staat seine eigene entbehrliche Producte, in andere Länder ausführt, und fremde Waaren, oder baares Geld dagegen abholt, im Gegensatz des **Passivhandels**.

Actio, Anspruch, Klage, Forderung, rechtlicher Anspruch, Befugniß. **Actio hypothecaria**, Pfandklage; — **locati venditi**, eine aus dem Miethcontracte, aus dem Kaufe, entspringende Klage; — **nondum nata**, daß die erhobene Klage noch gar nicht zur hinlänglichen Reife, ja nicht einmal zu ihrer Geburt gediehen sey; — **personalis et realis**, Klage um Schulden, um Gut, dingliche Klage, persönliche Klage; — **criminalis**, peinliche Klage. **Actor**, **Actionator**, **Actionarius**, Kläger, Mäkler, Schaffner, Unterhändler. **Reus**, Beklagter, **Actuarius**, Gerichtsschreiber.

Actio in distans, Wirkung in die Ferne ohne Zwischenmittel, z. B. in seiner Stube Jemanden, der über 100 Meilen entfernt ist, körperlich zu verletzen.

Action, Scharmützel — it. Malerey, wenn die Stellungen der Figuren lebhaft, schön,

schön, und dem Gegenstande angemessen ausgedrückt sind.

Acte of confirmity, eine Bill in Großbrittannien, die alle diejenigen von öffentlichen Aemtern und Staatsbedienungen ausschließt, welche sich nicht zur Bischöflichen Kirche bekennen.

Actus, Handlung, Thathandlung, das Geschehene, Begebenheit; actus proximus, wenn das Unternehmen noch bey weitem nicht zur That ausgebrochen, oder der Vollendung nahe gekommen ist; actus, actum, geschehen, verhandelt, vollbracht; actu, bemeldeten Tages.

Acuiren, schärfen, anreizen, ermahnen, in Uebung bringen, spitzen.

Acu rem tetigit, er hats getroffen.

Acute, arguteque, respondiren, ungemein wohl, sehr vernünftig, antworten. Acutum ingenium, subtiler Verstand, ein spitzfindiger Kopf; acutus homo, ein verschmitzter und verschlagener Mensch; acutus morbus, gefährliche, plötzliche, heftige Krankheit; hitzige Krankheit, im Gegensatz von chronischer Krankheit, welche von langwieriger Dauer ist.

Acyrologie, (Rhet.) wenn von der rechten Bedeutung abgegangen wird.

Adactio, ein Zwang; adactus, gezwungen.

Adagio, in der Musik, zeigt an, daß das Stück, welches diesen Namen führt, langsam gespielt werden soll; doch nicht so langsam, als ein Largo.

Adagium, Sprichwort, Sentenz. Adagiarius, der immer mit Sprichwörtern um sich wirft.

Ad amussim, Schnurgleich, nach der Richtschnur, mit sonderbarem Fleisse.

Ad animum revociren, zu Gemüthe ziehen.

Adamiten, alte Ketzer, die, wie Adam vor dem Fall, nackend giengen. Präadamiten.

Adaequiren, gleichmachen, ebenen. adaequat, abgemessen, schicklich, bündig.

Adaptiren, aneinander fügen, geschickt machen.

Ad bene placitum, zum Wohlgefallen, zu Gefallen, wie es einer haben wollen.

Ad Calendas Graecas, heißt so viel, als: nimmermehr.

Ad Corpus, überhaupt, im Bausch und Bogen.

Ad deliberandum nehmen, zu fernerer Ueberlegung nehmen, sich darauf bedenken.

Addi-

Addiciren, übergeben, zueignen, zuschlagen; Addictio bonorum, Zueignung und Uebergebung der Güter. Addictus, zur Hand und Halfter geschlagen.

Addiren, vermehren, hinzuthun, zusammenrechnen. **Addition**, Hinzuthuung, Vermehrung, Zusammenrechnung. Addenda, Zusätze, die in einer Schrift vergessenen, und am Ende derselben zur Hinzufügung bemerkten Stellen. **Additamenten**, Zusätze, Zugaben. Additionales, neue Sätze, welche gewissen vorhergehenden annoch beyzufügen sind.

Adduciren, anbringen, herbeybringen, an sich ziehen, bewegen, anführen, anreizen.

Adduplicïren, verdoppeln, zweyfach machen.

Ademtio, Hinwegnehmung, Beraubung; ademtio civitalis, Verweisung aus der Stadt; — legatorum, Einziehung der Vermächtnisse; — libertatis, Beraubung der Freyheit.

Adenologie, (Medizin) Lehre von den Mandeln, oder Drüsen. **Adenographie**, Beschreibung der Drüsen.

Adeptus, erlangt, erworben; ille adeptus est possessionem — der hat den Besitz erlangt. **Adept**, einer der den Stein der Weisen erlangt zu haben glaubt, Goldmacher, Goldkoch.

Adesso, ital. alsobald, zu dieser Stunde.

Adhäsion, Anhängen; wenn zwey verschiedene Körper, bey ihrer Berührung mit einander, oder bey sehr geringer Entfernung von einander, so verbunden werden, daß eine äußere Kraft nöthig ist, um sie wieder zu trennen. Z. E. der in Wasser getauchte Finger, und der einer Flüßigkeit nahe gebrachte Schwamm, Löschpapier ꝛc. **Adhäriren**, anhangen, ankleben, nachfolgen, gewohnen, es mit einem halten. **Adhärent**, Anhänger.

Adhäsions-Klage, wenn ein Ehemann, die anderweitige Verheyrathung seiner von ihm gerichtlich geschiedenen Frau, für unstatthaft erklärt, um in ihrer Gesellschaft wieder fortzuleben; und umgekehrt.

Adiaphorus, Art destillirter Spiritus, aus Weinstein. **Adiaphora**, Mitteldinge, Handlungen, die weder gut noch böse sind, und ohne Verletzung des Gewissens und der Ehrbarkeit gethan werden können; als z. B. Tanzen. **Adiaphorus**,

phorus, dem eine Sache gleichviel ist; Freygeist, Indifferentist.

Adhibiren, gebrauchen, zulassen, anwenden, it. leisten, geben, hinzusetzen.

Adhortatoria, Vermahnungs-Schreiben.

Adi, adie, oder **ady**, vom Tage, den Tag des Monats, bey Wechselbriefen gebräuchlich.

Adieu, fr. Lebe wohl; Gott befohlen; it. der Abschied.

Adilchisco, der Stuhl der Gerechtigkeit, ein Thron von zwölf Stufen, auf welchem im Kriege, von einem Sultan, das Todesurtheil gesprochen wird.

Ad instantiam, auf Ansuchen, Begehren oder Bitten.

Ad instar, eben also, gleichergestalt.

Ad interim, mittlerweile, auf eine Zeit lang.

Adipsie, Mangel an Durst in hitzigen Fiebern, ein Zeichen der Sinnlosigkeit. **Adipsia**, durstlöschende Mittel.

Adire hereditatem, die Erbschaft annehmen, antreten; **adire in jus**, vor dem Richter kommen; **Aditio hereditatis**, Antretung oder Annehmung der Erbschaft.

Adito, Ital. **aditus**, Lat. Weg, Zutritt, Zugang. Er hat einen freyen Aditum, er kann kommen, wenn er will.

Aditto, eben denselben Tag.

Adjectiv, Eigenschaftswort, welches dem Substantiven vorgesetzt wird. Z. B. der große Mann, zeigt auf die Größe, als einer Eigenschaft des Mannes; in: der Mann ist groß, deutet es nur auf die Größe, als einer Beschaffenheit des Mannes. Im erstern Falle ist groß ein Adjectiv; im letzteren Falle aber wird groß ein Attributivum. siehe dieß Wort; ferner: concret.

Adigiren, zwingen, nöthigen, treiben.

Adimpliren, erfüllen, vollführen, vollenden.

Adjourner, Fr. **adschourniren**, Zeit und Stunde bestimmen, Tag ansetzen. it. (in England) wenn die Sitzungen des Parlements, auf eine gewisse Zeit, weiter hinausgesetzt werden.

Adjungiren, zugeben, zugesellen, beyfügen, zum Gehülfen, zum künftigen Nachfolger geben. **Adjunctus**, Mithelfer, Amtsgehülfe. **Adjunctur**, die Hoffnung zu einem Amte.

Adjuratio, die Beschwörung eines bösen Geistes, Exorcismus; **adjuriren**, beschwören, hochbetheuren, heftig bitten; it. einen beeidigen.

Adjudicatio, gerichtliche Zueignung. Adjudiciren, zuerkennen, zueignen, gerichtlich zusprechen. adjudicirt, zugesprochen, zugeschlagen.

Adjurgiren, hadern, zanken, schelten; Adjurgium, Hader, Zank, Zwistigkeit.

Adjustiren, ajustiren, (j wie sch) zurechte, ordentlich machen.

Adjuto, Hülfe, Unterstützung. Adjutant, Gehülfe bey einem Regiment, Officier, der die Dienstbestellungen im Ganzen besorgt. Adjuvant, einer der hilft, z. B. Musik machen. Adjutorium, Hülfe, Beystand.

Ad libitum. (Musik) bedeutet, daß die Stelle, worüber diese Worte stehen, ganz nach dem Willen des Spielers vorgetragen werden kann, ohne daß derselbe sich nach dem Takte zu richten brauche. Italienisch heißt es: senza tempo.

Ad mandatum, auf Befehl.

Ad manus, fertig, bey der Hand.

Ad marginem, (notiren) auf den Rand zeichnen.

Adminiculum, Hülfsmittel, Hülfe, Behelf, Vorschub; Adminicula, triftige Anzeigen; adminiculiren, zu Hülfe kommen, beyspringen, bestärken.

Administrator, der eine Sache verwaltet, Recht und Gerechtigkeit handhabet; Administration, Verwaltung; administriren, verwalten.

Admirable, Fr. admirabel, wundersam, wunderschön, lobenswerth; Admiration, Bewunderung; admiriren, bewundern.

Admiral, Oberbefehlshaber einer Flotte, hoher Kriegsbedienter, unter dessen Aufsicht die ganze Seemacht steht.

Admirante, ist in Spanien der Oberbefehlshaber zu Wasser und Lande.

Admissarius, ein Hurenjäger; — equus, ein Hengst.

Admissibel, gültig, annehmlich, zuläßlich. Admission, Zulassung, Annehmung zu einem Dienst; admittiren, zulassen, den Zutritt verstatten, einwilligen, vergönnen.

Admodiiren, leihen, ausleihen, verpachten. Admodiator, Fr. Admodiateur, Pächter, Amtmann; Admodiation, Verpachtung; Vertrag, wodurch Jemand verbindlich macht, einen vorher nicht zu bestimmenden Aufwand, für etwas Gewisses zu bestreiten.

Admoniren, erinnern, ermahnen, warnen, strafen,

Admonition, Erinnerung, Warnung, Strafe.

Admoviren, beyfügen, beybringen, hinzurücken, herzuführen.

Ad notam nehmen, eine Sache merken, im Gedächtniß behalten. Adnotation, Bemerkung, Aufzeichnung. adnotiren, aufzeichnen, merken.

Adnubiliren, verdunkeln, verfinstern.

Ad oculos demonstriren, klar vor Augen stellen, deutlich zeigen.

Adoha, Heersteuer, Fahrtlösung, Rittersteuer, Präsentgelder; gewisser Antheil von dem Ertrage eines Lehns, welcher, statt der Ritterdienste, dem Lehnherrn gegeben wird.

Adolphsd'or, Schwedisch-Pommersche Goldmünze, 3 rthl. 12 gl. 5 pf. an Werth.

Adonai, hebräischer Name Gottes.

Adonis, ein cyprischer Prinz von vortreflicher Schönheit, wurde von einem wilden Schweine getödtet, und soll in eine schöne Blume seyn verwandelt worden. Ihm zu Ehren wurden jährlich Trauerfeste (Adonia) von den griechischen Weibern angestellt.

Adoptianer, Anhänger der Lehre, daß Christus, in Absicht auf seine menschliche Natur, von Gott nur an Sohnes-Statt angenommen sey. adoptiren, an Kindes-Statt annehmen. Adoptio, die Annahme an Kindes-Statt; s. Arrogatio.

Adorabel, Fr. adorable, anbetungswürdig; Adoration, Anbetung; adoriren, anbeten; it. einen neuen erwählten Pabst adoriren, wird von den Kardinälen gesagt, wenn sie ihm bald nach der Wahl den Ehrendienst dadurch leisten, daß sie ihm zu drey verschiedenen Malen die rechte Hand und den rechten Fuß küssen.

Adorniren, bereiten, schmücken, zieren.

Adouciren, bey den verschiedenen Arbeiten der Künstler, den Arbeiten das Rauhe und Ungleiche benehmen.

Ad palătum, nach dem Maule (reden), wie man es verlangt.

Ad partem, mit jedem Theil besonders (handeln).

Ad patres gehen, sterben.

Ad perpetuam rei memoriam, zum immerwährenden Gedächtniß; ad pias causas, ad pios usus, zum gottseligen Gebrauch, für Kirchen, Schulen, Hospitäler 2c.

Ad pondus omnium, auf medicinischen Recepten, heißt: daß die zuletzt benannte Arzney, an Gewicht,

wicht, so viel, als alle vorhergehenden Arzneyen, betragen müsse.

Adquiescenz, Beruhigung, Folgeleistung.

Ad referendum nehmen, einen gewissen Vorschlag gehörigen Orts bekannt machen wollen.

Ad rem, zur Sache; Antwort ad rem, eine vernünftige Antwort, die auf die Frage paßt.

Adresse, Geschicklichkeit, Aufschrift eines Briefes; Adresse an Jemanden haben, heißt: einem empfohlen seyn. adressiren, an einen richten, Waaren von einem Orte an den andern versenden. Adreßzeddel, kleine an die Wechselbriefe geheftete Zeddel, wodurch der Inhaber der Wechsel angewiesen wird, wo er sich bey entstehender Acceptation oder Zahlung weiter melden soll.

A drittura, eigentlich a dritture, a droiture, ist nur unter Kaufleuten gebräuchlich, geraden Weges, ohne Umwege zu nehmen.

Adrogation, Arrogation, Annahme an Kindes-Statt, einer Person, die unter keiner väterlichen Gewalt mehr steht; s. Adoptio.

Adspiriren, anblasen, wehen, it. eingeben; oder aspiriren, wonach verlangen.

Ad statum legendi, zum durchlesen.

Adstipuliren, beystimmen, beyfallen, beypflichten, eines Sinnes mit einem Andern seyn; it. eben so viel wieder versprechen. Adstipulator, der mit einem Andern einem Sinnes ist, der eben so viel wieder verspricht.

Adstringiren, verbinden, zusammenhalten, zwingen, Jemanden zu etwas vermögen; adstringentia medicamenta, stopfende, zusammenziehende Arzneymittel.

Ad summam, in der Summe; ad summum, zum höchsten.

Ad tempus, auf eine Zeitlang.

Aduliren, schmeicheln, liebkosen, fuchsschwänzen. Adulation, Fuchsschwänzerey, Heucheley.

Adulteriren, ehebrechen, schwächen; it. verfälschen, verderben, verdrehen.

Adulterium, Ehebruch.

Ad ultimum, fürs letzte, schließlich.

Adumbriren, beschatten, Schatten machen, überschatten, entwerfen. it. nachfolgen. Adumbration, Schattirung, Entwerfung, Handzeichnung, Skizzirnug.

Ad unguem, fertig, auswendig (auf dem Nagel) hersagen.

Ad unum, oder: **ad unum omnes**, alle, keiner ausgeschlossen.

Adustion, Entzündung des Bluts und der Säfte im menschlichen Körper, insonderheit der Gehirnsubstanz.

Ad usum transferiren, zu Nutz machen, in Gewohnheit bringen.

Advenant, (Fr.) bequem, geschickt; nach **advenant**, ungefähr, zufälliger Weise, wie es die Umstände zulassen, nach Proportion, nachdem es zureicht.

Adventitia bona, sind Güter, welche die Kinder nicht im Kriege, noch von des Vaters Vermögen, sondern entweder selbst durch Fleiß und Arbeit erworben, oder von ihrer Mutter, oder andern Befreundeten, auch durch einen unverhofften Glücksfall, erhalten haben.

Adventus, die An- oder Zukunft. Adventszeit, geht an vier Wochen vor Weyhnachten.

Adverbium, Umstandswort, das nur bey den Verben oder Zeitwörtern zu stehen pflegt: heute, sehr, gar, kaum 2c.

Adversaria, Schreibtafel, Protokoll oder Buch, worein alles untereinander, um es nicht zu vergessen, geschrieben wird; ein Quodlibet. **Adversarius**, Widersacher, Gegentheil, Feind, Beklagter.

Advertance (Fr.) Achtsamkeit, Aufmerksamkeit.

Adviso, Aviso Brief, Bericht, Nachricht, Schreiben bey Kaufleuten; z. E. bey trassirten Wechseln, damit solchen der, auf den sie gezogen werden, desto eher Glauben beymessen möge; **avisiren**, benachrichtigen. **Avisen**, Zeitungen.

Advis-Jacht, ein kleines Postschiff.

Advocat, Anwald, rechtlicher Beystand; **advociren**, zu sich rufen, zu seiner Hülfe berufen; it. gerichtlich dienen, Beystand leisten. **Advocatur**, das Amt eines Advocaten.

Adulteriren, (Apoth.) die Medizin verfälschen.

Adyten, (bey den alten Egyptiern) heimlicher Ort im Tempel, Sacristey.

Aemuliren, nachahmen, nachäffen; it. mißgönnen, beneiden. **Aemulatio**, Nachahmung, Nacheiferung; **ex aemulatione** — zum Trotz.

Aenigma, dunkle Frage, Räthsel.

Aeolus, hieß bey den Heiden, der Gott der Winde. **Aeolipilae**, Wind- und Dampfkugeln; werden mit wohlriechenden Wässern gefüllt,

füllt, und auf glühende Kohlen gesetzt, da sie denn, aus ihrem engen Halse, einen Wohlgeruch verbreiten.

Aeolsharfe, Harfe, die vermittelst des Windes spielt; it. im Scherz, das Säuseln und Pfeiffen des Windes.

Aeonen, ein unermeßlicher, unabsehlicher Zeitraum. Ewigkeiten.

Aequal, gleich, gleichförmig; **Aequalität**, **Aequabilität**, Gleichheit, Gleichförmigkeit; **Aequation**, Gleichung.

Aequa lanx, gleiche Waage. Die Justiz wird aequa lance administrirt, es wird einem jeden gleiches Recht gegeben. Aequo animo, mit willigem Gemüthe, verträglich.

Aequaminität, Sanftmuth, Gelassenheit; aequaminiter, geduldig, gelassen.

Aequator, **Equator**, Mittagslinie, großer Kreis am Himmel, durch welchen die ganze Himmelskugel, in Gedanken, in zwey gleiche Hälften, in die nördliche und südliche Halbkugel getheilt wird. **Aequator der Erde**, **Aequinoctiallinie**, die **Linie**, ein großer Kreis auf der Erdkugel, welcher dieselbe in die nördliche und südliche Halbkugel theilt.

Aequatorialsector, Linie, welche den Aequator durchschneidet.

Aequilateral, gleichseitig; was gleiche Seiten hat.

Aequilibrium, **Aequilibrität**, Gleichgewicht: **Aequilibrist**, ein Seiltänzer.

Aequinoctium, Tag- und Nachtgleiche; geschieht zweymal im Jahre, den 22sten März und den 22sten September.

Aequinoctialcompaß, Instrument, den Punkt zu erfahren, wo der Mond ist. **Aequinoctialzirkel**, an einigen Pendeluhren, welcher die wahren Stunden der Sonne anzeigt.

Aequinoctialsonnenuhr, die man an allen Orten der Erde brauchen kann, da die andern nur auf eine gewisse Polhöhe gerichtet sind.

Aequipariren, gleichen, vergleichen, gleich machen.

Aequipollenz, Etwas, das mit einer andern Sache gleichen Gehalt, gleichen Werth hat; z. E. in der Logik: äquipollente (gleichvielbedeutende) Begriffe, Sätze.

Aequität, Billigkeit.

Aequivaliren, gleich, eben so viel, gelten, gleichen Werth haben, ausgleichen. **Aequivalent**, Vergeltung, Gegenerstattung, Entschädigung, Wiederlage.

Aequivoca, (Fr.) equivoques, Worte oder Reden, welche auf verschiedene Art gedeutet werden können. Aequivocatio, Zweydeutigkeit.

Aera, bedeutet eine gewisse Jahrrechnung oder die Zeit, nach welcher man gewisse Jahre zu zählen pflegt.

Aerarium, öffentlicher Schatz; Schatzkammer.

Aerodynamik, Lehre vom Druck und von der Bewegung der Luft.

Aerologie, Luftkunde.

Aeromantie, Wahrsagung aus der Luft, und den darinn erscheinenden Phänomenen.

Aerometrie, Luftkunde, die mathematische Betrachtung der Eigenschaften der Luft, z. B. ihrer Schwere, Elasticität, Temperatur, Feuchtigkeit rc. **Aerometer**, Instrument, diese Eigenschaften zu untersuchen; z. B. **Luftpumpe, Barometer, Thermometer, Hygrometer** rc.

Aeronautik, s. Aerostat.

Aerosis, die Subtilmachung der flüßigen Theile, besonders des Chyli oder Nahrungssaftes in den Menschen.

Aerostat, ärostatische Maschine, Montgolfiere, **Luftball**, eine Maschine, welche in der uns umgebenden Luft, von selbst in die Höhe steigt, auch wohl Menschen und beträchtliche Lasten mit sich erhebt; fig. Windbeutel. **Aeronautik**, **Aerostatik**, Wissenschaft in der Luft und durch die Luft zu schiffen. **Aeronaute**, Luftschiffer.

Aerostiers, zum Dienst der Aerostaten gewidmete Leute.

Aesculap, ein Griechischer berühmter Arzt; daher heissen geschickte Aerzte **Aesculapen**.

Aestheterie, sind die Werkzeuge der Sinnen, oder diejenigen Theile des Körpers, vermittelst deren Bewegung eine äußerliche Empfindung hervorgebracht wird.

Aesthetik, Wissenschaft der Gefühle und Empfindungen; die Philosophie der schönen Künste oder Wissenschaften, welche sowohl die allgemeine Theorie, als die Regeln der schönen Künste aus der Natur des Geschmacks herleitet. **Aesthetisch**, die Eigenschaft einer Sache, wodurch sie ein Gegenstand des Gefühls wird.

Aestimiren, Fr. estimer, achten, hochhalten, schätzen, würdigen, taxiren, in Anschlag bringen, aestimare injurias, die zugefügte Schmach auf eine gewisse Summe schätzen. aestimare litem, den

Beklagten so hoch verdammen, als dem Kläger Schaden zugefügt ist. Aestimatoria actio, Würderungsklage. Aestimatorius Contractus, Trödel-Contract. Estim, Estimatio, Schätzung, Würdigung; Ansehen, Ruf. Aestimum oder Catastrum, Steuer- und Geschoßbuch.

Aetas, Alter; — legitima, gehöriges Alter; — pupillaris, unmündiges Alter, beym männlichen Geschlecht unter 14, und beym weiblichen unter 12 Jahr; — pubertatis, minderjähriges Alter, über 14 oder 12 Jahr; — virilis, mannbares Alter. Veniam aetatis impetriren, bitten, daß man, vor der Zeit, für mündig erklärt werde.

Aether, die obere subtile Himmelsluft; in der Chymie, eine weiße durchsichtige Feuchtigkeit, Naphtha, welche ungemein leicht, flüßig und entzündbar ist, und aus dem Weingeiste, vermittelst der Säuren, bereitet wird.

Aetologie, Aetiologie, Anführung des Grundes und der Ursachen, warum ein Ding so und nicht anders geschehen. Der Aetologische Theil in der Medicin, beschäftiget sich mit Erforschung der Hauptursachen der Krankheiten; s. Pathologie.

Affable, Fr. gesprächig, leutselig, freundlich. Affabilität, Gesprächigkeit ꝛc.

Affaire, Geschäfft, Verrichtung, Handel; guter und böser Vorfall.

Affatim, genugsam, überflüßig, überhaupt.

Affecten, Gemüthsbewegungen, vorzüglich die der Liebe und des Hasses.

Affection, Liebe, Gunst, Zuneigung, Wohlgewogenheit. Affectionirt, gewogen, zugethan, ergeben. Pretium affectionis, Liebeswerth.

Affectiren, gezwungener, unnatürlicher Weise handeln, sich zieren. Affectation, Ziererey; affectirt, geziert.

Affettuoso, Ital. in der Musik, zärtlich. In der Geschwindigkeit ist es das Mittel zwischen Andante und Adagio.

Afficiren, rühren, betrüben; sich etwas zu Herzen gehen lassen, oder auch, Jemanden bewegen oder einnehmen.

Affibuliren, anschnallen, anheften.

Affigiren, aufhenken, anheften, anschlagen, als ein Patent, Tafel. Affiches, angeschlagene Zettel oder Befehle. Affixa,

alle die Dinge, welche Erd- Band- Nied- Wand- und Nagelfest sind.

Affiliren, in die Gemeinschaft der Verdienste der Heiligkeit, eines Ordens, aufnehmen, sie deren theilhaftig machen (bey den Katholiken).

Affingiren, andichten, darzusetzen, vergrößern, eine Gestalt geben.

Affinität, Schwägerschaft, Verwandschaft. Affinis, Schwager.

Affinität, chymische Affinität, besondere Anziehung, Wahlanziehung; Verwandschaft der Stoffe. Eine bis jetzt noch unerklärbare Erscheinung, nach welcher die Dinge sich mehr oder weniger zu vereinigen pflegen. Z. E. Kreide wird vom Essig ganz aufgelößt; bringt man aber reines Laugensalz in die Auflösung: so fällt die Kreide in trockner Gestalt zu Boden, der Essig verläßt die Kreide und verbindet sich mit dem Laugensalz, dann ist die Verwandschaft des Essigs mit dem Laugensalze stärker, als mit der Kreide.

Affirmiren, behaupten, bejahen, bekräftigen. **Affirmation**, Bekräftigung, Bestätigung. Offirmative, bejahend, bestätigend.

Affligiren, betrüben, kränken. **Affliction**, Betrübniß, Elend, Trübsal.

Affluenza, Ital. **Affluenz**, Zulauf, große Versammlung.

Affreux, Fr. entsetzlich, erschrecklich, ungeheuer.

Affront, Schimpf, Beschimpfung, Beleidigung, Tort; **affrontiren**, jemanden keck unter das Gesicht treten, schimpflich begegnen.

Afterlehn, das man einem andern wieder als Lehn abtreten kann.

Aganippe, Quelle am Helikon. **Aganippiden**, die neun Musen.

Agonotheta, Oberaufseher über die heiligen Spiele, bey den alten Griechen.

Agapeten, Vielgeliebte; eine Gesellschaft frommer Jungfrauen, in der ersten christlichen Kirche. **Agapes**, das Liebesmahl, bey den ersten Christen.

Agathodämonen, Cacodämonen, gute und böse Geister.

Agathologie, ist der zweyte Theil der practischen Philosophie, wo gezeigt wird, worinn die Glückseligkeit bestehe, und der Begriff des Scheinguts und des höchsten Guts erläutert wird.

Agenda, ein Gedenkbuch, Schreibtafel, Diarium; Kir-

Kirchenbuch, welches die Liturgie, Gebete, oder Vorschriften enthält, **Agende annuel**, Verzeichniß, geschriebene oder gedruckte Anzeige, was an gewissen Tagen, in Paris, Vorzügliches zu sehen oder zu hören ist.

Ager, Acker — **emphyteuticus**, Erbenzins; — **novalis**, Brachacker — **restibilis**, der Acker, welcher allezeit besäet wird; — **vestigalis**, ein zinsbarer Grund und Boden. **Agregographie**, Beschreibung der zum Ackerbau gehörigen Instrumente.

Agerasie, wenn man nicht ältert, sondern immer jung und frisch aussieht.

Agglomeration, (Chymie) Verbindung durch Knäulchen, Klümpchen.

Aggratiiren, begnadigen; **jus aggratiandi**, Recht des Landesherrn, die verwirkte Strafe zu erlassen.

Aggraviren, beschweren, überhäufen, vergrößern, als Sünde, Strafe; it. verbannen, verfluchen, verdächtig machen.

Aggregat, Sammlung, Haufe solcher Dinge, die keine natürliche Verbindung unter einander haben. Z. E. Sandstein ist ein Aggregat von Körnern, oder Sand. Wenn aber die Theile in einander greifen, einander auflösen, und sich zu einem Ganzen verbinden, das andere Eigenschaften hat, als vorher jeder Theil für sich hatte: so heißt es eine Mischung; wie z. E. die zusammengesetzten Arzneyen, oder Metalle ꝛc.

Aggressor, Angreifer, Friedensstöhrer. **Aggression**, Anfang, Erregung eines Zanks.

Agilis, Fr. **agil**, behende, hurtig, geschwind. **Agilität**, Behendigkeit ꝛc.

Agiren, handeln, verfahren, vorhaben, vorstellen, verrichten; it. klagen; it. einen zum Besten haben. **Agent**, Geschäftsträger. **Agent von Hause aus**, der alles zu Hause besorgt.

Agio, Fr. **agio**, Aufgeld, Aufwechsel; **agiotiren**, wucherlichen Handel mit Aufwechsel treiben. **Agioteur. Agistage.**

Agitateur, Fr. Aufwiegler.

Agitiren, bewegen, hin- und wieder treiben, beunruhigen, ängstigen, peinigen, verfolgen; it. handeln, abhandeln. **Agitation**, Bewegung, Unruhe des Gemüths, Bemühung.

Agnaten, Blutsfreunde; männliche Nachkommen von einem Vater, aber durch unterschiedliche Kinder. **Agnation**,

nation, Verwandschaft der Agnaten, Blutsfreundschaft von väterlicher Seite; Schwartmagenschaft.

Agnoiten, Ketzer des ersten Jahrhunderts, welche behaupteten, Christus habe vom jüngsten Gericht nichts gewußt.

Agnomination, Figur in der Rhetorik, sonst: **Paronomalie**, da man zwey fast ganz gleichlautende Wörter hintereinander setzt, z. B. was das für Waaren waren.

Agnosciren, erkennen, anerkennen, gestehen.

Agnus dei, ein vom Pabst geweihetes Stück Wachs, oder Teig, worauf ein Lämmlein geprägt ist, das die Katholiken aus Andacht bey sich tragen.

Agon, der Todeskampf. Agonisiren, (in agone) in letzten Zügen liegen. Agonie, Unfruchtbarkeit. it Streit widriger Gemüthsbewegungen, als Zorn und Furcht, Furcht und Hoffnung, Hoffnung und Traurigkeit.

Agonostik, der Theil der Leibesübungen bey den Griechen, welcher mit Kämpfen eine Aehnlichkeit hat.

Agraffe, Zierrath am Hut, oder an den Kleidern.

Agrandiren, vergrößern, erweitern, sich erhöhen, bereichern.

Agreabel, Fr. agreable, angenehm, lieb, werth; **agreiren**, angenehm seyn, belieben, gefallen, genehmhalten, für gut ansehn.

Agreirter Officier, überzähliger Officier, der nicht eigentlich zu dem Regimente gehört, bey welchem er steht.

Agrest, große dicke Weintrauben, die nie völlig reif werden; it der daraus gepreßte Saft; it. die eingemachten Beeren.

Agricultur, Ackerbau.

Agriophagus, einer, der von wilden Thieren lebt.

Agromanie, Fehler beym Feldbau; die Begierde, den Ackerbau, zum Nachtheil aller übrigen Gewerbe, zu sehr zu erheben.

Agrostis, Gras. **Agrostographia**, Lehre von den Gräsern.

Agrostographie, Beschreibung der Jagd und Jägerey.

Agrypnie, Schlaflosigkeit; auch zu vieles Wachen.

Agyrta, Quacksalber, Marktschreyer, Gaukler, Taschenspieler.

Ahnen, siehe Ascendenten.

Ahnenprobe, in Deutschland ist unter dem Adel Herkommens, daß keiner für einen guten von Adel gehalten wird, der nicht seine 8 Ahnen, daß heißt, seine Voraltern sowohl von väterlicher als mütterlicher

Seite, und also von beyden Seiten 16 Ahnen beweisen kann, und deren, von Alters her, ererbten Schild und Helm, aufzulegen habe. Ohne dieses Erforderniß wird keiner in hohen Stiftern, oder in irgend einem Ritterorden, aufgenommen.

Aide, Fr. Hülfe, Gehülfe, Beysteuer. **Aide de Camp**, Generaladjutant. **Aide-Major**, Adjutant.

Aigreur, Kupferstich; allzutiefe Stiche.

Aile, Ale, Englisch Bier, welches ohne Hopfen gebrauet wird.

Aimable, Franz. liebenswürdig.

Air, Ansehn, Leibesgeberde; **sich ein großes Air geben**; sich ein vornehmes Ansehn geben; dicke thun.

Ajustiren, zurechte machen in Ordnung bringen.

Akropolis, Schloß, Burg, Vestung, Citadelle.

Akroterien, die äußern Theile des Leibes, Kopf, Hände und Füße.

Akustik, Gehörlehre; die Lehre vom Schall und Ton, welche zugleich die physikalischen und mathematischen Gründe der Musik in sich begreift. **Akustische Werkzeuge**, Hörröhre, Instrumente, deren sich schwer hörende Personen bedienen, um die Wirkung des Schalles auf ihr Gehör zu verstärken. **Akustische Arzneymittel** für die Ohren. **Akustiker, Akusmatiker**, heißen die noch ungeprüften Zuhörer des Pythagoras, die er noch nicht zu seinen Geheimnissen fähig hielt, und die ihm nur außerhalb des Vorhanges lehren hören durften, wurden deshalb auch **Exoteriker** genannt.

Alambrados, Erleuchtete, Illuminaten, Inspiraten, Secte in Portugall, den englischen Quäckern ähnlich.

A la mode, alamodisch, nach der Mode.

Alarm, Auflauf, Bestürzung, Furcht, Sorge, Lerm. alarmiren, Lerm machen ꝛc.

Alarmist, Lermblaser.

Alart, Fr. **alerte**, hurtig, munter, rüstig.

A la tête, Franz. an der Spitze, vorn an.

Albatio, Albificatio, (Chymie) die Veränderung der Metalle, besonders des Kupfers in Silber.

Albertusthaler, Kreuzthaler, 1 thl. 9 gl. 6 pf. an Werth; eine holländische Münze, hauptsächlich in Rußland gangbar.

Albinagii jus, Fr. **Droit d'Aubaine**, Recht der ehemaligen Könige in Frankreich, die dort sterbenden Fremden zu beerben.

Album, Stammbuch, Matrikel, Patent, Register, Protokoll; oder Gerichtsbuch. **in albis**, rohe, ungebundene Bücher. **Album**, weiß; **album graecum**, weißer Enzian, weißer Hundskoth; **album nigrum**, Mäusedreck.

Albus, Weißpfennig, Silbermünze, in Cölln $3\frac{1}{4}$ pf. in Hessen 9 pf. und im Reiche $5\frac{1}{3}$ pf.

Alcade, **Alcaide**, Richter, Gouverneur in Spanien und in der Barbarey.

Alcahest, allgemeines Auflösungsmittel der Alchymisten. Ist wohl ein Unding, weil es in keinem Gefäße, ohne seiner Natur nach solches aufzulösen, aufbewahrt werden kann.

Alcali nennen einige, eben so, wie das **Acidum**, den Ursprung aller Dinge, wovon dieses ein Activum, jenes ein Passivum seyn soll. Sonst bedeutet **Alcali** ein Laugensalz, und **Acidum** ein saures Salz; das erstere erhält man durch das Auslaugen aus der Asche der Pflanzen, und das letztere wird aus Vitriol, Salpeter oder Kochsalz und Weinstein gemacht, und erhält den Namen Säure. Beyde Salze mit einander verbunden, oder das Alcali auf Kalk, Krebsaugen, Korallen rc. in welchen und andern Dingen das Acidum noch verborgen liegt, gebracht, erregen ein Aufbrausen. Das Fett der Thiere durch ein Sublimirfeuer destillirt, giebt eine eigene, die **Fettsäure**, das **Acidum pingue**. **Acidum pingue** bedeutet auch noch die reinste Materie des Feuers, welche aus der reinsten, elementarischen Feuermaterie, und einem noch unbekannten sauren Salzwesen, entstehen soll.

Alchymie, eine Wissenschaft, durch welche man die Operationen der Natur, im Innern der Erde, Erzeugung und Verwandlung der Metalle rc. nachzuahmen und auszuführen sucht; eigentlich die Goldmacherkunst. Diejenigen, welche diesen Zweck erreicht zu haben sich rühmten, nannten sich **Adepten**, und das Mittel, welches ihnen die Erfüllung ihrer Wünsche verschaffen sollte, den **Stein der Weisen**. **Alchymist**, Goldkoch.

Alcohol, ein chymisches, unfühlbares Pulver; der allersubtileste Spiritus. **Alcohol vini**, rectificirter Weingeist; **alcoholisiren**, ganz subtil pulvern, oder den stärksten Spiritus machen.

Al - Coran, der Türken Gesetz- und Religionsbuch.
Al corso, nach dem Wechselcours.
Alcove, ein durch einen Vorhang, oder sonst von dem Wohnzimmer abgesondertes Schlafgemach.
Aldermann, der Beysitzer eines Staatsraths in England.
Aleae res, Glückstopf, Fischzug, Hoffnungskauf.
Alectryomantie, heidnische Wahrsagerey, da man einen beschworenen Hahn in einen Kreis, um welchen die Buchstaben des Alphabets geschrieben waren, setzte, auf jeden Buchstaben ein Körnchen legte, und aus der Ordnung, in welcher der Hahn die Körner auflas, die Worte formirte, daraus künftige Dinge konnten geschlossen werden.
Alefanz, **Alefanzerey**, List, Verschlagenheit, Gewinnsucht, Plusmacherey; Alefanzen, schlau nachäffen; it. albern und thöricht etwas vornehmen, verrichten; Alefanzer, Plusmacher.
Alembicus, Destillirhelm, Brennkolben.
Alembroth, das philosophische Salz, der Schlüssel zur hermetischen Kunst.
Alexandrinische Verse, die 12 und 13 Sylben haben; oder die sogenannten Hexameter.
Alexipharmaca, elexiteria, den Giften widerstehende Arzneyen.
Alexipyreton, oder **Alexipyreticum**, Fieber vertreibende Arzney.
Alfadidam, der Schaum von Kupfer, Silber, Eisen rc.
Alfresco, Malerey auf noch frischen und nassen Kalk.
Algarithmus, **Algorithmus**, die vier oder fünf Species der Rechenkunst; it. eine jede besondere Art zu rechnen.
Algebra, Buchstabenrechnung, wobey man sich der Buchstaben statt der Zahlen bedient. Stellkunst, vermittelst der Aequationen schwere Aufgaben aufzulösen.
Algema, Algematodes, die Empfindung von Pein und Schmerz.
Algeroth, ein Brech- und Purgirmittel vom aufgelösten Regulo antimonii (Spießglaskönig) und Sublimat.
Alguazil, in Spanien ein Gerichtsdiener.
Alien, in England ein Fremder, Ausländer; s. Denizciren.
Alieniren, veräußern, in fremde Hände kommen lassen. **Alienatio**, Veräußerung, Entwendung. **Alieni juris**, eines andern

dern Gewalt unterworfen, nicht sein eigener Herr seyn.

Alignement, Fr. Richtung, Abmessung nach gerader Linie; **aligniren**, nach der Schnur abmessen, abstecken.

Alimentiren, ernähren, erhalten, verpflegen, versorgen. **Alimentation**, Verpflegung, Unterhalt. **Alimenten**, Nahrungsmittel. **Alimentarii**, denen die Verpflegung durch ein Vermächtniß hinterlassen worden.

Aliptesis, Leibesübung, da die mit Oel beschmierten Ringer sich im Sand und Staub herumwälzten. **Alipta** hieß der, welcher die Ringer bestrich, und **Alipterium** der Ort, wo solches geschah. **Aliptik**, Frottier- und Salbekunst der alten Griechen und Römer.

Aliposma, ein gewisses Pulver, das mit Oel vermischt und aufgeschmiert, das Ausbrechen des Schweisses verhindert.

Alitura, die Lebhaftigkeit eines gesunden Leibes.

Aliteration, in der Rhetorik, wenn mehrere Worte in einem Redesatze einerley Anspielung haben.

alla-breve, (Mus.) noch einmal so geschwind.

Allechement, Fr. Kupferstich, wird gesagt, wenn vorzüglich schön und rein mit dem Grabstichel gearbeitet worden ist.

Allee, Baumgang, Lustgang, auf beyden Seiten, begränzter, gerader Gang.

Allegiren, einwenden, anführen, sich auf etwas berufen, anziehen, bekräftigen, citiren. **Allegatum**, eine angeführte Stelle. **Allegatio**, Anführung, Berufung.

Allegorie (ie lang) Gleichniß, versteckte Deutung auf etwas; fortgesetzte Gleichnißrede. Man unterscheide, Vergleichung, Gleichniß, Metapher und Allegorie. In der Vergleichung wird das Gegenbild nur kurz, im Vorbeygehen, angeführt, im Gleichniß aber mehr entwickelt. Bey der **Metapher** behält die Hauptsache ihren eigentlichen Namen, nur ihre Eigenschaften und Wirkungen werden bildlich dargestellt; in der **Allegorie** hingegen kommen Bilder ganz an die Stelle der abzubildenden Sache, und diese letztere wird gar nicht genannt. Folgende Periode enthält im ersten Punkt eine Metapher, im zweyten ein Gleichniß, und im dritten eine Allegorie: "Ich war bey der Nachricht wie vom Donner gerührt; und stand

einige

einige Zeit ganz starr und bewegungslos, wie eine Bildsäule da; aber endlich half mir der Gedanke wieder zu meiner Besinnung, daß im menschlichen Leben Sturm und Sonnenschein abwechseln." allegorische Erzählung, die einen versteckten, verborgenen Sinn hat, der sich leicht errathen läßt.

Allegretto, (Music) das Diminutiv von Allegro, zeigt an, daß das Stück mit einer gemäßigten Lebhaftigkeit gespielt werden soll. Allegro, lustig, hurtig. Allegro assai, Allegro di motto, (Mus.) ganz hurtig, beynahe wie allegrissimo, oder presto.

Alleluja, s. Halleluja.

Allemande, musicalisches Stück im Vierviertel-Tact und zwey Reprisen.

Allerchristlicher König, war sonst der Titel des Königs der Franzosen.

Aleuromantie, abergläubische Wahrsagerey mit Korn und Mehl.

Allianz, Bund, Bündniß. alliiren, verbinden. Alliirte, Bundesgenossen.

Allibrati, diejenigen, welche in der Bürgerrolle verzeichnet stehen.

Alliciren, herbey- oder zu sich locken, anreizen, zu sich bringen. Allectio, die Aufnahme eines Bürgers.

Alligiren, anbinden, verbindlich oder schuldig machen. Alligatio, Anbindung, Anheftung, Verbindung, Vermischung. Alligationsregel, (in der Rechenkunst) Vermengungsrechnung, lehrt Dinge von unterschiedlichen Werth entweder untereinander zu mischen, daß das Ganze einen bestimmten Werth erhalte, oder nach der Vermischung den Werth zu bestimmen.

Allobragen, Name eines alten Volks, jetzt Savoyer; Allobrage, bedeutet auch einen groben, ungeschliffenen Menschen.

Allocutio, Anrede, welche ehedem die Generale an die Soldaten zu halten pflegten.

Allodial, eigen, erblich, was nicht zum Lehn gehört, vom Lehnszins frey; daher die Namen: Allodium, Allodialgüter.

Allotria, Nebendinge, welche der Hauptsache nichts angehen.

Alloy, Zusatz in der Münze, oder der Gehalt derselben, heißt auch Lige. Man sagt: diese Münze ist von guter Alloy; in der Handlung, daß eine Waare nicht gut oder ächt sey.

Alludiren, scherzen, spotten, anspielen, worauf zielen. Allusion, Scherz, it. Anspielung.

Allure,

Allure, Fr. Gang, Schritt; fig. Aufführung eines Menschen.

Alluvio, Zufluß oder Anwachs, wenn das Wasser von einer Seite des Landes etwas abspühlt, und an die andere ansetzt. Ager Alluvius, das durch das Wasser angespühlte Stück Land; Jus Alluvionis, das Recht, solches zu besitzen.

Almanach, Calender.

Almadie, Fahrzeug der Afrikaner, wird mehrentheils aus Birkenrinden gemacht.

Al marco, wird von Münzen gesagt, wenn sie nicht nach dem Werth der einzelnen Stücke, sondern nach dem Werth der ganzen Mark, beurtheilt werden.

Al numero, der Zahl nach, nicht nach dem Gewicht.

Alogotrophie, ungleiches Verhältniß zweyer Leibestheile, z. B. ein Bein dicker als das andere.

Alomancie, Alomantie, abergläubische Wahrsagerey aus aufgesetzten Salzhäufchen.

Alopecie, das Ausfallen und Ausgehen der Haare.

Al pari, oder au pair, Geld um Geld, gleich auf, wenn nämlich kein Agio gegeben wird; s. pari.

Alphabet, das A B C; it. A B C-Buch; it. bey den Buchdruckern 23 oder 24 Bogen bedrucktes Papier.

Alpha und Omega, der erste und letzte Buchstabe im Griechischen Alphabet; α und ω. Das A und O, figürl. der Anfang und das Ende.

Alphitidon, Beinbruch, wobey das Bein in kleine Stücke, wie Mehl, zerbrochen ist.

Alphimantie, Wahrsagerey und Unschuldsbeweis, vermittelst einer gewissen Mehlspeise.

Alt, die nächst höchste und feinste Stimme nach dem Diskant. Altist, Person, die den Alt singt.

Alta jurisdictio, (superior) die hohe, oder Obergerichtsbarkeit in peinlichen Fällen; s. altius.

Altan, offener, unbedeckter, und mehrentheils mit Blumen besetzter Lustplatz, am Obertheil eines Hauses.

Altaragium, ein dem Altar gewidmetes Ding, oder Gut. Altarist, Altardiener.

Altellus, Findling, welcher auf Kosten der Gemeine ernährt werden muß.

Alterantia, wie Aloaeotica, blutreinigende Mittel.

Alter ego, in Spanien eine königliche Vollmacht, alle Sachen ohne weiteres Appelliren zu entscheiden.

Alte-

Alteriren, sich erschrecken, ärgern. Alteration, Schreck, Aerger.

Alterniren, abwechseln, umwechseln; Alternation, Abwechselung; alternatim, alternative, oder Franz. alternativement, wechselsweise, eins ums andere; die Alternative, die Freyheit, eins von zweyen zu wählen.

Alterum tantum, ultra, mehr als noch einmal so viel, über die Hälfte, in sofern sie den Hauptstamm nicht übersteigen.

Altesse, Fr. Hoheit; Titel fürstlicher Personen.

Altin, rußische Silbermünze, 9 ¼ pf.

Altius, Ital. Alto, hoch, tief, herrlich. Der Alt, die andere Stimme in der Music. Alta jurisdictio, Halsgericht, Blutbann. Altum silentium, tiefes Stillschweigen.

Altiora, die höhern Dinge. Ad altiora schreiten, zu wichtigern Dingen schreiten.

Altioris indaginis, auf weiterer Auseinandersetzung beruhend; eine in das Weite fallende Untersuchung. Est res altioris indaginis, diese Sache bedarf viel Kopfbrechens.

Alumnus, Zögling, Schüler, Knabe, der Kost und alles frey hat.

Alveus, das vom Flusse verlassene Wasserbette, Graben.

Alypias, ein, die schwarze Galle abführendes Arzneymittel.

Alyçe, Herzensangst.

Amalgama, Teig, der durch Vermengung des Quecksilbers mit einem Metalle entsteht. Amalgamiren, ein Metall verquicken, mit Quecksilber vermischen. Amalgamations-Methode des Herrn von Born, das Silber aus den rohen Metallen durch Quecksilber zu bringen. Amalgamiren, genau, innig verbinden, vereinigen, in jedem Verstande.

Amanco, (Handl.) wenn ich für meinen Correspondenten in Vorschuß stehe. Z. E. ich werde meinen Amanco auf N N per Euer rc. Conto nehmen; heißt: ich will den für Sie gethanenen Vorschuß auf N N trassiren.

Amanuensis, einer, der Jemanden bey gelehrten Arbeiten schreiben hilft, an die Hand geht.

Amateur, Liebhaber einer Sache.

Amaurosis, (ro kurz) der schwarze Staar, eine Augenkrankheit.

Amazonen, vor Zeiten streitbare Frauenzimmer in Sarmatien. Amazone, Heldinn.

Ambar, (Russisch) Magazin von Kaufmannswaaren.

Ambassade, Gesandschaft. Ambassadeur, Gesandter. Ambassadeur deputé, Legatus Deputatus, ist geringer, als ein Ambassadeur; steht mit einem Envoyé und Residenten in gleicher Würde.

Ambages, Umschweif; weitläuftig, umschweifig. Der geht per ambages, d. i. durch Umwege.

Ambe, zwey verbundene Dinge, oder Verbindung der Dinge zu zwey und zwey.

Ambigiren, zweifeln; Ambiquität, Zweifelhaftigkeit; ambiguus, streitig, zweifelhaft.

Amboutiren, zwischen gesteppte Arbeiten Baumwolle oder Seide legen.

Ambiren, heftig begehren, sich (um ein Amt) bewerben, mit Fleiß bemühen.

Ambition, Ehrgeiz, Ehrsucht, Hochmuth, Stolz; ambitiös, (ambitieux) ehrgeizig ꝛc. aufgeblasen; it. das Jemand zu Gefallen geschieht: Decretum ambitiosum, Partheyischer Bescheid, der dem einen Theile zu Gefallen gegeben worden; ambitioniren, etwas ehrbegierig suchen.

Amblyopie, üble Beschaffenheit der Augen, da man alles wie durch einen Nebel sieht; das wolkichte Sehen; Amblyops, der so sieht.

Ambrosia, Götterspeise; Nektar, Göttertrank.

Ambuliren, spatzieren gehen, hin- und hergehen, wandeln; it. unstät umher ziehen, wandern; ambulatorius, abwechselnd, wandelbar, umwechselnd, wie gewisse Ehrenstellen, voluntas hominis est ambulatoria usque ad mortem, des Menschen Wille ist wandelbar bis in Tod, d. h. der Mensch kann seinen Willen ändern, so lange er lebt. Actio ambulatoria, Klage, die von einer Person auf die andere kommt.

Ambuscade, Fr. Embuscade, Hinterhalt.

Amelioriren, verbessern, verschönern. Amelioration, Besserung, Verbesserung eines Guts oder Hauses.

Amen, ja, es geschehe.

Ametrie, Ungleichheit, Unpaßlichkeit.

Ami, Freund; amie, Freundin, p. ami (auf Briefen) durch einen Freund.

Amicabilis compositio, gütlicher Vergleich; ami-

amicabiliter, freundlich, gütlich.

Amictus, die Kleidung: Victus et amictus, Nahrung und Kleider.

Amidomfabrikant, Stärkenmacher.

Ammeister, so heißt in Straßburg ein Burgemeister.

Ammochosie, Einscharrung eines Kranken in warmen Meersand, um dessen Säfte auszutrocknen.

Ammunition, allerhand Kriegesvorrath, Kraut und Loth.

Amnestie, Vergessung, Vergebung aller Beleidigung.

Amoviren, entwenden, abthun, hinwegschaffen, nicht viel besser, doch geringer, als stehlen. Er ist seines Amtes amovirt, (entsetzt) worden. Amotae res, Sachen, die das Eheweib, während der Ehe, dem Manne entwendet.

Amoroso, (Musik) zärtlich.

Amortiren, löschen, dämpfen, unwirksam machen. **Amortisation**, Löschung.

Amoureux, amurös, verliebt.

Amphibium, Thier, das im Wasser und auf dem Lande lebt, und kaltes Blut hat. **Amphibologie**, zweydeutige Rede; **amphibologisch**, doppeldeutig, zweydeutig.

Amphibrachis, (Poesie) dreysylbiger Fuß, wovon die mittelste Sylbe lang ist, als: beseelte.

Amphiscii, so heissen die Bewohner der heißen Erdstriche, deren Schatten im Mittage, in der einen Hälfte des Jahres nordwärts, in der andern Hälfte aber südwärts fällt.

Amphitheater, Parterr, Platz in den Schauspielhäusern, der der Bühne gegenüber, mit allmählig in die Höhe steigenden Bänken, angefüllt ist.

Amphictionen, Deputirte zu der allgemeinen Versammlung der griechischen Städte; Beysitzer derselben; Landstände, Generalstaaten der alten Griechen.

Amphidramie, Freudenfest, welches die Heiden den fünften Tag nach der Geburt eines Kindes feyerten.

Amphigourien, prächtige, hochtrabende Schwatzereyen.

Amphimacer, (Poesie) dreysylbiger Fuß, wovon die mittelste Sylbe kurz ist; als: Lustgefühl.

Amphipneoma, das beschwerliche Athemholen.

Amphitapa, Kleid, das in- und auswendig Pelz hat.

Amphitrite, Göttin des Meeres; fig. das Meer.

Amphitriten, Geschlecht pflanzenartiger Gewürme, mit

mit länglichem Leibe, geblätterten Streifen, und einer fadenähnlichen Haltstange.

Amplificiren, erweitern, verlängern; **Amplification**, Erweiterung.

Ampthirender Bürgermeister, dieß Jahr regierender, worthaltender, wortführender Bürgermeister.

Ampullen, Prahlereyen. Ampullen von Worten ohne Geist (Herder).

Amputiren, behauen, beschneiden, verkürzen; **Amputation**, das Ablösen eines Gliedes.

Amtsassen, diejenigen Güterbesitzer, welche der Gerechtigkeitspflege des Amts, unter welchem ihre Güter gelegen, unterworfen sind; zum Unterschied von **Schriftsassen**, welche nur von der Landesregierung abhängen.

Amulet, Anhängsel.

Amüsiren, aufhalten, angenehm unterhalten; **Amusement**, Fr. Zeitvertreib, Aufschub.

Amuliren, auf Metallen mit Goldblättchen Figuren bilden, welche hernach blaugrün erscheinen; it. **emailliren**.

Ana, so endigen sich die Titel solcher Bücher, welche Sammlungen einzelner Einfälle, oder historischer Umstände, merkwürdiger Personen enthalten; **ana**, in der Medizin, von einer Arzney so viel wie von der andern.

Anabaptist, ein Wiedertäufer

Anacatharsis, Reinigung des Leibes, durch Brechen, Husten ꝛc.

Anacephaleosis, (Rhetor.) kurze Wiederholung der vornehmsten Stücke oder Hauptpuncte einer Materie.

Anachoret, Einsamer, Einsiedler, Waldbruder.

Anachronismus, Fehler in der Zeitrechnung.

Anacônosis, (Rhet.) die Berufung auf das eigene Urtheil desjenigen, den man zu überreden gedenkt.

Anadosis, Austheilung des Nahrungssaftes durch den Körper.

Anästhesis, wenn Kranke ohne Besinnung liegen.

Anagnosten, Vorleser in der griechischen Kirche.

Anagogie, der geistliche Verstand einer Stelle der heiligen Schrift, den man aus dem Buchstäblichen zieht. Erhöhung des Geistes zu den himmlischen und ewigen Wahrheiten; **anagogisch**, was zum geheimen Verstehen der Schrift gehört.

Anagramma, Letterwechsel, Versetzung der Buchstaben eines Worts, daß ein anderer Verstand herauskömt.

z. B. Made aus Dame. **anagrammatisiren**, dergleichen Versetzungen machen; der dieß thut, heißt: **Anagrammatist; Anagrammatismus.**

Anakamtik, Lehre von dem Zurückprellen und Wiederhallen der Töne, wie das Echo.

Anaklastik, siehe **Dioptrik. anaklastische Linien**, die Krümmungen, welche gerade Linien oder ebene Flächen anzunehmen scheinen, wenn sie durch gebrochene Stralen gesehen werden; wenn man z. B. den Boden eines mit Wasser gefüllten Glases von oben nieder, oder durch ein solches Glas die Decke eines Zimmers betrachtet.

Analecten, Sammlung unterschiedlicher Sachen und Aufsätze in Ein Buch.

Analeptisch, erquickend, stärkend. **Analeptica**, dergleichen Medicamente.

Analogie, Gleichförmigkeit, Uebereinstimmung; **analogisch**, gleichförmig. **Analogie des Glaubens**, (analogia fidei) Verbindung und Uebereinstimmung der Wahrheiten der heiligen Schrift.

Analysis, Auflösung, Zerlegung einer Sache in ihre einzelne Theile; **analysiren**, in einzelne Theile, Umstände rc. zergliedern. **analytische Methode**, (Logik) wenn man aus den Folgen die Gründe herleitet; im Gegensatz der **synthetischen Methode**, wo die Gründe den Folgen vorgesetzt werden.

Anamnesis, das Erinnern vergangener Dinge. **anamnistica remedia**, gedächtnißstärkende Mittel.

Anamorphose, **Anamorphosis**, Verzeichnung einer Figur, welche, auf eine vorgeschriebene Art betrachtet, etwas ganz anderes darstellt, als sie dem bloßen Auge in der gewöhnlichen Stellung darzustellen scheint.

Anamortasie, Unmöglichkeit zu sündigen, eine Eigenschaft Gottes.

Anapästisch, (Poesie) ein Fuß, der aus drey Sylben besteht, wovon die ersten beyden kurz sind, die dritte aber lang ist, als: **Element.**

Anaphalantiosis, das Ausfallen der Haare in den Augenbraunen.

Anahora, (Rhetor.) Wiederholung.

Anaplerosis, Ausfüllung leerer Stellen, z. B. das Fleischmachen in den Wunden rc.

Anapletorisch, Medikamente, das Fleisch wachsend zu machen.

Anarchie, Staat ohne Oberhaupt,

haupt, Herrenlosigkeit, Unordnung. **Anarchist**, Regierungsfeind.

Anarrhopie, Trieb der Säfte nach oben.

Anastoichoiosis, (Chymie) Auflösung der Dinge in ihre Grundtheilchen.

Anastomosis, Verbindung der äußern Spitzen an den Blutgefäßen unter sich, bey deren Verstopfung das Blut durch Nebenäste abgeleitet wird. **anastomolische** (Eröffnung der verstopften Blutgefäße bewirkende) **Arzneymittel**.

Anathema, (the kurz) Kirchenbann, Verfluchung. **anathematisiren**, in den Bann thun, verfluchen.

Anatocismus, Zinswucher, Zins von Zins.

Anatomie, Zergliederungskunst; **anatomisch**, nach der Zergliederungskunst; **Anatomist**, Zergliederer.

Anatripsis, das Reiben der Glieder.

Anchilops, Thränendrüsengeschwulst, wäßrige Geschwulst im Augenwinkel.

Angylosis, Gliederwasser, Verdickung, Steifigkeit der Gelenke.

Anciennité, Fr. Alter im Dienst, Vorzug an der Zeit.

Ancilien, heilige Schutzschilde der alten Römer, die vom Himmel herabgefallen seyn sollen.

Andante, (Musik) nicht zu geschwind, noch zu langsam.

Androgynus, ein Zwitter, s. auch **Hermaphrodit**.

Androide, künstliche, menschliche Figur, welche, vermittelst angebrachter Federn, menschliche Handlungen verrichtet; wie z. B. der Kempelsche Schachspieler.

Androlepsie, wenn man, um sich Recht zu verschaffen, angesehene Personen in seine Gewalt bringt.

Anecdote, geheime, oder besondere unbekannte Nachricht.

Aneilema, das Verhalten der Winde in den Gedärmen.

Anemometer, Windmesser. **Anemoscop**, ein Werkzeug, die Richtung des Windes zu bemerken, eine Wetterfahne.

Aneurisma, Ausdehnung der Pulsadern, ein Pulsaderbruch; **aneurismatische Ausdehnung**, Erweiterung, Geschwulst der Pulsadern.

Angekoken, Weise, Aerzte, Zauberer, Wahrsager, bey den Grönländern. Doch nennen sie auch die dänischen und herrnhutischen Missionarien, aus Armuth der Sprache, ebenfalls Angekoken.

Angariae, Frohndienste der Unterthanen bis an die

Gränze; parangariae, dergl. über die Gränze.

Angelologie, Lehre von den Engeln und Geistern.

Angiologie, Lehre von den Blutgefäßen des menschlichen Körpers.

Anglomanie, rasende Vorliebe für alles, was Engländisch ist.

Angster, kl. Münze in der Schweiz, 6 pf.

Angurie, Kürbis. Der Deckel einer ausgehöhlten Angurie.

Aniatrologet, der nichts von der Arzneykunst versteht.

Animadversio, Anmerkung, Note. it. Ahndung, gerichtliche Vermahnung.

Animalisten, so heißen die, welche behaupten, daß der Embryo im Saamen des Vaters völlig gebildet und lebendig sey.

Animalisch, thierisch, was ein lebendes Geschöpf mit dem andern gemein hat.

Animalisiren, in etwas Lebendiges verwandeln. Der Elephant animalisirt alle Kräuter, die er frißt, zu Theilen seiner selbst.

Animiren, beleben, anfrischen, zureden.

Animeux, Fr. belebt; it. erbittert.

Animosité, Fr. Feindschaft, Haß.

Animoso, Musik, lebhaft.

Animus, Absicht; animus injuriandi, Absicht zu beleidigen.

Ankilose, Steifigkeit der Gelenke durch Verhärtung des Beinsafts.

Annalen, Jahrbücher.

Annaten, Abgaben, die der Pabst von den geistlichen Pfründen erhält.

Annectiren, anhängen, anknüpfen.

Anniversarien, jährliche Gedächtnißfeyer, sowohl todter, als lebender Personen; **anniversarisch**, jährlich.

Annomination, (Rhetor.) Verbindung von Wörtern eines Stammes, z. B. aber die Stille ward stiller. (Klopst.)

Annonciren, kund machen, ankündigen, ausbreiten.

Annulliren, vernichten, aufheben.

Annus, Jahr; annus clymactericus, Stufenjahr, das 7te und 9te im menschlichen Alter; das 63ste ist das große Stufenjahr, weil 63 ein Product von 7mal 9 ist. — Saxonicus, ein sächsisches Recht-Jahr, besteht aus 1 Jahr, 6 Wochen, 3 Tagen. — normaticus, Regeljahr; a. c. anni currentis, oder praesentis, im jetzigen Jahre. a. pr. anni praeteriti, oder

oder praecedentis, im im verflossenen Jahre.

Annulus piscatorius, Fischerring; das Siegel des Pabstes.

Anodynus, lindernd, schmerzstillend.

Anonáy, Ort arianischer Ketzer, welche behaupten, daß in der Gottheit der Sohn dem Vater nicht gleich wäre.

Anomalie, Ungleichheit, Abweichung von der Regel. anomalisch, unregelmäßig.

Anonymus, Ungenannter; anonymisch, ohne Nahmen, unbekannt.

Anorexie, Ekel vor Speisen.

Antagonist, Gegner, Widersacher.

Antanaclase, (Rhet.) Wiederholung eines und ebendesselben Wortes, nur in anderm Verstande.

Antaphrodisiaca, Mittel wider die Wollust; antapoplectica, wider den Schlag; antarthritica, wider Gicht und Podagra; antemetica, Erbrechen stillende Mittel; antepileptica, wider den Jammer; anthelmintica, wider die Würmer; anthypnotica, wider den Schlaf; excitantia, aufweckende Mittel; anthysterica, wider die Mutterbeschwerung; anticatarrhalia, wider Flüsse; anticausotica, wider die Hitze; antidivica, wider den Schwindel; antidysenterica, wider den Durchfall; antifebrilica, wider das Fieber; antiparalytica, wider die Lähmung; antipthisica, wider die Schwindsucht; antipleuritica, wider das Seitenstechen; antiscorbutica, wider die Schärfe des Bluts; antispasmotica, wider den Krampf; aphrodisiaca, Wollust erregende Mittel 2c.

Antarctisch, südlich; polus antariticus, Südpol.

Antecedens, vorhergehend; Antecessor, Vorfahr, Vorgänger; it. ein Professor der Rechte.

Antecelliren, vortrefflicher, besser seyn; übertreffen.

Anteneasmon, Art der Manie, oder des Wahnsinns.

Antepenultimus, der Letzte ohne Zwey.

Anthologie, Unterricht von Blumen; Blumenlese. Auswahl der schönsten Sprüche, Gedanken 2c.

Anthropogonie, Lehre von Entstehung der Menschen.

Anthropogonosie, Menschenkenntniß.

Anthropologie, Lehre von dem Menschen im Gegensatz der Theologie.

Anthropologet, Vertheidiger der Menschheit.

Anthropoliten, versteinerte Menschenkörper.

Anthropomantie, Weissagung aus den menschlichen Eingeweiden.

Anthropometri, Lehre von den Verhältnissen der menschlichen Theile unter sich selbst.

Anthropopathie, figürliche Rede, wodurch Gott zugeeignet wird, was nur dem Menschen zukommt. — **anthropopatisch.** —

Anthropophage, Menschenfresser.

Anthropomorphon, menschliche Gestalt. **anthropomorphisch**, der menschlichen Gestalt ähnlich. **Anthropomorphiten**, Ketzer, die der Gottheit menschliche Gestalt beylegen; davon **Anthropomorphismus.**

Anthropoglypiten, **Anthropomorphen**, Versteinerungen, welche die Gestalt eines Theils des menschl. Körpers haben.

Antiadiaphoristen, Eiferer gegen die sogenannten Mitteldinge in der Moral und Theologie.

Antibachius, (Poesie) Fuß, von zwey langen und einer kurzen Sylbe, als: **ausströmte.**

Antichambre, Fr. Vorzimmer. **antischambriren**, bey großen Herren im Vorzimmer warten.

Antichtonen, so viel, als **Antipoden.**

Antichresis, Verpfändung eines Gutes, um den Ertrag desselben für die Zinsen des geliehenen Kapitals zu erheben.

Anticipiren, vorwegnehmen, im voraus genießen. Davon: **Anticipation**, **anticipando.**

Anticonstitutionisten, hiesen in Frankreich diejenigen, welche sich der päbstlichen Bulle, unigenitus, widersetzten, sonst auch Jansenisten und Appellanten genannt.

Anticonvulsionisten, **Anticonvulsionärs**, **Jansenisten**, die den Wundern auf und bey dem Grabe des **Paris** keinen Glauben beymessen.

Antidatiren, ein unrichtiges vorhergehendes Datum setzen.

Antidotum, (do kurz) Gegengift.

Antiganymed, ein häßlicher, ungestalteter Mensch.

Antigorium, Schmelzglas, womit die Fayence-Arbeit überzogen wird.

Antigraph, Gegenschreiber, Copist.

Antilogie, widersinniger Verstand zweyer Schriftstellen. Von einer Sache zwey widrige Meinungen.

Anti-

Antimonium, Spießglas; Antimonialmittel, Arzneyen, von Spießglas bereitet.

Antinomie, Widerspruch in den Gesetzen. **Antinomisten**, Gesetzstürmer, Ketzer, die das Gesetz Mosis ganz abgeschafft wissen wollten.

Antiphrasis, ist ein Wort, welches das Gegentheil dessen bedeutet, was sein Verstand mit sich bringt.

Antiparastasis, Streit zweyer einander entgegengesetzten Dinge, als die Kälte gegen die Wärme; it. in der Rhet. wenn man das, was einem Schuld gegeben wird, zu seinem Vortheil anzuwenden sucht.

Antipathie, natürlicher Widerwille.

Antipatrioten, die von der Gegenparthey der gutgesinnten Patrioton sind; Vaterlandsfeinde; s. Babelmanen.

Antiphlogistische Chymie, ein neues Lehrgebäude der französischen Scheidekünstler, welche das Daseyn des Stahlschen Phlogistons leugnen.

Antiphtebotomist, Feind des Aderlassens.

Antipherna, Geschenk des Ehemanns an seine Ehefrau, Wiederlage.

Antiphonie, Wechselgesang, da zwey Chöre abwechselnd singen; wenn nur Eine person im Singen antwortet, heißt es: Responsorium.

Antiphtisisch, Arzneymittel wider die Schwindsucht.

Antipoden, Gegenfüßler, diejenigen Menschen, welche auf der andern Erdhälfte, gerade unter uns, leben, und folglich ihre Füße den unsrigen entgegen kehren; it. Nachtschwärmer, oder die aus Tag Nacht machen.

Antiptosis, in der Grammatik der Gebrauch eines Casus für den andern.

Antique (f), alt, altväterisch, im Gegensatz des Modernen. **Antiquarius**, Alterthumsforscher; it. der mit alten Büchern handelt. **Antiqua**, gewisse lateinische Lettern bey den Buchdruckern, unterscheidet sich von der Cursivschrift dadurch, daß ihre Striche alle gerade aufrecht stehen.

Antiquiren, Handlung des Buchbinders, vermittelst eines heißen Eisens allerhand Figuren in den Schnitt eines Buchs einzubrennen.

Antiscii, Gegenschattigte. Den Bewohnern des nördlichen gemäßigten Erdstrichs fällt im Mittage der Schatten auf die Nordseite, und den Bewohnern des südlichen gemäßigten Erdstrichs dagegen auf die Südseite.

Antiseptisch, fäulnißwidrig.
Antisocial, ungesellschaftlich.
Antispastus, (Poesie) Fuß von vier Sylben, davon die beyden äußern kurz sind, als: Gebeinhause.
Antistrophe, Umwendung des Verstandes zweyer zusammengesetzten Wörter; it. Umkehrung im Tanzen; it. Gegenantwort.
Antithese, Gegensatz, auch **Paronomasie**, genannt, wenn man gleichlautende Namen unter verschiedenen Begriffen verbindet. (Gehört auch oft unter die Wortspiele). Z. E. er spielt gern mit Damen, und auf der Dame. Bey Hofe giebts mehr Masken, als Gesichter ꝛc.
Antitheton, der Kontrast, da man (in der Rhet.) zwey Dinge so neben einander stellt, daß Eins durch das Andere lebhafter und anschaulicher wird. Z. B. den Aberglauben und Unglauben.
Antitrinitarier, Secte, welche die Dreyeinigkeit in der Gottheit leugnen.
Antitypus, Gegenbild, dasjenige, so durch ein Vorbild bedeutet worden.
Antoeci, Gegenwohner; die Bewohner solcher Oerter auf der Erdfläche, welche unter einerley Mittagskreisen, jedoch unter entgegengesetzten Breiten, wohnen, die also einerley Mittag, folglich einerley Tagesstunden, aber entgegengesetzte Jahreszeiten haben.
Antonomasie, (Rhet.) eine Art der **Synekdoche**, da man die Gattung anstatt des Individuums, oder dieses für jene gebraucht. Z. B. Homer, Virgil ꝛc. für einen großen Dichter; Salomo, für einen weisen König; Demosthenes für einen berühmten Redner ꝛc.
Apagogisch, wenn die Wahrheit eines Satzes aus der Unmöglichkeit des Gegentheils erwiesen wird.
Apalto, (Ital.) Pacht, Verpachtung.
Apanagiren, abfinden.
Apanage, das, was fürstlichen, nicht regierenden Herren und Damen zu ihrem Unterhalte angewiesen wird.
Apanthropie, Menschenscheue, Abneigung von aller menschlichen Gesellschaft; misanthropisches, aus einer Krankheit entstehendes Wesen.
Appareille, Fr. Auffahrt.
Apartement, Fr. besonderer Theil eines Hauses.
apart, für sich, besonders.
Apathetisch, betrüglich, falsch. **apathetischer Schluß**, falscher Schluß.
Apathie, Unempfindlichkeit des Gemüths.

Apädeutismus, die aus Mangel des Unterrichts herrührende Unwissenheit.

Apell, Lerm. apella, Beschnittener. credat judaeus apella non ego, glaub's wer will, ich nicht.

Apeptisch, schwer zu verdauen.

Apertur, Oeffnung. aperitif, öffnend, eröffnend. it. die Gläser der Fernröhre pflegt man mit einer Papierscheibe, die im Mittelpunkt eine Oeffnung hat, zu blenden, damit die Lichtstrahlen nur durch diese allein fallen können.

Apex, apices, nannte der seel. Gesner die Einfälle, die er bey Tische, oder in Gesellschaft, über literarische Gegenstände hatte, welche er sich zur fernern Benutzuug sorgfältig notirte.

Aphäresis, Wegwerfung eines Buchstabens, oder einer Sylbe, zu Anfang eines Worts.

Aphelium, Sonnenferne; derjenige Punct einer Planetenbahn, in welchem der Planet von der Sonne am weitesten entfernt ist.

Aphilantropie, Eigensinn, Verdrüßlichkeit, Menschenscheue, Lieblosigkeit gegen die Menschen, Menschenhaß; der Erste Grad der Melancholie.

Aphonie, Sprachlosigkeit, Stimmlosigkeit.

Aphorismus, kurzer, durch Erfahrung erwiesener Lehrsatz. aphoristisch, aus kurzen Sätzen bestehend.

Aphrodisiaca, s. Antaphrodisiaca.

Apicius, Verschwender, Leckermaul, Vielfraß.

Apinarius, Plauderer, Schwätzer.

Aplaniren, ebenen, eben machen.

Aplestie, Ungenügsamkeit, Unzufriedenheit, im Gegensatz der Zufriedenheit, Vergnüglichkeit; s. Autarcie.

Apogryphisch, unbekannt, von einem unbekannten Verfass. herrührend. apokryphische Bücher, in der Bibel, die nicht von Gott eingegeben seyn sollen.

Apodemik, Lehre, mit Nutzen zu reisen.

Apodictisch, unstreitig, unwidersprechlich, unwiderleglich, augenscheinlich, klar.

Apodosis, Nachsatz in einer Rede, als der wichtigste Theil derselben.

Apogäum, derjenige Punkt in der Bahn eines um die Erde laufenden Gestirns, in welchem dasselbe von der Erde am weitesten absteht.

Apographum, Abschrift, Copie.

Apokalipse, die Offenbarung Johannis. apokaliptisch, prophetisch.

Apokatastasis, das Wiederkommen an den ersten Ort; Umlauf der Sterne ꝛc.

Apokrise, Absonderung, Vertreibung überflüßiger Feuchtigkeiten aus dem menschlichen Körper.

Apoll, Apollo, Gott der Künste und Wissenschaften, der Dichter ꝛc. Vorsteher der Musen; it. poetisch, die Sonne, s. **Phöbus**; it. Benennung eines der schönsten europ. Schmetterlinge.

Apologie, Schutz- oder Vertheidigungsschrift. **Apologet**, Schutzredner. **Apologus**, Lehrgedicht, lehrreiche Fabel.

Apomecometrie, Kunst, den Abstand weit entfernter Gegenstände zu messen.

Apophäsis, (Rhet.) wenn man sich stellt, keinen Rath geben zu wollen, und ihn doch giebt.

Apophthegma, kurze, sinnreiche Reden, Kernsprüche.

Apoplanesis, (Rhet.) Abweichung von der Hauptsache, um die Zuhörer irre zu machen.

Apoplexie, der Schlagfluß.

Aposiopesis, (Rhet.) wenn man nicht alles heraussagt, den Sinn der Rede unvollendet läßt, plötzlich abbricht.

Aposphragisma, Figur auf einem Pettschaft.

Apostasie, Abtretung von der Religion. **Apostat**, Abtrünniger. **apostasiren**, abtrünnig werden; it. seinen geistl. Orden verlassen, sein Gelübde brechen.

Apostem, Geschwür.

Apostille, Randglosse, beygeschriebene Anmerkung; Postscript in einem Briefe. it. Abschiedsbrief, den man einem **Appellirenden** ertheilt.

Apostolischer König, Titel des Königs von Ungarn.

Apostroph, Anrede, da man eine abwesende Person als gegenwärtig, oder eine leblose Sache, als lebend anredet; it. Zeichen eines weggeworfenen Vokals; it. im Scherz, eine Ohrfeige. **apostrophiren**, einen Buchstaben auslassen.

Apotheosis, Vergötterung; s. **Beatifikation**.

Apotropäus, Unglücksabwender. les quatorze Apostropeens, die vierzehn Nothhelfer bey den römisch-katholischen Christen. **Joh. Agrikola** nennt sie in seinen Sprichwörtern Nro. 497. possierlich die 14 **Apotheker** und Nothhelfer.

Apparat, Vorbereitung, Zurüstung, Vorrath; appareil, in der Chirurgie, eine Anstalt, Vorrichtung zur Operation und zum Verband.

Appelliren, sich von einem Untergericht an ein höheres wenden. **Appellant**, der appellirt; **Appellat**, gegen welchen appellirt wird. **Appellation**, Berufung auf eine höhere Instanz.

Appellanten, s. Anticonstitutionisten.

Appendix, Anhang, Zusatz. **appendiciren**, anhängen, zusetzen.

Apperception, das innere Gefühl der Gegenwart oder des Daseyns unserer Vorstellungen.

Applaudiren, frohlocken, in die Hände klopfen, zum Zeichen des Beyfalls.

Appliciren, beybringen, anwenden, sich auf etwas mit Fleiß und besonderem Geschick legen. **Application**, Eifer, Aemsigkeit, Anwendung, Geschicklichkeit.

Applicatur, Fingersetzung bei der Musik.

Apponiren, daran thun, hinzuthun. **Apposition**, Hinzuthuung; in der Sprachlehre, wenn ein Substantiv zu einem andern gesetzt wird, es näher zu beschreiben. Z. E. unter Constantin, dem ersten christlichen Kayser. Die Philosophie, diese Wohlthäterin des Menschengeschlechts.

Appreciiren, abschätzen, würdigen.

Apprehendiren, ergreifen, erwischen. **Apprehension**, Ergreifung, Ertappung. **apprehensif**, argwöhnisch, besorgt, furchtsam.

Appretiren, zubereiten, z. E. den Zeugen einen Glanz, den Hüten eine Steifigkeit geben. **Appretur**, eine solche Zubereitung.

Approbiren, gutheißen, billigen, genehmigen. **Approbation**, Genehmigung.

Approfondiren, vertiefen, in die Tiefe graben; erforschen, ergründen.

Approchiren, Fr. approcher, sich nähern. **Approches**, Laufgräben bey Belagerungen.

Appui, Stütze, Lehne. **point d'appui**, in der Taktik, ein gegebener Punkt, woran sich der Flügel eines Treffens oder Bataillons, beym Einschwenken ins Alignement, gleichsam stützen muß. **appuyren**, anlehnen, stützen, in voriger Bedeutung.

Apsiden, die beyden Punkte einer Planetenbahn, in deren einem der Planet von der Sonne am weitesten entfernt, im andern derselben am nächsten ist. Dieser Name bedeutet eigentlich, Umfang eines Rades, auch Krümmung eines Gewölbes.

Aquäduct, Wasserleitung.

Aquanimität, Billigkeit, billige Denkungsart.

Aqua regis, Königswasser, Art Scheidewasser.

Aquavit, Lebenswasser, abgezogener Brantwein.

Arabesken, **Moresken**, unnatürliche, von der Phantasie des Künstlers abhängende Figuren, Fratzengesichter; wenn sie aus animalischen Figuren bestehen, heißen sie auch **Grotesken**.

Arachneolien, Steine wie Spinnen gestaltet; versteinerte Spinnen.

Aräometer, Instr. die eigenthümliche Schwere der flüßigen Dinge zu erforschen, z. E. der Luft.

Arak, **Arrak**, indianischer Brantewein, wird von Reiß, Rum, Zucker und Cocusnüssen gebrannt.

Arbitrage. Fr. **arbitrium**, Willkühr, Ausspruch der gewählten Schiedsleute; it. bey Kaufleuten, Spekulationshandel der Wechsler, da sie Wechselbriefe in dieser oder jener Handelsstadt gut anzubringen suchen. **Arbitragerechnung** arbitriren, aus den Wechselkursen zu bestimmen, wo die Wechselbriefe mit Vortheil oder Schaden anzubringen sind. **arbiter compromissarius**, Schiedsrichter.

Archaismus, der Gebrauch eines veralteten Wortes.

Archäologie, Lehre von den Alterthümern der Griechen, Römer ꝛc.

Archäus der Chymisten, eine gewisse in der Natur verbreitete Hauptkraft, die alles belebt, und alles wirket; der allgemeine Weltgeist.

Archebusade, Wundwasser; **archebusiren**, einen zum Tode verurtheilten Soldaden mit drey Schüssen tödten.

Archetypus, Original, Urschrift, Urform, wornach etwas gemacht wird.

Archi, Erz-, wird vor einige Wörter gesetzt, um den höchsten Grad einer Sache anzuzeigen; als **Archiepiscopus**, Erzbischof; **Archimagus**, der oberste Priester in Persien; it. ein Erzzauberer.

Archimandrit, ein griechischer Abt.

Archimedisches Problem, eine Aufgabe aus einer Mischung von zwey reinen edlen Metallen, als Gold und Silber, die Menge eines jeden Metalls, vermittelst seiner eigenthümlichen Schwere, zu finden.

Archiater, Stadtarzt, Leibmedicus.

Architect, Baumeister; **Architectur**, Baukunst; **architectonisch**, den Regeln der Baukunst gemäß.

Architrab, Unterbalken, Binde-Querbalken; Oberschwelle.

Archiv, Ort, worin wichtige Schriften aufbewahrt werden. **Archivarius**, der die Aufsicht darüber hat.

Archivolte, Auszierung eines Bogens an der Kante, mit einem Gesimms, welches die Glieder eines Architrabs hat.

Archonten, Regenten, Befehlshaber.

Arctisch, nördlich; polus arcticus, Nordpol.

Ardelion, Mensch, der überall seine Dienste anbietet, sich jedermann aufdringt, den stets Geschäftigen spielt, und doch in der That nichts thut; ein Hans in allen Gassen; ein Vorwitz.

Areopagus, Blutgericht zu Athen; woselbst dessen Beysitzer (**Areopagiten**) bey Nachtzeit, ohne Licht, die Partheyen abhörten, und das Urtheil ohne Ansehn der Person sprachen. **Areopagus**, ein redlicher, unbestechlicher Richter.

Arethologie, Lehre von den Tugenden, Sittenlehre.

Argument, Beweisgrund, Inhalt, Materie; **argumentiren**, folgern, schließen, durch Gründe beweisen.

Argumentatio ad hominem, (Rhet.) wenn man dem Gegner zeigt, daß er sich auf eine handgreifliche Art widerspreche, und ihn mit seinen eigenen Waffen schlägt. argum: illustrans a simili, Gleichnißrede. arg. ill. a contrario et opposito, der Kontrast; s. **Antitheton.**

Argus, in der Fabellehre, ein Mann mit hundert Augen; fig. ein kluger, wachsamer Mensch.

Argutiös, sophistisch. **Argutien**, sinnreiche, scharfsinnige, witzige Gedanken; Spitzfindigkeiten.

Ariadne, Tochter des Minos, führte den Theseus, vermittelst eines Fadens, aus dem Labyrinth. **Der Faden der Ariadne**, Mittel, sich aus verwirrten Dingen herauszuwickeln.

Arie, kleines Lied, kurzer Gesang; kurzes musikalisches Stück. arioso, nach Arien=Manier.

Aristarch, scharfer Criticus, Tadeler; it. Name eines Fleckens im Monde.

Aristo=Demokratie, Regierungsform, da der Adel und das Volk gleich viel zu sprechen hat.

Aristokratie, Regierungsform, da das Regiment bey den Vornehmsten des Landes steht, wie ehemals in Venedig. — **Aristocrat**, der eine Vorliebe für die Vorzüge einzelner Menschenklassen zeigt.

Aristo-robino-theocratie, Herrschgeist des Adels.

Adels, der Gerichtshöfe und der Geistlichkeit.

Arithmantie, Wahrsagung aus Zahlen.

Arithmetik, Rechenkunst; Zahlenlehre.

Arkade, Schwibbogen, Bogenstellung.

Arkanum, geheimes, andern unbekanntes Heilmittel.

Armatur, Kriegsgeräth; **armiren**, bewaffnen, Schiffe ausrüsten; it. Eisen und Stahl die Kraft des Magneten mittheilen; it. den Magneten mit Eisen umgeben. **Armade**, Flotte von Kriegesschiffen; **Armadilla**, eine kleinere dergleichen. **Armade**, heißt auch ein gewisses portugiesisches Regiment Soldaten, welches das Recht hat, in Lissabon im Quartier zu liegen und den königl. Pallast zu bewachen. **Armateur**, einer, der ein Schiff zu einer weiten Reise ausrüstet; ein Caper.

Armillarsphäre, Ringkugel; ein Werkzeug aus verschiedenen Reifen oder Ringen, welche die Kreise der Himmelskugel im Kleinen, auf eine ähnliche Art, darstellen.

Arminianer, Remonstranten, Anhänger der Lehre: daß Gott keinen Menschen erwählt oder verworfen habe.

Arachnologie, Araneologie, Lehre von den Spinnen; Naturgeschichte der Spinnen.

Aromatisch, wohlriechend, gewürzhaft.

Arpedonapten, Name der zweyten Klasse der alten ägyptischen Priester. Die von der ersten Klasse hießen Sphransch, und die von der dritten, Neocoren.

Arreragen, rückständige Schulden.

Arrha, Mahlschatz, Reukauf, was einem zur bessern Haltung des Contracts auf die Hand gegeben wird.

Arrhostie, Schwachheit des Gemüths und Verstandes.

Arrière ban, Fr. Aufgebot, allgemeiner Aufruf zur Versammlung.

Arriergarde, Nachtrab einer Armee.

Arrogation, s. **Adrogation**.

Arrogiren, sich anmaßen; arrogirtes Ansehn.

Arrondiren, ründen, rund machen; rund schneiden, drehen oder drechseln. Die Staaten **arrondiren**, daß keine fremde Oerter darinn liegen. Bey den Malern und Bildhauern, ein Bild fein, durch gute Austheilung des Lichts und Schattens, rund, erhaben machen; in der Rhet. einen Perioden wohlklingend machen rc.

Arsenal, Zeughaus.

Arterie, Pulsader. Arteriotomie, Pulsaderlaß.
Arthritis, Gicht.
Artikel, Stück, Theil, Punkt, Abschnitt; artikelweise, punktweise etwas vortragen; artikuliren, deutlich sprechen; artikulirte, vernehmliche Töne; artikulirte Gemälde, deren Theile gut bezeichnet, und deutlich ausgedruckt sind.
Artillerie, schweres Geschütz. Artilleriepark, Ort, wo alles schwere und leichte Geschütz zusammen gebracht wird. Art.=Train, Zug schweren Geschützes, d. i. mit allem Zubehör.
Artisan, Artist, Künstler, Schauspieler.
Artefakt, Kunstgriff.
Artotyriten, Ketzer im zweyten Jahrhundert, welche Brod und Käse (statt des Weins) im Abendmal gebrauchten.
As, ein Goldgewicht; im Würfelspiel, ein Auge; im Kartenspiel ein Daus. heres ex asse, Universalerbe.
A salvo, wohlbehalten.
Ascendenten, Verwandte in aufsteigender Linie, als Vater, Mutter, Ahnen. Ascendenz, das Steigen zu höhern Ehrenstellen. Ascension, Aufsteigung.
Asceten, Leute, die sich besondern geistlichen Uebungen gewidmet haben; ascetisch, was zur Ausübung eines geistlichen Lebens und der Tugend leitet; Ascetik, der praktische Theil der christlichen Moral, welcher die Mittel zeigt, sich in der Gottseligkeit zu üben.
Ascii, Völker unter der heissen Erdzone, die des Mittages gar keinen Schatten von sich werfen. Unschattige.
Asomaton, ein unkörperliches Wesen; Monade; Geist.
Asotisch, schwelgerisch, liederlich.
Aspect, Anschein. Aspecten, die Stellungen der Planeten im Thierkreise (s. Zodiakus) gegeneinander, dazu gehört: Conjunctio, Zusammenkunft (☌) wenn 2 Planeten an einerley Ort des Thierkreises gesehen werden, oder wenn sie über oder unter einerley Punkt der Ekliptik stehen. Die Opposition oder der Gegenschein (☍) wenn zwey Planeten bey gegenüberstehenden Punkten der Ekliptik stehen; und im Gedritt= oder Trigonalschein (△) Geviert= oder Quadratschein (□) Gesechst= oder Sextelschein (✱) wenn sie 120, 90 oder 60 Grad von einander entfernt stehen.

Asper, türkische Münze, 1 $\frac{3}{4}$ bis 2 Pf. am Werth.

Aspersion, Anfeuchtung; it. bey den Mysticis, heiliger Einfluß der Gnade Gottes ins Herz.

Asphyxie, Pulslosigkeit; plötzlicher Stillstand des Pulsschlages; anscheinender Todesfall. Erstickung bis zur Ohnmacht.

Aspiriren, nach etwas streben; etwas mit einem h aussprechen, behauchen. **Aspiration**, Hauch, Name des h.

Assekuriren, verassekuriren, versichern. **Assekuranz**, Versicherung, daß man einen Schaden für gewisse Procente, (für eine **Assekuranzprämie**), ersetzen wolle. Die darüber ausgefertigte Urkunde heißt die **Assecuranzpolice**.

Assemblee, eine prunkvolle Zusammenkunft oder Gesellschaft vornehmer Personen.

Assentiren, übereinstimmen, einwilligen; **Assent**=Beyfall, geben.

Asseriren, behaupten; **Assertion**, Satz, den man behauptet.

Assiduität, Unverdrossenheit, Fleiß.

Assigniren, einem Geld anweisen; ihm jemand bestimmen, der ihn bezahlt. **Assignation**, schriftliche Anweisung Geld zu erheben. **Assignaten**, Papiergeld.

Assimiliren, in Vergleichung stellen, vergleichen. **Assimilation**, Anpassung.

Associatio idearum, Verbindung, Verkettung der Begriffe.

Associiren, sich verbinden, zur Ausrichtung eines Geschäfts. **Association**, Verbindung, Zusammentretung zu einem Compagnie=Handel, oder einer Mascopey.

Assertiren, aussondern. **Assortiment**, Waarenlager.

Assumiren, annehmen; die Beweisworte eines andern wiederholen. **Assumtion**, Nachsatz, Untersatz in einer Schlußrede.

Astenisch, s. **Stenisch**.

Asterismus, Sternbild; eine aus mehrern Sternen am Himmel zusammengesetzte Figur.

Asthma, Engbrüstigkeit; **asthmatisch**, engbrüstig.

Astralisch, zum Gestirn gehörig. **Astralgeist**, bedeutet den mittlern Theil des Menschen, angenommen, daß derselbe aus Seele, Geist und Leib besteht.

Astringiren, stopfen, verstopfen. **Astringentia**, stopfende Arzneymittel.

Astrodictium, Sternweiser; Instr. die Sterne leicht zu finden.

Astrognosie, Sternkenntniß.

Astrolabium, Instr. die Höhen der Sterne zu messen; it. ein dergl. die Winkel beym Feldmessen aufzunehmen; it. Sternlaufstafel, planisphaerium.

Astrologie, Sterndeuterkunst.

Astrometeorologie, Wissenschaft, aus den Aspecten die Witterung vorher zu sagen.

Astrometer, Sternmesser.

Astronomie, Sternseherkunst.

Astroscopie, Betrachtung der Sterne durch Ferngläser. **Astroscopium**, Sternkegel, zur Sternkenntniß dienlich.

Asyl, Freystätte, Zufluchtsort.

Asymtoten, (Geom.) gerade und krumme Linien, die sich immer einander nähern, aber nie berühren, noch sich durchschneiden.

Asyndeton, (Rhet.) Verschweigung und Weglassung der Verbindungspartikeln, im Reden, um des Affekts willen. Z. B. gieb mir Ruhm, Tugend, Friede, Glück, Gemahl, Sohn, Freund, mich selbst zurück. Das Gegentheil, die Häufung der Bindewörter heißt **Polysyndeton**.

Ataraxie, Affektlosigkeit, Unbeweglichkeit des Gemüths, Unerschrockenheit beim Tode.

Ataxie, Unordnung.

Atheist, Gottesleugner; it. der ein gottloses Leben führt, und kein Leben nach dem Tode glaubt.

Athenor, chymischer Ofen, fauler Heinz genannt.

Athlete, Kämpfer, Fechter, starker Mann. **Athletik**, Fecht=, Ringekunst.

Athymie, Traurigkeit, Niedergeschlagenheit.

Atholëten, Richter bey den Wettkämpfen der Griechen.

Athenäum, Schule, Universität.

Atlas, ein hoher Berg; it. Name eines Riesen, der den Himmel trägt; it. Sammlung von Landkarten. **Atlande**, (Bauk.) eine männliche Figur, die eine Last trägt; **atlantisch**, groß, riesenmäßig. **Atlas**, heißt auch das erste Wirbelbein des Rückgrats, worauf der Kopf ruht, der **Träger** genannt; it. Art seidenes Zeug; it. Art Nachtschmetterling.

Atmometer, **Atmidometer**, Ausdünstungsmaaß. Eine Verrichtung, die Größe der Ausdünstung zu bestimmen.

Atmosphäre, Dunstkugel, Dunstkreis, die, um die Erde versammelte Luft; eigentlich, alle Anhäufungen eines feinen, elastischen, flüßigen Wesens, welche einen Körper von

allen Seiten umgeben. Die Atmosphäre der Sonne, ist das Zodiakal—(Thier-kreis) Licht.

Atomen, Sonnenstäubchen; kleinster, nicht mehr theilbarer Theil eines Körpers.

Atonie, Erschlaffung, Schwäche der festen Theile des menschlichen Körpers, der Muskeln, Fasern, Nerven.

Atrophie, Dürrsucht, Schwindsucht, Auszehrung, das Schwinden, da keine Speise mehr nähret. Abzehrung.

Attachement, (Fr.) Anhang, Zuneigung, Eifer zu dienen, Ergebenheit; it. heftige Begierde; **attaschiren**, anheften, anknüpfen, verbindlich machen.

Attaché, (Fr.) Kammerdiener.

Attaquiren, angreifen; **Attaque**, Angriff.

Attellanen, Possenreisser.

Attemporiren, sich in die Zeit schicken, den Mantel nach dem Winde hängen.

Attentat, Gewaltthätigkeit, Eingriff in jemandes Rechte, s. **tentiren**.

Attika, **Attisch Werk**, (Bauk.) ein niederes Stockwerk, über ein dergleichen hohes, mit kurzen Pfeilern; **attisch**, schön, auserlesen, gut; **attisches Gesetz**, das gut gemacht, aber schlecht befolgt wird; attisches Salz, sinnreiche, witzige Rede; **attisches**, (d. i. feines, lebhaftes, scharfsinniges) Temperament, s. Platners philos. Aphorismen.

Attitude, (Fr.) Stellung, Geberde, Geschicklichkeit.

Attraction, das Anziehen; die anziehende Kraft, allgemeines Phänomen der Körperwelt.

Attribuiren, zueignen, beymessen. **Attribut**, Eigenschaft, Zuständigkeit, was einem zusteht.

Attributivum, Beschaffenheitswort, welches den Substantiven vermittelst eines Verbi, oder Zeitworts angefangen wird; siehe **Adjectiv**.

Atzungsrecht, Recht eines großen Herrn, bey seinen Vasallen einzukehren und sich von denselben beköstigen zu lassen.

Aubade, Nacht- und Morgenständchen.

Auction, öffentliche Versteigerung beweglicher Dinge; **verauctioniren**, an den Meistbietenden verkaufen; s. **Subhastation**.

Audienz, Gehörgebung. **Auditorium**, Hörsal, Versammlung von Zuhörern. **Auditor**, Nebenmitglied eines Collegii. **Auditeur**, Richter bey dem Soldatenstande.

stande, der alle vorkommende Prozesse und andere Sachen, im Namen des Feldherrn oder Obersten entscheidet.

Augsburgische Confeßion, das vom seel. Luther in 17 Artikeln verfaßte, und 1530 zu Augsburg angenommene Glaubensbekenntniß.

Augur, Wahrsager, aus dem Fluge, Gesange, Fressen 2c. der Vögel. Davon **Augurium**, **auguriren**.

Aurora, Morgenstunde, Morgenröthe.

Auscultant, ein Zuhörer; **auscultiren**, an- oder zuhören, folgen, gehorchen.

Auspicium, Anfang, Anleitung; **auspicio bono**, zur guten Stunde; **tuo auspicio**, unter deiner Anleitung.

Austrega, Austräge, rechtliche Entscheidungen in der Ersten Instanz unter den den deutschen Fürsten und andern Reichsständen, auch der Reichsritterschaft, um nicht sogleich, in Streitigkeiten, zu ihrem Präjudiz, vor einem der hohen Reichsgerichte belangt werden zu können.

Autarcie, Zufriedenheit, Vergnüglichkeit.

Authentiq, **authentisch**, glaubwürdig, gewiß, gesetzmäßig. **Authenticität**, Glaubwürdigkeit, Aechtheit; **authentisiren**, glaubwürdig, gewiß machen, bewähren.

Autochirie, **Authophonie**, Selbstmord.

Autocrator, Selbsthalter, Titel des rußischen Kaisers.

Autocephalus, Bischoff in der griechischen Kirche, der nicht unter dem Patriarchen steht.

Autochton, Sohn der Erde, einheimisches Landeskind.

Auto-da fé, Halsgericht der Inquisition in Spanien, in Glaubenssachen.

Autographum, Handschrift, Original.

Autonomie, Vorrecht, Freyheit nach eigenen Gesetzen zu leben, bey seiner eigenen Religionsübung zu bleiben; it. der sogenannte geistliche Vorbehalt in dem westphälischen Friedensschlusse und passauer Vertrage, kraft dessen ein Erzbischoff, Bischoff, oder anderer Prälat, wenn er zur protestantischen Religion übertritt, aller geistl. Beneficien verlustig gehen soll; wozu aber die Protestanten nie ihre Beystimmung gegeben haben. **Autonomus**, der Niemanden unterworfen ist. **autonomisch**.

Automat, Kunstwerk, das sich selbst bewegt, it. Dummkopf; s. **Automate**.

Automatopoetik, Kunst Uhren zu machen.

Autopsie, Selbstüberzeugung, Augenschein.

Autor, Urheber, Verfasser eines Buches.

Autorisiren, mit der erforderlichen Macht, Gewalt versehen. **Autorität**, Ansehn, Befugniß. **Autorité**, (Fr.) gesetzmäßige Macht.

Auxesis, hyperbole, (Rhet.) Vergrößerung, Uebertreibung des Gegenstandes.

Auxilium, Hülfe. **Auxiliarbücher**, Hülfs- oder Nebenbücher beym Rechnungswesen. **Auxiliartruppen**, Hülfsvölker.

Auzometer, Auxometer, Instr. die Vergrößerungen der Fernröhre zu erforschen, Vergrößerungsmesser.

Avance, (Fr.) bey den Kaufleuten der Gewinn aus der Handlung; it. Vorschuß. **par avance**, vorschußweise. **avanciren**, befördern, behaupten, vorwärtsgehen, vorschießen. **Avancement**, (Fr.) Beförderung. **avanciren** bey Mahlern, vorrücken, die Gegenstände durch glänzende Farben hervorheben.

Avantage, (Fr.) Vortheil, **aventageux, avantagös**, vortheilhaft.

Avantgarde, der Vortrab, das Vordertreffen.

Avé, sey gegrüßt; **aveto**, Gott behüte dich, Schlußform in Briefen. **Ave-Maria**, der englische Gruß, ein Gebet bey den Römischkatholischen.

Aventure, (Fr.) seltsame Begebenheit, Abenteur. **Aventurieur**, Abenteurer; ein Mensch, der in der Welt seltsame Begebenheiten erlebt hat.

Avenue, (Fr.) geräumiger Platz, Zugang, Lustgang.

Aventurinstein, ein durch Kunst gemachter, vermittelst beygemischter Feilspäne von allerhand Metallen, glänzender Stein. **Aventurinmahlerey**, wenn die Farben mit solchen Metallflimmern vermischt sind. Jener Stein ist (par aventuro), von ungefähr, erfunden, und hat daher den Namen bekommen.

Avers, die Bildsäule auf Münzen oder Medaillen.

Aversion, natürlicher Ekel oder Abscheu vor etwas.

Aversionalquantum, Ausgleichungs- it. Abfindungsquantum. Z. E. so müssen die Schmiede im Preußischen ein gewisses Aversionalquantum preußisches Eisen alljährlich kaufen und verarbeiten, ehe sie fremdes Eisen dürfen kommen lassen. So ist auch das Quantum Salz, was jeder Unterthan im Preußischen

von Schönbeck jährlich nehmen muß, ein Aversionalquantum.

Avertiren, benachrichtigen. **Avertissement**, (Fr.) öffentl. Bekanntmachung, Nachricht. **Avis**, Nachricht. **Avisen**, Zeitungen, **Aviso-Brief**, wodurch einem von etwas Nachricht gegeben wird. **avisiren**, Nachricht geben.

Avociren, abfordern, abhalten, benachrichtigen. **Avocatorien**, Zurückrufungsbriefe.

Avtodidactus, ein Selbstgelehrter, der seine Kenntniß aus Büchern, durch eigenen Fleiß, erworben hat.

Avtomate, mechan. Kunstwerke, welche ihre bewegende Kraft in sich selbst verborgen halten, und sich also von selbst, ohne merklich äußere Kraft, zu bewegen scheinen, wie z. B. die Taschenuhren, Vaucansons Flötenspieler, von Kempelens Schachspieler rc. **avtomatische Bewegungen**, unwillkürliche Bewegungen des thierischen Körpers, als der Umlauf des Bluts, Absonderung der Säfte, Erweiterung und Verengerung des Augensterns rc.

Axiom, Grundsatz, unwiderlegliche Wahrheit.

Axis mundi, Weltachse, eine in Gedanken, vom Nord- bis zum Südpol gezogene gerade Linie.

Azimuth, (Astron.) das Maaß des Winkels, welchen der Scheitelkreis eines Sterns mit dem Mittagskreise macht.

Azoth, der Merkurius der Goldmacher; it. Stickstoff, oder Stickluft, in der Chymie.

Azymithen, werden die Römischkatholischen von den Griechen genannt, weil sie Azyme, d. i. ungesäuertes Brod bey der Messe gebrauchen.

B

B, oder b, heißt Beatus, der Selige. B. L. benevole lector, geneigter Leser. Bibl., Bibliotheca oder Biblia. B. C. in den Aufschriften und Umschlägen musikalischer Stücke, heißt Bassa continuo. B. V. Balneum vaporis, Dunstbad. B. M. Balneum Mariae, Marienbad. B. C. Balneum cineris, Aschenbad. B. auf preußischen Münzen, bedeutet Breslau.

Baal, Gott, Götze, Herr. **Baal-Barith**, Herr des Bundes, Schutzgott der Bündnisse. **Baal-Gad**, Gott des ungefähren Zufalls. **Baal-Phegor**, der Priapus. **Baals-**

 pfaffe,

pfaffe, böser, unwürdiger, liederlicher Prediger.

Babelmanen, Unruhstifter, Empörer; holländische sogenannte Patrioten.

Babinische Republik, Narrengesellschaft (in Polen).

Babiolen, Kinderpossen.

Babru, **Bambau**, Popanz, Schreckbild für kleine Kinder, dessen sich die Ammen zu bedienen pflegen, sie in Furcht zu setzen. Holländisch, ein **Bitebau**, **Bommelaar**.

Baccalaureus, Name dessen, der die erste Stufe zur Doctorwürde erhalten hat.

Bachanalisiren, Fastnacht halten, lärmen, schwärmen. **Bachanalien**, der Tanz und Schmaus toller, besoffener Menschen. **bachantisch**, fig. unwissend, grob, ungeschickt.

Bacha=Thuana, Art des köstlichsten Rauchtabaks in der Türkey.

Bachioniten, gewisse alte, närrische Philosophen, die eine solche übertriebene Verachtung aller zeitlichen Güter affectirten, daß sie nichts, als ein Trinkgefäß, zu eigen besitzen wollten.

Bachius, (Poesie) Fuß von einer kurzen und zwey langen Sylben, als: **Gebeinshaus**.

Backbord, die linke Seite des Schiffes.

Badine, dünner Spazierstock von Bambusrohr, mit einem goldenen oder elfenbeinernen Knopf.

Badiniren, Possen oder Späß treiben. **Badinerien**, Kurzweil, Scherz, Muthwille.

Badotismus, albernes Wesen, da man alles Neue und Sonderbare, aus Dummheit und Unwissenheit anstaunt, bewundert, oder sich weiß machen läßt.

Bagage, (Fr.) Geräth, Sachen, die man mit sich selbst auf die Reise, in den Krieg ꝛc. nimmt.

Bagatellen, Kleinigkeiten, nichtswürdige Sachen, Lumpereyen.

Bahrrecht, das Recht, einen Ermordeten gerichtlich aufzuheben und abzuführen.

Bahute, die zu einer Maske, Tabaro, gehörige Kappe.

Bai, **Baye**, kleiner Meerbusen, wo die Schiffe vor gewissen Winden sicher liegen.

Baigneuse, Art Frauenzimmerhaube.

Bajocco, päbstliche Kupfermünze, 3 ½ pf. an Werth; 10 Stück sind = 1 Paolo.

Bojonnet, Art kleiner dreyschneidiger Dolche, welche die Soldaten auf die Flinten stecken. Flintendolch, Flintendegen.

Bairam, **Beiram**, Opferfest bey den Türken; ist

zweyfach: 1) das große, gleich nach dem langen Fasten im Monat Ramasan; 2) das kleine, etliche Monate nachher. Jenes wird drey, dieses zwey Tage gefeyert.

Bakulometrie, Wissenschaft, vermittelst Stäben Höhen und Weiten zu messen.

Balance, Bilance, Gleichgewicht; it. ein Buch bey den Kaufleuten, ihre Activ- und Passivschulden einzuschreiben; it. Abschluß, Schlußrechnung, welche Einnahme und Ausgabe gegen einander abschließt. **Handlungsbilanz**, die Vergleichung des Activ- und Passivhandels; **balanciren**, das Gleichgewicht halten; it. unschlüßig seyn, wanken. **bilanciren**, die Rechnung abschließen.

Balaniten, versteinerte See-Eicheln.

Baldachin, Traghimmel.

Baley, Balley, hohe Würde in dem deutschen Johanniterorden; auch das Gebiet des **Ballivs**, der solche Würde führt.

Baliste, Maschine der Alten, große Lasten zu schleudern.

Balistik, Lehre von den Bahnen, welche geworfene Körper in der Luft beschreiben.

Balitistère, Materie des philosophischen Steins, wenn sie die rothe Farbe erhalten hat.

Balkon, Balcon, Erker, Altan am Gebäude; it. Gang auf einem Schiffe.

Ballast, heißt alles dasjenige, was die Schiffe, in Ermangelung der vollen Ladung, an Sand, Steinen rc. zu sich nehmen, um im Gewicht zu bleiben.

Ballet, Art Tänze, da viele Personen zugleich miteinander tanzen, und durch ihre Schritte, Bewegungen, Stellungen, gewisse Handlungen und Personen darstellen; Singetanz, Schautanz.

Balliadère, (Fr.) Maitresse.

Ballotiren, seine Stimme (durch Einwerfung einer Kugel) geben, loosen. it. eine Sache überhaupt überlegen.

Ballustrade, Geländer, Lehne. Dockengeländer; kleine Säulchen, welche auf einer Plinthe stehn, einen Simms tragen, und mit demselben ein Geländer ausmachen.

Balneum laconicum, ein Schwitzkasten.

Bamboschaden, (Fr. Bambochades) groteske Malereyen, aus unedeln, niederträchtigen Figuren bestehend.

Banal, (Fr.) gebieterisch.

Bande, Rand eines Billiards.

Bandit, Meuchelmörder, Straßenräuber.

Bandelotten, Ohrgehänge.

Bandelier, Gehäng über die Schulter.

Bann, Ausschließung eines Ketzers, oder groben Sünders, von der christlichen Kirche.

Banque, oder **Banco**, Wechselbank; der Handel mit Geld; Ort, wo die Wechsler zusammenkommen und ihr Gewerbe treiben. **Banquier**, Wechsler, der durch Wechselbriefe Anstalten trifft, daß man, in jeder beliebigen Stadt, kann Geld bekommen.

Bankist, **Banquist**, ein Marktschreyer.

Banquerott, (von Banco rotto, Bankbruch) wenn einer fallirt, nicht mehr bezahlen kann. **Banquerotier**, ein Kaufmann, der fallirt.

Banquet, ein prächtiges Gastmahl. **banquetiren**, schwelgen, schlemmen, gastfrey halten.

Bappemejus, **Baphemejus**, ein von den Tempelherren verehrtes Bild, das den Allvater, welcher Himmel und Erde erschaffen hat, vorgestellt haben soll.

Bar, Gitter, Schranken, womit der Sitz der Glieder des engländischen Parlements eingeschlossen ist.

Baracquen, schlechte Häuser, oder Hütten, für die Soldaten.

Baragouin, (das) Rothwälsch, Kauderwälsch.

Baratto, Waarentausch, an Orten gebräuchlich, wo keine Münzsorten eingeführt sind. **baratiren**, **troquiren**, tauschen, mit Waaren gegen Waaren, oder Waaren und Geld, gegen bloße Waaren, oder gegen Waaren und Geld; bey den Buchhändlern heißt es: **changiren**. **Baratta**, oder **Baracolla**, heißt auch, wenn man Waaren auf Conto nimmt, und gegen baar Geld wieder verkauft.

Barbara, ein Wort, wodurch in der Logik ein allgemein bejahender Schlußsatz angedeutet wird; denn jedes, von dem in diesem Worte befindlichen dreyfachen a, soll eine allgemeine Bejahung andeuten.

Barbarisch, wild, grausam. **Barbar**, Wüterich; **it.** Ausländer, **Undeutscher**. **Barbarismus**, Fehler wider die Reinigkeit einer Sprache, Undeutlichkeit.

Barbarolexis, eine aus Wörtern fremder Sprachen zusammengesetzte Sprache.

Barcarollen, Lieder, Gesänge der Gondelführer in Venedig.

Barcque, kleines Schiff, das einem größern folgt.

Barde, Meistersänger bey den alten Galliern, Celten rc. davon Bardenlieder.

Baret, Unterschleif, Betrügerey, die der Schiffspatron mit den Kaufmannswaaren vornimmt.

Barēt, Art Mützen oder Hüte; it. der Doctorhut; it. viereckige Mütze der Kardinäle und der Nobili zu Venedig.

Baridon, musikalisches Instrument mit 23 Saiten, fast wie ein Violoncello.

Barigel, Hauptmann der Schaarwache in Italien.

Barometer, Instrum. die Schwere der Luft zu erforschen, Wetterglas.

Baron, Freyherr, der nächste am Grafen. In England sind Baronen die vornehmsten des Reichs.

Baroc, seltsam, lächerlich.

Barometrograph, Instr. das nicht nur die Veränderungen in der Schwere der Luft genau anzeigt, sondern sie auch niederschreibt. Dergl. hat Herr Changeux verfertiget.

Baraphōmus, Bassist, der eine grobe, starke Stimme hat.

Barōs, stolz, närrisch.

Barre, langes und schmales Stück von Holz, Eisen, Gold, oder Silber.

Barricade, Verrammlung, geringe Befestigung gegen den Anlauf der Feinde. barricadiren, verrammeln.

Basalt, eine thonartige, schwere, harte, glänzende Bergart, welche aus vier- bis achteckigen Chrystallen besteht, und ganze Säulen bildet; it. schwarzer, sehr harter, ägyptischer Marmor.

Basament, Bilderstuhl, Säulenstuhl; viereckigte Steine an den drey Spitzen eines Giebels, auf welche Statuen gesetzt werden; s. Postament.

Barriere, barrière, Schlagbaum, alles, was einen Zugang zu sperren dient. Barrierstädte, die den Zugang zu einem Lande sperren.

Basanit, Probierstein.

Basilicae der Juristen, libri basilici, Sammlung kaiserlicher, königlicher Gesetze, Edicte rc.

Basilika, ein Kraut dieses Namens; it. ein königliches, oder überhaupt ein prächtiges Gebäude; eine große Kirche; Saal mit Pfeilern.

Basis, Grundlinie, Grundlage, Grundfläche; it. Fuß in der Baukunst.

Bas-relief, (spr. ba-re-li-ef) halb erhabene Arbeit; Gyps- oder Schnitzwerk,

werk, das ein wenig herausstehende, oder erhabene Figuren hat; so auch bey der Malerey; s. relief.

Basse-lisse, eine Art von Tapeten, auf welchen Landschaften, Geschichten ꝛc. mit sehr lebhaften Farben vorgestellt werden, die jedoch nicht darauf gemalt, sondern darein gewürkt sind. Sie unterscheiden sich von den Haute-lisse-Tapeten nur dadurch, daß die Kette bey dieser senkrecht auf dem Stuhle steht und verarbeitet wird, bey jener hingegen, so, wie bey allen andern Zeugen, waagrecht liegt.

Bassesse, schlechte Denkungsart, Niederträchtigkeit.

Bassette, Bassetspiel, ein an allen Orten verbotenes Hazardspiel mit Karten, das jedoch unter dem Namen Barbakole u. a. immer noch fortgespielt wird.

Bassethorn, musikalisches Blaseinstrument.

Bassin, Fr. bassin, Becken, der Umfang eines Springbrunnens, worein das Wasser fällt.

Basson, musikal. Blaseinstrument, Baßpfeife.

Basta, es mag genug seyn; it. das Treff-As in der Karte.

Bastant, tauglich, tüchtig, fähig.

Bastard, uneheliches Kind; it. Mischgeschlecht von Pflanzen und Thieren.

Bastion, Bollwerk an einer Vestung.

Bastonnade, Stockschläge, Prügel. **batonniren**, prügeln; it. die Zeilen unterstreichen, um die Aufmerksamkeit darauf zu richten; it. Servietten brechen.

Bataille, Schlacht, Treffen, zu Wasser oder zu Lande. **Bataillon**, gewisser Theil eines Regiments Infanterie. **Bataillon-quarré**, wenn man die Truppen ins Gevierte stellt, so, daß sie einander den Rücken zukehren.

Batocken, zwey dünne Stecken, womit die Verbrecher in Rußland bisweilen bis auf den Tod geprügelt werden.

Batrachiten, Froschsteine.

Batterie, Kanonenwall, Ort, worauf man Kanonen stellt; it. ein Rammelblock; it. der Pfannendeckel am Flintenschlosse, woran der Stein Feuer schlägt.

Battologie, unnütze Wiederholung in einer Rede; leeres Gespräch, unnützes Geplaudere. **Battologe**, Schwätzer, unnützer Plauderer.

Batrachiten, Krötensteine. Versteinerungen von der Figur einer Kröte.

Batrachomiomachie, Gedicht des Homers, von dem Kriege der Mäuse und Frösche.

Batzen, Münze; an Werth in Franken 8 pf., in der Schweiz 11 — 11½ pf.

Bausch und Bogen, wird gesagt, wenn man, beym Handel, für alles und jedes nur eine gewisse Summe bezahlt, und keine besondere Taxe, auf jedes Stück insonderheit, eingeht; **rampen**, im **Ramp** kaufen, im **Rumpelschlump**, in der **Ruse**, im **Rummel** kaufen. Fr. **en bloc et en tas.**

Bayarden, Bayaderen, junge, schöne Tänzerinnen und Comödiantinnen in Indien, die bey den Pagoden oder Götzentempeln unterhalten werden.

Beatification, Seligsprechung, das Aufnehmen vom Pabste in die Zahl der Seligen; ist weniger als **Canonisation.** it. wenn man einen auf Glas oder Pech isolirten Menschen mit einer starken Elektrisirmaschine verbindet, und sein Haupt mit metallischen Spitzen umringt: so bildet das Ausströmen derselben im Dunkeln eine leuchtende Glorie; nnd heißt die electrische Beatification, oder Apotheose.

Beduinen, Art herumstreifender Araber, welche den Karavanen auflauern, um sie zu plündern.

Beguinen, Beghine, alte Scheinheilige, Betschwester, altes scheinheiliges Weib.

Belemnit, Pfeilstein, Luchsstein, Strahlstein, Schoßstein, Donnerkeil.

Belletristik, Schöngeisterey.

Belvedere, Ort oben auf einem Hause, von welchem man einen schönen Prospect hat; schöne Aussicht; ein Sieh=dich=um.

Bemollisiren, eine musikalische Note mit b moll bezeichnen.

Bene, wohl; **sich bene thun**, sich etwas zu gute thun, sich bene seyn lassen. **Bene, Benefice**, bey den Kaufl. Nutzen, Ueberschuß.

Benedicta viridis, der Chymiker und Goldmacher; das germen auri.

Benediction, Segen. **benediciren**, segnen. **Benedicite**, Tischgebet vor der Mahlzeit. **Beneficiat**, der Wohlthaten empfängt. **beneventiren**, bewillkommnen. **Benevolenz**, Geneigtheit, Wohlwollen.

Beneficium juris, Rechtswohlthat, die gewissen Personen, in gewissen Sachen, ertheilt wird, oder

zu gute kommt. Z. E. das beneficium appellationis, die Wohlthat, sich an ein höheres Gericht zu wenden; benef. deliberandi, sich über den Antritt einer Erbschaft Ein Jahr zu bedenken; beneficium excussionis, nach welchem der Bürge verlangen kann, daß der Gläubiger erst den Schuldner belange und ausklage; beneficium competentiae, die Wohlthat der Competenz, nach welcher einem ausgeklagten Schuldner die Competenz, so viel er nämlich zu seinem Lebensunterhalt gebraucht, gelassen werden muß, u. a. m.

Benefiz, geistliches Amt, Pfründe, nebst gewissen Einkünften. Beneficium de mensa, was auf ewig zur Tafel des Bischoffs, Abts 2c. gehört. Beneficium monoculum, wenn ein Prälat nur ein einziges zu vergeben hat.

Benignität, Treue, Gütigkeit, Freundlichkeit.

Berceau, Fr. berceau, Bogen eines Gewölbes, in Form eines halben Cirkels; it. Laube, Sommerlaube, Bogengang, Heckengang, Buschgewölbe.

Bergere, Fr. bergère, eine Schäferinn; it. Lehnstuhl mit vorstehendem Sessel, um darauf die Füße zu legen.

Berill, durchsichtiger, bleichgrüner Edelstein, it. Zauberspiegel. **Berillistik**, Chrystallseherey.

Berme, Wallgang, Wallrand, ein schmaler Gang am Fuße des Walles; it. beym Wasserbau ein Streif Landes, welcher vor oder hinter einem Wasserdeiche unangetastet stehen bleibt, wenn das Erdreich zur Aufschüttung des Damms ausgestochen wird.

Bernoises, Art lebhafter Tänze, worinn das Walzen mit einem taktmäßigen Schrit abwechselt.

Beutel, eine in der Türkey gewöhnliche Art zu rechnen. Ein Beutel, schlechtweg, beträgt 250 Zechinen; ein Beutel Löwenthaler hält 500 Stück Kreuz = oder Löwenthaler.

Bévue, (Fr.) Fehler, Versehen. Faire une bévue, einen Bock schießen.

Bezogene, der, auf den ein Wechsel gezogen ist; erst nach der Annahme wird er Acceptant; s. Traßat.

Bianco, in bianco stehen, heißt, wenn man die in Wechselgeschäften mit Recht zu fordern habende Versicherung, oder Acceptation, nicht erlangen kann.

Bibliograph, Bücherkenner, der eine große Kenntniß von Büchern, ihren verschiedenen Ausgaben 2c. besitzt.

besitzt. **Bibliographie,** Kenntniß der Bücher und Schriften.

Bibliolaphie, Büchergrab.

Bibliologie, Lehre vom Bücherwesen; it. Abhandlung von Bibeln.

Bibliomanie, Büchersucht.

Bibliothek, Vorrath oder Sammlung von Büchern; Büchersaal. **Bibliothekarius,** der die Aufsicht darüber hat.

Bicêtre, ein Staatsgefängniß nahe bey Paris, ist zugleich ein Toll- und Zuchthaus.

Bigamie, zweyfache Ehe; Ehestand mit zwey Personen zugleich; zweyte Ehe.

Bigarr, bund, schäckig.

Bigot, abergläubisch, scheinheilig, übertrieben fromm; it. Betbruder; daher **Bigotterie, Bigottismus,** Frömmeley.

Bijouterien, Schmuck, Kostbarkeiten, Galanterien.

Biduum, zwey Tage. **intra biduum,** innerhalb zweyer Tage. **biennium,** Zeitraum von zwey Jahren.

Bill, (in England) ist eigentlich ein dem Parlement zur Untersuchung vorgelegtes Projekt, mit dem Verlangen, daß, wenn beyde Kammern solches genehmiget, dasselbe durch den König bestätiget, und also zu einer Parlementsakte, oder zu einem Gesetz erklärt werde. Sie betreffen sowohl Staats- als Privatangelegenheiten.

Bille, (Bilge) Kugel im Billard.

Billet, (Bilget) kurzes Briefchen; it. Einlaßzeichen, Einlagenschein.

Billiard, Billjard, Drucktafelspiel, Balltafelspiel. **billiardiren,** die Billiardkugel mit einem Stoße zweymal berühren. Ein solcher Stoß wird für einen Fehler gerechnet.

Billon, schlechte, verrufene Münzsorten; auch ganz geringhaltiges Silber, das nur zum Einschmelzen tauglich ist.

Billboquet, Spielwerk der Kinder, ein an dem einen Ende hohlgedrechseltes Stöckchen, mit einer Bleykugel; it. ein **Stehaufchen,** eine Figur, die den Kopf immer oben behält, man mag sie kehren wie man will; it. ein Hasenfuß.

Binaculartelescop, Binoculum, zwey Fernröhre oder Teleskope, auf einem Stativ so verbunden, daß man ihre Axen nach einerley Gegenstande richten, und denselben mit beyden Augen zugleich betrachten kann.

Binonium, eine Größe oder Zahl, die aus zwey andern

dern Zahlen besteht, welche keinen gemeinschaftlichen Theiler haben, als 10 + 9 = 19.

Binspeck, Art Tombak.

Biographie, Lebensbeschreibung. Biograph, der das Leben berühmter Leute beschreibt.

Bipartiren, in zwey Theile theilen.

Biscuit, Schiffszwieback, Zuckerbrod.

Bissextilis annus, Schaltjahr.

Bisturi, Fr. bistouri, Incisionsmesser; Instrum. dessen sich die Wundärzte beym Schneiden der Wunden u. Geschwüre bedienen.

Bituminös, Fr. bitumineux, harzig.

Bivouac. (Biwak) außerordentliche Nachtwache in Lagern unter freyem Himmel. aubivouacciren, außerordentliche Nachtwache halten.

Bizarr, eigensinnig, wunderlich, seltsam.

Blachmāl, (Scheidek.) die über dem güldenen Silberkönige stehende schlackenartige Masse, welche das rückständige Silber, Kupfer, Bley ꝛc. in sich hält. Blachmālen, schwarz auf weiß und weiß auf schwarz malen, streichen.

Blaffert, cöllnische Rechnungsmünze, 1 gl. an Werth.

Blame, üble Nachrede, Lästerrede. blamiren, afterreden, lästern.

Blamüser, münstersche Rechnungsmünze, 3 gl. an Werth.

Blanquet, Fr. charte blanche, Vollmachtspapier; ein unterschriebenes, untersiegeltes Papier, welches ein Anderer mit dem Hauptinhalte anfüllt; s. Carta blanca.

Blason, Fr. Wappenkunst; Blasons, Wappen; blasonirt, nach den Regeln der Wappenkunst illuminirt, oder zergliedert.

Blasphemie, Gotteslästerung; blasphemisch, blasphemiren.

Blemmyen, Art Menschen, die ihre Köpfe in der Brust tragen. Mißgeburten.

Blond, gelblich, weißgelb.

Bloquiren, einschließen, alle Zugänge einer Stadt besetzen. Blocade, Einschließung, Versperrung.

Bodmerey, Darlehn, das man auf ein Schiff oder dessen Ladung giebt, unter der Bedingung eines hohen Zinses, im Fall es glücklich geht, widrigenfalls aber des Verlusts seiner ganzen Anforderung. Die darüber ausgestellten schriftlichen Versicherungen heißen Bodmereybriefe; bodmen, Gelder auf solche Art aufnehmen. Bodmerist, der die Gelder hergiebt.

Bog-

Bogsiren, bugsiren, treiben, ein segelndes Schiff mit Ruderschiffen fortziehen, fortschleppen.

Bojār, vornehmer Herr in Rußland.

Bois-tour, Wandelglas, Tummler, ein Glas ohne Fuß, das man nicht aus der Hand setzen darf.

Bollandist, einer, der mit Joh. Bollandus an der Sammlung der Leben der Heiligen gearbeitet hat.

Bombardiren, mit Bomben und Feuerkugeln ängstigen. **Bombardement**, das Beschießen eines Orts. **Bombarde**, Art Pfeifen im Orgelwerke, ein Schnarrwerk des Pedals.

Bombasin, Fr. Zeug, das auf beyden Seiten rauh ist.

Bombast, aufgeblasene, hochtrabende, schwülstige Schreibart; Schwulst im Reden und schreiben; siehe Phöbus und Gallimathias.

Bombe à la Sardanapale, Art köstlichen Gerichts auf großer Herren Tafeln, von Mr. Noel, Leibkoche Friedrichs des Großen, erfunden.

Bona, Güter. **bonis cediren**, die Güter abtreten, den Gläubigern überlassen. **bonificiren**, vergüten. **Bonheur**, (Fr.) Glück, Wohlfahrt. **Bonität**, Güte, Werth. **bona fide**, auf Treu und Glauben.

Bon-bon, (Fr.) Zuckerwürfel; reiner, mit Bergamottenöl vermischter Zucker, in kleinen Vierecken.

Bonbonniere, (Fr.) Art Frauenzimmerhauben.

Bönhase, Pfuscher, schlechter Arbeiter.

Bonhomie, natürliche Gutherzigkeit.

Bon-mot, (Fr.) jeder witzige Einfall, witziger Scherz.

Bonsens, der, gesunder, natürlicher Verstand, Menschenverstand.

Bonzen, gewisse heidnische Priester in China und Japan.

Borboriten, gewisse Art von Gnostikern, welche das jüngste Gericht leugnen.

Borborygmen, das Kurren, Knurren und Murren im Magen und in den Gedärmen.

Bordereaux, (Fr.) Sortenzeddel, worinn die Münzen bey Bezahlungen verzeichnet sind; ein dergleichen Taschenbüchelchen.

Borealisch, mitternächtlich, nördlich.

Borrelisten, Sekte in Holland, von Adam Borrel also genannt, deren Anhänger keine Sakramente, keinen öffentlichen Gottesdienst haben, und in Absicht

sicht der Bibel keine menschlichen Auslegungen dulden.

Bordiren, verbrämen, einfassen.

Bordojiren, etwas mit einer andern Farbe einfassen.

Bosphorus, eine Meerenge in Thracien, bey Konstantinopel, die so schmal ist, daß ein Ochs leicht durchschwimmen kann.

Bosket, Lustgebüsch, Lustwäldlein.

Bossen, (Sculpture de guelleux) sind Larven und Fratzengesichter von Stein rc. die zur Zierde an Wasserröhren gebraucht werden.

Bossiren, in Gyps oder Kalk bilden.

Botanik, Kräuterkunde. **Botanikus**, Kräuterkenner. **botanisiren**, Kräuter sammeln. **Botanomantie**, Wahrsagung aus Kräutern. **Botanographie**, Beschreibung der Kräuter nach ihren Gestalten. **Botanologie**, die Naturlehre der Pflanzen.

Botteliren, in Büschel binden.

Boudoir, Trotzwinkel, Launenwinkel, Schmollwinkel.

Bouffante, Art großer, gewaltig bauschender Poschen der Frauenzimmer.

Bouffon, Narr, Possenreißer. **Bouffonerie**, Pickelheringspossen.

Bouillon, Kraftbrühe, Suppe.

Boussole, Kompaß, Magnetkästchen, runde Büchse mit einer Magnetnadel; ein mathematisches Instrum., welches bey Ausmessungen gebraucht wird; it. Seekompaß.

Boulevard, eigentlich ein Wall, ein Bollwerk; jetzt die Benennung eines großen und angenehmen Spazierganges zu Paris, der aus einer langen und breiten Allee, welche ehemals diese Stadt umschloß, und sie noch jetzt von den Vorstädten scheidet, nebst vielen Nebenalleen und breiten Plätzen besteht.

Bourdaloue, Fr. Hutschnur mit einer Schnalle.

Bovination, Rekeley, Ochsenhaftigkeit.

Brabēum, Preiß, Ehrenbelohnung, Kleinod eines Siegers in den öffentlichen Spielen.

Brachium seculare, der weltliche Arm, die Gerichte; eigentlich, die Ausübung der landesherrlichen Gewalt in geistlichen Sachen.

Brachikataleptisch, von Versen, die nicht die gehörigen Pedes, oder Sylben, haben.

Brachilogie, kurze Rede. **Brachiloge**, der seine Meynung kurz sagt.

Brachygraphie, Kunst, durch Abreviaturen geschwind zu schreiben; s. Stenographie

Brachypterus, von Vögeln, kurzflügelicht; siehe Makropherisch.

Bradypepsie, ungewöhnlich schwache und langsame Verdauung.

Brakteaten, Blechmünzen; alte teutsche, nur auf einer Seite geprägte Münzen.

Bramarbasiren, prahlen, aufschneiden, drohen, ohne Herz zu haben. **Bramarbas**, Großsprecher, Feigememme, Rodomantadenmacher, Horribiliscribifax.

Braminen, **Brachmanen**, heidnische Priester in Indien

Branchotomie, Oeffnung der Luftröhre.

Brandung, die Brechung der Wellen, über Untiefen, oder am Ufer.

Brathite, figurirter Stein, welcher einen Zweig von Sadebaum vorstellt.

Bravade, Prahlerey, drohende Worte eines Prahlers, hochmüthige Beleididigung, Trotz, verächtliche That. **Braviren**, trotzen, verspotten. **Bravi**, Art Banditen in Italien, Wagehälse. **Bravour**, Tapferkeit. **Bravour-Arie**.

Breve, päbstliches Schreiben an große Herren.

Brèvet, offner Gnaden- oder Beglaubigungsbrief; Patent, Diploma.

Brevier, **Breviarium**, Buch, darinnen die täglichen Gebete der römischen Geistlichen enthalten sind; it. Denkbuch, darinne man kurz etwas aufzeichnet.

Brevi manu, wenn etwas ohne Weitläuftigkeit, blos durch Worte, oder äußerliche Zeichen, verstattet oder übergeben wird.

Briaräus, Name eines Riesen von funfzig Leibern und hundert Händen; fig. einer der alles zusammenscharrt.

Bricole, Fr. **par bricole**, von der Seite, durch Umwege, nicht gerade zu. **Bricoliren**, etwas gegen den Rand schlagen oder stoßen, daß es zurückprallt, z. B. den Ball in Ballhäusern, oder die Kugel im Billard.

Bredouille, Verwirrung, Bestürzung, Betäubung. **in der Bretouille seyn**, bestürzt seyn, sich nicht zu finden wissen, Gegenwart des Geistes verlieren.

Breloquen, **Berlocken**, Kleinigkeiten, unbedeutende Dingerchen, Anhängsel an der Uhrkette.

Breche, (Fr. **breche**,) Bruch, Sturmlücke, Mauer-Wall- Zaunbruch.

Brigade, Theil einer Armee, der von einem General, der alsdann Brigadier, Brigadegeneral heißt, befehliget wird.

Brigiren, durch verschiedene Personen um etwas anhalten, sich stark bewerben.

Brigantine, kleines leichtes Kriegsschiff mit Seegeln und 12 bis 15 Rudern, Rennschiff.

Brillant, glänzend, funkelnd. **brilliren**, glänzen, funkeln, sich hervorthun.

Brissotiniren, Fr. brisotiner, Beutelschneiderey treiben. **Brissotinismus.**

Brocardicum, **Brokardium**, kurzer Lehrspruch, oder kluge Rechtsregel, von dem berühmten Juristen **Brocardus**. Z. E. den Bürgen soll man würgen; Hand muß Hand wahren; wo man seinen Glauben gelassen hat, da muß man ihn wieder finden. Waidspruch.

Brodequin; s. **Drama.**

Broschieren, Fr. **brocher**, sticken, ein Buch nur einheften, etwas in der Eile machen. **Broschüre**, **brochure**, Scharteke, elende Schrift, eine kleine, od. eine blos geheftete Schrift.

Bromatologie, (Medic.) Lehre von den Speisen und Getränken.

Bronze, Erz, Mischung von Kupfer und Messing, Glockenspeise, Glockenmetall, Stickgut, Gießerz.

Bruillerie, Verdruß, Zank, Verwirrung. **bruilliren**, zanken.

Brouillon, der erste Entwurf einer Schrift oder Zeichnung, erste Vorarbeit, jeder unreiner Aufsatz, der hernach ins Reine geschrieben wird; it. Schmadderbuch, Kladde.

Bruit, Geräusch, Gerücht, Gerede, das Aufsehn.

Brüsque, hastig, heftig, grob. **brüsquiren**, jemanden mit grober Geringschätzigkeit begegnen.

Brumaire, Fr. Monat November.

Brutal, unvernünftig, viehisch. **Brutalität**, Grobheit, Unmenschlichkeit. **brutalisiren**, viehisch handeln, einen grob und unhöflich begegnen.

Brutto, unrein, unlauter, nennen die Kaufleute das Gewicht der Waaren samt der Emballage (Tara); s. **Netto**, **Sporko.**

Bubonen, Beulen, Drüsen.

Bucentaur, Bucentoro, das große und prächtige Schiff, dessen sich die ehemaligen Dogen von Venedig bedienten, wenn sie am Himmelfahrtstage sich mit dem Meere vermählten.

Bucephalus, Alexanders des Großen Pferd; im Scherz, jedes Pferd; it. eine schlimme Kracke.

Bufoniten, Krötensteine, graulichtbraun von Farbe, mit rothen Flecken.

Büreau, Schreibeschrank; it. Ort, wo öffentl. Amtsge-

geschäfte gemeinschaftlich betrieben werden.

Büste, Brustbild, Bruststück, so nennt man Bildhauer-Arbeiten, die den Kopf, die Schultern und die Brust eines menschlichen Körpers darstellen.

Bukolisch, bukolische Gedichte, Hirtengedichte, insonderheit des Virgils.

Bulimie, der Heißhunger, Freßkrankheit.

Bulle, Urkunde, ein päbstlicher Gewaltsbrief, od. Patent auf Pergament geschrieben, mit unten anhangendem bleyernen Siegel. **Bulla in coena domini**, Bulle, die alle Charfreytage zu Rom, in Gegenwart des Pabstes verlesen wird, wodurch alle Ketzer in den Bann gethan werden. **Bulla unigenitus**, wurde im J. 1713 vom Pabst Clemens XI. wider die Jansenisten in Frankreich erlassen. **Aurea bulla**, die güldne Bulle, die Satzungen Kais. Karl IV, die Wahl des Kaisers betreffend. **Bullarium**, Samml. päbstlicher Bullen.

Buridans Esel, wird sprichwortsweise gesagt von einem gewissen Dilemma, dessen sich J. Buridan, ein scholastischer Philosoph, in der Logik bediente, von einem verhungerten Esel, was der thun würde, wenn er zwischen zwey Bund Heu von gleicher Größe stünde, und nicht wüßte oder wählen könnte, welches er zuerst auffressen sollte.

Burlescq, kurzweilich, possirlich, scherzhaft, lächerlich.

Burschikosität der Studenten, wildes, wüstes Wesen derselben. **burschikos**, nach Studentenart.

Butta sella, das erste Zeichen mit der Trompete, wenn sich die Reuterey zum Aufsitzen fertig machen soll.

Byllbriefe, Schein über Gelder, welche zum Schiffbau vorgeschossen werden.

Byssus, Art kostbaren, feinen und saubern ägyptischen Flachses, desgleichen die daraus verfertigte Leinwand.

C

C. a. d. (Fr.) c'est à dire, das ist, das heißt. **c. l.** citato loco, oder cit. loc. in der angeführten Stelle. **C. P** Comes Palatinus; **Caes. Maj.** Caesarea Majestas, Kaiserliche Majestät; **cf.** oder **conf.** conferatur, verglichen mit rc. **Chev.** Chevalier, Ritter. **Civ.** Civitas, Stadt; **Cod.** oder **Cod. Msct.** Codex, alte Handschrift; **Col.** Columne, Spalte; **Coll.** Collegium; **Comm.** Commentatio, Abhandlung, Erläuterung.

C. in Jahrzahlen, bedeutet 100. Auf medicinischen Re-

Recepten: C. C. Cornu Cervi; C. C. ust. Cornu cervi ustum, gebrennt Hirschhorn. C. C. s. △ ppt. C. C. sine igne praeparatum; ohne Feuer bereitetes Hirschhorn. c. a. cum aqua; c. g. cum gummatibus; c. v. cum vino etc.

C. auf Preußischen Münzen bedeutet den Münzort, Cleve.

Caab, Ca'abah, Kaaba, Name d. Tempels zu Mecca, und des Allerheiligsten in demselben, wohin die Mahomedaner wallfahrten.

Cabālā, Cabbālā, geheime Lehre und Weisheit der Rabbinen; allegorische und geheime Erklärung des Alten Testaments, vermittelst gewisser Combinationen der hebräischen Wörter, Sylben, Buchstaben, Zahlen, wodurch eine Einsicht in das Vergangene und Zukünftige erlangt werden soll.

Cabālen, geheime Ränke, geheimes Verständniß; **cabaliren,** geheime Ränke schmieden.

Cabotage, (Fr.) die Kenntniß der Seeküsten, auch die Handlung längst den Seeküsten. **Cabottiren,** Handlung an der Küste treiben.

Cabriolen, künstliche Sprünge eines Tänzers; it. schulgerechte Sprünge eines Pferdes

Cabriolet, leichter Wagen mit einem Vordersitze.

Caché, (Fr.) heimlich, verborgen; **caschiren,** geheim halten; cachèt, Pettschaft; **caschetiren,** versiegeln.

Cachectisch, bleich und geschwollen, aufgedunsen, wassersüchtig. **Cachexie,** Krankheit, da ein böser Schleim den ganzen Körper eingenommen hat, denselben aufschwellt, und das Gesicht bräunlich und dunkelgrün färbt; ein Vorbote der Wassersucht.

Cacochylie, verdorbener Nahrungssaft im menschlichen Körper.

Cacochymie, böse Feuchtigkeiten, ungesundes Temperament von bösem Geblüt.

Cacodämon, böser Geist.

Cacoëthes, unheilbares Geschwür.

Cacogamie, schlechte, unanständige, unrechtmäßige Verheyrathung.

Cacophilargyrie, unerlaubte und unmäßige Begierde nach Geld und Gut.

Cacophonie, Uebellaut.

Cacozelie, thörigter, blinder, unzeitiger Eifer.

Cactonite, Stein, woraus man ehedem einen Talisman machte, welcher die Kraft haben sollte, seinen Besitzer unüberwindlich zu machen.

Caduc, hinfällig, verfallen, ungangbar.

Cälatur, Bildgrabekunst, Formschneidekunst.

Cäsaropagie, Pabst Hildebrands VII., das System desselben, die Oberherrschaft über die deutschen Kaiser zu behaupten.

Cäsur, (Dichtk.) Abschnitt.

Caeteris paribus, wird gesagt, wenn es im übrigen allenthalben seine Richtigkeit hat, alles übrige gleich, unter sonst gleichen Umständen.

Cagoterie, (Fr.) Heucheley, Scheinheiligkeit.

Cajoliren, einen mit Worten schmeicheln.

Calamitäten, Unglücksfälle, Noth, Elend; calamitose, elend, kläglich.

Calcination, jede Auflösung eines Metalls, theils mit, theils ohne Feuer; Verwandlung desselben zu Kalk, Asche, oder Pulver; it. Verbrennung; calciniren, durch Feuer zu Kalk, oder sonst zu einem Pulver machen; die Metalle in Scheidewasser auflösen.

Calcul, Rechnung, Berechnung; calculiren, rechnen, berechnen, ausrechnen.

Calefactor, Einheizer, Aufwärter.

Calembour, oder Calambour, (Fr.) ein lustiges Liedchen, Schumperlied, Gassenhauer.

Calender-Herrn, s. Kalands-Brüder.

Calfatern, die Ritzen des Schiffs mit Werg zustopfen, und mit Theer verstreichen.

Caliber, Calibre, Werth, Beschaffenheit; it Schußfähigkeit einer Kanone; calibriren, die Röhrenweite, z. B. einer Kanone untersuchen.

Calotte, Wirbelkäppchen.

Calligraphie, Schönschreibekunst.

Callus, dicke harte Haut, Knorpel.

Calumnie, böse Rede, Schmähreden, Lästerung.

Calumniant, Verläumder, Ehrenschänder. calumniren, verläumden, lästern, übels reden. Calumnien, ungegründete übele Nachreden.

Cambio, ein Wechselbrief. Cambio commune, ein gemeiner, inländischer Wechsel; cambio diricorso, Wechsel, der auf verschiedene Oerter herumläuft; camb. mercantile, kaufmänischer Wechsel, versichert die Zahlung durch einen dritten. Cambsor, Wechselgeber; cambsarius, Wechselbesitzer. Cambist, Negotiant, der mit Wechselbriefen handelt, Banquier.

Cameen, geschnittene kostbare Steine.

Camera, Kammer. Camera obscura, ein verfinstertes Zimmer, worein das Licht nur durch eine

kleine Oeffnung fällt, vor welcher ein confex-geschliffenes Glas ist, da man denn alle auf der Straße vorübergehende Gegenstände verkehrt, an der gegenüberstehenden Wand erblickt. Will man solche aufrecht sehen: so kann man es durch einen Spiegel, oder zwey convexe Gläser zuwege bringen. Es giebt eine tragbare camera obscura, und eine andere Art ist die camera clara.

Camisaren, in Frankreich, war ehedem ein Spott- und Schimpfnahme der Reformirten in den Cevennen.

Cammerage, (Fr.) Gevatterschaft; it. Plauderey, Klatscherey alter Weiber, Gevatterinnen.

Camönen, die Musen.

Campane, Glocke der Luftpumpe; it der obere Hintertheil eines Schiffes.

Campiren, unter Zelten wohnen, von einer im Felde stehenden Armee.

Canape, Lotterbett, Faulbett, Ruhebank.

Cancelliren, durchkreuzen, etwas Geschriebenes ausstreichen, durchstreichen; eigentlich, einen Ort mit einem Gitter einfassen. **Cancelley**.

Cancrinischer Vers, versus cancrinus, Vers, der sich Buchstab für Buchstab rückwärts lesen läßt, und dieselben Wörter und denselben Sinn wieder giebt.

Candiren, überzuckern, einmachen.

Canelüres, (Bauk.) ausgehölte Rinnen.

Canephoren, Jungfern und Priesterinnen der Ceres, welche Körbchen mit Blumen und Kornähren gefüllt, an festlichen Tagen auf dem Kopfe trugen.

Canon, Regel, Richtschnur; Verzeichniß gewisser biblischer — der canonischen — Bücher; it. festgesetzte Abgabe.

Canonicus, Stifts-Herr. **canonisiren**, unter die Heiligen versetzen. **Canonisation**, Heiligsprechung. **Canonisches Recht**, geistliches Recht.

Cantabel, (Musik) singend.

Canticum canticorum, das hohe Lied Salomonis.

Cantillen, Silber- und Golddrath, der sich, gleich kleinen Schraubengängen, schlängelt.

Canton, gewisser Bezirk eines Landes, besonders wo ein gewisses Regiment das Recht hat, Recruten auszuheben. **cantonniren**, wenn eine Armee oder ein Regiment, im Kriege, in Städten oder Dörfern vertheilt liegt; also nicht campirt.

Caper, Schiff, das in Kriegeszeiten zur See auf Beute aus-

ausgeht, wie die Freycorps zu Lande. capern, wegnehmen.

Capiren, etwas begreifen, fassen; it. rauben, wegnehmen.

Capitation, Kopfsteuer. in Capita, nach den Köpfen, zu gleichen Theilen (erben).

Capitál, (Bauk.) Knauff.

Capitulieren, aus Noth Bedingnisse eingehen. Capitulation, der in der Noth gemachte Vertrag; it. Vergleich, Bündniß großer Herren.

Caprification, künstliche Befruchtung der Feigenbäume, in Sicilien gebräuchlich.

Captatio benevolentiae, Bitte um ein geneigtes Gehör, gleich beym Anfange einer Rede. Wenn man jemand gleich zu seinem Vortheil auf eine oder die andere Art einzunehmen sucht.

Captieux, (Fr.) verfänglich, allerley Deutung unterworfen.

Caput, ganz, rein aus, verdorben. caputiren, niederhauen; im Piquetspiel, wenn einer alle Stiche macht.

Caput mortuum, (Golgothar.) Todenkopf, in der Chymie der hinterbliebene trockene Theil im Destilliren, besonders der Mineralien, und beym Brennen des Scheidewassers.

Caquet, Gabe zu sprechen.

Caraçter, Buchstab, Zeichen, Würde, Merkmal, Titel, Stand, Ziffern, chymische Zeichen; im juristischen Verstande, die Beschaffenheit der Sachen, woraus allerhand rechtliche Wirkungen folgen. Caracters Masken, die nicht im Domino, sondern in nachgeahmter, gewöhnlicher Kleidung gewisser Stände erscheinen. caracterisiren, bezeichnen, auszeichnen, kennbar machen. Caracteristik, Kennziffer des Logarithmen.

Carakoliren, Wendung auf der Reitbahn; it. fig. ein Frauenzimmer bedienen.

Caravane, reisende Gesellschaft mit gehöriger Bedeckung, in unbebauten, öden Gegenden, wie im Morgenlande. Caravanserey, Herbergen, worin vorgedachte Gesellschaften übernachten.

Caravelle, Art runder, mittelmäßig großer Schiffe mit dreyeckigen Segeln, auf dem mittelländischen Meere gebräuchlich.

Carcasse, Art Brandkugeln; it. Schiffsgerippe, Rumpf eines Schiffes auf dem Stapel, ohne Wände, Masten, Taue und Segel; it. Drathgerippe zu einer Frauen-

Frauenzimmerhaube; auch die Haube selbst.

Cardialgie, das Herzweh, der Magenkrampf.

Carga, Verzeichniß, Faktur der Ladung eines Schiffs oder Wagens. **Cargador**, Mäkler, der dergleichen Ladung verschafft. Cargaison, Schiffsladung.

Caries ossium, der Beinfraß, wenn von bösen Geschwüren die Knochen angefressen werden.

Cariren, nichts zu essen bekommen, hungern. caret, es fehlt, mangelt.

Carmagnole, patriotischer Tanz der neufränkischen Republikaner.

Carminativ, Mittel wider die Blähungen und Winde im Leibe, gebrannte Wasser.

Carnation, (Malerey) Fleischfarbe.

Carneval, **Fasching**, Lustbarkeiten während der Fastnachten in Rom, Venedig 2c. mit Maskeraden, Opern 2c.

Carnificiren, quälen, martern.

Carpie, oder **Scharpie**, gezupfte Faden aus alter Leinewand, zum Verbinden der Wunden (bey den Chirurgis).

Carpiren, tadeln, meistern, alles besser wissen wollen.

Carolin, deutsche Goldmünze, 6 thl. 8 gl. Carlini, sardinische, 12 thl. 3 gl. 4 pf. an Werth.

Carricatur, lächerliches Gemälde, gezwungenes Wesen, Zerrbild oder Zerrgemälde.

Carrousel, öffentliches Ritterspiel zu Wagen, oder zu Pferde, in Wettfahrten, Ringelrennen 2c.

Carta blanca, carte blanche, (Fr.) ein weisser Bogen Papier, der am Ende mit der Namens-Unterschrift des Ausstellers versehen ist, und zu einer Vollmacht gebraucht wird; s. Blanquet.

Cartelle, Bret unter den Mühlsteinen; it. kleines Bret von rarem Holze, zu eingelegter Tischlerarbeit; it. ein großes Stück Pergament, dessen sich die musikalischen Komponisten bedienen. **Cartell**, Vertrag zwischen Landesherren, verschiedene Dinge, z. B. die Auslieferung der Deserteur betreffend; it. Ordnung, nach welcher sich die Kämpfer in Tournierspielen zu richten haben.

Carton, Verzeichnung in der Malerey, Zeichenkunst.

Cartouche, (Fr.) zierliche Einfassung, auch das Schild auf einer Zeichnung oder Charte, worin der Titel steht; it. Futteral zu den Pulverpatronen.

Caryatiden, (Bauk.) Art Säulen oder Pfeiler in Weibs-

Weibsgestalt, welche eine Last tragen, oder stützen.

Cascade, Wasserfall.

Castrum doloris, siehe Catafalko.

Casernen, Wohngebäude für Soldaten.

Cassiren, aufheben, absetzen, vernichten.

Castor und Pollux, die Zwillinge, ein Gestirn im Thierkreise; it. feuriger Dampf, der sich nach einem Sturme an die Spitzen der Mastbäume zu hängen pflegt.

Castor, Biberhaare. **Castorarbeit**, von Biberhaaren gemacht; it. Art Malerey, da buntfarbiges, subtil gehacktes, und durchgesiebtes Wollengarn, in gewissen Figuren, auf Papier getragen wird.

Castrat, Verschnittener; **castriren**, verschneiden, der Zeugungstheile berauben.

Casquet, Sturmhaube, eiserne Bedeckung des Hauptes und Halses.

Casuist, einer, der in zweifelhaften Gewissensfällen Entscheidung zu geben weiß. **Casuistik**, Wissenschaft, die das lehrt.

Casus, Zufall, Begebenheit. **Casus reservatus**, Fall, worüber der Landesherr allein sich die Entscheidung vorbehalten hat, Vorbehaltungsfall. **Casus fortuitus**, ungefährer Zufall. Die Casus in der Sprachlehre, Abänderungen der Nennwörter, ihre verschiedenen Verhältnisse zu bezeichnen; s. Decliniren.

Catachrese, catachresis, Fehler in der Redekunst, wenn man nemlich einem Subjecte ein Beywort, oder ein Zeitwort zugesellt, welches mit dessen Begriffe nicht bestehen kann. Z. E. eine Sache in das schwärzeste Licht stellen; segelnde Dünste; ein verwelkendes Licht; laute Thränen, die im Auge verstummen; der Sonnenschein strömt Schatten rc.

Catacomben, unterirrdische Begräbnißgrüfte.

Catacoustik, **Cataphonik**, Wissenschaft von den reflectirenden Tönen in der Musik. Die Acouistik hat es mit den Eigenschaften des Echo zu thun.

Catafalko, ein Trauergerüst.

Catalepsie, Erstarrung.

Catalogus, Verzeichniß. **catalogisiren**, in ein Verzeichniß bringen.

Cataphracta, Küras, Brustharnisch; it. chirurg. Verband bey zerbrochenen Rippen; it. Art langer Kriegsschiffe mit Verdecken.

Catapult, Mauerbrecher, alte Art großer Kriegsmaschinen, die Mauern umzustoßen.

Cataract, Wasserfall in großen Flüssen.

Catarrh, Schnupfen, Husten, Fluß auf der Brust.

Catastrophe, der unglückliche Ausgang einer Begebenheit.

Catastrum, Steuerbuch, Anschlag.

Catechumenen, Catechismusschüler; catechisiren, mündlich unterrichten.

Categorisch, richtig, bestimmt, gerade heraus, deutlich, mit Ja oder Nein; siehe Synkategorisch. Categorie, Eintheilung aller Objecte in gewisse Klassen; Ordnung gewisser Dinge von einerley Natur nach ihren Geschlechten; Art, Beschaffenheit, in deren Ansehung eine Sache der andern gleich, oder mit ihr verwandt ist.

Catheder, Lehrstuhl, Sitz des Lehrers und Professors auf Schulen und Universitäten.

Cathedraticum, Lehrgebühr; Bezahlung für die Lehrstunden, Kollegien, auf Universitäten; it. gewisse Abgabe an die Bischöffe und Stiftskirchen.

Catheten, die beyden Seiten eines Triangels, welche einen rechten Winkel einschließen; die dritte heißt: die Hypothenuse.

Catheter, chir. Instrument, welches durch das männliche Glied in die Blase gebracht wird, um die Gegenwart eines Steins in derselben zu erforschen, oder dadurch den Urin abzuzapfen.

Catoptrik, Lehre vom Sehen durch zurückgeworfene Lichtstrahlen, oder vom Lichte, das von Spiegelflächen abprallt.

Cavagnole, Hazardspiel, welches auch Biribi heißt, wobey der, so die Bank hält, 6 gegen 70 gewinnt; wird mit 64 Kugeln gespielt, die aus einem Sacke gegriffen werden.

Cavalato, Münze in Toskana, 6 gl. 8 pf. an Werth.

Cavalcade, Aufzug zu Pferde.

Cavatine, Art Arien, nach deren Musik auch etwas getanzt wird; werden zweymal wiederholt; haben 2viertel Takt, und werden meistens in Recitatifs obligés gebraucht.

Cavent, Bürge. caviren, Bürgschaft leisten, für etwas stehen.

Caviliren, verdrehen, zum Gespött machen.

Causae, Ursachen. ad pias causas, milde Gaben zu frommen Stiftungen. Causen, Ränke, Betrügereyen. causiren, verursachen. Causalität, das Vermögen etwas zu wirken.

Cau=

Caustisch, brennend, beißend; it. satyrisch, verläumderisch.

Cauté, vorsichtig, behutsam. **Cautel**, Vorsicht, Warnung, Sicherheitsmaasregel.

Caution, Bürgschaft, Gutsagung. **cautioniren**, Bürgschaft leisten, sich für einen verbürgen.

Cediren, weichen, nachgeben, fahren lassen; einem sein Recht abtreten. **Cedent**, der einem etwas abtritt. **Cessionarius**, dem etwas abgetreten wird.

Celarent, Wort in der Logik, wodurch ein Schlußsatz bezeichnet wird, dessen Mittelsatz bejahet, die andern beyden aber verneinen.

Celebrität, Ruhm.

Cementiren, kütten; it. die Körper durchglühen in verschlossenen Gefäßen, mit einem Pulver oder Teige umgeben, verändern, veredeln. **Cementkupfer**, vermittelst des Eisens aus dem Cementwasser niedergeschlagenes Kupfer; it. **Cement**, Kütt, zerbrochene Sachen wieder zusammen zu bringen; andere Dinge miteinander genau zu verbinden.

Cenotaphium, Spiegelsarg, Schausarg.

Censiren, etwas beurtheilen. **Censor**, Beurtheiler.

Cent- oder Gerichtsfolge, s. **Zent**.

Centralbewegung, wenn ein bewegter Körper, während seiner Bewegung, durch irgend eine Kraft, immer nach einem gewissen unveränderlichen Punkte hingetrieben wird, der außerhalb der Richtung seiner Bewegung liegt: so nimmt er jedesmal einen krummlinigten Weg; z. E. ein im Kreise geschleuderter Stein nimmt seinen Weg dadurch, daß ihm die Kraft der Hand in allen Stellen seines Weges gegen den Mittepunkt zieht; der Mond beschreibt seine Bahn um die Erde dadurch, daß er durch die Gravitation gegen die Erde, welche nie mit der Richtung seiner Bewegung eine gerade Linie macht, überall von seinem vorigen Wege abgelenkt und etwas mehr nach der Erde zu getrieben wird. Ohne die Kraft der Hand würde der geschleuderte Stein, und ohne Gravitation der Mond, vermöge der Trägheit, gradlinigt davon fliehen. In solchen Fällen heißt der Punkt, nach welchem der Körper stets gezogen oder getrieben wird, der Mittelpunkt der Kräfte (centrum virium); die Kraft, welche ihn dahin treibt, die Centripetalkraft (vis centripeta); diejenige, mit welcher er sich in

einer auf die Bahn senkrechten Richtung vom Mittelpunkt der Krümmungen zu entfernen sucht, die Centrifugal=(vis centrifuga) od. Schwungkraft, und die Bewegung selbst die Centralbewegung, so, wie die Kräfte selbst die Centralkräfte.

Centralfeuer, so haben einige Naturforscher das Feuer genannt, welches, nach ihrer Meinung, im Innern der Erdkugel verborgen seyn, und die Mitte derselben ausfüllen sollte.

Centrobarysch, was sich auf den Schwerpunkt der Körper bezieht, oder aus Betrachtung desselben hergeleitet wird; s. Centralbewegung.

Centrum, Mittelpunct.

Centrum gravitatis, Schwerpunkt.

Centumvir, Hundertmann; einer der Hundertmänner, Beysitzer eines Gerichts. — Centumvirat, Würde eines Hundertmanns, bey den alten Römern.

Centurie, Anzahl von hundert, Soldaten, Jahren rc.

Cercle, oder Zirkel halten, Zusammenkünfte zur Belustigung, welche nach der Reihe veranstaltet werden.

Ceremoniel, eingeführter Gebrauch.

Cerniren, etwas von einander absondern; it. erkennen, schätzen; it. sich erklären, eine Erbschaft anzutreten.

Certifikat, **Certification**, Zeugniß, Bescheinigung; certificiren, etwas versichern, vergewissern, bewahrheiten.

Certiren, mit einander, um die Wette, über etwas streiten.

Cessio, Abtretung; cessio bonorum, Abtretung der Güter. Cedent, der dem andern etwas abtritt; Cessionarius, dem etwas abgetreten wird.

Cessiren, aufhören, unterbleiben.

Chalcographie, Kupferstecherkunst.

Chaloupppe, kleines, hinten und vorn spitziges Schiff oder Kahn, das eigentlich zu einem großen Schiffe gehört.

Chamade, (Fr.) bey Belagerungen, ein Zeichen mit der Trommel, womit der belagerte Theil zu verstehen giebt, daß er sich ergeben wolle.

Change, (Fr.) Tausch, Veränderung; it Wechselbrief; changér, schanschiren; tauschen, verändern; schillern, mit Farben spielen.

Chaos, verwirrte Vermischung.

Chapelet, Rosenkreuz.

Chapeau=bas, Armhuth; wenn man den Huth unterm Arm oder in der Hand trägt.

Charade, (Fr.) Sylbenräthselart, spielender, kleiner Gedichte.

Chargiren, belästigen, einem Auftrag zu etwas geben. Das Gewehr laden beym Militär.

Charisticon, Wiedervergeltung, Gegengeschenk.

Charitativum, kleine Beysteuer, welche ein Bischof bey dringender Noth, etwa Einmal, in seiner Dioces, als ein freywilliges Geschenk einfordern darf.

Charitinnen, Huldgöttinnen, oder die drey Grazien.

Charlatanerie, Aufschneiderey, Windbeuteley; **Charlatan**, Pralhans, Hasenfuß.

Charteque, (Fr.) **Scharteke**, unbedeutende Schrift.

Chau d'eau, (Fr.) Brautsuppe, warmes Süppchen, das man den neuen Eheleuten des Morgens früh ins Bette bringt.

Chaussée, (Fr.) gepflasterter Damm, Straßendamm, Steinweg, Kunststraße.

Chef, (Fr.) Oberhaupt. **Chef d'escadre**, Befehlshaber über eine Anzahl Schiffe; **chef-d'oeuvre**, Meisterstück.

Chemiset, kurzes Westchen.

Chemosis, Augenentzündung.

Chenillen, Sammtschnüren.

en Chenille, (Fr.) gekleidet, heißt eben so viel, als: en negligé; **en chenille** frisirt, mit ungepuderten Haaren.

Chica, gewöhnliches, aus gestamptem Mais zubereitetes Getränk der Amerikaner.

Chicane, (Fr.) Spitzfindigkeit, Ränke. **Chicaneur**, einer, der den billigsten Anforderungen Ränke entgegensetzt; **chikaniren**, schikaniren, mit betrüglichen Weitläuftigkeiten eine Sache in ihrem Fortgange hemmen.

Chiffre, (Fr.) Namenszeichen; und jedes andere Zeichen, von verabredeter Bedeutung.

Chiliasten, sind diejenigen, welche nach Offenbarung Johannis 20, 6. ein tausendjähriges Reich glauben. **Chiliade**, Zeitraum von tausend Jahren.

Chimäre, Unding, nur in der Einbildung bestehend. Träumereyen, Narrenspossen; **chimärisch**, romanenhaft.

Chiragra, Gicht in den Händen.

Chirographarius, Gläubiger, der auf eine Handschrift etwas zu fordern hat.

Chiromantie, Wahrsagerey aus den Linien der Hände.

Chironomie, Kunst die Hände, bey Haltung einer Rede geschickt zu bewegen.

Chirurgie, Wundarzneykunst.

Chirurgus, Wundarzt.

Chlorosis, Bleichsucht der Frauenzimmer, von zurückgebliebener monatlichen Reinigung.

Choledologie, Theil der Arzneykunst, welcher von der Galle handelt. Choledolit, Gallenstein.

Cholericus, gelbsüchtig; it. zornig, zum Zorn geneigt.

Choquér. (Fr.) schockiren, anstoßen, beleidigen.

Choregraphie, Kunst, die Tänze aufs Papier zu zeichnen.

Choriambus, (Poesie) Fuß von vier Sylben, davon die zwey mittelsten kurz, die beyden äußern lang sind, als: Vogelgesang.

Chorographie, Beschreibung eines einzelnen Landes oder Königreichs.

Chromatisch, (Musik) das Spielen aus dem b mol; it. bey Malern, die Kunst die Farben zu mischen.

Chronisch, langwierig; chronische Krankheiten, sind solche, die zu gewissen Zeiten wechseln, vergehen und wiederkommen; als Gicht, Podagra :c.

Chronologie, Zeitrechnung; chronologisch, nach der Ordnung der Zeit.

Chronik, Zeitgeschichtsbuch.

Chronist, der ein solches Buch schreibt.

Chronometer, Zeitmesser, Zeithalter, Seeuhr, ein Instrument; it. Taktmesser.

Chrysam, Chrisma, geweihetes Oel bey den Katholiken; womit besonders erwachsene Kinder bestrichen und also gefirmelt werden.

Chrysopöie, das Goldmachen, die Goldmacherkunst.

Chylus, Milchsaft, Dauungs; Nahrungssaft, der im Magen zubereitet wird.

Chymie, die Lehre von der Auflösung der Körper in ihre Bestandtheile, und ihrer Zusammensetzung aus denselben, oder, die Lehre von Bearbeitung der Stoffe.

Ciborium, zugedecktes Gefäß, worin man die geweiheten Hostien verwahrt.

Cicero, oder Cicerone, Herumführer der Fremden.

Cicisbeo, eigentlich ein Flieperer, der einem etwas ins Ohr sagt; fig. ein Liebhaber, Vertrauter, beständiger Begleiter einer verehlichten Dame (in Italien) it. ein Ehebrecher.

Cicisbeat, Begleitungsamt.

Cilicium, (in katholischen Klöstern) ein handbreiter, und nach Proportion langer, aus dünnem Drath geflochtener Gürtel, an dessen jedem Gliede aber der Drath abgeschnitten und spitzig ist, wie eine Stecknadel, welche Spitzenseite inwendig an den Leib kommt; wird zur Bußübung getragen.

Cinäde, Weichling, Schandknabe, Jüngling, welcher sich zur unnatürlichen Unzucht gebrauchen läßt. **Cinädie**, dieß Laster selbst.

Circulus, Kreis, Cirkel; **circulus in definiendo**, Wiederkehr im Erklären, wenn man eine Sache mit sich selbst erklärt. **circulus in probando**, Wiederkehr im Beweise, wenn ein Schlußsatz zu seinem eigenen Vordersatze angenommen wird. **Circulation**, Umlauf; **circuliren**, etwas im Umlauf bringen.

Circumfession (des Teufels) braucht Gaßner zum Unterschied und im Gegensatz der Possession, oder wirklichen Besitzung. Jenes verdeutscht D. Semler durch **Ansitzung**.

Circum incessio, das gegenseitige Einwohnen des Vaters und Sohnes der Gottheit, blos nach ihren göttlichen Naturen betrachtet.

Circumscribiren, weitläuftig beschreiben, Jemandes Gewalt einschränken, abschaffen; it. besiegen. **Circumscription**, Umschreibung.

Circumspect, vorsichtig.

Circumveniren, hintergehen, vernachtheiligen. **Circumventio**, Vernachtheiligung.

Circus zu Rom, der größte runde Platz in der Stadt Rom, zu den Wett- und Rennspielen und andern öffentlichen Lustbarkeiten und Volksversammlungen.

Cisalien, Abfälle in den Münzen.

Cisalpinisch, diesseits der Alpen.

Cisio Janus, ein Kalender in elenden lateinischen Versen, im 11—13ten Jahrhundert für die Schuljugend abgefaßt und gebraucht.

Cisterne, steinerner, oder gemauerter Wasserbehälter.

Citadelle, kleine Vestung bey einer Stadt, sowohl um dieselbe zu beschützen, als die Bürger im Zaum zu halten.

Citatio, gerichtliche Vorladung; **citiren**, vorladen, fordern.

Cito, geschwind, schleunig.

Civil, bürgerlich; it. höflich, billig, leidlich; **civilisiren**,

ren, höflich, artig, manierlich machen. Civilisten, Civilbediente, im Gegensatze der Kriegesbedienten. Civilsachen, bürgerliche Streitsachen und andere Händel, welche keine Leib- und Lebensstrafe nach sich ziehn.

Civilliste, das jährliche Einkommen der Könige von Großbritanien, und ehemaligem Königs von Frankreich.

Clair-obscur, (Fr.) in der Malerey das Hell-dunkel, dunkelklar; die richtige Austheilung oder Vertheilung des Lichts und Schattens; die Haltung.

Clairvoyante, (Fr.) bey den Magnetisirern, eine Person, die im magnetischen Schlafe, mit verschlossenen Augen, alle Gegenstände deutlich sehen und erkennen soll.

Clan, vornehmer Edelmann; Erb- und Lehnsherr in Schottland.

Classe, Ordnung, Stelle; classificiren, eintheilen, ordnen. Classification, Eintheilung.

Clause, Gränzpaß, Eremitenwohnung. Clausel, Anhang, Bedingung; in der Musik, Schluß, s. Cadenz. Clausur, Gesperre (an einem Buche) in Klöstern, Verbindlichkeit, in den Zellen eingeschlossen zu bleiben.

Claviren, bey dem Aresundschen und andern Zöllen die Fracht und den Zoll bezahlen, die Schiffe abfertigen.

Clementinae, die Clementinen, jurist. Buch, das päbstliche Verordnunnungen enthält.

Clerus, Clerisey, d. Geistlichkeit. Clerikus, Geistlicher, der die Tonsur erhalten hat.

Client, der unter eines Schutz sich begiebt. Einer, der sich von einem Advokaten in gerichtlichen Angelegenheiten bedienen läßt. Clienteral, Jurisdiction.

Clima, das einem Orte eigenthümliche Verhalten der Witterung. climatisiren, sich an das Clima eines Landes gewöhnen. Climatologie, Lehre von den verschiedenen Witterungen der Länder und Weltgegenden.

Climacterisches Jahr, Stufenjahr, welches sich auf die Zahl 7 und 9 gründet. Die großen sind: 1) das 49ste oder siebenmal siebende; 2) das 81ste oder neunmal neunte; 3) das allergefährlichste soll seyn das 63ste, weil sich beyde Zahlen darin vereinigen.

Clinisch, von Krankheiten handelnd. Clinici, heissen sowol die Aerzte, welche Kranke besuchen, als die Bücher, welche von Krankheiten handeln.

Clinquaillerie, allerley kleine,

ne, sogenannte Nürnberger Waaren.

Clique, Vereinigung verschiedener Personen, zur Beförderung ihres Nutzens.

Club, Gesellschaft, Zusammenkunft, Zeche guter Freunde, die sich zu verschiedenen Zwecken zu bestimmter Zeit versammeln. **Societé d'amusement**, **Club maçonnique**, Freymaurerclub.

Coadjutor, bestätigter Nachfolger eines hohen Geistlichen.

Clystorel, (verächtlich) ein Clystirsetzer, Clystierspritzer, Apothekerbursche.

Coaguliren, gerinnen.

Coalesciren, zusammenwachsen, bekleiben, sich vereinigen, einwurzeln.

Coalition, Vereinigung in böser Absicht, Zusammenrottirung. **coalisiren**, sich verbinden.

Cocagna, eine von der Regierung zu Neapel Einmal jährlich veranstaltete Lustbarkeit, da dem Pöbel allerley Eßwaaren auf einem Gerüste Preiß gegeben werden; it. figürl. **Land der Cocagnen**, Schlaraffenland.

Codex, eine alte Handschrift.

Codicill, Testamentbeylage, oder auch eigenhändiges Testament, ohne die gewöhnlichen **Formalien**,

Codille, wenn, im l'Hombrespiel, der Gegentheil gewinnt, und die meisten Stiche macht.

Coëffiren, den Kopfputz eines Frauenzimmers in Ordnung bringen, ihr denselben aufsetzen. **Coëffure**, der Kopfaufsatz.

Cölibat, unverheyratheter Stand. **Cälibatärs**, Mönche, Klosterleute; it. Hagestolze.

Coërciren, im Zaum halten, strafen, abwehren. **Coërcitio**, gelinde Leibesstrafe.

Coëtaneus, Zeitgenosse, der mit Jemanden zu gleicher Zeit etwas gethan, z. E. studirt hat.

Coetus, Versammlung von Menschen, Menge Volks, zusammengelaufenes Gesindel.

Coëxistiren, zu gleicher Zeit vorhanden seyn. **Coëxistent**, gleichzeitig. **Coëxistenz**, gleichzeitiges Daseyn.

Cogitiren, betrachten, erregen, nachsinnen. **Cogitation**, Gedanke, Nachsinnen.

Cognat, Verwandter von mütterlicher Seite.

Cohäsion, **Cohörenz**, Zusammenhang, wenn die sich berührenden Theile eines und eben desselben Körpers (bisweilen auch zweyer verschiedener Körper) so ver-

bunden sind, daß eine Kraft nöthig ist, sie zu trennen. Cohäriren, zusammenhängen.

Cohibiren, zurückhalten, einschränken, sich mäßigen. Cohibition,

Cohobiren, das Distilliren wiederholen, wenn die abgezogene Feuchtigkeit wieder aufgegossen und dies Verfahren öfters wiederholt wird; daher Cohobation.

Cohonestiren, ehren; einem Verstorbenen z. E. die Ehre der Leichenbegleitung erweisen.

Coliren, seigen, durchseigen.

Colisäum, großes, zu Schauspielen und Thiergefechten bestimmtes Amphitheater zu Rom.

Collaboriren, mit einander gemeinschaftl. arbeiten, oder sich sonst bemühen. Collaborator, Mitarbeiter.

Collaterales, Seiten- und Nebenverwandte.

Collationiren, gegeneinander: zusammenhalten, ob Handschrift und Original miteinander übereinstimmen; it. bey den Buchhändlern, rohe Bücher nach der Signatur der Bogen untersuchen, ob sie vollständig sind. Collatur, Vergebungsrecht. Collator, Vergeber. Collatur, oder Jus patronatus, das Recht eine Pfarre zu vergeben. Collator, der dieses Recht hat. Collatio, dasjenige, was ein Kind, beym Absterben der Aeltern, sich, als bereits erhalten, von der Erbschaft abziehen lassen muß. Collation, kalt ausgelegtes (Abend-) Essen.

Collectanea, Sammlung zusammengetragener Beobachtungen. Collecten, gewisse Sprüche, welche die Geistlichen aus der Kirchen-Agende hersingen; it. zur Unterstützung Nothleidender gesammelte Gelder; it. Colligiren, einsammeln; Collecteur, Einsamler.

Collegium, Versammlung mehrerer Personen zu gewissen Zwecken. collegialiter, einmüthig, übereinstimmend. Kollegiatkirche, Stiftskirche, die keinen Bischof, sondern nur einen Probst oder Dechant hat.

Collidiren, zusammenstoßen, in Collision kommen, nicht mit einander bestehen können, in Streit gerathen.

Collimiren, sein Absehn auf etwas richten, auf einen Zweck zielen.

Colliquation, Schmelzung, Zusammenschmelzung, Zerlassung; it. Art Schwindsucht, da das Fett im Leibe schmilzt. colliquativische Diarrhee, der zehrende Durchfall.

Colli-

Collision, s. collidiren.
Collociren, aussetzen, ausstatten; it. ordnen, stellen; it. auf Zins ausleihen. **Collocation**, Ausstattung; it. Ordnung, Stellung.
Colloquium, Gespräch, Unterredung, Religionsgespräch.
Colludiren, zu eines andern Schaden, sich heimlich mit einander verstehen. **Collusion**, betrügliches Einverständniß.
Colon (:), Interpunktions-Zeichen, nach der Protasis einer Periode; it. vor Anführung der Worte eines Andern.
Colonie, Pflanzstadt. **Colonist**, Anbauer.
Colonnade, Säulenstellung, Reihe Säulen, mit Säulen umgebener Gang. **Colonne**, Säule, im Kriegswesen marschirende Reihe von Soldaten; it. (bey den Buchdruckern) **Columne**, Blattseite; it. gespaltene halbe Seite eines Blattes.
Coloraturen, angenehme Manieren in der Musik, durch Schleifer, Läufer, Triller, Tremulanten rc.
Coloriren, färben, einen Anstrich geben. **colorirt**, gefärbt. **Colorit**, Farbenmischung; in der Kunstsprache Chromatik.
Coloß, Riesenbild, Riesenstatur; fig. Johnson, der Coloß der engl. Literatur. **colossalisch**, riesenförmig.
Colporteur, (Fr.) Reff-Butten- oder Wasserträger.
Colurus, einer von den beyden Kreisen, die man sich in der Astronomie vorstellt, als wären sie, der eine durch die Weltpole und die Aequinoctialpunkte, der andere durch die Weltpole und die Solstitialpunkte gezogen, dienen die vier Jahreszeiten zu bemerken.
Combabusiren, im Scherz, sich, aus Keuschheit, selbst entmannen.
Combât, (Fr.) Streit, Schlacht, Gefecht, Duell rc.
Combattanten, streitbare Leute.
Combiniren, vereinbaren, berechnen. **Combination**, Zusammenfügung; Zustand.
Comes, (Musik) Gefährte.
Comes Palatinus, Pfalzgraf, ein academischer Titel. **Comitiv**, Freyheitsbrief, Privilegium eines kaiserl. Comitis Palatini.
Comisch, lustig, ergötzlich, artig, scherzhaftig.
Comitat, Begleitung. **comitiren**, begleiten.
Comitia, Reichstage.
Comitial-Gesandter, Reichtags-Gesandter.
Comma, ein Interpunktions-Zeichen, Beystrichlein (,) in der Musik, der achte

oder zehnte Theil eines ganzen Tons.

Commandeur, (Fr.) Befehlshaber. commandiren, befehlen. Commendant, Befehlshaber in einer Vestung, der Nächste nach dem Gouverneur.

Commendamus, bischöfliche Erlaubniß zur Wahl eines geistlichen Kandidaten.

Commenderie, Compterey, Commenthurey, gewisses, irgend einem Ritterorden zugehöriges Gebiet. Commende, geistliche Pfründe, oder Gut.

Commentiren, erläutern, einen Commentar schreiben. Commentator, Anmerkungsschreiber.

Commerce, (Fr.) Handlung, Handel, Kaufmannschaft; s. unter K. commerciren, handeln, Kaufmannschaft treiben.

Comminiren, bedrohen; Comminatio, Bedrohung.

Commis, (Fr.) Faktor, Handlungsdiener; it. ein Unterbedienter; Commission, Auftrag; committiren, Jemanden etwas auftragen; Committent, der auftragende Theil; Commissarius, der den Auftrag erhält. Committée, in England, gewisse Personen aus dem Ober- und Unterhause, denen die Ausführung einer Sache aufgetragen wird.

Commodat, ein Contrakt, wodurch einem etwas ohne Geld überlassen wird, mit dem Beding, die geliehene Sache nach einer gewissen Zeit wieder abzuliefern. Darlehn einer Sache zum Gebrauch. Commodatarius, der diese Sache erhält. Commodator, der die Sache übergiebt.

Commodor, auf Schiffen, oder bey einer Flotte, ist so viel, als Brigadier bey einer Armee.

Commons, die Gemeinen, Glieder des Unterhauses, des Parlements.

Commoriren, sich an einem Orte aufhalten, verzögern, verweilen.

Communio bonorum, Gemeinschaft der Güter, daher das Sprichwort: Hut bey Schleyer, und Schleyer bey Hut; der Lezte macht die Thüre zu.

Communion, communiciren, Communikant, der leztere ist derjenige, welcher das heilige Abendmal (Communion) genießt (communicirt) sonst heißt: communiciren, mittheilen; Communicatio, Mittheilung.

Communität, Commüne, Gemeinschaft; ein Gesellschaftssaal, sonst auch Convictorium.

Com-

Communitäten, Freytische armer Studenten.

Commutiren, verwechseln, umwechseln, vertauschen.

Compact, dicht, fest.

Compagnie, Gesellschaft; Verbindung mehrerer Personen. **Compagniehandel**, Gesellschaftlicher Handel. **Compagnon**, Gefährte, Gehülfe, Gesellschafter.

Compariren, vergleichen; it. vor Gericht erscheinen, sich in Person einfinden. Comparitio, persönliche Darstellung, Miterscheinung. Comparent, der vor Gericht erscheint.

Compartiment, (Bauk.) Felder.

Compasciren, einen Vertrag eingehn. **Compascicent**, einer der dies thut. Compacta, die Artikel dieses Vertrages.

Compatible, (Fr.) schicklich, verträglich.

Compelliren, antreiben.

Compendium, kurzer Auszug, einer Wissenschaft oder Lehre; **compendiös**, compendieux, kurz, in einander gedrängt.

Compensiren, gegen einander aufheben. Compensatio, Ersatz, Vergeltung.

Competent, gehörig, gebührend; competenter, auf die gebührende Art; competiren, zukommen; **Competenz**, Befugniß, Recht; it. Mitbewerbung. **Competent**, ein Mitwerber. Forum, judex competens, das Gericht, oder der Richter, wovor eine Sache gehört; competentia, reserviren.

Complettiren, vervollständigen, vollständig machen. complett, vollständig, vollkommen, z. B. aus einzelnen gedruckten Bogen Lagen und Bücher, und aus Bogen Papier Buche, aus Buchen Riese, aus Riesen Ballen. **Complett**, (in den katholischen Klöstern) die lezte von den Horis canonicis, oder Betstunden, welche auf die Vesper folgen.

Compiliren, ohne Erlaubniß sammeln; aus andern Schriften etwas nehmen, und es für das Seinige ausgeben; zusammenschmieren; aus zehen Büchern das Eilfte machen. **Compilator**, Zusammenschmierer.

Completiren, vollständig, vollzählig machen, das Mangelnde ergänzen; **complet**, voll, vollständig, vollkommen.

Complexion, Gesundheitsanlagen, Mischung des Geblüts; Temperament, Gemüthsneigung.

Compliment, Neigung, Verneigung; it. höfliche Begegnung, Ehrenbezeugung.

Complimentarius, der bis

bis zur Ausschweifung höflich ist.

Complott, heimliche, unerlaubte Verbindung; **complottiren**, dergleichen Verbindungen anstiften. **Complicen** Mitschuldige, Mitverschworene.

Componiren, vereinigen, zusammensetzen; it. in Noten setzen. **Compositeur**, der etwas in Musik setzt; Tonsetzer, im Scherz, ein Notenschmied. **Compositum**, jedes aus mehrern Stücken zusammengesezte Ding. **Composition**, Zusammensetzung; Satz.

Comportement, (Fr.) Aufführung, Betragen, Verhalten, Lebensart; **comportiren**, sich betragen.

Comprehendiren, begreifen, verstehen; it. ertappen, ergreifen; davon **Comprehension**; it. **comprehensibel**, begreiflich.

Compreß, enge, beysammen. **Compressibilität**, die Fähigkeit der Körper, sich durch eine hinreichende Kraft zusammendrücken, d. i. in einen engern Raum bringen zu lassen. **Compression**, Zusammendrückung.

Compromiren, mitbilligen, gutheißen.

Compromiß, Vergleich etlicher Personen, daß sie sich mit dem Ausspruch eines gewählten Schiedsrichters wollen begnügen lassen; **compromittiren**, die Entscheidung einer Sache, auf einen solchen Ausspruch ankommen lassen; it. mit einem Händel bekommen; it. Jemand in Gefahr setzen, daß ihm ein Nachtheil, ein Schimpf, oder sonst eine Verdrüßlichkeit wiederfahre; it. im Gerichtsstyl, Abkürzungen eingeheu.

Comtoir, Schreibstube; **Comtorist**, Buchhalter.

Compulsoriales, Zwangsbriefe, Schreiben eines höhern Gerichts an ein niederes, die Entscheidung einer Sache zu beschleunigen.

Computation, Ausrechnung; **computiren**, zusammenrechnen, in Rechnung bringen; **ad computum kommen**, mit in Rechnung gesezt werden.

Concavgläser, Hohlgläser, Linsengläser, woran die eine Fläche allemal hohl, die andere Fläche aber entweder hohl, oder eben, oder gar erhaben seyn kann. Im ersten Falle heißt ein solches Glas, **concav-concav** (lens utrinque concava) im zweyten, **plan-concav**, und im dritten **concav-convex**. **Concavspiegel**, Hohlspiegel; — **concav**, ausgehöhlt; eingebo-

gebogen; das Gegentheil von convex.

Concediren, verwilligen, zugeben; concedo, ich bin es zufrieden. **Concession**, Erlaubniß, Vergünstigung.

Concentriren, zusammenrücken, verengen; **concentrisch**, von Kreisen, die einerley Mittelpunkt haben.

Concept, Entwurf eines Aufsatzes. **Concipient**, der Verfasser eines solchen Entwurfs; **concipiren**, entwerfen; conceptus deceptor, in der Logik, betrügerischer Begriff, wenn wir fälschlich einen Begriff von einer Sache zu haben glauben.

Concerniren, betreffen, angehen.

Concertiren, verabreden, wegen etwas übereinkommen; de concert agiren, nach der genommenen Abrede verfahren. **Concert**, Musik von mehrern Stimmen und Instrumenten. Concertino, (It.) ein musikal. Stück für den Flügel. **Concertist**, der in einem Concerte mit singen oder spielen kann.

Conchylien, allerley Muscheln, Schnecken rc. **Conchyliologie**, Theil der Naturgeschichte, welcher von Seemuscheln und Schnecken handelt. Muschellehre. **Conchyliologe**, **Conchyliologist**, Gelehrter, der solche versteht, oder davon schreibt. **Conchylien=Cabinet**, Sammlung solcher Muscheln und Schnecken.

Conciliiren, vereinigen, zusammenreimen. Conciliabulum, heimliche, und unrechtmäßige Versammlung der Geistlichen. Concilium, Versammlung.

Concis, kurz, bündig.

Concitiren, anreizen, aufwiegeln. **Concitation**.

Concludiren, beschließen, dartheilen. **Conclusion**, Beschließung. **Conclusum**, Schluß.

Concordia, Einigkeit, Eintracht; bey den alten Römern, Göttinn der Eintracht. Formula concordia, die **Concordien=Formel**, eines von den symbolischen Büchern der lutherischen Kirche, auf dem Kloster Bergen bey Magdeburg, von sechs Theologen aufgesetzt.

Concordiren, übereinstimmen. **Concordat**, Vergleich. **Concordanz**, Uebereinstimmung, Findeгegister.

Concret, (e lang) heißt in der Logik, wenn die Eigenschaften einer Sache mit der Sache selbst vereiniget oder verbunden sind. **Etwas in concreto betrachten**, heißt, eine Sache mit allen ihren Eigenschaf-

schaften betrachten; stehet der Betrachtung in abstracto entgegen, wo eine Sache nur für sich selbst gedacht wird, ohne auf ihre Eigenschaften Rücksicht zu nehmen. Z. E. Gerechtigkeit, Gottesfurcht, Gelehrsamkeit, sind Abstracta; ein Gerechter, ein Gottesfürchtiger, ein Gelehrter hingegen Concreta. **Concresciren**, eine Beschaffenheit zu einer Eigenschaft erhöhen, beide mit einander verbinden. Z. E. **groß**, ist eine Beschaffenheit, und in: **der Mann ist groß**, betrachte ich blos seine Beschaffenheit; will ich aber seine Eigenschaft in Erwegung ziehen: so heißt es: **der große Mann**, und das Wort **groß**, ist concrescirt worden. Erst war es ein Adverbium, jezt ist es ein Adjectiv.

Concretion, Dickmachung flüßiger Materien; Verbindung mehrerer Theile zu einer festen Masse; wie z. E. Eis, Pillen.

Concubiren, sich fleischlich vermischen. **Concubitus**, Beyschlaf. **Concubine**, Beyschläferin.

Concupiscenz, Begierde.

Concurriren, mitbeytragen, mitwirken. **Concurrenz**, Mitbewirkung, Mitbewerbung. Concursus, Zusammenlauf. **Concurs**, Concursus creditorum, Zusammentretung sämmtlicher Gläubiger.

Concussion, Erschütterung, Gelderpressung; crimen concussionis, ein Verbrechen, wenn einer obrigkeitliche Person einer geringern, durch falsche Beschuldigung eines Lasters, durch angedrohete Bestrafung, oder andere Gewaltthätigkeit in Furcht und Schrecken sezt; oder die Justiz lange verzögert, um Geld zu schneiden.

Condemniren, verurtheilen, verdammen.

Condensiren, verdichten, zusammendrücken. **Condensation**, Verdichtung, Zusammendrückung. **Condensator der Electricität**, **Mikroelectrometer**, ein Werkzeug, die allerschwächsten Grade der natürlichen und künstlichen Electricität merklich zu machen. **Condensator der Wärme**, Wärmesammler.

Condescendiren, etwas geschehen lassen, sich dazu bequemen. **Condescenz**, Herunterlassung, Bequemung.

Condiciren, verheissen, zusagen, gerichtlich fordern, persönlich klagen. **Condictio**, Klage, Forderung.

Conditio, Bedingung, Dienst. Conditio sine qua non, ausdrückliche Bedingung. conditionirt, beschaffen. conditionaliter, unter einer gewissen Bedingung. conditioniren, im Dienst stehen.

Condoliren, sein Beyleid bezeigen. Condolenz, Beyleid.

Conduciren, mit führen, zu- oder zusammenführen; it. pachten, miethen, dingen; it. nützen, dienlich seyn; it. begleiten, das Geleite geben, Gesellschaft leisten. Conduct, Begleitung, Geleite. Salvus conductus, sicheres Geleite, Freyheitsbrief. Conductio, Miethe, Pacht. Conducteur, Führer, Begleiter, Aufseher. Conductor, Leiter der Electricität.

Conduite, Aufführung. conduisirt, gesittet.

Condylomen, Feigwarzen, harthäutiges Gewächs, einer Maulbeere ähnlich, an heimlichen Theilen des Leibes.

Confect, Confituren, Zuckerwerk, eingemachte Sachen.

Conferiren, zusammentragen, zusammenbringen, vergleichen, gegeneinander halten, zu Rathe ziehen, gemeinschaftlich überlegen. Conferenz, Berathschlagung, Versammlung.

Confession, Beichte, Bekenntniß. Confessionarius, Beichtvater. confitiren, beichten, bekennen. Confident, Beichtkind. Confessus et convictus, durch Geständniß und andere Umstände überwiesen.

Confidence, Confidenz, Vertrauen, Zuversichtlichkeit. confident, vertraut. confidiren, Vertrauen auf etwas haben, darauf trotzen.

Confidentiarius, der seine Einkünfte von einer geistlichen Pfründe an einen andern abtreten muß; it. der einem Freunde seinen Namen zu einer Pfründe leihet.

Confiniren, Gränzwache halten. Confinienwächter, Gränzwächter.

Confirmiren, bestätigen. Confirmation, cum confirmatione judiciali, unter gerichtlicher Bestätigung.

Confisciren, einziehen, wegnehmen; verbieten, wie den Verkauf eines Buchs. Confiscation, Einziehung, Wegnehmung der Güter, des Vermögens rc.

Confligiren, zusammenschlagen, streiten, kämpfen. Conflict, Streit, Kampf. Confluenz, Confluxus.

xus, Zusammenlauf, Zusammenfluß.

Conföderiren, verbünden, Bündniß errichten. **Conföderirten**, die mit einander in Allianz oder Bündniß stehen.

Conform, gleich, gleichstimmig. **Conformiren**, übereinkommen, nach Andern sich richten, bequemen. **Conformist**, der der herrschenden Religion in England zugethan ist, die Gebräuche der englischen Kirche beobachtet. **Conformität**, Uebereinstimmung.

Confortiren, aufrichten, vertrösten, stärken. Confortatio, Stärkung, Tröstung. **Confortativ**, stärkendes Arzneymittel.

Confraternisiren, verbrüdern. **Confraternität**, Brüderschaft.

Confrontiren, gegeneinander stellen. **Confrontation**, Zusammenstellung der aussagenden, oder klagenden Partheyen.

Confundiren, verwirren, verwechseln, bestürzt machen. **Confus**, verwirrt. Confusum Chaos, verwirrtes, verwickeltes Ding. **Confusion**, Verwirrung, Bestürzung.

Confutiren, widerlegen. Confutatio, Widerlegung.

Congegration, Versammlung, Gesellschaft. **Congreß**, Zusammenkunft.

Congeriren, zusammentragen. **Congestion**, Aufhäufung.

Congestio, Zusammenfluß böser Feuchtigkeiten an einem edeln Theile.

Conglomarat, gewisse Erzart, sonst vulkanischer Breicio genannt.

Congruiren, übereinkommen, sich schicken, reimen. **Congruenz**, Uebereinstimmung, Gleichförmigkeit mehrerer Dinge unter einander, Schicklichkeit.

Conjecturiren, muthmaßen, wagen. **Conjectur**, Muthmaßung, Wahn, Argwohn.

Conjugiren, ein Zeitwort nach seinen verschiedenen Personen und Zeiten abändern.

Conjungiren, verbinden, vereinigen. conjunctim, conjunctis viribus, mit vereinigter Bemühung. **Conjuncturen**, Zustände, Lauf der Sachen, Ereignisse. **Conjunction**, Verbindung, Vereinigung, Zusammenkunft, siehe Aspecten. Particula conjunctiva, Verbindungswörter, Conjunctionen.

Conjuriren, sich verschwören. **Conjurat**, **Conjurant**, Verschworner.

Con-

Conjuration, Verschwörung.
Connaissance, (Fr.) Bekanntschaft, Kenntniß.
Connectiren, vereinbaren, verknüpfen. Connexion, Zusammenhang. Connexa, zusammenhangende Dinge.
Conniviren, durch die Finger sehen. Connivenz, Nachsicht.
Connoissement, (Fr.) eigener Frachtbrief zur See.
Conqueriren, erobern, erbeuten. Conquerant, Eroberer; Conquetes, Eroberungen.
Conquiriren, fleißig nachforschen, zusammensuchen.
Consanguinität, Blutsfreundschaft.
Conscienz, das Gewissen. conscientiös, conscientieux, (Fr.) gewissenhaft.
Conscindiren, in viele Stücke zerreissen, schneiden.
Consciſſiren, beschließen, vornehmen.
Conscribiren, beschreiben, aufschreiben. Conscription, Aufschreibung, Verzeichniß.
Consecriren, einsegnen, weihen. Consecration, Weihung.
Conseil permanent, (Franz.) immerwährender Staatsrath.
Consentiren, einwilligen. Consens, Einwilligung.
Consequens, die Schlußfolge; das nach der gesunden Vernunft aus einer Sache Folgende. Consequenzmacherey, die Sucht ungegründete Folgerungen aus einer Sache oder Handlung zu ziehen. consequenter, folglich consequent, aus richtigen Folgerungen bestehend, folgerecht; im Gegentheil inconsequent handeln.
Conserviren, erhalten, bewahren, aufbewahren. Conservation, Erhaltung, Aufbewahrung. Conservations-Brillen, Brillen von grünem Glase, zur Erhaltung der Augen; heißen auch Präservations-Brillen. Conserva, mit Zucker eingemachte Sachen.
Consideriren, betrachten, erwegen. Consideration, Erwegung; it. Erheblichkeit. considerable, (Fr.) beträchtlich, erheblich.
Consigniren, bezeichnen, überschreiben, versiegeln, in Schriften bringen; it. an einem schicken, überlieliefern, zustellen. Consignation, Bezeichnung, Einhändigung, Ueberlieferung; it. Aufsatz, Verzeichniß, eidliche Specifikation.
Consilium, Berathschlagung, Rathsversammlung; it. guter Rath. Consilium abeundi, guter

Rath, sich bald fortzumachen, sonst man Ernst dazu gebrauchen werde.

Consistenz, Dichtheit, Festigkeit, Dauer. Der Zustand eines Körpers, in welchem seine Theile mit einiger Kraft zusammenhängen, und der Trennung einen merklichen Widerstand entgegensetzen. Corpora consistentia, feste Körper.

Consistorium, geistliches Gericht, Ehegericht, Kirchenrath. Consistoriales, Beysitzer eines solchen Raths.

Consolidiren, befestigen, festmachen, ergänzen, vereinigen. Consolidation, Heimfall. Console, Gesimms, Kragstein, Krugstein.

Consoliren, trösten. Consolation, Tröstung.

Consoniren, gleich: übereinstimmend lauten oder tönen. Consonanten, Gleichlauter. In der Grammatik werden alle Buchstaben, außer den fünf Vokalen, Consonanten, Hauptlauter genannt. Die Vokalen, heißen Hülfslauter.

Consorte, Zugehöriger, Helfershelfer, Mitarbeiter, Kammerad.

Conspiriren, verschwören, sich zu einer heimlichen, unerlaubten That vereinbaren. Conspiration ꝛc.

Constellation, Gestirnstand, so viel als Adspecten.

Consterniren, bestürzt machen. consternirt, bestürzt. Consternation, Bestürzung.

Constituiren, festsetzen, ordnen. Constitution, Anordnung, Verfassung. Constitutionisten, waren in vorigen Zeiten in Frankreich diejenigen, welche die Bulle Unigenitus annahmen und für gültig erkannten.

Construiren, die Wörter eines Satzes in der Rede oder Schrift nach der natürlichen Gedankenfolge verbinden; davon Construction.

Constabel, Feuerwerker; it. Policeydiener in England.

Consubstantiation, Mitgegenwart des Leibes und Blutes Christi bey dem Brod und Wein im heiligen Abendmahle.

Consuliren, um Rath fragen. Consulent, Rathgeber. Consul, Bürgermeister, Agent. Consuliren, rathschlagen, überlegen; it. um Rath fragen. Consulation, Berathschlagung.

Consummiren, vollbringen, vollenden. Consummation, Vollbringung, Vollendung.

Consumiren, verzehren, auszehren, schwächen, verkaufen

sen, an den Mann bringen, alle machen. Consumtion, Abgang, Vertrieb, Verkauf.

Contagion, Ansteckung, Seuche. **contagieux**, contagiös, ansteckend, von Krankheiten.

Contemniren, verachten. **per contemtum**, verächtlicher Weise.

Contempliren, betrachten, in sich gekehrt, nachdenken. Contemplation, Betrachtung, Beschaulichkeit. contemplativ, beschaulich.

Contenance, (Fr.) Standhaftigkeit, Fassung, Mäßigkeit. contenanciren, standhaft seyn, sich im Zaum halten. decontenanciren, aus der Fassung bringen.

Content, (Fr.) zufrieden, baar. Contentement, (Fr.) Vergnügen. contentiren, befriedigen, zufriedenstellen, bezahlen. Contenta, Inhalt.

Contestiren, betheuern, bezeugen. Contestation, Betheurung, Bestreitung. Contestatio litis, Beantwortung einer angebrachten Klage mit Ja oder Nein; die Kriegsbefestigung.

Context, Inhalt, Zusammenhang.

Continent, kärglich, enthaltsam. Continenz, die Enthaltung, Mäßigung. in continenti, auf der Stelle, sogleich. Continent, das feste Land, im Gegensatz der Insel.

Contingiren, beytragen, seinen Antheil bezahlen. Contingent, Beytrag; it. contingent, zufällig. Contingenz, Zufälligkeit.

Continuiren, fortfahren, fortsetzen. Continuation, Fortsetzung. continuel, (Fr.) unaufhörlich.

Conto, Rechnung, Vortheil. Conto courant, baare abgeschlossene Rechnung.

Contorquiren, beugen, verdrehen, krümmen.

Contour, Umriß.

Contra, gegen, wider. contrair, (Fr.) entgegen. Contrarium, das Gegentheil. au contrair, im Gegentheil, vielmehr. Catrarietät, Uneinstimmigkeit. contrariiren, entgegen seyn. Contrapart, der Gegentheil.

Contrabande, Contrebande, ein- oder auszuführen verbotene Waaren. contrebandiren, verbotene Waaren ein- oder ausführen. Contrebandier, (Fr.) Schleichhändler.

Contract, schriftlicher Vergleich, Vertrag. contract, gliederlahm; gichtbrüchig, zusammengezogen. Contraction, Lähmung, Zusammenziehung. Contractibilität, Eigenschaft eines Körpers sich zusammen zu ziehen,

ziehen, z. B. des Gehirns, des Zellgewebes, der Muskeln, Nerven rc. Contrahiren, schließen, eins werden; it. zusammenziehen.

Contradiciren, widersprechen. **contradictorisch**, widersprechend. **Contradiction**, Widerspruch. **Contradictor**, Widersprecher; it. ein an einigen Orten gerichtlich bestellter Anwald, der bey Concursprozessen das Beste der Masse wahrnehmen muß.

Contradictio in adjecto, was in sich selbst einen Widerspruch enthält, z. E. ein hölzernes Eisen; s. Sideroxylon.

Contraliciren, in den Kauf fallen, überbieten.

Contramandiren, abbefehlen, abbestellen; die ersten Befehle aufheben und andere ertheilen.

Contraminiren, entgegenarbeiten.

Contrast, Abstich, Abstand, Gegensatz; it. Zank. **contrastiren**, abstechen.

Contraveniren, entgegenhandeln. **Contravenient**, Uebertreter. **Contravention**, Uebertretung, Entgegenhandlung.

Contrecarriren, hintertreiben.

Contre-coup, (Fr.) Gegenstoß.

Contre-tems, (Fr.) Unzeit, ungelegener Vorfall, Hinderniß; it. bey Tanzmeistern, wenn man den einen Fuß in der freyen Luft hat, und, ehe man solchen wieder niedersetzt, mit dem, welcher auf dem Boden steht, einen geschickten Sprung thut, so, daß der andere Fuß mit einem guten Tempo wieder zur Erde kommt; it. in der Musik, Verzögerung.

Contribuiren, beytragen, Brandschatzung oder Auflagen bezahlen; davon **Contribution**. **contribuable**, zinsbar, zum Beytrag verbunden.

Controlleur, Gegenschreiber. **Controlle**, Gegenrechnung. **controlliren**, dergl. Gegenrechnung führen; it. fig. tadeln, durchziehen, kritisiren.

Controvers, Streit. **controversiren**, Streitschriften wechseln. **Status controversiae**, die eigentliche Lage oder Beschaffenheit einer Streitsache.

Contumaz, so viel als **Quarantaine**, die Liegezeit, welche Schiffe und Personen, die aus angesteckten ungesunden Oertern kommen, zubringen müssen, ehe sie ausgeladen werden, oder ausgehen dürfen; it. Ungehorsam, Halsstarrigkeit. **in contumaciam verfah-**

fahren, contumaciren, Jemand wegen seines Ungehorsams verdammen. Wer in Klagsachen, auf Erfordern, vor Gericht nicht erscheint, wird contumacirt, d. i. er verliert den Prozeß, oder die Kosten.

Contusion, Zerstosung, Quetschung.

Conus, ein Kegel, ein runder, spitzzulaufender Körper. **conisch**, kegelförmig, **conischer Spiegel**, kegelförmiger Spiegel, in welchem die Gegenstände in ganz anderer Gestalt erscheinen; s. **Anamorphosis**.

Convalesciren, gesund werden.

Conveniren, zuträglich seyn. **Convenienz**, Anständigkeit, Bequemlichkeit, Uebereinkunft. **Das Recht der Convenienz**, ein neuer Ausdruck eines neu eingeführten Rechts verschiedener Staaten. **convenable**, anständig, geschickt. **Convent**, Zusammenkunft, Kloster. **Conventual**, Mitglied solcher Zusammenkunft. **Conventikel**,

Convention, Vertrag.

Convergenz, das Zusammenfallen, An= oder Ineinanderfallen der Strahlen, das Zusammenlaufen der Linien, Reihen 2c. davon **convergiren**, zusammenfallen, zusammenlaufen.

Conversiren, umgehen, gesellschaftlichen Umgang haben. **Conversation**, Umgang, Unterredung.

Convertiren, verändern, verwechseln; it. bekehren. **Conversion**, Bekehrung. **Conversus Proselyt**, Uebergetretener, Neubekehrter.

Convex, erhaben. **Convexgläser**, erhabene Linsengläser, wovon die eine Fläche allemal erhaben, die andere entweder auch erhaben, oder eben, oder gar hohl ist. Im erstern Falle heißt ein solches Glas convex-convex (lens utrinque convexa); im zweyten plan-convex; im dritten, wo sein Durchschnitt die sichelförmige Gestalt der Mondscheibe hat, ein **Meniskus**. convex ist das Gegentheil von concav.

Convictorium, Eßsaal. **Convictoristen**, Eßsaalgäste.

Convinciren, überweisen, überzeugen. **Conviction**, Ueberzeugung. **Convictus**, s. **Confessus**.

Convivium, (Fr.) **Festin**, Gastmal, Schmauserey.

Convociren, zusammenberufen. **Convocation**, Zusammenberufung, Versammlung.

Convolut, ein Pack, Packet.

Convoyiren, das Geleite geben, um eine sichere Ueberkunft

kunst zu bewerkstelligen. Convoy, (Fr.) Geleite, Bedeckung.

Convulsion, krampfhaftes Zusammenziehen der Muskeln. **Convulsionärs**, mit Zuckungen behaftete Personen; it. die Quäcker in England.

Cooperiren, mitwirken.

Copia, **Copie**, Abschrift. **copiren**, abschreiben. **Copist**, Abschreiber. **Copialien**, Abschreibegebühren. copieux, (Fr.) copiös, zahlreich.

Copula, Wort, welches in der Rede das Subject mit dem Prädikate verbindet; wird von dem Zeitworte seyn hergenommen, z. E. der Mann ist groß; wo das Wörtchen ist die Copula ist, womit beyde Begriffe verbunden werden.

Copuliren, trauen, ehelich zusammengeben. **Copulation**, Trauung, Verbindung.

Coquette, ein buhlerisches Frauenzimmer. coquet, bulerisch, eroberungssüchtig, eroberungsgierig. **Coquetterie**, eigentlich die Handlung des verliebten Hahns, wenn er um das Huhn herum, hoch einhertritt; it. des Huhns, in diesem Falle seinen guten Willen gegen den Hahn zu zeigen. Fig. von Menschen, die auf ähnliche Art den Hahn oder das Huhn spielen; Eroberungssucht, Buhlerey. **coquettiren**, eine verliebte Person spielen; liebeln, buhlen, löffeln.

Cordat, aufrichtig, unverstellt.

Cordialität, Aufrichtigkeit. **Cordial**, Herzstärkung.

Cordon, Band. **Cordon ziehen**, die Gränze besetzen.

Cornische, (Bauk.) Kranz.

Corollarium, Zusatz, Folgerung aus dem Vorhergehenden.

Corporation, Gesellschaftskörper, eine Versammlung.

Corps, (Fr.) Heer, Heertrupp. **Corps volant**, ein fliegendes Corps. **Corps de logis**, Hauptgebäude. **Corps de garde**, Wachstube. **Corpus delicti**, Körper des Verbrechens; ein Ding, in Ansehung dessen, oder womit ein Verbrechen geschehen ist. **corpulent**, wohlbeleibt.

Corpus juris, Gesetzbuch.

Correlat, Beziehung eines Dinges auf das andere, Gegenbeziehung.

Correspondenz, Briefwechsel, Gemeinschaft. **Correspondent**, Freund, Geschäftsfreund. **correspondiren**, Briefe wechseln, übereinstimmen, verbunden seyn.

Correct, fehlerfrey. **Correction**, Fehlerlosigkeit. **Correctur**, Verbesserung, Durch-

Durchsicht. corrigiren, verbessern, säubern; it. tadeln. corrigible, verbesserlich, tadelhaft.

Correferent, Gegenbericht abstatten.

Correus, Mitbeklagter, Mitschuldiger. Reus, Beklagter.

Corripiren, erhaschen, greifen

Corroboriren, stärken.
Corroborans, stärkendes Mittel.

Corrosiv, fressend, beissend, ätzend.

Corrumpiren, verderben, bestechen; it. schwängern. corrupt, verderbt; davon Corruptet, Corruption, Corruptibilität, Vergänglichkeit, Verwesung.

Corsar, Seeräuber.

Corybanten, Priester der Cybele.

Coricäus, heimlicher Aufmerker, Verräther.

Coriphäus, Oberhaupt, Stifter, oder Vornehmster einer Sekte; Anführer eines Corps von Sängern; it. ein Rädelsführer.

Cosmogonie, System von Entstehung der Welt; daher cosmogonische Gesetze.

Cosmographie, Weltbeschreibung.

Cosmologie, Weltlehre.

Cosmopolit, Weltbürger, dessen Vaterland die ganze Welt ist, oder dessen Vaterland man nicht weiß, oder das er nicht nennen will.

Cosmosophie, die Wissenschaft oder Weisheit der Welt, eine von den geheimen Wissenschaften der Freymaurer.

Costa, (It.) hier. costi, oder a costi, dort bey Ihnen, an dem Orte, wohin der Brief gerichtet ist. costige Waaren, dortige Waaren.

Costüm, die verschiedene Zeitumstände, in welche sich ein Maler, Dichter rc. versetzen muß, heißt: das Costüm beobachten. Gewohnheit, Herkommen, Ueblichkeit, üblich.

Coterie, Kränzchen, lustige Gesellschaft.

Cothurn, hochtrabend in Worten und Geberden.

Cotisiren, einen Anschlag machen, was Jeder auf seinen Theil zahlen soll.
Cotisation, ein solcher Anschlag.

Cotigiren, einem immer zur Seite gehn, ihn begleiten, wie seinen Schatten; it. längst und nahe an dem Ufer hinschiffen.

Convenant, Bundesvertrag in Großbrittanien, welchen die Schottländer unter Carls I. Regierung gemeinschaftlich errichteten, sich gegen alle Neuerungen in ihrer Religion und in ihrer kirchlichen Verfassung zu sichern. Covenanter, Mitglieder, Verbündete,

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

Anhänger des Convenants, Art Schwärmer.

Coujōn, nichtswürdiger Mensch. **coujoniren**, verächtlich behandeln.

Couleur, (Fr.) Farbe, Vorwand, Anschein. **en quatre-couleurs**, eine Dose mit Gold ausgelegt, von viererley Farben.

Coulisse, Theaterwand, Blendewand.

Coup, (Franz.) Streich, Schlag. **coupiren**, absondern, zertheilen, zuvorkommen; it. die Karten abheben, ehe gegeben wird.

Courant, laufend, gangbar; it. grobe Silbermünze. **Couranten**, Zeitungen.

Courbetten, **Croupaden**, gewisse Sprünge der Pferde auf der Reitbahn.

Courir, Eilbote.

Cours, Lauf, Weg, Gültigkeit; der Preis vom Gelde, von Wechseln und Waaren. **coursiren**, im Handel und Wandel gegeben und genommen werden. **coursabel**, gangbar.

Courtage, **courtage**, (Fr.) Mäcklergebühren. **Courtier**, (Fr.) Sensal, Mäckler.

Courtisannen, Frauenzimmer, welche die Wollust noch nicht zum Gewerbe machen, und nur von sehr reichen und vornehmen Herren Besuche annehmen.

Cortoisie, (Fr.) Höflichkeit; it. Gebrauch und Beobachtung der Titulaturen und Benennungen der Ehrerbietung in der Schreibart, sonderlich im Canzleystyl, welches man sonst die **Curialien** zu nennen pflegt; it. Verbuhltheit, Unkeuschheit. **courtesiren**, buhlen.

Couvertiren, einschlagen, einwickeln. **Couvert**, Umschlag, Gedeck.

Crater, die Oeffnung eines feyerspeyenden Berges.

Crazie, ital. Scheidemünze, deren achte einen Paul, oder etwa drey Groschen machen.

Credenzen, vorher kosten. **Credenztisch**, Schenktisch. **Credenzschreiben**, Beglaubigungsschreiben.

Credit, Glaube, Borg; s. **Debet**. **creditiren**, borgen; it. gutschreiben. **Creditor**, Gläubiger. **Creditiv**, Beglaubigungsschreiben.

Credo, der Glaube; in der christlichen Kirche die drey Glaubensartikel.

Creïren, erwählen, anstellen.

Cremaster, Hodenmäuslein, Muskel, deren zwey sind, woran die Hoden hängen.

Cremen, Rahm, Sahne; it. das Beste an einer Sache.

Creve-coeur, (Fr.) empfindlicher Verdruß, Aerger.

Crimen, Verbrechen. Crimen laesae, oder laesae Majestatis, oder perduellionis, Hochverrath, Verbrechen der beleidigten Majestät. Crimen falsi, das Laster des Betruges, wenn man falsche Schriften ꝛc. macht. criminaliter, peinlich, auf Leib und Leben. criminiren, fälschlich anklagen, lästern.

Crisis, Krankheitswechsel, bedenkliche Lage der Umstände. critisch, beurtheilend; it. bedenklich, kunstrichterlich. critische Tage, an welchen die Krankheit ein anderes Ansehn bekommt. Critik, Beurtheilung. Critikus, Critiker, Kunstrichter. critisiren, kunstmäßig beurtheilen.

Critomanie, ausschweifen, der Hang zum critisiren.

Cristallisation, wenn gewisse Substanzen aus einem flüßigen Zustande so gebracht werden, daß sie durch die Vereinigung ihrer Theile, Massen von regelmäßiger Gestalt (Cristallen) bilden. Das Anschießen.

Criterium, Merkmal.

Croque-nôte, Croque-sol, Spottname, schlechter Musiker.

Croupier, (Fr.) Spielgeselle, der beym Spiel mit Acht hat, beysteht.

Crudität, Unverdaulichkeit; it. Grobheit.

Cryptocatholik, geheimer Katholik. Cryptocatholicismus, Cryptojesuitismus, die im Verborgenen herumschleichende Lehre der Päbstler und Jesuiten.

Cryptocephalus, ein Fallkäfer, dessen Kopf so versteckt ist, daß man solchen kaum gewahr werden kann.

Cryptogama, oder Cryptogamisten, Pflanzen ohne Saamenlappen, oder deren Geschlechtstheile verborgen oder unbekannt sind. Cryptogamie, heimliche, verborgene Ehe.

Cryptographie, geheime Schreibekunst; s. Steganographie.

Cubiren, den Inhalt eines Körpers vermittelst der Cubicrechnung finden.

Cübütiren, den Flügel einer Armee, in einer Schlacht über den Haufen werfen.

Cüras, Brustharnisch.

Cullage, cuissage, (Fr.) Praelibatio; — Jus primae noctis; jus cunnagi; das Recht der ersten Nacht, hatten, bey verschiedenen europäischen Nationen, die Könige und Gutsbesitzer, nach welchem ihnen ein jedes Mädchen ihre Jungfrauschaft, bey ihrer Verheyrathung, überlassen

 mußte.

mußte. Nachgehends wurde dieses Recht mit Gelde oder Geldeswerth abgekauft, welches Schürzenzins, oder Punzengeld, genannt wurde.
Culbutiren, burzeln.
Culminiren; die Sonne **culminirt**, wenn sie ihre größte Höhe am Himmel erreicht hat, oder um 12 Uhr im Mittag steht. Eben so culminirt der Mond, wenn er sich auf der Mittagslinie befindet. **Culmination**, Durchgang durch den Mittagskreis.
Culpa, Verschuldung, Versehen. **in culpa**, schuldig. **culpiren**, beschuldigen.
Cultiviren, bebauen, anbauen.
Cumulation, Anhäufung.
Cumuliren, häufen. **cumulativisch**, das noch zu etwas dazu gegeben wird; das zu dem Andern noch hinzu kommt; miteinander.
Cunctiren, zaudern, zögern. **Cunctator**, Zauderer.
Curator, Beystand, Vormund. **Curandus**, Bevormundeter, Empfohlner; weibl. **Curanda**. **Curatel**, Beystandschaft, Vormundschaft; it. **Curatorium**. **Curatorio nomine**, als Curator. **Curator bonorum**, ein gerichtlich bestellter Verwalter einer Concurs-Masse. **Curator litis**, gerichtlich bestellter Anwald.
Curialien, Förmlichkeiten von Titeln und Benennungen. **Curialstyl**, Canzleystyl; s. **Courtoisie**.
Cursiv, schräg-liegende Unterscheidungs-Schrift in der Antiqua.
Cursorie, **cursorisch**, hintereinander fort. **cursim**, geschwind, obenhin. Den **Cursum anatomicum chirurgicum** ꝛc. machen.
Custos, Wächter, Vorsteher, Altarmann oder Küster; it. Folgezeiger; Merkmal am Ende einer Seite, womit die folgende anfängt.
Cyanometer, Instrument, den Grad der blauen Farbe des Himmels bestimmt anzugeben.
Cybele, heidnische Göttinn, die große Mutter, die Mutter der Götter.
Cyclometrie, Lehre von Ausmessuug der Kreise. **Cyclopädie**, kurzer Begriff aller Wissenschaften; s. **Encyclopädie**.
Cyclus, Begriff eines Zeitraums, welcher, wenn gewisse Jahre verflossen, von vorn wieder anfängt; als: **Cyclus solaris**, der Sonnenzirkel, ein Zeitraum von 28 Jahren, nach welchem der Sonntagsbuchstabe wieder von vorn anfängt.

fängt. Cyclus lunaris. der Mondszirkel, oder die goldene Zahl, ein Zeitraum von 19 Jahren, nach welchem der Mond wieder seinen Lauf beginnt.

Cylinder, länglich runder Körper, Walze.

Cynantropie, Raserey vom tollen Hundsbisse.

Cynisch, unverschämt, unzüchtig. **Cynicismus**, Unfläterey, alles, was mit einer hündischen Unverschämtheit, ohne alle Rücksicht auf äusere Ehrbarkeit, geschiehet, den Sitten der Cyniker gemäß, einer alten Secte der griechischen Philosophen.

Cynocephalus, fabelhaftes Thier, einen Affen mit einem Hundskopfe vorstellend; it. Wasseruhr bey den alten Aegyptiern.

Cynosur, Leitstern, Polarstern; it. Augenmerk.

Cythēre, Name der Venus; it. Name der ihr geweiheten Insel, jetzt Cerigo genannt. **Cytheriaden**, die drey Grazien.

D. oder Dr. bedeutet Docteur, Doctor, auch Dominus, Herr, auch Divus, der Heilige, auch Demande, Frage. d. de, von. d. a. dicti anni, besagten Jahres. d. l. C. d. I. de la Compagnie de Iesus, ein Jesuit. d. l. dicto loco, am besagten Orte. D. I. V. Doctor Iuris Vtriusque, beyder Rechte Doctor. D. M. Doctor Medicinae, Doctor der Arzneygelahrtheit. D. Th. Doctor Theologiae. Doctor der Gottesgelahrtheit. Dat. Datum, gegeben. den. denat. denatus, gestorben. Disp. Disputatio, Streitschrift. Diss. Dissertatio, Abhandlung. Dn. Dominus, Herr. Dna. Domina, Frau, auch obere Nonne in Klöstern. Dom. Dominica, der 9te Sonntag nach Trinit. d. dieses (Monats, Jahrs). D. d. A. Doctor der Arzneygelahrtheit. D. d. R. Doctor der Rechte. d. G. B. der Gottesgelahrtheit Beflissener. d. h. A. C. des heiligen Amts (Predigtamts) Candidat. d. h. S. D. der heiligen Schrift Doctor. d. i. das ist. d. j. J. des jetzigen Jahres. d. v. J. des vorigen Jahres. Dem. Demoiselle. dergl. oder dgl. dergleichen. Dtz. Dutzend. Duc. Ducaten. Duod. Duodez. Durch. oder Durchl. Durchlaucht. D. auf Preuß. Münzen: Aurich. D. in den Römischen Zahlen bedeutet 500. DC, bedeutet 600 ꝛc.

D, mit einem Strich drüber,

ber, bedeutee: 5000. D. D. D. dat, dicet, dedicet, unter den Zueignungsschriften. Auf medicinischen Recepten: d. detur, die verschiedene Arzney werde gegeben, oder gethan, in Glas, Papier, oder in Schachteln. d. s. detur signetur, werde gegeben und darauf geschrieben. div. in 3 part. aequal. divitetur in tres partes aequales, werden in drey gleiche Theile getheilt.

Da capo, in d. Musik, heißt: von vorn wieder anfangen.

Dactylioglyphik, Steinschneidekunst.

Dactyliothek, ein Ringfutteral; it. Sammlung schön geschnittener Steine.

Dactylologie, Fingersprache, Kunst, mit den Fingern zu reden.

Dactylomantie, Wahrsagung durch einen Ring.

Dactylonomie, das Rechnen vermittelst der Finger.

Dämon, guter oder böser Geist, Seele der Verstorbenen, Schutzgeist des Socrates. **Die Dämonenscheu**, heilige Scheu, Aberglauben, Religionsmißbrauch. **Dämonologie, Dämonismus**, Lehre von den Dämonen. **Dämonograph**, Schriftsteller, der diese Lehre abhandelt. **Dämonomanie**, unvernünftige Verehrung der Geister, Teufelsdienst, Beschwörung der Geister. **Dämogorg**, Erdgeist.

Daktylus, (Poesie) Fuß von einer langen und zwey kurzen Sylben, als: Sēlige.

Dalmatica, Art Priesterkleidung, Meßgewand der Diakonorum, Aebte, Pröbste, wenn sie beym Hochamte dienen.

Damnum, Abgang, Nachtheil, Verlust. Damnum casu fortuito datum, Schaden, der von ungefähr geschehen. Damnum illatum, ein absichtlich zugefügter — infectum, muthmaßlicher — irreparabile, unersetzlicher Schade. Damnatio, Verurtheilung, Verdammung. Damnatio memoriae, wenn Jemand mit Verlust seiner Ehre, seiner Güter rc. also infam verurtheilt wird.

Danaïden, funfzig Schwestern, waren nach der Fabellehre verdammt, in der Hölle Wasser in durchlöcherte Fässer zu tragen. **Das Schicksal der Danaïden haben**, heißt: schwere vergebliche Arbeiten verrichten.

Dandinisiren, sich albern und lächerlich gebehrden; den Leib auf eine alberne und lächerliche Art hin und her bewegen; sich auf einem

Stuhle

Stuhle auf alberne Weise hin und her wiegen ꝛc.

Daphnomantie, abergläubische Wahrsagerey vermittelst eines Lorbeerstrauchs, und des Geräusches oder Geknisters desselben, wenn er ins Feuer gehalten wird.

Darii, Wort in der Logik, um einen Schlußsatz zu bezeichnen, dessen erstes Glied allgemein bejahet, die andern beyden aber, besonders doppekt bejahen; denn das a soll die allgemeine, das doppelte i aber die besondere doppelte Bejahung bezeichnen.

Dataria, war sonst ein gewisses angesehenes geistliches Collegium zu Rom.

Datio in solutum, statt der Bezahlung geben, abtreten. **Dativ**, in der Sprachlehre, die dritte Endung in der Declination eines Wortes.

Datiren, die Jahrzahl und den Monatstag bemerken. **a dato**, von heute. **das Datum**, der Monatstag, woran man einen Brief schreibt, oder sonst etwas Schriftliches auffetzt.

David, (Der) Schulkleinod der Meistersänger in Nürnberg, eine Schnur mit 3 dranhängenden großen silbernen und vergoldeten Münzen, auf deren mittelsten König David mit der Harfe abgebildet ist.

Dauphin, hieß ehedem der französische Kronprinz.

Deballiren, auspacken.

Debarquiren, ausladen, ausschiffen.

Debatten, Streitigkeiten, Händel. **debattiren**, solche beylegen, entscheiden, erörtern.

Debauche, (Fr.) Ausschweifung in sinnlichen Wollüsten, Ueppigkeit, Unzucht, Lüderlichkeit. **debauchiren**, verführen, ausschweifen, schwelgen. **Debouche**, bey den Kaufl. eine Gelegenheit, die Waaren leicht los zu werden.

Debet, ist schuldig, soll bezahlen. **das Debet**, was Jemand schuldig ist. **Debit**, der Absatz, Verkauf. **Debitum**, Schuld, Schuldigkeit. **debitiren**, verkaufen; it. herumtragen, aussprengen; it. zur Last schreiben. **Debitor**, Schuldner.

Debitum conjugale, die eheliche Pflicht. **Debita feudalia**, Lehnsschulden. **Debita hereditaria**, Erbschulden. **Debitum illiquidum**, unerwiesene Schuld. **Debitum liquidum**, gewisse, klare Schuld.

Debütiren, den Anfang machen, gewisse Rollen auf dem Theater zum erstenmale spielen.

Decade, Zeitraum von zehen

 Tagen.

Tagen. Decadik, Art zu rechnen, da man bis zehn zählt.

Decadence, (Fr.) Abnahme, Verfall.

Decagon, mathematisches Zehneck.

Decalogus, die zehen Gebote.

Decameron, Zeit von zehen Tagen; it. Buch des Decameron, dessen Inhalt eine Geschichte von zehen Tagen enthält.

Decampiren, das Lager abbrechen.

Decem, der Zehend, d. i. der zehnte Theil von etwas. Decimiren, den Zehend erheben. Decennium, Zeitraum von zehen Jahren. Decendium, zehen Tage. Decimalbrüche, Brüche, deren Nenner aus 10, 100, 1000 2c. bestehen. Decemvirat, Regierung von zehen Personen.

Decence, Decenz, Anständigkeit, Wohlanständigkeit. Decent, wohlanständig.

Décente, (Fr.) Anstand; décent, anständig.

Decerniren, entscheiden, beschließen. Decernent, der Entscheidende, vortragende Beamte.

Décharge, (Fr.) Quittung, Schein, Zeugniß über richtig geführte Rechnung; Entbindung von Etwas; deschargiren, abnehmen, absetzen, ablegen, entledigen.

Decher, (der) eine Zahl von zehen Stücken.

Dechiffriren, enträthseln; geheime Schriften enträthseln; davon die Deschiffrirkunst.

Decidiren, entscheiden. Decisum, Decision, Entscheidungsurtheil, decisiv, entscheidend.

Decipiren, betrügen, hintergehen.

Declamiren, vortragen; nach den Regeln der Declamation. Stimmkunst, mit Beobachtung einer guten Aussprache, des Accents, Inflexion der Stimme und der ganzen Bewegung des Körpers, eine dem Gegenstande oder Inhalte angemessene Art, etwas vortragen; it. gegen etwas heftig losziehen, darauf schmälen, darüber klagen; it. von wichtigen Dingen eine große Rede halten, alles übertreiben. Declamation, Redeübertreibung, Schmuckrednerey, Schwunkrednerey, Kunstrednerey, Wortschwall. Im guten Verstande: Schmuckrede, Kunstrede, Schwungrede.

Declination, Veränderung eines Worts durch seine Casus; Abwandlung. In der Astronomie, die Abweichung eines Gestirns von

von dem Aequator, nach den Polen zu; it. die Abweichung der Magnetnadel vom Nordpol. **Declinationszirkel**, der Cirkel oder Kreis, der durch diesen Stern und den beyden Polen gezogen wird. **Decliniren**, abweichen; in der Sprachlehre, ein Wort abwandeln, es durch seine verschiedene Casus durchführen; it eine Sache von sich ablehnen.

Decoct, Kräutertrank. **Decoctor**, Verschwender.

Decolliren, enthaupten; it. bey Chymikern mit einem brennenden Schwefelfaden, oder einem eisernen glühenden Ringe, den Hals von einer gläsernen Retorte ꝛc. absprengen.

Decomponiren, die Theile eines zusammengesetzten Ganzen, auseinander legen. **Decomposition**, Auseinandersetzung, Trennung, Zersetzung.

de Concert, einmüthig, einstimmend. **Deconcertiren**, vernichten, z. E. Jemandes Vorhaben hintertreiben.

Decoration, Auszierung; **decoriren**, zieren, putzen, schmücken. **Decōrum**, Wohlstand, Schicklichkeit.

Decortiren, abkürzen. **Decort**, Abzug.

Decouvriren, entdecken, aufdecken, erfahren, offenbaren, wahrnehmen ꝛc. **sich decouvriren**, sein Herz ausschütten, sich verrathen, blos geben, zu erkennen geben.

Decrement, Abnahme, Verringerung.

Decrēt, Schluß, Befehl. **Decretiren**, erkennen, beschließen. Decretales, ist der zweyte Theil des Corporis Iuris Canonici, worinn die schriftlichen Antworten der Päbste enthalten sind; werden in der römischen Kirche, als Richtschnur des Glaubens und Lebens angenommen. **Decretist**, Lehrer des Kirchenrechts.

Dediciren, zueignen, widmen. **Dedication**, Zueignungsschrift.

Dediren, in einem Schulbuche etwas austhun; das ddt. oder dedit davor setzen.

Dedommagiren, entschädigen, Schaden ersetzen, schadlos halten.

Deduction, Ausführung; Erweis eines habenden Anspruchs, Rechts. **Deduciren**, weiter ausführen, erweisen; it. abziehen. Deductis deducentis, wenn man das, was abgezogen oder erwiesen werden muß, abzieht oder erweiset.

De facto et absque jure, mit eigener Gewalt, und ohne Recht; wider-

rechtlich, eigenmächtiger Weise.

Defalciren, abziehen, abkürzen; einem Erben, wenn wegen vieler andern Vermächtnisse nichts für ihn übrig bleibt, den vierten Theil der Erbschaft abziehen; s. Falcidia.

Defect, Mangel. **Defect**, mangelhaft; **defectiren**, als fehlend, bemerken; **deficiren**, ermangeln, nicht hinlänglich seyn. **Deficit**, Abgang, Mangel; it. es fehlt.

Defendiren, vertheidigen, sich wehren. **Defension**, Vertheidigung. **Defensor**, Vertheidiger, Beystand. **Defensiv**, vertheidigend; **defensive**, vertheidigungsweise.

Defensiv-Allianz, Vertheidigungs-Bündnis; der **Offensiv-Allianz**, entgegengesetzt.

Deferiren, zumuthen, antragen, abfordern, z. B. einen Eid; it. Platz geben, bewilligen, z. E. einer Bitte, eines Gesuchs.

Defilé, (Fr.) enger, hohler Weg. **Defiliren**, einen solchen Weg passiren.

Definiren, erklären, bestimmen; **definitiv**, entscheidend. **Definitio**, Erklärung, — realis, Sacherklärung; — essentialis, wesentliche Erklärung; — causalis, Erklärung einer Sache durch ihre Ursachen.

Definitor, wird der Consulent eines Ordensgenerals oder andere Obere eines Convents, Convents oder Klosters genannt.

Defloriren, entblättern; it. entjungfern, schwängern. **Defloratio**, Schwängerung einer Jungfer.

Deform, ungestalt, häßlich. **Deformiren**, ungestalt machen; aus der Form bringen.

Defraiiren, freyhalten, die Zeche bezahlen.

Defraudiren, betrügen, Schleichhandel treiben. **Defraudation**, Schleichhandel.

Defrugiren, abnützen, ausmergeln, als das Erdreich, daß es künftiges Jahr keine Früchte trägt.

Defunctus, der Verstorbene. **Defuncta**, die Verstorbene.

Degeneriren, ausarten.

Dégout, (Fr.) Widerwille, Ekel. **Degoutiren**, Ekel erregen, abschrecken.

Degradiren, einen, in Ansehung des Ranges, der Ehre und Würde heruntersetzen; it. gar absetzen.

Dehortiren, abmahnen. **Dehortation**, Abmahnung. **Dehortatorium**, Abmahnungsschreiben.

Dejeuné, (Fr.) Frühstück, Mor-

Morgenbrodt. Dejeuniren, frühstücken.

Dejiciren, abreissen, niederwerfen; aus dem Besitz jagen.

Deisidaemonia, sclavische Furcht vor den Göttern, Geistern. Aberglauben, s. Dämonenscheu.

Deismus, Meinung, nach welcher zwar ein Gott geglaubt, die Offenbarung aber geleugnet wird. Deist, ein Anhänger dieser Lehre.

De jure, mit Fug und Recht.

Delatio, heimliche Angebung bey der Obrigkeit. — Iuramenti, Zumuthung eines Eides, wenn der Gegentheil sein Vorgeben mit einem Eide bestätigen will, oder bestätigen soll; it. Anklage. Delator, Angeber.

Del credere, auf Treu und Glauben; auf Credit. del credere stehen, vor allen Schaden gut seyn.

Delegiren, abordnen. Delegat, Abgeordneter.

Deliberiren, berathschlagen. Deliberation, Ueberlegung, ad deliberandum nehmen, etwas zur weitern Ueberlegung aussetzen.

Delicatesse, Zartgefühl.

Delictum, Verbrechen. Delicta nominata, gewisse in den Gesetzen bestimmte Verbrechen; — innominata, die nicht genannt sind, und unter den Verbrechen, Betrügerey und andern allgemeinen Benennungen mit begriffen werden. Delinquiren, verbrechen; Delinquent, Verbrecher, Uebelthäter.

Delineiren, entwerfen, aufreissen, aufzeichnen. Delineation, Abriß.

Deliren, auslöschen, austhun, ausstreichen.

Delirium, Wahnwitz, Unsinnigkeit. Deliriren, ohne Sinne und ohne Verstand seyn, rasen.

Demagoge, Volksregierer; der beym Volke in Ansehn steht; it. Anführer des zusammengelaufenen Pöbels.

Demandiren, einem etwas befehlen, anvertrauen.

Demarquiren, bezeichnen, Gränzlinie ziehen. Demarcationslinie, Gränzlinie, Entscheidungslinie, welche am Ende des 16ten Jahrhunderts der Pabst machte, alle neuentdeckte und noch zu entdeckende Länder zwischen den Spaniern und Portugiesen zu theilen; it. die neuere Demarcationslinie, um das nördliche Deutschland vor dem Einfall der Feinde zu sichern, ist bekannt genug, um einer Erklärung zu bedürfen.

Demasquiren, die Larve abziehn.

Demelé,

Demelé, (Fr.) Streit, Zank, Uneinigkeit.

Dementiren, Lügen strafen. sich ein dementi geben, sich blos geben, seine Schwäche zeigen.

Demokratie, Volksregierung.

Democrit, alter Philosoph, welcher die Handlungen der Menschen immer belachte.

Demoliren, schleifen, niederreissen.

Demonstriren, behaupten, bescheinigen, darthun; ad oculos demonstriren, klar vor Augen legen. Demonstratio, Behauptung, Bescheinigung; nicht so viel, als Beweis.

Dentrometer Baummesser, ein vom Herrn von Kregting neuerfundenes Instrument für Forstbediente.

Denegiren, abschlagen, verweigern.

Denigriren, anschwärzen, gehässig machen.

Deniziren, (in England) einen Ausländer, der sich im Königreiche niederläßt und besetzt, gewisse Privilegien ertheilen, um desto leichter naturalisirt werden zu können. Denization, ist der erste Schritt zur Naturalisation.

Denominiren, ernennen, benennen, vorschlagen zu einem Amte.

De novo, von neuem, von vorn an.

Densus, dicht. Densität, Dichtigkeit.

Dentriten, Steine, auf welche die Natur Büsche und Bäume abgebildet hat.

Denunciren, angeben. Denunciat, der Angegebene. Denunciant, Angeber. Denunciation, Angebung.

Departement, (Fr.) Bezirk; it. Geschäftskreis.

Dependiren, abhangen von etwas. Dependenz, Abhängigkeit; it. Zubehör.

Dépense, (Fr.) Aufwand; depensiren, verzehren, durchbringen.

Depeschen, Angelegenheiten, Amtssachen. Depeschiren, abfertigen.

Depeupliren, depopuliren, entvölkern, verheeren.

Dephlogistisirte Luft, reine, von allen brennbaren Theilen befreyte Lebensluft. Dephlogistication, Scheidung des Brennbaren von einem Körper.

De plano, schlechthin, ohne weitläuftige Ausführung der Sachen.

Deploriren, bejammern, beweinen; deplorable, beweinenswürdig.

Deployren, auseinandersetzen — wickeln — breiten — falten; z. B. die Fahnen, Flaggen, Segel, Waaren — auf dem Flügel eines Treffens.

Depo-

Deponiren, niederlegen; it. aussagen. Depositum, oder Depôt, anvertrautes oder niedergelegtes Gut. Depositarius, Vertrauter, bey dem Etwas niedergelegt wird. Depositor, oder Deponens, der einem Etwas anvertraut. **Depositenbank**, Leihbank, welche die eingelegten Kapitalien, obwohl nur gering verzinset; zum Unterschied der **Girobank**, welche gar keine Zinsen giebt. **Depositogeld**, bey den Kaufl. das Geld, welches sie gegen Zinsen aufnehmen, gegen einen **Depositowechsel**.

Deportiren, verbannen, des Landes verweisen; it. ausführen, als Waaren.

Depossediren, ausstoßen, stoßen, austreiben, aus dem Besitz werfen.

Depreciren, verbitten, ablehnen. **Deprecation**, das Verbitten.

Deprehendiren, auf frischer That ergreifen; davon Deprehensio.

Deputiren, abordnen, senden. **Deputation**, Absendung, Geschandtschaft. **Deputirter**, Abgeordneter, Abgesandter. **Deputat**, Besoldung an Holz, Früchten ꝛc.

Deraisonnement, (Fr.) unvernünftiges Urtheil.

Deräsonniren, unvernünftig, abgeschmackt urtheilen, reden.

Derangiren, verrücken, aus der Ordnung bringen, stören; das Concept verrücken.

Deriviren, ableiten, herleiten. **Derivation**, Ableitung, Abstammung.

Derogiren, Abbruch thun, abschaffen.

Derelinquiren, für verloren oder verlassen halten; wenn Jemand eine Sache gleichsam von sich stößt, wegwirft, wodurch man das Eigenthum daran verliert.

Desabusiren, eines Bessern belehren, den Irrthum benehmen.

Desarmiren, entwaffnen.

Desavantage, (Fr.) Nachtheil. desavantageux, nachtheilig.

Desavouér, (Fr.) **desavouiren**, ableugnen, das Gegentheil versichern.

Descendenten, Abkömmlinge in absteigender Linie, Kinder und Kindeskinder.

Descendiren, absteigen; it. sich bequemen. **Descendenz**, **Descension**, Abkunft, Abstamm. **Descente**, Landung.

Desceviren, oder **deceviren**, betrügen, berücken, hintergehen.

Describiren, beschreiben; davon **Description**.

Desert, öde, wüste, ungebauetes Land, unbewohnt.

Desertiren, ausreissen, davonlaufen. **Deserteur**, Ausreisser, Ueberläufer. **Desertion**, das Ausreissen.

Deservitum, **Deservit**, des Advokaten Verdienst.

Desideriren, verlangen, vermissen, auszusetzen haben. **Pium desiderium**, frommer Wunsch; Erinnerung, wornach sich Niemand so leicht richten wird.

Designiren, bestimmen, aufzeichnen. **Designation**, Verzeichniß.

Desöuvriren, ohne Arbeit seyn, die Arbeit abnehmen.

Desolation, Verwüstung. **desoliren**, verwüsten, verderben, unbrauchbar ma: **desolat**, verdorben, verlegen.

Desorganisation, Unordnungsstiftung. **desorganisiren**, Unordnung stiften; **it. Desorganisation**, gänzliche Umstimmung der Sinneswerkzeuge eines Menschen, vermittelst des **Magnetisirens und Manipulirens**; Sinnlichkeitsempörung, da z. B. ein Mensch mit geschlossenen Augen alles sehen und hören soll, oder kann. Daher: **desorganisiren**, **Desorginateur**; s. **Somnambulismus**.

Desperiren, verzweifeln, ohne Hoffnung seyn. **desperat**, verzweifelt, hoffnungslos. **Desperation**, Verzweifelung.

Despot, Selbstgewaltiger; it. gebieterischer Mann; it. Ehrentitel der Fürsten in der Moldau, Wallachey ꝛc.

Despotismus, unumschränkte, ungebundene, frey und meistens strenge Gewalt oder Herrschaft. **Despotisch**, **despotisiren**.

Dessein, (Fr.) Vorhaben, Absicht, Muster. **à dessein**, mit Fleiß.

Dessert, Nachtisch, Nachessen.

Destiniren, bestimmen, verordnen, widmen. **distinkt**, bestimmt.

Destituiren, berauben, absetzen, verlassen, übergeben.

Destruiren, niederreissen, zerstören. Davon: **Destruction**.

Desultorisch, unbeständig, wankelmüthig.

Détachér, (Fr.) **detachiren**, abschicken. **Detachement**, abgeschickter Trupp Soldaten **Detaschirt**, abgesondert.

Detail, (Fr.) das Kleine, Einzelne, das Umständliche in einer Erzählung. **Detailliren**, zergliedern, in kleine, einzelne Theile bringen. **Detailhandel**, Handel im Einzelnen.

Deterioriren, verschlimmern, verderben. **Deterioration**, Verderbung.

Determiniren, bestimmen.

Determinismus, Lehre an eine Bestimmung, daß alles was geschieht, vorher bestimmt gewesen sey, oder nothwendig so und nicht anders, habe erfolgen müssen. **Determinist**, Anhänger dieser Lehre.

Detestiren, verwünschen. **Detestation**, Verwünschung; détestable, verwünscht.

Dethronisiren, vom Thron stoßen; der königl. Regierung berauben, entsetzen.

Detorquiren, biegen, krümmen; it. die Schuld auf einen Andern schieben.

Detonation, Verpuffung, das Krachen der Metalle in den Tiegeln, wenn ihre Feuchtigkeit heraus muß; it. plötzliche, mit Krachen verbundene Entzündung. **Detoniren**, verpuffen.

Detrahiren, abziehen, abkürzen, verwüsten; it. verläumden. **Detractor**, Verläumder **Detraction**, Abzug, Entwendung, Entziehung. Detractus Ius, Abzugsrecht.

Devalviren, heruntersetzen, herabsetzen, herabwürdigen. **Devalvation**, Herabsetzung, Verminderung des Werths einer Sache.

Devise, nachdenkliches Sinnbild mit einer kurzen sinnreichen Ueberschrift; it. Wahlspruch, Gedenkspruch, Symbolum.

Devolviren, etwas an einen Andern bringen. **Devolution**, Verfall eines Dinges an einem Andern.

Devot, andächtig. **Devotion**, Andacht, Gelübde; it. Unterthänigkeit, Respect.

Deus ex machina, ein, im Unglück plötzlich und unvermuthet erscheinender Erretter.

Deuterocanonische Bücher der Bibel, die später als andere in den Canon gebracht worden.

Deuteronomium, das fünfte Buch Mosis.

Dexterität, Geschicklichkeit.

Diabētisch, den Harnfluß hebend.

Diabliren, den Teufel immer im Munde führen; lärmen, toben.

Diaconus, Caplan, zweyter Prediger.

Diacoustik, Lehre vom Widerschall, je nachdem der Schall durch dicke oder dünne Luft geht.

Diadēm, königlicher Hauptschmuck.

Diadromus, das Zittern der musicalischen Saiten.

Diärhesis, grammatikalische Figur, nach welcher eine Sylbe in zwey dergleichen getheilt wird, auch **Dialysis**; it. chirurgische Operation, zwey unnatürlich verbundene Theile zu sondern.

Diät, Lebensornnung. **Diätetik**, Wissenschaft, die davon handelt. **Diätisch**, der Lebensordnung gemäß.

Diäten, Tagegelder, die den herrschaftlichen Bedienten, bey auswärtigen Geschäfften, ohne die Besoldung, noch bewilliget werden.

Diagnosis, **Diagnostik**, Erforschung, Erkenntniß Krankheiten und ihrer Eigenthümlichkeiten.

Diagonal-Linie, die von einem Winkel, in einer mehr als dreyseitigen Figur, in den gegenüberstehenden Winkel gezogen wird; Eckstrich.

Diagramma, die aus fünf Linien bestehende Scale, worein die Noten geschrieben werden; it. die Partitur einer Musik.

Diagraphik, die Kunst etwas zu entwerfen, vorzuzeichnen.

Dialect, Mundart, Aussprache eines Worts, nach Verschiedenheit der Nationen. **Dialectik**, Theil der Vernunftlehre, die syllogistische Dispütirkunst, sonst Topik genannt. **Dialectikus**, ein Disputirkünstler.

Diallele, (das) Art eines versteckten Trugschlusses, oder ein sogenannter Cirkel im Demenstriren, da man aus einem Satze, der noch unerwiesen ist, einen andern beweisen will. Z. E. die Höllenstrafen sind ewig, weil die Verschuldungen des Sünders ewig sind (indem er einen ewigen Gott dadurch beleidiget); und die Verschuldungen sind ewig, weil die Höllenstrafen ewig sind.

Dialog, Gespräch. **dialogiren**, Gespräche verfassen.

Dialyposis, in der Rhetorik eine Figur, nach welcher eine Sache so deutlich und umständlich, als möglich, vorgestellt wird.

Diameter, Durchmesser (eines Cirkels). **e diametro opponirt**, schnurgerade entgegengesetzt.

Diapason, alles übertreffend; in der Musik die Harmonie und Accorde der Octave; it. Maasstab zu den Orgelpfeifen, Trompeten rc.

Diaphanen, Geistmenschen. **diaphan**, durchsichtig. **Diaphanäität**, Durchsichtigkeit.

Diaphonie, vollstimmige Musik.

Diaphoretisch, schweißtreibend.

Diaphragma, das Zwergfell.

Diarrhee, Durchfall.

Diasostisch, Präservativmittel.

Diastematisch, lange anhaltend, wie z. E. diastematische Triller und Coloraturen, wobey man sich etwas aufhält.

Dyasyrmus, (Rhet.) übermäßige Erhebung einer geringen und lächerlichen Sache; oder geringer Dinge, um daraus lächerlicher Weise etwas Großes zu machen.

Diatribe, so viel als Dissertation.

Dicasterium, hohes Gericht, Gerichtshof.

Dicastik, so heißt der zweite Theil der gerichtlichen Praxis, der den Richter, in Ansehung seiner auszuübenden Pflichten und seiner anzuwendenden Kenntnisse, besonders betrifft.

Dichotomie, jede, in Tabellen verfaßte Lehre; Vortrag in Tabellenform; it. Zustand des Monds, wenn er nur halb zu sehen ist. **Dichotomisch**, alles, wovon nur die Hälfte zu sehen oder vorhanden ist.

Dictator, Alleinbefehlshaber; **dictatorisch**, alleinbefehlshaberisch.

Dictiren, zuerkennen; in die Feder sagen. **Dictum**, Spruch; dicta probantia, Beweisstellen; **Diction**, Vortrag, Rede. **Dicterium**, Stichelrede; dictum, factum gesagt, gethan. **Dicentes**, **Dicenterey**, unnütze Worte. Dictum de omni et nullo, der Schluß vom Allgemeinen auf das Besondere. Dicis gratia, um etwas gesagt zu haben.

Discant, die erste Singstimme.

Discantist, Soprano, der die erste Stimme singt.

Didactisch, zum Lehren gehörig, oder was zunächst zum Unterricht und zum Ueberzeugen dient, oder abzielt. **Didactische Bücher**, Gedichte, Abhandlungen, Lehrbücher, Lehrgedichte, worinn mehrere einzelne, allgemeine Wahrheiten vorgetragen werden. **Didactischer Styl**, dazu schickliche Schreibart. **Didactrum**, Lehr-Schulgeld, Aufdingegeld.

Didaskalien, Zeichen, Beweise, Merkmale.

Diffamiren, verschreyen, verlästern. **Diffamation**, Verlästerung.

Differiren, abweichen, unterschieden seyn; it. aufschieben, verzögern, auf die lange Bank schieben. **Differenz**, Unterschied.

Difficultät, Schwierigkeit, Hinderniß; **difficil**, schwer, mühsam.

Diffidenz, Mißtrauen.

Diffitiren, läugnen, nicht gestehen wollen; jurata diffessio eydliches Abläugnen des Inhalts einer Schrift, zu deren Unterschrift man sich zwar bekennt; wird bey wahrscheinlicher

licher Vermuthung eines Betruges gestattet.

Difform, ungestalt.

Diffundiren, sich ausbreiten, weitläuftig seyn; it. vergießen; it. abziehen, als Wein ꝛc. Diffusio, Weitläuftigkeit; diffuse, weitläuftig.

Digeriren, eintheilen, in Ordnung bringen; it. verdauen; it. als ein Kunstwort in der Chymie, vermittelst einer gelinden, gleichbeständigen Wärme etwas kochen lassen. Daher, **Digeriofen**, **Digestion**, Kochung, ist gemeiniglich eine Vorbereitung der Destillation.

Digesta, die alten römischen Gesetze, und zu der Zeit ertheilten Bescheide, welche Kaiser Justinian in Ordnung bringen lassen; machen den zweyten Theil des römischen Corporis juris aus, bestehen aus 50 Büchern, und werden sonst **Pandecten** genannt.

Diglyph, (Bauk.) Zweyschlitz; Glied an dem Friese, das mit zwey Vertiefungen geziert ist.

Digression, Ausschweifung, Abschweifung, wenn man beym Erzählen von dem einen aufs andere kömmt, ohne das erstere beendiget zu haben. Zwischenspiel. Abstecher.

Dijambus, (Poesie) Fuß von vier Sylben, wovon die erste und die dritte kurz, die zweyte und vierte lang sind, als: Gelegenheit.

Dilapidiren, verschwenden, durchbringen.

Dilation, Verzögerung, Frist, Aufschub; it. Erweiterung. **Dilatiren**, erweitern ꝛc.

Dilatabilität, ausdehnende Kraft, das Vermögen, die Fähigkeit sich auszudehnen, wie z. E. die Luft.

Dilemma, ist ein solcher hypothetischer Vernunftschluß, worinn man den Gegner, durch einen **disjunctiven** Satz (mit entweder — oder) auf beiden Seiten dergestalt faßt, daß er nicht leicht entwischen kann. Heißt auch Syllogismus cornutus, crocodilinus. Dergleichen Schlüsse können richtig, auch falsch seyn, je nachdem der Grund oder die Folge richtig oder falsch ist, und im leztern Falle gehören sie zu den Sophismatibus. So machte z. B. Christus ein richtiges Dilemma, Joh. 18, 23. Habe ich übel geredt: so beweise es, daß es böse sey; habe ich aber recht geredt, warum schlägst du mich?

Dilettant, Sammler, Liebhaber.

Diligence, Eilpost, Schnellpost,

post, bedeckte ordinäre Postwagen.

Diluiren, abschwemmen, verdünnen; it. ablehnen, entschuldigen. Diluentia, verdünnende Arzneymittel.

Dimension, Ausdehnung eines Körpers in die Länge, Breite und Dicke.

Dimidia pars, dimidium, die Hälfte; **didium pretium**, der halbe Werth; **dimidia investitura**, die halbe Lehn der Grundstücke.

Diminuiren, vermindern, geringer machen. **Diminution**, Verringerung, Verkleinerung. **Diminutivum**, Verkleinerungswort, das etwas kleineres bedeutet, als das Stammwort; z. E. von Buch ist das Diminutivum, Büchlein, oder Büchelchen.

Dimittiren, verabschieden, entlassen; davon **Dimission**.

Diner, zu Mittage essen, auch als Substantiv.

Dioeces, Kirchsprengel.

Diopter, das Visir, Absehen, auf einem Astrolabio, oder Meß-Instrumente; die zwey Löcher, wodurch man sehen muß.

Dioptrik, Lehre vom Sehen durch gebrochene Lichtstrahlen, oder vom Lichte, das durch verschiedene brechende Mittel, z. B. Luft, Glas, Wasser rc. geht.

Diphtongus, ein aus zwey Vokalen zusammengesetzter oder zusammengezogener Lautbuchstab. Ein Doppellauter.

Diphyt, Art Versteinerung, welche die Zeugungstheile beyder Geschlechter zugleich vorstellt.

Diplom, Freyheitsbrief, Erklärungsschrift. Urkunde.

Diplomatik, Wissenschaft von Beurtheilung alter Urkunden. **Corps diplomatique** in der Sprache großer Höfe, eine gewisse Abtheilung des Ministerialgeschlechts.

Diplosis, Verdopplung der Krankheiten, z. E. der dreytägigen Fieber.

Dipnosophist, (bey den alten Griechen) Gelehrter, der über der Mahlzeit von allerhand Sachen philosophirt.

Director, Oberaufseher; **Directorium**, Oberaufsichtscollegium; **direct**, geradezu. **Dirigiren**, lenken, leiten, führen, unter Aufsicht haben.

Disborso, (Handl.) Auslage in **Disborso** stehen, einen Vorschuß zu gute haben.

Discipliniren, in Zucht halten oder bringen. **Disciplin**, Ordnung, Zucht, Vorschrift. **Discipel**, Lehrling, Schüler.

Discontiren, abziehen, abrechnen. **Disconto**, Abzug

zug an einer Summe zu früh bezahlten Geldes; s. Rabat.

Discouriren, sprechen, sich unterreden; **discursive**, im Gespräch, beyläufig. **Discurs. Discours**, (Fr.) Gespräch, Unterredung, Rede.

Discrepant, verschieden lautend, uneinig, streitend. **Discrepanz**, Verschiedenheit, Streitigkeit. **Discrepiren**, verschieden, unterschieden, streitig seyn.

Discret, bescheiden. **Discretion**, Bescheidenheit, Erkenntlichkeit; it. Gnade und Ungnade. **Discretionstage**, s. Respecttage.

Disjustiren, vor den Kopf stoßen, beleidigen.

Disharmonie, Misklang, Uneinigkeit.

Disjungiren, absondern, voneinanderthun. **Disjunction**, Absonderung; **disjunctive**, unterschieden; **disjunctiver Schluß**, Vernunftschluß, von entgegengesetzten (mit: entweder — oder, verbundenen) Begriffen, der von einem Gegentheil auf das andere schließt, z. E.

Dislocation, Verstauchung, Verrenkung eines Gliedes am Leibe; it. Auseinanderlegung, Vertheilung der Truppen in die Kantonirungsquartiere.

Dispacheur, (Fr.) Berechner des erlittenen Schadens bey Assekuranzgesellschaften. **Dispasciren**, dergleichen Gelder vertheilen.

Disparat, von einander unterschieden, aber doch nicht entgegengesetzt; als Stein und Holz; gerecht und gelehrt.

Dispeciren, eine streitige Handelsrechnung auseinandersetzen, und jedem Theile das Seinige zusprechen.

Dispensatorium, Apothekerbuch; Receptbuch, wornach die zusammengesetzten Arzneyen in den Apotheken bereitet werden müssen.

Dispensiren, austheilen, freysprechen, Freyheit geben, überheben. **Dispensation**, Nachlaß.

Dispondeus, (Poesie) Fuß von vier langen Sylben; als: unnachahmbar.

Disponiren, ordnen, verordnen, schalten und walten. **Disponirt**, aufgereimt. **Disposition**, Einrichtung, Willkühr, Austheilung.

Disquisition, Untersuchung; **disquiriren**, fleißig erforschen, suchen.

Disrecommandiren, übel empfehlen.

Dissentiren, anders denken. **Dissensus**, Widerspruch, entgegenstehende Meynung. **Dissenters**, in England, die

die von den Gebräuchen der engländischen Kirche abgehn, Presbiterianer, Nonconformisten. Dissidenten, Lutheraner, Reformirte und Griechen in Polen.

Disseriren, reden. Dissertation, Abhandlung.

Dissidiren, uneins, ungleicher Meynung seyn, anders denken. Dissident, Protestant in Polen; it. Widersprecher. Dissidium, Streitigkeit.

Dissimuliren, sich verstellen, verhehlen, seine Gesinnung verbergen. Dissimulation, Verhehlung, Verstellung.

Dissolviren, auflösen; dissolut, lüderlich.

Dissonanz, Uebellaut, Mißklang, Mißlaut. Dissoniren, übel klingen oder lauten.

Distanz, Weite, Entfernung.

Distichiasis, doppelte Reihe Haare in den Augenliedern.

Distichon, Gedicht aus zwey Versen bestehend.

Distilliren, Körper oder ihre Theile durch das Feuer in Dünste auflösen, in einem kältern Raum abkühlen und verdicken, und in einem andern Gefäß in flüßiger Gestalt wieder auffangen.

Distinct, deutlich, verständlich. Distinction, Unterschied. Ein Mann von Distinction, der durch Stand oder Verdienste, vor andern den Vorzug verdient. Distinguiren, unterscheiden.

Dissuadiren, abrathen, widerrathen. Dissuasion, Abrathung.

Distrahiren, verkaufen; it. zerstreut, mit seinen Gedanken abwesend seyn. Distract, distrait, zerstreut. Distraction, Zerstreuung.

Distribuiren, einzeln austheilen.

District, Umfang, Gebietskreis.

Dithyrambus, ein aus allerley Arten von Versen bestehendes Gedicht.

dito, detto, was schon gesagt ist.

Ditriglyph, (Bauk.) Raum an dem Dorischen Friese, darinn zwey Dreyschlitze zwischen zwey Säulen sind; der Raum von zwey Triglyphen auf einer Zwischensäule.

Ditrocheus, (Poesie) viersylbiger Fuß, wovon die erste und dritte lang, die zweyte und vierte aber kurz sind, als Lustgefühl.

Ditta, (Ital.) b. d. Handl. um den Namen eines Handlungshauses damit zu bezeichnen, z. E. meine Ditta lauft unter dem Namen Taenzer und Comp.

Divergiren, ausbreiten, als Strahlen der Sonne, ei-

nes Lichts. Divergenz, Ausbreitung; it Beschaffenheit zweyer Linien, die sich immer mehr von einander entfernen; oder Reihe Zahlen, deren Glieder immer größere Zwischenräume erhalten, auseinander laufen. Das Gegentheil von Convergenz.

Diversität, Verschiedenheit; divers, verschieden. Diversion, Vereitlung gewisser Absichten, unerwarteter Streich.

Divertiren, sich ergötzen. Divertissement, (Fr.) Ergötzlichkeit, Ergötzung.

Dividiren, theilen. Division, Theilung. Dividende, Ausbeute, Profit einer Actie, bey einer Handlungsgesellschaft.

Diviniren, rathen, vorhersehen. Divination, Weissagungsvermögen; Errathungsfertigkeit.

Divis, (das) Abtheilungs- oder Verbindungsstrichelchen, zwischen getrennten Wörtern; = oder —.

Diuretisch, Urintreibend.

Divulgiren, ausbreiten, aussprengen, unter die Leute bringen, ausplaudern.

Docimastik, (Probierk.) Probe der Minern in kleinen Stücken, um deren Gehalt zu erforschen. Die Metallurgie thut das im Großen, was diese im Kleinen bewerkstelliget.

Dociren, lehren. Docil, gelehrig. Docilität, Gelehrigkeit, Eigenschaft leicht etwas zu fassen, Leichtlernigkeit. Doctrin, Gelehrsamkeit, Wissenschaft. Doctorand, der im Begriff ist, Doctor zu werden.

Document, Beweis, Urkunde. Documentiren, beweisen, mit Urkunden belegen.

Dodecatemorie, die Eintheilung des Thierkreises (Eklyptik) in zwölf Theile.

Dodekarchie, Zwölfmännerregierung.

Dogma, Lehre, Glaubenslehre, Lehrsystem. Dogmatisch, s. didactisch. Dogmatik, christliche Glaubenslehre, nach dem System der alten Kirchenväter.

Dolus, Betrug; dolose, betrüglich. Dolus malus, vorsetzlicher Betrug, und schädliche Hintergehung. Dolus bonus, lobenswerthe Hintergehung, zur Erreichung einer guten Absicht.

Domänen, Cammergüter eines Landesherrn.

Domestiquen, Hausgenossen, Bediente eines großen Herrn.

Dominiren, beherrschen, befehlen, gebieten. Dominium, Herrschaft, Eigenthum. Domin. directum,

rectum, Eigenthum über den Grund und Boden. Dom. utile, das nutzbare Eigenthum; eine Sache zu nutzen und zu gebrauchen. Dominus, Herr; Dom. directus, Erb- Zins- oder Lehnherr. Dom. jurisdictionis, Gerichtsherr.

Domino, Maskeradenkleid oder Mantel; Maskenhabit.

Donatio, Schenkung. Donatio inter vivos, Schenkung unter Lebenden. Donatio mortis causa, Schenkung auf den Todesfall des Gebers. Donum gratuitum, Don gratuit, freywilliges Geschenk. Donator, Schenker, Geber.

Dormitorium, Dormenter, Schlafgemach der Mönche und Nonnen.

Dosirung, die Schräge, Abdachung eines Ufers, Grabens rc.

Dotiren, aussteuern, begeben. Dotalitium, vitalitium, Leibgedinge, Wittwensitz, Witthum.

Doubletten, Bücher in einer Bibliothek, die doppelt da sind; it. zwey an einem Ringe zusammengekittete Edelsteine.

Doxologie, Lobpreisung Gottes; überhaupt jedes Danklied, insonderheit die kleine Doxologie, das Gloria patri, et filio, et spir. sancto; die große: das Gloria in excelsis Deo; auch der Schluß des Vater Unsers, denn dein ist das Reich rc. wird Doxologie genannt.

Drama, ein theatralisches Stück, Trauerspiel mit und ohne Gesang, wo der traurige Anschein oft in freudigen Ausgang übergeht. Dramatisch, zum Schauspiel gehörig. Dramaturgie, Theaterkritik.

Dragomannen, dollmetschen; Dragomann, Dollmetscher.

Draperie, Bekleidung einer Figur; it. alles was zur Auskleidung oder Bekleidung gehört.

Drastische Arzneymittel, die bald, und stark, und heftig wirken.

Dressiren, abrichten, einsetzen.

Driff, vermeintliches magnetisches, giftziehendes Mittel. Art eines zusammengesetzten Steins, welcher, wenn man ihn blos kostet, die schweresten Krankheiten heilen soll.

Drogist, Droguist, Gewürz- und Specereyhändler.

Drosometer, Thaumesser, Instr. die Menge des gefallenen Thaues zu messen.

Dryaden, Waldnymphen.

Dubitiren, zweifeln. Dubium, Zweifel; dubieux, zweifelhaft.

Ductilitas, Ductilität, Dehnbarkeit, Streckbarkeit, Zähigkeit, Geschmeidigkeit.
Duell, Zweykampf.
Duet, Zwei-Gesang oder Zwey-Sang, wo zwey ein Stück miteinander, oder abwechselnd singen oder spielen; also bey Instrumentalmusik: Zweystück, Zweyspiel.
Duetto, **Duett**, **Duo**, Musik mit zwey Instrumenten. Gespräch unter zwey Personen. Arie von zwey Singstimmen.
Dulia, ist Griechisch, und bedeutet etwas knechtisches. In der römischen Kirche heist die den Heiligen zu erweisende Verehrung, Dulia; die Verehrung der heil. Jungfrau Hyper-Dulia, und die Verehrung Gottes: Latria.
Duns, wird als Benennung eines abgeschmackten Gelehrten gebraucht.
Duodecagon, mathematisches Zwölfeck.
Duodenum, Zwölffingerdarm; der erste unter den dünnen Därmen.
Duodrama, theatralische Vorstellung, in welcher nur zwey Personen vorkommen.
Duplik, Erweiterungsschrift, Gegenantwort auf die Replik in Processen. Dupliren, verdoppeln. Duplum, noch einmal so viel; in duplo, doppelt. Duplicat, zweyte Abschrift; oder zweytes Exemplar.
Dyadik, Art zu rechnen, da man nur bis auf 2, 3 zählt; s. Decadik, Tetraktik.
Dynamik, Lehre von den Kräften, welche die Bewegung der Körper verursachen.
Dynastie, Herrschaft, Provinz. Dynast, Freyherr, oder Besitzer ganzer Herrschaften, der zwar fürstliche Regalien, nur nicht ähnliche Macht und Ansehen hat.
Dyscolist, der von einer eingeführten, allgemein angenommenen Meynung abgeht; it. mit dem nicht wohl umzugehen ist; Sonderling.
Dyssenterie, rothe Ruhr.

E

E. c. oder e. g. heißt exempli gratia, zum Exempel; zum Beyspiel; ej. ejusdem, ebendesselben; etc. oder et cet., &c. et cetera, und so weiter. excl. excipe, nimm aus, ausgenommen. Exc. Exceptio, Ausnahme, oder Exzellenz; extr. extraordinarius, ausserordentlich. E. E. bey Kaufleuten: Eure Edeln. Ew. heißt: Eure, als Eure Hochedelgeboren. E. auf preusischen

schen Münzen, bedeutet die Münzstadt Königsberg.

Ecce homo! (bey Malern) Gemälde, welches Christum vorstellt, wie er auf Befehl des Pilatus gegeisselt wird.

Eccentrisch, von Kreisen, die verschiedene Mittelpuncte haben; fig. von Menschen, die mit ihren Gedanken ausschweifen, von einem auf den andern fallen; eccentrischer Kopf, Wirbel-Geist, Schwindel-Hirn. Eccentrischer Cirkel, Kreis, welcher um die große Axe der elliptischen Bahn eines Planeten beschrieben wird. Eccentricität, Abweichung vom Mittelpunct.

Ecclesiastisch, was zur Kirche gehört.

Ecclesiastes, Name des biblischen Buchs: der Prediger Salomo. Ecclesiasticus, das Buch Jesus Sirach.

Echemythie, Kunst zu hören und doch zu schweigen. Echemythikus, der diese Kunst in Ausübung bringt.

Echimiten, Krötensteine.

Echo, Wiederhall, ein zurückgeworfener, und dadurch zum zweytenmale, oder noch mehreremale gehörter Schall. Kataphonik oder Katakustik, Lehre vom Echo. Der Ort des schallenden Körpers wird der phonische, und der zurückwerfende Ort, oder der Gegenstand, der phonokamptische Mittelpunkt, genannt. Echo, heißt auch der Ort, wo sich ein wiederholter Schall hören läßt. Bey Coblenz, am Ufer des Rheins ist ein Echo, welches ein Wort siebzehnmal wiederholt.

Echometrie, Wissenschaft, die Entfernung des Schalles eines Echo oder Wiederhalls auszumessen.

Echymosis, Blutsack zwischen Haut und Fleisch; blauer, mit Blut unterlaufener Fleck.

Eclatant, kundbar, offenbar, herrlich, vortrefflich, glänzend, in die Augen fallend.

Eclectiker, Eclectisch, der sich zu keiner besondern Secte der Philosophien bekennt, sondern das Beste und Wahrscheinlichste von allen annimmt.

Ecstase, Ecstasis, Entzückung; it. melancholischer Schlaf; ecstatisch, entzückt, entzückungsmäßig.

Ectylotica, Arzneymittel, welche die harte Haut, die Schwielen und Hüneraugen wegnehmen; it. die Haare ausfallend machen.

Edda, Sammlung Isländischer und Norwegischer Gedichte, Lieder u. Gesänge.

E diametro, schnurstracks zuwider, gerade entgegen.

Ediren, herausgeben; **Edition**, Ausgabe, Auflage eines Buches; **Editor**, Herausgeber. **Edict**, öffentlicher Befehl, Anschlag. **Edictalcitation**, schriftliche Vorladung vor ein hohes Gericht.

Education, Erziehung; alles was zur Erziehung und Ausbildung des menschlichen Körpers und Geistes gehört. **Educiren**, ausziehen, herausziehen. **Educt.**

Edulcoriren, absüßen, versüßen, mit Zucker oder Syrup; it. die salzigen und scharfen Theile der Körper, in der Chymie, durch warmes Wasser herauswaschen.

Effect, Wirkung, Folge; **Effecten**, Wirkungen; it. Sachen, Güter, Vermögen. **Effectuiren**, bewirken; **effective**, oder **effectivement**, (Fr.) wirklich, in der That.

Effervescenz, das Aufwallen, Aufbrausen. Eine im Augenblick der Verbindung gewisser Substanzen entstehende heftige, mit Blasenwerfen verbundene Bewegung.

Effigie, in, z. B. einen henken, verbrennen, die Execution an eines Bildnis vollziehen.

Effloriren, **effloresciren**, aufblühen, hervorblühen, als eine Knospe; it. emporkommen, berühmt werden; it. ausschlagen am Körper. **Efflorescenz**, Ausschlag in der Haut. **Efflorescenz des Wachsthums**, ist die Fortpflanzung.

Effronté, (Fr.) unverschämt, frech.

Effronterie, Unverschämtheit, Schamlosigkeit, Frechheit.

Egaliren, **egalisiren**, gleichmachen. **Egal**, gleich. **Egalität**, **Egalité**, Gleichheit.

Egard, (Fr.) Erwegung; it. Hochachtung.

Egoismus, übertriebene Eigenliebe, welche macht, daß man immer von sich selbst redet; von sich selbst nur allein sehr eingenommen ist; it. Meynung einiger Philosophen, daß man nur allein seines eigenen Daseyns gewiß seyn könne, davon **Egoist.**

Ehehaften, s. **Impedimenten.**

Eigenthümliche Schwere, s. **specifique Schwere.**

Ejakulation, Ausspritzung, **ejakuliren**, ausspritzen, als gewisse Gefäße, Muskeln des menschlichen Körpers.

Ejicis

Ejiciren, aus dem Besitz stoßen.

Einkindschaft, Unio prolium, Vergleich der Aeltern, nach welchem ihre zusammengebrachte Kinder gleiche Rechte erhalten.

Eklipsen, Finsternisse, Verdunkelung der Sonne, des Mondes und anderer Himmelskörper. **sich eklipsiren** (im Scherz) sich unsichtbar, sich aus dem Staube machen, plötzlich verschwinden.

Ekloge, Schäfergedicht.

Ekliptik, Sonnenbahn, ein größter Kreis der Himmelskugel, welchen der Mittelpunkt der Sonne, durch seine eigene Bewegung vom Abend gegen Morgen, jährlich einmal zu durchlaufen scheint; der jährliche Weg der Sonne.

Elaboriren, ausarbeiten. **Elaboration**, schriftliche Ausarbeitung.

Elapso termino, nach verflossenem Termin.

Elasticität, Schnellkraft, Federkraft, Spannkraft; die Eigenschaft der Körper, sich, wenn man sie in eine andere Gestalt gebracht, oder in einen engern Raum zusammengedrückt hat, von selbst wieder in die vorige Gestalt, oder in den vorigen Raum zu begeben, wenn das, was auf sie wirkt, nachläßt; davon **elastisch**, schnellkräftig.

Electricität, derjenige Zustand eines Körpers, in welchem er leichte Körper, die ihm genähert werden, anzieht, und darauf wieder zurückstößt, gegen gewisse ihm genäherte Körper, z. B. den Finger, einen leuchtenden und stechenden Funken, mit einem knisternden Schalle giebt, einen Phosphorusgeruch verbreitet, und noch andere Wirkungen äußert, auch andere Körper, die mit ihm verbunden werden, in den Stand setzt, eben diese Wirkungen hervorzubringen. Alles dies nennt man **electrische Erscheinungen**, und den Körper selbst in diesem Zustande, **electrisirt**. **Electrisirung**, das **Electrisiren**, Versetzung eines Körpers in den Zustand, in welchem er electrische Erscheinungen zeigt. **Electrometer**, **Electricitätsmesser**, Veranstaltung, die Stärke und Beschaffenheit der Electricität eines Körpers zu bestimmen, oder die electrischen Erscheinungen in einem verlangten Grade der Stärke hervorzubringen. **Electrophor**, **Electricitätsträger**, ein Instrument, lange Zeit zu electrisiren, ohne die Electri-

ctricität aufs neue erregen zu dürfen.

Electuarium, Latwerge.

Elegant, zierlich, blendend.

Eleganz, Zierlichkeit.

Elegie, Klagegedicht.

Elementarfeuer, eine angenommene, feine, flüßige, sehr elastische und alle Körper durchdringende Materie, welche für die Ursach der Wärme gehalten wird.

Elemente, Urstoffe, Uranfänge der Körper, diejenigen Stoffe, die so einfach sind, daß alle Bemühungen der Kunst nicht zureichen, sie zu zersetzen oder zu verändern, die aber als Grundsubstanzen zu den Verbindungen anderer Körper kommen; it. erster Grund einer Kunst oder Wissenschaft; it. Nahrungsart; it. Vergnügen.

Elementarisch, die Anfangsgründe einer Wissenschaft enthaltend.

Elenchus, (Elenchus) Beweis, Ueberzeugung; it. Beschuldigung, Vorwurf.

Eleodorisches, elydorisches (punisches) Wachs, zur Miniaturmalerey dienlich; s. Enkaustik.

Elephantiasis, böser, garstiger Aussatz, Art Krätze.

Eleviren, erheben, erhöhen.

Elevation, Erhebung, Erhöhung; it. Polhöhe.

Eleve, Zögling.

Eleusinia, eleusinischen Geheimnisse, berühmteste Gattung der alten Mysterien zu Eleusis, einer Stadt in Attika, zu welchen kein Bösewicht, oder mit einem bösen Gewissen Behafteter, sich hinzunahen, noch weniger eingeweihet werden durfte. Sie waren zweyfach, die größern und die kleinern. Also eine Art von Freymaurer- oder Rosenkreuzergesellschaft; siehe Epopten.

Eleuthereologie, Lehre von der Freyheit und Nothwendigkeit der menschlichen Handlungen.

Elfen, gewisse Geister oder Untergötter bey den alten nordischen Völkern.

Elidiren, zernichten, als falsch beweisen; it. den Endvokal eines Worts und die Endsylbe, welche in ein m ausgeht, mit dem Anfangsvokal des unmittelbar folgenden Wortes zusammenziehn, welches eine **Elision** genannt wird.

Elisionsschrift, Notae elisivae, die Antwort des Advokaten auf des Inquisiten Defensionsschrift. Articuli elisivi, welche des Gegentheils Ausflüchte gleich im voraus vernichten sollen.

Eligibel, wahlfähig.

Eligiren, auslesen, erwählen.

Elixir, flüßiges, aus vielen, und vielerley einfachen Arzneyen zusammengesetztes Medicament. Bey den **Alchymisten**, das große **Elixir**, der Stein der Weisen.

Ellipsis, rednerische Figur, da im Affect, oder der Zierlichkeit wegen, ein oder mehrere Wörter ausgelassen werden; it. Figur wie ein Ey gestaltet; Eyerlinie.

Elocution, Ausführung der Gedanken.

Eloge, Eloge, (Fr.) Lobrede.

Elongation, Ausweichung. Der Winkel, unter welchem uns ein Planet von der Sonne abzustehen scheint.

Eloquenz, Redefertigkeit, Beredtsamkeit; **eloquent**, beredt, fertig im reden.

Eludiren, ausweichen, entgehen, verdrehen.

Elusion, Aeffung, Verspottung, Verachtung, wenn man Jemand aufzieht, sich lustig über ihn macht; **elusorisch**, eitel, vergeblich.

Elysium, Elyseische Felder, die Wohnung der seligen Seelen in der Unterwelt, das Paradies der alten Griechen und Römer; die glückseligen Inseln.

Elziviriſche Republiken, sind kurze Beschreibungen der Länder, Reiche und Republiken, die in einer Reihe von Sedezbänden sehr sauber gedruckt, bey dem berühmten Buchdrucker **Elzivirs** in Holland herausgekommen sind.

Email, Schmelzarbeit, Schmelzwerk, zur Malerey auf Gold, Silber, Kupfer ꝛc. **Emailliren**, in solchem Schmelzwerk arbeiten; damit belegen, malen, mit mineralischen Farben einbrennen.

Emanation, Ausfluß, was aus einer höhern und obern Ursach fließt. **Emanationen**, (Nat. Lehre) Ausflüsse, wenn sich Theile, die vorher zu einem Körper gehörten, von demselben trennen, und in flüßiger, oder wenigstens sehr verfeinerter Gestalt, durch das ihn umgebende Mittel verbreiten, so nennt man sowohl diese Begebenheit, als auch selbst das, was aus dem Körper herausgeht, einen Ausfluß, Emanation. **Emanation des** heiligen Geistes, das Ausgehen desselben vom Vater und Sohn **Emaniren**, aussenbleiben; it. Landesgesetze ergehen lassen.

Emanationssystem, **Emissionssystem**, Newtons Hypothese über die Natur des Lichts, nach welchem die Lichtstralen als kleine Theile betrachtet werden, welche

welche aus einem leuchtenden Körper ausgehen, und durch die, zwischen dem Lichte und den übrigen Körpern statt findende Anziehung gebrochen werden.

Emancipation, Losgebung, Lossprechung, Freylassung der Kinder aus der väterlichen Gewalt. Befreyung von der Vormundschaft.

Emballiren, einpacken. **Emballage**, (Fr.) Einpackung.

Embargo, Arrest, Beschlag, der auf Schiffe gelegt wird.

Embarquement, (Fr.) Einschiffung; **embarquiren**, einschiffen.

Embarras, (Fr.) Verwirrung, Verlegenheit; **embarrassiren**, in Verlegenheit setzen, gerathen.

Emblēm, **Emblēma**, Sinnbild, Gemälde, mit einer sinnreichen Bey: oder Ueberschrift, die beyde auf einer Gleichheit oder Aehnlichkeit beruhen, und deren keines ohne das andere leicht verstanden werden kann; s. Devise, **emblematisch**, figürlich, sinnbildlich.

Embolismus, Einschaltung, in der Zeitrechnung, z. E. der 29ste Februar in einem Schaltjahre.

Embryo, die Frucht im Mutterleibe, bey Menschen und Thieren. **Embryologie**, Lehre von dem Zustande und Verhalten der Frucht im Mutterleibe. **Embryolomie**, **Embryoulkie**, der Kaiserschnitt, vermittelst dessen die Frucht aus dem Leibe geschnitten wird.

Embuscade, Hinterhalt.

Emendiren, verbessern, ergänzen. **Emendation**, Verbesserung.

Emergiren, herauskommen, zu ersehen seyn. **Novum emergens**, ein neuer, die Sache ins Licht setzender Umstand.

Emeritus, ein Ausgedienter, der Amtsarbeit Entlassener.

Emigriren, auswandern. **Emigrant**, Auswanderer, Flüchtling.

Eminenz, Titel, welchen die Kardinäle und der Großmeister von Maltha führen.

Emissarius, Abgeschickter, Kundschafter, Spion.

Emmenalogie, Lehre, Abhandlung von der monatlichen Reinigung der Weibspersonen.

Emmenagoga, die Reinigung, treibende Mittel.

Emolument, Nutzen, Vortheil; besondere Einnahme.

Emphāsis, oder **Emphāse**, Nachdruck; **emphatisch**, nachdrucksvoll, in Reden und Worten.

Emphy-

Emphytevmata, die Verbesserungen, oder **Meliorationen**.

Emphysema, Aufblähung, Geschwulst, Windgeschwulst; it. jählinge Aufschwellung der Haut, von Wespen- und Bienenstichen. **Emphysematische Rede**, stolze, eitele, pralhafte Rede.

Emphyteusis, Erblehn, Erbzins. Emphyteuta, Erbzinspächter.

Empiricus, ein ungelehrter Arzt, der seine Kunst den vielen Erfahrungen zu verdanken hat; it. Quacksalber, Marktschreyer; **empirisch**, auf Erfahrung gegründet; it. marktschreyerisch.

Empuse, vermeintes Gespenst mit einem einzigen Fuß; it. Tanz auf einem Beine.

Empyreus, feurig. Coelum empyreum, der dritte, oder Feuerhimmel, der Aufenthalt der Seligen. **Empyrevmatisch**, von brandigem Geruch und Geschmack.

Emulsion, Kühltränklein, aus dem Mark der Früchte, aus dem milchichten Saamen der Kräuter; it. eine Mandelmilch.

Encaustisch, Art Malerey, da die Farben mit Wachs zubereitet, und eingebrennt werden. **Enkaustik**, Wachsmalerey.

Enchiridion, kleines Buch, welches geheime Anmerkungen, Regeln und Grundsätze enthält.

Encomium, Lobschrift, Lobgedicht. **encomiastisch**, zum Lobe dienend.

Encyclopädie, Wissenschaft aller andern Wissenschaften; davon **encyclopädisch**.

Endemisch, was an einem Orte, in einem Lande, einer Nation, besonders und vorzüglich eigen ist, z. E. **endemische Krankheiten**; it. Schuldenlast, ein **endemisches Uebel** mancher Familien rc.

Endiometer, Instrument, die Mittagslinie, it. die mittäglichen Gestirne zu messen.

Endossiren, einen Wechsel schriftlich abtreten; den Namen des neuen Eigenthümers auf die auswendige Seite des Wechsels schreiben.

Energie, (Redekunst) Schilderung, malerische Beschreibung; it. Kraft, Nachdruck eines Worts. **energisch**, nachdrucks- bedeutungsvoll.

Energumenus, Mondsüchtiger, Nachtwandler.

Enerviren, entnerven, schwächen. **Enervation**, Kraftlosigkeit, Ausmergelung.

Engagiren, (Fr. s'engager) sich verpflichten, verbindlich machen; sein Wort von sich geben. Engagement,

gement, Verbindung, Amt.

Engastrimythus, ein Bauchredner; s. Ventriloquist.

Enkratiten, alte Ketzer, die sich alles Fleisches, Weins u. dergl. enthielten.

Enneagōn, ein Neuneck, geometrische Figur von neun Ecken.

Enrolliren, den Namen einer Person in ein Register (in die Rolle, Musterrolle) schreiben, zum Kriegsdienst auszeichnen.

Entdämonisiren, entteufeln, den Teufel austreiben.

Entelegie, beständige unaufhörliche Bewegung; it. Vollkommenheit, Vollendung.

Enthusiast, Art Schwärmer, Begeisterter, der sich auf Erscheinungen, göttliche Eingebungen, Träume 2c. gründet, und von einem besondern Geiste getrieben zu werden vorgiebt. **Enthusiasmus**, diese Schwärmerey selbst, welche aber vom Fanatismus noch unterschieden ist. Jener wird mehrentheils im guten, dieser im übeln Verstande genommen. **enthusiastisch**, (im höchsten Grade) von einer Sache eingenommen seyn.

Enthymema, in der Logik, ein verstümmelter Vernunftschluß, in welchem ein Urtheil ausgelassen ist, das man sich hinzudenken muß; it listige Ueberraschung.

Entomologie, Insectenkunde. **Entomologe**, **Entomologist**, Insectenkenner.

Entomolithen, Fossilien, woran Theile von versteinerten Insekten wahrzunehmen sind.

Entrechât, (Fr.) Kreuzsprung, Luftsprung.

Entrepreneur, (Fr.) Unternehmer, der ein gewisses Werk, z. E. einen Bau, eine Lieferung, zu bewerkstelligen unternimmt. **Entreprise**, Anschlag, Unterfangen, Unternehmen. **Entrepreniren**, unternehmen, übernehmen.

Entreteniren, unterhalten. **Entretien**, Unterhaltung, zur Zeitverkürzung.

Entriren, hineintreten; fig. beytreten, sich in etwas einlassen, Theil daran nehmen, zu etwas schreiten. **Entrée**, Eintritt, Antritt, Zutritt 2c. Anfang eines musikalischen Stücks, erster Gang der Gerichte bey einer Mahlzeit 2c.

Enveloppe, Umpfang, Umschlag; Frauenzimmermantel; it. Einkleidung in verblümten Worten. **Enveloppiren**, einschließen; it. etwas verblümt geben.

Enu-

Enumeration, Zählung, Herzählung von Stück zu Stück.

Envoyé, Gesandter; ist weniger, als ein Ambassadeur.

Eotologium, Festtagsregister.

Epacten, heissen in der Chronologie diejenigen Zahlen, welche für ein jedes Jahr, das Mondalter am Neujahrstage angeben, oder welche anzeigen, um wie viel Tage der lezte Neumond, vor dem Anfange des Jahres vorhergegangen sey.

Epanorthosis, rhetorische Figur, nach welcher das Gesagte gleichsam weggethan, und etwas anderes dafür gesagt wird; z. B. Gott ist gut; ja, damit ich es recht sage: er ist die Güte selbst.

Epenthesis, Einschiebsel einer Sylbe, eines Buchstabens in der Mitte; z. E. Mavors, statt mars; Enduperator, statt Imperator; Relligio, statt Religio ꝛc. geschiehet auch des Wohllauts wegen.

Ephemeriden, Tagebücher, Tageregister; it. astronomische Tabellen, worinne alle Veränderuugen am Himmel verzeichnet sind.

Ephemere, **ephemeris**, Tagethierchen, das nur einen Tag lebt.

Ephorus, Aufseher, Vorsteher einer öffentlichen Anstalt, z. E. der Schulen, Universitäten.

Epiaulie, Müllerlied.

Epicedien, Todtenlieder, Leichencarmina.

Epichairekakie, Schadenfreude.

Epicherema, gehäufte Schlußrede, in der Logik, vollkommener Beweis, indem man die Vordersätze eines Schlusses durch neue Schlüsse; die Vordersätze dieser, wieder durch neue Vordersätze beweist, und damit so lange fortfährt, bis alles bewiesen ist.

Epicurer, **Epicureer**, Philosophen, die das höchste Gut im Genuß der Wollüste suchen.

Epicycl, **Epicykel**, ein Kreis, dessen Mittelpunct in der Peripherie eines andern Kreises herumgeht. Dadurch werden in der Astronomie die Ungleichheiten des Planetenlaufs erklärt.

Epidemie, ansteckende Seuche, epidemische Krankheiten, die sich über einen ganzen Ort, oder eine ganze Gegend verbreiten.

Epigenesis, Nacherzeugung, nachfolgende neue Bildung.

Epiglottis, das Zäpflein am Halse; it. der Deckel auf der Luftröhre.

Epigramm, kurzes Sinngedicht, mit einem witzigen Schlusse. **Epigrammatist**, der solche macht. **Epigrammatographie**, Beschreibung oder Verfertigung derselben.

Epigraph, Ueberschrift eines Gebäudes; Motto eines Buches. **Epigraphik**, Kenntniß alter Denkmäler ꝛc.

Epikrisis, Entscheidung, Urtheil.

Epilene, Lied, Gesang der Winzer oder Weingärtner.

Epilepsie, die fallende Sucht.

Epilog, Nachrede, Beschluß.

Epinikion, epinicium, Siegeslied; it. Siegesfest.

Epinome, Art einer Frage in der Redekunst, da nämlich der Redner seine Zuhörer aus Ueberzeugung von der Unleugbarkeit seines Satzes fragt.

Epiphania, besondere Erscheinungen; it. das Fest der heiligen drey Könige, welches den 6ten Januar gefeyert wird, weil an diesem Tage, der im Evangelio erwähnte Stern wieder soll erschienen seyn.

Epiphonem, Nachruf in der Redekunst, oder ein Schlußspruch, wenn er eine Sentenz enthält.

Epiphora, Wiederholung eines Ausdrucks am Ende mehrerer Sätze; it. Art Entzündung und Röthe der Augen, s. Ophthalmie.

Episcenium, das Obertheil des Theaters.

Episcopal, bischöflich.

Episcynium, das Aufziehen der Augenlieder, wenn man ein ernsthaftes Gesicht macht.

Episches Gedicht, Lehrgedicht.

Episode, Zwischenvorstellung.

Epispastisch, eitermachend, blasenziehend, von Arzneymitteln.

Epistalma, Befehl eines Fürsten an seine Bedienten, in seinen eigenen Angelegenheiten.

Epistel, Brief, Epistolium, kleiner Brief, Epistolograph, Briefschreiber. Epistolographie, Briefschreibekunst.

Epistyl, die Krone, oder das Obertheil einer Säule.

Epithalamium, Brautlied, Hochzeitlied.

Epitaphium, Grabschrift, Grabmahl.

Epitasis, das zweyte Stück einer Comödie, in welchem die größte Verwickelung und Verwirrung herrscht; it. bey Aerzten, der Anfang eines Paroxismus der Krankheiten, insonderheit des Fiebers.

Epitex, eine Frau, die nahe an der Geburt ist.

Epitheton, Beywort, Zusatz.

Epitome, Auszug, kurzer Begriff; epitomiren, Auszug aus einem Buche machen; kurz zusammenfassen. **Epitomator**, der solches thut.

Epitritus, (Poesie) viersylbiger Fuß von vier Arten, wovon entweder die erste, zweyte, dritte oder vierte Sylbe kurz ist, als: 1) Berathschlagung, 2) Selbstverleugnung, 3) Mißhelligkeit; 4) Birnbaumholze.

Epitrope, Figur in der Redekunst, wenn man dem Gegner etwas zugesteht, um mit dem übrigen desto besser zurechte zu kommen.

Epizeuxis, Wiederholung eines und ebendesselben Worts im Anfange eines Satzes.

Epoche, Zeitrechnungsanfang, nach welcher man zu rechnen anfängt, als: die Juden von Erschaffung der Welt; die Christen, von Christi Geburt ꝛc.

Epode, Nachgesang.

Epoden und **Fumigationen**, (Wielands Peregrine Proteus) Beschwörungen und Räucherungen.

Epopee, Heldengedicht.

Epopten, diejenigen Glücklichen, welche nach ausgestandener Prüfung, zum Anschauen der großen eleusinischen Geheimnisse, hinzugelassen, und in den Orden aufgenommen wurden; die Eingeweiheten; it. die geheimen Obern, die unsichtbaren Vorsteher dieser Heiligthümer.

Epostracismus, das Butterbrodwerfen, Entenwerfen, Fröscherlösen (Püttchenschmyten) ein Spiel der Knaben, Steinchen oder Scherben, auf die Oberfläche des Wassers so hinzuwerfen, daß solche etlichemal in die Höhe prellen.

Equipage, (Fr.) alles, was zur öffentlichen Bequemlichkeit und Pracht einer Herrschaft an Kutschen, Pferden, Bedienten ꝛc. gehört; der ganze Staat derselben; it. die ganze Bemannung, Besatzung, Ausrüstung eines Schiffes; it. was ein Officier im Felde braucht ꝛc. equipiren, ausrüsten, das Erforderliche anschaffen.

Equivalent, äquivalent, gleichgeltender Werth.

Equivoque, zweydeutig. **Equivoque**, Zweydeutigkeit.

Exanthematisches Fieber, Ausschlagsfieber.

Erebus, die Hölle; **Erebeisch**, höllisch.

Ereinte, wenn in einem musikalischen Stücke 30 Instrumente auf einmal angestimmt werden.

Eremit, Einsiedler. **Eremitage**, Einsiedeley.
Ergo, dahero, folglich.
Ergon, das Werk, die Arbeit. Daher man sagt: das ist das Haupt-Ergon; it. das ist nicht mein Ergon, das ist meine Arbeit, meine Sache nicht.
Erisichton, Name eines unersättlichen Fressers, der sich zuletzt Hände und Füße abgefressen hat.
Eristik, Streit- und Zanktheologie, s. Polemik; eristisch, zänkisch.
Erotēma, eine Frage; erotematisch, frageweise.
Erotisch, buhlerisch; Krankheiten, Zufälle ꝛc. welche von Liebe herrühren. Erotischer Enthusiasmus, Liebesschwärmerey.
Erotopegnie, Zeitvertreibe der Liebe.
Erratum, Druckfehler. Error, Irrthum.
Error calculi, Rechnungsfehler; salvo errore calculi, mit Vorbehalt eines Rechnungsfehlers, pflegt man unter die Rechnungen zu setzen.
Eructatio, das Aufstoßen des Magens, das Rülpsen.
Erudition, Gelehrsamkeit.
Eruiren, heraussuchen.
Erumpiren, mit Gewalt ausbrechen; heraus- hervorbrechen. **Eruption**, gewaltsamer Ausbruch, z. E. des Feuers aus Vulkanen; des Bluts aus der Nase; it. Ausfall einer Besatzung aus einer belagerten Stadt.
Erysipelas, der Rothlauf, die Rose.
Escadre, Schiffsgeschwader. **Escadron**, Reutergeschwader.
Escorte, Bedeckung, Geleit. **Escortiren**, bedecken, geleiten.
Eskamotterien, Taschenspielerkünste, mit kleinen Kügelchen unter den Bechern; fig. listige Betrügereyen.
Esoterisch, wissenschaftlich, genau, was nicht jeder zu wissen braucht.
Espaliers, (Fr.) Spaliers, breitgezogene, an einer Mauer ausgebreitete Bäume.
Esplanade, der leere Platz zwischen einer Cidatelle und den Häusern der Stadt.
Esprit, (Fr.) Verstand, Geist. **Bel esprit**, schöner Geist. **Esprit fort**, starker Geist, Freydenker.
Esse, das Seyn, Thun, Wesen; in gutem Esse seyn, sich wohl befinden.
Essenz, Wesen, Kraftwasser. **Essentiel**, wesentlich.
Estampe, Kupferstich, Abdruck.
Estomihi, der fünfte Sonntag vor Palmarum; sonst auch

auch Mitfasten, und Quinquagesima.

Estrade, Auftritt, erhabener Platz in einem Gemache, zu einem Throne oder Prachtbette.

Etabliren, einrichten, ansäßig machen. **Etablissement**, Einrichtung, Einsiedelung.

Etat, Vorstellung in kurzem, Abriß.

Etendüe, eine Strecke, Weite, Umfang.

Eteostichon, Jahrvers, wenn in einem Verse, die Buchstaben die eine Zahl bedeuten, die Jahrzahl ausdrücken, s. Chronostichon.

Ethik, Sittenlehre.

Ethnarch, Richter und Aeltester unter den Juden; it. überhaupt Regent, Befehlshaber einer Provinz.

Ethographie, Sittenbeschreibung. **Ethologie**, Lehre, Abhandlung von den Sitten und Gebräuchen einer Nation.

Ethopöie, Beschreibung, Nachahmung der Sitten, Affecten, Geberden einer Person.

Ethos, das Rührende in der Schreibart.

Etiquette, Anhängezettel; Ueberschrift; it. Ceremoniel der Höfe, des Wohlstandes, Hofzwang.

Etui, Besteck, Futteral zu allerhand kleinen Geräthschaften.

Etymologie, Herleitung, Wortforschung. **Etymologicon**, Verzeichnis von Stammwörtern.

Evalesciren, zunehmen, heranwachsen; stärker, größer werden; am Werthe höher steigen.

Evaporation, Abdampfen, Abrauchen. Eine chymische Arbeit, durch welche man, vermittelst der Luft und eines gewissen Grades der Wärme, flüchtige Substanzen von feuerbeständigen oder weniger flüchtigen scheidet; **evaporiren**, verdampfen.

Eucharistie, Abendmahl.

Eudämonie, hohe, geistige Seligkeit; Glückseligkeit. **Eudämon**, guter Geist. **Eudämonisten**, die Verfasser des Journals Eudamonia und ihre Anhänger.

Eudiometrie, Wissenschaft, die Güte der Luftarten, vermittelst des **Eudiometers**, (Luftgütemessers) zu erforschen.

Eventualiter, auf einen gewissen, künftig möglichen Fall; **in omnem eventum**, auf allen Fall. **Eventualsucceßion**, Regierungsfolge auf künftigen ungewissen Fall.

Evergēt, großer Wohlthäter, Patron, der sich durch

Wohlthaten um die Menschen verdient macht.

Evinciren, ergreifen, gerichtlich wiederfordern.

Eviction, Erweis; it. Gewährleistung, Schadloshaltung, wenn man z. B. etwas verkauft, daß es ihm Niemand nehmen solle.

Eumeniden, waren bey den Heyden die höllischen Plagegeister, die Furien.

Eumolpiden, Räthe des geistlichen Gerichts zu Athen.

Eunuch, ein Verschnittener.

Euphonie, Wohllaut.

Euphemismus, Umschreibung einer anstößigen Sache in der Redekunst mit unschuldigen Ausdrücken, um einem unanständigen Begriffe oder obscönen Worte auszuweichen.

Euphrosine, Name einer der drey Grazien.

Evacuiren, räumen, ausleeren. **Evacuation**, Ausleerung.

Evagiren, ausschweifen.

Evanesciren, verschwinden.

Evasorisch, Ausflüchte suchen.

Evelliren, ausreissen, auswurzeln, ausrotten.

Eventail, ein Fächer.

Eversio, Umkehrung. **Evertiren**, verkehren, umkehren.

Evident, augenscheinlich, klar. **Evidenz**, Augenscheinlichkeit, Gewißheit.

Evitiren, vermeiden.

Evociren, hinausrufen. **Evocation**, Vorladung eines Auswärtigen.

Evolution, Bewegung, Schwenkung der Soldaten. Bewegung einer Flotte, Kriegesheers 2c.

Evolviren, herauswickeln.

Evovae, bedeutet in der Choralmusik so viel, als: seculorum Amen, oder den Schluß; weil die sechs Buchstaben: e, u, o, a, e, darinn befindlich sind.

Eurythmie, Wohlgereimtheit, wohlgestaltes Wesen; geschickte Uebereinstimmung der Theile eines Bildes, Gebäudes. Gleichheit und Uebereinkommen aller Theile eines Dinges; it. Lehre vom Ebenmaß.

Evulgiren, aussprengen, ausschwatzen, unter die Leute bringen.

Ex — vor dem Namen einer Würde, bedeutet, daß derjenige, welcher damit benennt wird, seinen Dienst niedergelegt oder seines Amts entlassen, entsetzt worden. Z. E. Ex-Konsul, Ex-Minister, Exjesuit 2c.

Ex abrupto, plötzlich, unvermuthet; **ex aequo et bono**, der Billigkeit gemäß; **ex asse**, ganz, vollkommen; **ex nunc**, alsobald, flugs; **ex post facto**, nach geschehener That; **ex post**, hintennach;

nach; ex professo, insonderheit und mit Fleiß; ex tempore, augenblicks, aus dem Stegereif; ex usu, aus Gebrauch, aus Uebung; ex cathedra, Ausspruch des Pabstes; ex voto, kraft eines gethanenen Gelübdes, dem Gelübde gemäß. Ist die Ueberschrift der in den Kirchen und Klöstern aufgehangenen Tafeln, und dahin angelobten Bilder oder anderer Gelübdstücke.

Exacerbiren, erbittern, von der gehäßigen Seite vorstellen. **Exacerbation**, Erbitterung.

Exact, genau. **Exactitude**, Genauigkeit, **Exaction**, Eintreibung, Forderung.

Exacuiren, schärfen, wetzen; it. anreizen, bewegen.

Exaggeriren, vergrößern; **Exaggeration**, Vergrößerung.

Exagitiren, necken, zum Besten haben.

Exaltirt, erhaben, entzückt; **exaltirter Zustand** eines magnetisirten Patienten, da er gleichsam über die Sinnlichkeit erhaben werden soll, und durch Wände und dicke Breter soll sehen können.

Examen, Prüfung, Untersuchung. **Examiniren**, prüfen, **Examinator**, Examination.

Exanimiren, den Muth benehmen, einen sehr erschrecken.

Exarch, ehemals ein Statthalter der orientalischen Kaiser, im untern Theile von Italien. **Exarchat**, deren Würde, Regierung und Gebiet; it. bey den heutigen Griechen, ein Deputirter des Patriarchen, welcher in den Provinzen herumreiset, und die Bischöffe und Kirchen visitirt.

Exasciiren, ausarbeiten, aus dem Gröbsten bringen.

Exatmoscopium, Instrument, die Ausdünstungen zu messen.

Exauctoriren, für aufgehoben, abgesetzt rc. erklären. **Exauctoration**.

Exaudi, der sechste Sonntag nach Ostern.

Excediren, ausschweifen, überschreiten. **Exceß**, Ausschweifung. **Excessiv**, ausnehmend ungeheuer.

Excelliren, vorzüglich seyn, groß seyn. **Excellent**, vortrefflich.

Excellenz, Titel, welcher in Italien, vielen Fürsten, Grafen und Marquis, in Deutschland aber Grafen, Generalen, Staatsministern und geheimen Räthen, auch auf manchen Universitäten, den Doctoren und Professoren gegeben wird. Es giebt auch Schulexcellenzen, z. B. zu Nürnberg, Danzig.

Excentrisch, ungewöhnlich.

Excerpiren, ausziehen, ins Kurze bringen. Excerpt, Auszug.

Excessiv, übergrob, übermäßig, verschwenderisch.

Exchequer, die Schatz- oder Rentkammer, das Finanzgericht des Königs in Großbritannien; auch das Obergericht des Erzbischofs von York. Exchequer-Bills, Zettel, Staatspapiere, statt des baaren Geldes.

Excipiren, ausnehmen, antworten. Exception, Ausnahme, Erwiederung, Ausflucht. Exceptio compensationis, daß man seine richtige Gegenforderung habe. Exceptio deficientis citationis, daß man nicht vorgeladen worden. Exceptio fori, daß man vor dem Gerichte nicht zu stehen schuldig sey ꝛc. it. excipiren, sagen auch die Aerzte und Apotheker, wenn sie trockne Pulver unter die Säfte mischen.

Excitiren, erwegen, ermuntern. Excitation, Antreibung. Excitatorium, obrigkeitliche Antreibung, wodurch jemand an seine Pflicht erinnert wird.

Exclamiren, ausrufen. Exclamation, Ausruf, laute oder schwache Sprechart.

Excludiren, ausschließen. Exclusion, die Ausschließung. Exclusive, ausschließender Weise, ausgenommen.

Excogitiren, aussinnen, erdichten.

Excoliren, anbauen, vollkommener machen, treiben. Excolirung, die Ausarbeitung.

Excommuniciren, in Bann thun, in die Acht erklären; vom Genuß des heil. Abendmahls ausschließen.

Excrement, Auswurf, Unflath.

Excudit, er hat geschmiedet, ausgefertiget oder gestochen; pflegen die Kupferstecher auf die Kupferplatte zu setzen, und ihren Namen hinzuzufügen.

Exculpiren, schuldlos darstellen. Exculpation, Freysprechung.

Excurriren, ausschweifen. Excursion, Ausschweifung, Streiferey.

Excusiren, entschuldigen. Excuse, Entschuldigung. Excusabel, zu entschuldigen.

Excussion, die Ausklagung des Hauptschuldners; it. die genaue Untersuchung; beneficium excussionis, Rechtswohlthat, den Hauptschuldner zuerst auszuklagen.

Exer-

Execriren, verfluchen. **Exe-crable**, verfluchungswürdig.

Execution, Vollstreckung; Beytreibung; Gerichtszwang; obrigkeitliche Hand, Vollstreckung eines gefällten Urtheils, gewaltsamer Zwang. **Executiren**, in Ausübung bringen; it. einen hinrichten. **Exequiren**, beytreiben. **Executor**, Vollstrecker, Beytreiber. **Executant**, bey Musikern, ein Concertist; **Executoriales**, Betreibungs; Vollstreckungsbefehle.

Exegesis, Erklärung, Auslegung.

Exempel, Beyspiel, Muster. **Exemplarisch**, musterhaft. **Exemplar**, Stück, Abdruck.

Exemplation, beglaubte Abschrift einer Urkunde, bey deren Anfertigung aber ein Protokoll gerichtlich aufgenommen wird. Solche Exemplationen können die Stellen der Originalien in den Gerichten vertreten, bloße vidimirte Abschriften aber nicht. Die Handlung hievon heißt: exempliren.

Exemt, befreyt, ausgenommen. **Exemtio**, Herausnehmung.

Exequien, Leichenbegängnisse.

Exerciren, üben, durcharbeiten. **Exercitium**, Uebung.

Exergasie, eine rednerische Figur, da man in einem starken Affekte den Gegenstand von allen Seiten, unter allen Gestalten betrachtet, und folglich mit mehrern fast gleichbedeutenden Ausdrücken darstellt.

Exergue, kleiner, durch eine Linie abgesonderter Raum, unter der Figur einer Münze, worinnen die Jahrzahl oder etwas anders stehet, als eine Inscription ꝛc.

Exhärediren, enterben. **Exhäredation**, Enterbung.

Exhauriren, erschöpfen.

Exhibiren, vorzeigen, einhändigen, sich auszeichnen. **Exhibition**, Aushändigung, Darstellung.

Exhortiren, anmahnen, vermahnen. **Exhortation**, Anmahnung, Aufmunterung.

Exigibel, (Fr.) exigible, was von Activschulden etwa noch exigibel seyn möchte; zahlbar, zu fordern berechtiget.

Exigiren, fordern.

Exilium, Elend, Verweisung; exiliren, verweisen.

Eximiren, ausnehmen, befreyen. **Exemtion**, Ausnahme.

Exinanition, Ausleerung; s. Evacuiren. Von Christo, gänzliche Ablegung und Verleugnung der gött-

lichen Eigenschaften, im Stande seiner Erniedrigung.
Existenz, das Wesen, Daseyn, Wirklichseyn. **existiren**, ein Wesen haben, Daseyn, wirklich vorhanden seyn.
Existimation, Schätzung, Meynung, Würderung.
Exmittiren, hinauswerfen, (aus seinen Besitzungen). **Exmission**, Heraustreibung.
Exodus, das zweyte Buch Moses.
Exorbitant, außerordentlich, übertrieben. **Exorbitiren**, über die Schnur hauen, überschreiten, übertreten, vom rechten Wege abkommen.
Exorciste, Beschwörer (Teufelsaustreiber). **Exorcismus**, Beschwörung (bey der Taufe); **exorcisiren**, Teufel austreiben.
Exordium, Eingang einer Rede.
Exotisch, fremd, ausländisch. **Exoterisch**, nicht wissenschaftlich, nicht genau; was jeder wissen kann.
Expansiv, expansive **Kraft**, (Naturlehre) Kraft, die von dem Mittelpunkte nach dem Umkreis strebt.
Expatriiren, aus dem Vaterlande jagen, vertreiben, gehen, sich entvaterlanden.
Expectoriren, entdecken, seine Gedanken ausschütten; it. durch den Mund, aus der Brust auswerfen. **Expectoration**, Auswurf aus der Brust; Erleichterung.
Expediren, abfertigen. **Expedition**, Abfertigung, Unternehmung. **Expedit**, hurtig. **Expediens**, leichtes geschwindes Mittel.
Expelliren, austreiben, verjagen, enterben.
Expendiren, überlegen; it. bezahlen. **Expensen**, Unkosten, Gerichtskosten.
Experienz, Erfahrung. **Experiment**, Versuch. **Experimentiren**, versuchen.
Expiation, Versöhnung.
Expiration, angestrengte Trieb zum Stuhlgange, zum Kindergebähren, zum Erbrechen. Das Ausathmen.
Expisciren, ausfragen, ausforschen.
Expliciren, erklären. **Explication**, Erklärung.
Explodiren, anzischen, auslachen; it. mit Heftigkeit losbrechen. **Explosion**, gewaltsamer Ausbruch des Feuers, wie bey einer Mine.
Exploriren, erforschen.
Exponiren, übersetzen; it. in Gefahr setzen, sich der Gefahr aussetzen. **Exposition**, Erklärung, Auslegung; it. Aussetzung.

Ausstellung, z. B. eines Kindes.
Expostuliren, zanken.
Expreß, ausdrücklich. **Expresser**, ein eigener Bothe.
Exprimiren, ausdrücken.
Expression, Ausdruck.
Expressiv, bedeutungsvoll.
Expromittiren, Bürge werden.
Exquiriren, forschen, fleißig nachfragen; **exquisit**, auserlesen, mühsam erdacht.
Exsequien, Leichengepränge, Seelmessen.
Expectanz, Anwartschaft.
Exspectiren, oder exspectiviren, vertrösten, eine Anwartschaft geben. **Exspectant**, der dergleichen Anwartschaft hat.
Exspiriren, verlaufen, verfliegen, die Kraft verlieren; it. sterben, die Seele ausblasen rc.
Exstasis, Exstatisch. Ausser sich seyn, Entzückung.
Exstirpiren, ausrotten.
Exsuperiren, übertreffen.
Extemporiren, extemporanisiren, aus dem Stegreif etwas vorzutragen, oder schreiben. **Extemporanaität**, heißt diese Fertigkeit.
Extendiren, ausdehnen, die gehörige Form geben, in **Extenso**, ausführlich. **Extension**, Ausdehnung.
Extenuiren, geringer machen; it. dünner machen, schwächen, auszehren.
Exterieur, das Aeußere.
Exterminiren, vertilgen, ausrotten. **Extermination**, Vertilgung.
Extern, äußerlich; **externe**, von außen.
Extorquiren, erpressen.
Extorsion, Erpressung.
Extra, nebenher, außerdem.
Extract, Auszug. **Extraction**, der Stand, die Würde; it. Ausziehung.
Extradiren, ausliefern, aushändigen.
Extrahent, der zur Beylegung einer streitigen Sache, Kommissarien von der Obrigkeit erbeten hat. **Extrahiren**, ausziehen, ins Kurze bringen.
Extrajudicial, außergerichtlich.
Extraneus, Auswärtiger.
Extraordinair, außerordentlich.
Extraterritorialjurisdiction, Recht, nach welchem ein Gesandter nicht unter der Gerichtsbarkeit seines Gesandschaftsorts steht.
Extravagiren, ausschweifen, das Maaß überschreiten. **Extravagant**, ungereimt, närrisch. **Extravaganz**, Ausschweifung, ausschweifende Narrheit.
Extravasiren, vom Blute, aus den Gefäßen austreten,

ten, und an einem unrechten Theile stocken.

Extrem, das Aeußerste, Letzte, das höchste Ziel. **Extremität**, das äußerste Ende, der letzte Behelf, die höchste Lebensgefahr, der größte Verfall, Irthum 2c. Auch der Endpunkt, wie in der Redensart: von einer Extremität zur andern übergehen; it. von beyden Extremen wählen, d. i. entweder zu viel oder zu wenig thun.

Exulceriren, wund machen, versehren, schwärend machen; Geschwüre verursachen **Exulceration**, Wundmachung, Entzündung, das Schwären.

Exuliren, aus seinem Vaterlande vertrieben seyn; sein Vaterland meiden, in der Fremde leben müssen. **Exulant**, Vertriebener.

F, oder Fol heißet: folio, in Bogengröße, oder auf dem und dem Blatte. **f.** m. folio mihi. auf dem und dem Blatte in der Ausgabe, die ich vor mir habe. F°. R°. = folio recto, auf der ersten Seite des Blatts; F. V = folio verso, auf der andern Seite. ff = die **Pandekten**, weil einige unwissende Schreiber das griechische π für ein ff ansahen. Fin. finis, Ende; usque ad finem, bis zu Ende. Fr. franco, Postfrey. ff. oder F. F. superfein; it. in der Musik, sehr stark, heftig; auch bedeutet ff in Recepten sacharum, Zucker. f. f. f. mit der größten Heftigkeit. **Fl.** = Gulden. f. in medicin. Recepten, fiat, es werde. f. l. a. fiat lege artis, es werde nach den Regeln der Kunst gemacht. F. auf preußischen Münzen, bedeutet: Magdeburg. **fig.** bedeutet: figürlich.

Fabrik, eine jede Werkstätte, wo Waaren von mehrern Arbeitern, im Großen verfertiget werden, und zuweilen auch diese Waaren selbst; it. nur diejenigen Werkstätten dieser Art, in welchen die Waaren durch Hülfe des Feuers und des Hammers hervorgebracht werden, um sie von den Manufacturen zu unterscheiden, welche die übrigen Anstalten dieser Art begreifen. Doch wird dieser Unterschied im gemeinen Leben nur selten beobachtet. **Fabrikant**, jeder Arbeiter in einer Fabrik. Besonders der Erste und Vornehmste unter denselben, welcher die Stelle des Meisters bey den Handwerkern vertritt. **Fabriciren**, gewisse Waaren

verfertigen, fig. ein Buch schreiben, eine Uebersetzung eines Buchs machen. **Fabrikatur**, Verfertigung der Waaren in einer solchen Anstalt. **Fabrik** heißt auch in der kirchlichen Sprache, die Kirchenkasse, und Berechnung der dazu gehörigen Gelder rc.

Façade, (Fr.) **Fassade**, Vorderseite, Giebelseite eines Gebäudes; Titelkupfer; it. Aufriß eines großen Gebäudes. Stirnstück, Antlitzseite, Stirnfeld.

Faces, bey Malern und Bildhauern, die Gesichtslänge.

Facette, kleine Fläche, an den geschliffenen Edelsteinen, oder andern geschliffenen Sachen.

Facil, leicht. **Facilität**, Leichtigkeit, Behendigkeit; facilitiren, erleichtern.

Facit, Summe, Belauf, Betrag; it. das Absehen, der Endzweck, die Endursache eines Dinges.

Faction, Parthey, Trennung, Theilung in Rotten, Spaltung. **Factionärs**, werden auch an einigen Orten diejenigen Officiere eines Infanterieregiments genannt, welche die ordentlichen Dienste im Felde, oder in der Garnison, wechselsweise verrichten.

Factum, That, Betrag; res facti, geschehene Sache, Thatsache; de facto, sogleich, ohne Anfrage, eigenmächtig; ex post facto, hinterher, wenn es geschehen ist.

Factura, **Facturbuch**, Buch bey den Kaufleuten, in welches die Waarenpreise verzeichnet werden. **Factor**, Aufseher, Geschäftsträger; it. jede Zahl, womit multiplicirt oder dividirt werden soll. **Factorage**, Gebühr, Provision, die ein Kaufmann seinem Factor, für seine Bemühung genießen läßt. **Factotum**, Alles in Allem, Hahn im Korbe.

Facultät, Kraft, Vermögen; it. einer der vier Haupttheile, worinn man die sämtlichen Wissenschaften zu theilen pflegt, als: Theologie, Philosophie, Jurisprudenz und Medicin; it. das Collegium gesamter Professoren und Doctoren auf einer Universität, die zu einer dieser Art von Wissenschaften gehören.

Fadaises, Narrenspossen.

Fade, abgeschmackt, unschmackhaft, schlecht, unangenehm.

Fajanze, **Fayanze**, unächtes Porzellan, Halbporzellain.

Faiseurs, (Fr.) die despotischen Minister am ehemaligen französischen Hofe.

Fakir, Art türkischer Heiligen oder Geistlichen, die blos von Almoßen leben, und stets von einem Orte zum andern wandern müssen.

Falbaliren, **Falbalisiren**, Röcke, Schürzen, Handschuhe mit Falbulas oder gefalteten Streifen besetzen. **Falbula**, ein Saum an Frauenskleidern, an Bett- und Fenstervorhängen.

Falcidia, **quarta falcidia**, ist der vierte Theil einer Erbschaft, oder eines Theils der Erbschaft, welchen der Erbe, so solche einem andern zustellen muß, abziehen und behalten kann.

Fallacia, Betrug, falsche Art zu schließen, Trugschluß.

Falliren, bankerott machen. **Falliment**, der Bankerott. **Fallit**, bankerott.

Falsiren, verfälschen. **Falsator**, **Falsatorius**, der Schriften verfälscht. **Falsum**, **Falsation**, Verfälschung.

Fama, das Gerücht, gemeine Sage, der gute Name. **Salva fama**, mit Vorbehalt des guten Rufes, des ehrlichen Namens.

Familiär, vertraut. **Familiarität**, Vertraulichkeit, genaue Bekanntschaft, unerlaubte Gemeinschaft mit einem Frauenzimmer.

Fameux, **famös**, berüchtiget, berufen.

Famulus, Bedienter, Aufwärter, insonderheit bey Professoren auf Universitäten, das Geld für die Collegia einzufordern ꝛc. s. Fiscal, **famuliren**, einen Famulum abgeben.

Fanal, große Schiffslaterne, am Hintertheile des Schiffs, oder am Mastkorbe, deren der Admiral 3, der Viceadmiral 2 führt. Ein **Fanal**, welches nur halb erleuchtet, und im Seetreffen bey Nacht gebraucht wird, heißt: **Streitfanal**. Ueberhaupt nennt man **Fanals** alle diejenigen Feuer, welche des Nachts auf hohen Thürmen, Bergen, oder am Eingange eines Hafens, oder längs der Küste, unterhalten werden.

Fanatiker, Religionsschwärmer, Träumer; **fanatisch**, schwärmerisch. **Fanatismus**, Art des **Enthusiasmus**, Schwärmerey in der Religion, ein zweckloses Bestreben, da man sich entweder mit wirklichen Dingen, oder mit blossen Gegenständen der Einbildung beschäftiget. Wenn der **Fanatismus** die Religion ganz versinnlichet, und das Wesen derselben

blos in innere Empfindungen setzt: so heißt das Mystik. Richtet aber der Schwärmer alle seine Kräfte auf blose Hirngespinste: so wird er Phantast, Fantast genannt.

Fandango, schneller und heftiger Tanz, Nationaltanz der Spanier.

Fanfare, in der Musik, Trompetenstück, lustiges Jagdstück; it. Lärm, eiteles Gepränge. **Fanfaron**, ein Prahler, Aufschneider.

Fantasie, Phantasie, Einbildung, Schwärmerey. **fantasiren**, schwärmen, rasen, unregelmäßige Vorstellungen haben. **Fantast**, s. **Fanatiker**.

Fantom, oder **Phantom**, ein Gespenst, ein Schatten, Hirngespinst; it. ein gewisses Instrument der Geburtshelfer.

Farce, kleingehacktes Fleisch; it. eine possenhafte Comödie.

Farciren, Hühner, Gänse, Fische 2c. mit kleingehacktem Fleische füllen. **farcikalisch**, possenhaft, lustig, lächerlich.

Fas, das Recht, die Billigkeit. **per fas et nefas**, mit Recht und Unrecht.

Faschinen, Bündel von Reisholz, werden in der Kriegsbaukunst, zu Ausfüllung der Graben, zu Schanzkörben 2c. auch beym Wasserbau, gebraucht.

Fasching, s. Carneval.

Fascikel, Bündel, Reisholzbüschel, Acten, Paquet.

Fascination, Bezauberung, Verblendung.

Fassonniren, **façonner**, (Fr.) modeln, bilden; einer Sache eine zierliche und wohlausgearbeitete Gestalt geben; ins Feine ausarbeiten. **fassonirte Zeuge**, geblümte Zeuge, den glatten entgegengesetzt. **Façon**, Gestalt; it. Umstände; it. bey den Schneidern alle kleine Zuthaten zu einem Kleide, als Zwirn, Seide 2c. **sans façon**, ohne Umstände, ohne Ceremonie, geradezu.

Fastigium, die Spitze, der Gipfel; it. die Ehre; er ist ad fastigium usque gestiegen.

Fatal, widerwärtig, unglücklich. **Fatalität**, Unglück, Widerwärtigkeit. **Fatalismus**, da man alles einem blinden unvermeidlichen Schicksal zuschreibt. **Fatalist**, ein Anhänger dieser Lehre. **Fatum**, unvermeidliches Schicksal. **Fatale**, (im Plur. **fatalia**) eine in den Rechten und Prozeßordnungen bestimmte Frist, welche genau muß beobachtet werden. **Fatale damnum**, Schade, welcher durch menschliche Vorsicht nicht abzuwenden ist.

Fatiquen, Strapazen, Abmattungen bey Arbeiten, Reisen ꝛc. ꝛc. **fatiguiren**, ermüden, abmatten.

Fatua causa, ein Schluß, welcher der gesunden Vernunft oder den Gesetzen zuwider gebrauchet wird, um einen zu etwas zu bewegen.

Fatuität, Thorheit, Unschmackhaftigkeit.

Fautor, Gönner.

Faux filer, **fauxfiliren**, zu Faden schlagen, mit vielen Stichen zusammenhef: anheften; it. mit Jemanden in genauer Verbindung stehen, vertraulich leben.

Faveur, Gunst. **en faveur**, zum Vortheil, zum Behuf. **Favorabel**, günstig. **Favorisiren**, begünstigen. **Favorit**, Günstling, Liebling.

Favor, in kathol. Klöstern, Blumenstraus von Seide und Golddrath, welchen jeder Kandidat mit ins Kloster bringen muß, und welcher hernach einem hölzernen Heiligenbilde, zur Zierde, in die Hand gesteckt wird; it. in der Musik, concertirende Stimme, Concertstimme. **Favarite**, kais. Lustschloß bey Wien. **Favoritchen**, **Favoritlöckchen**, Liebeslöckchen des Frauenzimmers, Art Haarputz. Dergl. trugen auch der König von England, Karl I. und seine Hofleute, zur Linken am Haupte. Eine solche Haarlocke war länger, als die übrigen.

Fe, auch **Fo**, der vornehmste Götze der Chineser, Beherrscher des Himmels.

Febricitant, der am Fieber krank ist. **febricitiren**, das Fieber haben.

Feliciter, glücklich. **felicitiren**, Glück wünschen.

Felonie, ein Lehnsfehler, das Verbrechen eines Lehnmannes wider seinen Lehnherrn, so den Tod verdient, oder dadurch doch das Lehn verloren, verwirkt wird.

Felucke, leichtes Schiff ohne Verdeck, mit Rudern und Segeln; schmale Barke, oder Brigantine.

Ferien, Feyertage, Ruhetage, Vakanztage, in Gerichten und in Schulen.

Ferio, Kunstwort in der Logik, um eine Schlußform zu bezeichnen, deren erster Satz allgemein verneinend; der andere besonders bejahend, und der dritte besonders verneinend ist. **Jemand durch einen Schluß in ferio überzeugen**, wird im Scherz gebraucht; Jemand durch Schlagen, Prügeln (von ferire, schlagen) überzeugen.

Fermentiren, dauen, verdauen, gähren. **Fermentation**, Dauung, Verdauung.

dauung, Gährung. Ferment, Gährungsmittel, Sauerteig.

Fescenninscher Scherz, unanständiger Scherz, Zoten; unzüchtige Brautlieder.

Festons, in der Maler- und Bildhauerkunst, Büschel lang aneinander gebundener Blumen und Früchte, welche man zum Freudenzeichen an etwas hängt.

Fête, Fest, Freudenfest, einem zu Ehren angestelltes großes Gastmal. Festin, Festivität, Freudenfest.

Fetfah, das schriftliche Gutdünken des Mufti in Constantinopel, über die Frage: ob ein Krieg angekündiget, oder ob ein Friede geschlossen werden soll. Unter einem solchen, die Staatssachen betreffenden Fetfah, setzt der Mufti bey seinem Namen, unten am Rande des Papiers, beständig hinzu: der arme Knecht Gottes. In den Entscheidungen oder Beantwortungen der ihm vorgelegten gemeinen Fragen aber schließt er seine Gründe mit den Worten: Gott weiß, was das Beste ist; it. jedes juristische oder theologische Responsum des Mufti. Fetfah-Emini, der geheime Rath oder Gehülfe des Mufti.

Fetiren, einen hoch verehren, preisen, gleichsam anbeten.

Fetisch, Gegenstand der Verehrung bey den Völkern in Guinea. Es giebt Fetische für eine ganze Landschaft, und besonders für jede Familie. Sie können in einen Baum, Affenkopf, Vogel u. dergl. bestehen, wie man sie wählen will.

Fetischismus, abgöttische Verehrung der Fetische, oder falschen Gottheiten.

Feudum, Lehn. Feudalrecht, Lehnrecht. Feudalia, Lehnssachen. infeudiren, belehnen.

Fiakre, Lohnkutsche; it. Lohnkutscher.

Fiat, es geschehe; es wird bewilliget.

Fiction, Erdichtung.

Fidalgos, heißen in Portugall die Personen von gemeinen und niedrigen Adel, ingleichen die jungen Edelleute, welche als Pagen am Hofe dienen.

Fideicommiß, ein Vermächtniß, wodurch einem Erben die Nutzung, der Genießbrauch von gewissen Gütern, mit der Bedingung überlassen und zugeignet wird, daß er solche auf einen vorbehaltenen Fall, oder nach gewisser Zeit, einem Andern ausantworten soll. Ein solcher Erbe heißt: Fidei commissarius.

Fidejubiren, sich verbürgen.

Fidel, getreu; in der Studentensprache: vertraulich, vertraut, genau mit einander verbunden; Fr. faufilirt.

Fides, Treue Ehrlichkeit. bona fide, im ganzen Ernst, auf Treu und Glauben. mala fide, wider Treu und Glauben.

Fiducit zu einem haben; Vertrauen zu einem haben.

Figiren, fixiren, Körper, die im Feuer leicht verfliegen, durch einen Zusatz feuerbeständig machen; fest und unbeweglich machen, halten, feststellen, bestimmen, im Zaum halten.

Figürlich, im uneigentlichen Verstande verblümt, vorbildlich.

Figur, Bild, Gestalt; hat gar mancherley und sehr verschiedene Bedeutungen; 1) in der Mathematik, jeder Raum, der in einen gewissen Umfang eingeschlossen wird, es mag eine Fläche oder ein Körper seyn; 2) ein Modell, worüber, oder worin, oder wornach etwas geformt, gedruckt, gegossen, getrieben und verfertiget wird; 3) Muster, wornach die geblümten Zeuge gewebt werden; 4) bey Malern nnd Bildhauern, menschliche Gestalt, Statue, Gruppe 2c. Vorstellung menschlicher Leiber; 5) jedes geschnitzte, gegossene, getriebene, (gravirtes) gezeichnete Bild; 6) in der Heraldik, alles, was ein Menschengesicht vorstellt; it. Sonne, Engel, Winde 2c. 7) in der Logik, gewisse Grundregeln, nach welchen die mancherley Syllogismen, deren es 4 giebt, eingerichtet werden; 8) in der Grammatik, besondere Arten zu reden, welche von den gemeinen Regeln abweichen; 9) in der Redekunst, uneigentliche und verblümte Arten zu reden, theils in Wörtern und Ausdrücken, theils in ganzen Sätzen; 10) in der Tanz- der Tanzkunst, pas oder Zug, welchen die Tänzer mit den Füßen auf dem Boden gleichsam beschreiben 2c. 11) in der Musik, die Zeichen, welche die Klänge, Töne und deren Gattung, oder auch die Pausen, Triller 2c. andeuten. 2c.

Figuralgesang, im Gegensatz des Choralgesanges, der nach Noten von gleichem Werth mit mehrern Stimmen, aber nach verschiedenen Takten, gesungen wird; oder, wo die eine Stimme fortspringt, indeß die übrigen pausiren, wobey doch alle eine gleiche Mensur halten.

Figurant, der zwar auf dem Theater in Person erscheint, aber stumm bleibt; it. ein

it. ein Tänzer, der einen figurirten Tanz tanzt; it. ein Concertist.

Figuriren, modeln, bilden, geblümtes Zeug weben; ein musikalisches Stück mit verschiedenen Stimmen absingen. **Figur machen**, großen Staat führen; **eine elende Figur machen**, schlecht, erbärmlich aussehen, einhergehen. Was das für eine närrische, possirliche rc. Figur ist?

Figurismus, Meynung derjenigen, welche glauben, daß alle Begebenheiten des Alten Testaments lauter Vorbilder auf das Neue Testament sind.

Filatorien, Maschinen zum Abwinden des Zwirns und der Seide.

Filial, eine Kirche, welche keinen eigenen Pfarrer hat, sondern worinn der Gottesdienst von einem anden, der an der **Mater** oder Mutterkirche steht, verwaltet wird.

Filialeinnehmer, im Oestreichischen, die von den Haupteinnahmen abhängen.

Filiation, Sohnschaft; in den Klöstern, **Filianz**.

Filigranarbeit, feine und künstliche Arbeit aus Gold- und Silberdrath. **filigranisiren**, verfeinern.

Filou, Spitzbube, Gaudieb, Betrüger. **filoutiren**, listig betrügen. **Filouterie**, Betrügerey Spitzbüberey.

Final, das, Beschluß, das Ende, der Ausgang einer Sache. **Finalstöckchen**, der am Ende einer Abtheilung, oder des ganzen Buches, befindliche Zierrath, oder das Druckerstöckchen, **finaliter**, schließlich, zum Schluß, endlich.

Finanzien, alles, was an ordentlichen oder außerordentlichen Geldmitteln in die Schatzkammer eines Königes od. Fürsten einkommt; it. die Schatzkammer selbst und das darin vorräthige Geld. **Finanzen**, im schlimmen Verstande, allerhand Betrügereyen und Unterschleife in Geldsachen und Finanzen; auf böse und nnerlaubte Art sich Geld machen; und wer sich hierauf legt und es gut versteht, heißt ein **Finanzer**, Finanzenmacher, Plusmacher.

Finesse, List, Verschlagenheit.

Fingiren, erdichten, vorwenden. **Fiction**, Erdichtung, Vorwand.

Fingirte Münzen, die in Wechseln zwar hin und wieder vorkommen, aber nicht wirkliche Münzen, sondern nur Rechnungsmünzen sind, wie die Livres, Sterling, Tournois, die Liv. Fläm. rc.

Finte, (im Fechten) List, da man sich stellt, als ob man

nach dieser oder jeder Stelle des Leibes seines Gegners ziele, und indem sich dieser dagegen zu verwahren sucht, den Stoß an einem andern Orte anbringt. Fig. betrügliche Verstellung, in der Absicht, einem Andern zu schaden. das sind Finden, bösliche Erdichtungen.

Firma, Handlungsgesellsch., welche zusammen sich unter einem gewissen fest angenommenen Namen schreibt; Handlungsunterschrift.

Firman, Ferman, heißt in Ostindien eine schriftliche Erlaubniß zu handeln, und in Constantinopel ein vom Großvezier im Namen des Kaisers ausgefertigter Befehl. Kommt ein solcher Befehl unmittelbar vom Großherrn selbst: so heißt er ein **Kati=Scheriff**, worunter der Kaiser eigenhändig diese Worte geschrieben hat: **Mein Befehl soll nach seiner Form und seinem Inhalte geschehen.**

Firmament, die Veste des Himmels; der gestirnte Himmel.

Firmung, Firmelung, eines der Sakramente der römischen Kirche (confirmatio). **Firmen, Firmeln, confirmiren**, die Ceremonie besteht darin, daß das Kind, gemeiniglich wenn es 6 Jahr alt ist, von dem Bischof oder Weihbischof, im Beyseyn einiger Pathen mit Chrysam gesalbet, mit dem Kreuze bezeichnet, und mit einem nenen Namen belegt wird.

Fiscal, eigentlich der über die Gerechtsame des **Fiscus**, d. i. der landesfürstlichen Einkünfte, an einigen Orten auch über die Aufrechthaltung der Gesetze wacht, und die Verletzung beyder im Namen des Landesfürsten zur Klage bringt.

Fiselliren, die carottirte Tabaksstangen zu Schnupftabak mit starkem Bindfaden bewinden, so, daß ein Umgang des Fadens dicht neben dem andern darauf zu liegen kommt.

Fistel, erzwungene höhere, unnatürliche, widernatürliche Stimme, auch **Falset** genannt, z. E. wenn ein Bassist oder Tenorist sich zwingt, den Diskant zu singen; eben so von blasenden Instrumenten, was über ihre gewöhnliche Höhe und Tiefe hinausgeht. **Falsetist**, der durch die Fistel singt. **fistuliren**, durch die Fistel singen. it. **Fistel**, ein verhärtetes tiefes Geschwür, welches einen engen Eingang hat.

Fix, fest steif, unveränderlich, feuerbeständig; it. fertig, bereit, munter, hurtig.

Meister Fix, der Scharfrichter. **fixiren**, s. **figiren.** sich **fixiren**, an einem Orte wohnhaft, und für beständig niederlassen; it. einen festen Entschluß fassen, sich wozu entschließen.

Flagellanten, Geißler, Geiselbrüder; eine thöricht-unsinnige Sekte von Büßenden im 13ten Jahrhundert, welche in Haufen von Tausenden, am Oberleibe ganz entblößt, processionsweise im Lande herum liefen, und sich öffentlich bis aufs Blut geißelten, dabey erbärmliche Lieder herheulten, auch allerley Unfug und Greuel verübten.

Flank, Flanke, Seite, Seitenfläche einer Armee, eines Regiments oder kleinern Haufens von Soldaten; Streichlinie einer Vestung. **in die Flanke fallen**, von der Seite einbrechen. **flankiren**, bestreichen; die Seiten decken.

Flattiren, schmeicheln, einem nach dem Maule reden; süße Worte geben; liebkosen. **Flatterie**, Schmeicheley ꝛc.

Flectiren, in der Sprachkunst, die Wörter nach den Regeln abwandeln.

Fleurons, geschmackvolle Verzierungen von Blumen und Laubwerk in der Baukunst.

Flexibel, biegsam, gelenksam.

Flibustier, Seeräuber, Freybeuter auf den amerikanischen Inseln; von **Flibot**, ein Schiff mit weitem Bauch, ohne Vorder- und Hintermast; auch **Boukanier** genannt.

Flora, Göttin der Blumen, Blumenflur.

Flores, prächtiger Aufwand; **in Floribus leben**, herrlich und in Freuden leben, (wie der reiche Mann im Evangelio) vielen Aufwand machen, viel drauf gehen lassen.

Florescenz, der Blumenstand, d. i. Art und Weise, wie die Blumen sowohl unter einander selbst, als auch mit dem Hauptstiele verbunden sind.

Florilegium, Blumenlese; s. **Anthologie.**

Floriren, blühen, im blühenden, glücklichen Zustande; it. berühmt seyn, Geld zu verzehren haben.

Floskeln, Rednerblumen, Zierrathen der Schreibart.

Flott, Sahne, Milchrahm. **flott leben**, im Ueberfluß leben; **flott**, d. i. brav, meisterlich **trinken.** Bey der Hochzeit giengs **flott.** **Flott**, heißt bey den Schiffern alles, was auf dem Wasser schwimmt. **Flott machen**, ein festsitzendes Schiff

Schiff wieder in Gang bringen.

Flottille, kleinere Anzahl von Schiffen, die zusammen fahren.

Flottist, Kaufmann, welcher vermittelst Schiffen der spanischen Silberflotte Handel nach Amerika treibt.

Flou, bey Malern das Weiche, Sanfte und Markichte in einem Gemälde, im Gegensatz des Trocknen.

Fluide, flüßig, fließend. Fluidum universale, das allgemeine in der ganzen Natur verbreitete flüssige Wesen, wovon Mesmer und die Magnetisirer ein so großes Geprahle machen.

Fluviale, das, Kleidung der hohen katholischen Geistlichen, im Gegensatz der Meßkleider.

Fockmast, der vordere Mastbaum auf großen Schiffen.

Focus, der Brennpunkt in Brenngläsern, worin alle Strahlen sich concentriren.

Föcundation, die Befruchtung des Weibes, oder eines weiblichen Thiers; der Augenblick, worin die Empfängniß geschieht. Föcundität, Fruchtbarkeit, bey Malern die Leichtigkeit, Fertigkeit im Erfinden und Zusammensetzen.

Foible, (Fr.) das Foible, Schwäche, Schwachheit, Gebrechlichkeit; schwache Seite eines Menschen, eines Orts, Dinges, Staats ꝛc. Foiblesse, schwache Seite einer Person, Nachsicht für Jemand, unüberwindliche Zuneigung für Jemand.

Folie, dünes Blättchen Metall, welches unter das Spiegelglas, auch unter die Edelsteine gelegt wird, um ihnen mehrern Glanz und Feuer zu geben, oder, damit sie desto besser spielen.

Folium, Blatt. Folio, von Büchern und Schriften. in Folio, in der Größe eines ganzen Bogens Papier. Foliant, Buch in einem so großen Format. ein Narr, Pedant ꝛc. in Folio, Erznarr, Erzpedant ꝛc. foliiren, die Blätter einer Schrift mit Zahlen bezeichnen.

Follis, lederner Beutel, lederne Tasche. in folle, überhaupt, in Bausch und Bogen.

Fond, Fond, Grund und Boden; it. die nach dem Geben im l'Hombrespiel übrig gebliebene Karten. Fonds, das Kapital, vorräthiges Geld, welches zu einem gewissen Gebrauche bestimmt, gewidmet oder angewiesen ist.

Fontäne, Springbrunnen.

Fontanell, Fontanelle, künstliches Geschirr, die bösen Feuchtigkeiten aus dem menschlichen Körper ab-

abzuziehen; it. der Schlagbrunnen, auf dem Haupte neugeborner Kinder, ein zartes Häutlein, beym Zusammenstoßen der Pfeil- und Kreuznath, wo sich eine Oeffnung der Hirnschale befindet, wodurch man das Gehirn kann schlagen sehen.

Force, Stärke; **par force**, mit Gewalt; **forciren**, zwingen.

Forlane, Art Arie und Tanz, besonders bey den Gondelführern zu Venedig. Das Wort stammt her aus Friaul, dessen Einwohner Forlans heissen.

Form, Gestalt; **pro forma**, zum Schein; **in forma**, förmlich; **in optima forma**, in bester Form. **Formalien**, Wort, Inhalt einer Schrift, Förmlichkeiten; **sich formalisiren**, sich unnütz machen, etwas übel aufnehmen. **Format**, Form, Größe, z. B. Papier, Bücher 2c. 2c. **Formel**, Redensart, Vorschrift.

Formalien, äußere, außerwesentliche Umstände, womit eine Handlung begleitet wird. Z. E. einen mit allen **Formalitäten** empfangen; ein Testament mit den gewöhnlichen Formalitäten eröffnen 2c. **formaliter**, in gewöhnlicher Form und Art. **Formel**, vorgeschriebene, oder durch den Gebrauch eingeführte Worte, in besondern Fällen. In der Buchstabenrechenkunst, Vorschrift zur Auflösung einer Aufgabe.

Formidable, furchtbar, fürchterlich.

Formularbuch, worinnen man allerley Vorschriften, Concepte von Briefen, und dergl. aufbewahrt. **Formulist**, der sich an vorgeschriebene Formeln bindet.

Forniren, **fourniren**, bey Tischlern, die Arbeit mit dünnen Blättchen od. Streifen von allerhand schönem Holze künstlich auslegen.

Fort, Schanze; **fortificiren**, befestigen. **Forteresse**, befestigter Platz. **Fortification**, Befestigungskunst, Kriegsbaukunst.

Forte-piano, ein Hammerklavier mit einem Dämpfer, um das starke (forte) und schwache oder sanfte (piano) des Tons in der Musik auszudrücken.

Fortuito, ungefähr; **casus fortuitus**, ein Zufall.

Forum, Gericht. **Forum competens**, Gericht, wohin eine Sache gehöret, oder wo jemand belangt werden kann; **forum incompetens**, das Gegentheil davon; **forum domicilii**, Ort, wo einer wohnet. **Forum delicti**,

licti, Ort, wo einer ein Verbrechen begangen. Forum deprehensionis, Ort, wo ein Verbrecher gefangen genommen worden ist. Forum originis, Ort, wo jemandes Vater Zeit seiner Geburt sich als Bürger aufgehalten hat.

Fossilien, Mineralien, Körper, welche auf und in der Erde angetroffen werden, wo sie wachsen, aber nicht organisirt sind.

Fourage, Futter für die Pferde; fouragiren, in Compagnie Futter holen.

Fourniren, anschaffen, hergeben, etwas liefern; siehe forniren.

Foyer, eigentlich der Heerd; it. der Brennpunkt ꝛc. figürlich aber auch ein Saal neben der Schaubühne, wo man nach der Vorstellung, und in den Zwischenakten eines Stücks zusammenkommt; ein Sammelplatz der Kenner und Nichtkenner, Nouvellisten, Kabalisten ꝛc. kurz ein ganzer Schwarm, der sich an die Schauspieler, Aktrizen und Tänzerinnen hängt, unter dem Vorwande, die Talente derselben zu beurtheilen.

Frac, Frack, Art simpler, bequemer, an den Leib dicht anschließender Röcke mit knappen Aermeln, zu Alltagsgeschäften und auf Reisen zu gebrauchen.

Fragment, unvollständiges, übriggebliebenes Stück, Bruchstück.

Frakturschrift, gebrochene oder eckige Lettern, zum Unterschiede der runden, oder sogenannten Schwabacher.

Frappant, auffallend. Frappiren, stoßen, sehr auffallen.

Fraternität, Brüderschaft, Brüderlichkeit.

Fraus, Betrug. Fraudulenter, arglistig, betrüglich; s. Dolus.

Fregatte, Art leichter Kriegsschiffe, gemeiniglich nur mit zwey Verdecken.

Frelangiren, den Leib an verschiedenen Orten mit spitzigen Fischgräten, oder Knochen aufritzen. Art Büßung in Guiana.

Frequent, häufig. Frequenz, eine große Anzahl Volks, Versammlung. frequentiren, oft und vielmal an einen Ort kommen.

Frequentato, in der Musik, mit ordentlicher Stimme, so, wie man insgemein zu singen pflegt, nicht zu leise, und nicht zu stark.

Fresco, al fresco. Art Malerey, da die Wasserfarben auf die mit Mörtel beworfenen, noch nassen Wände, auf den frischen Kalk aufgetragen werden.

Wird

Wird vorzüglich bey Plafonds, oder Deckenstücken, gebraucht.

Friction, Reibung, das Hin- und Herbewegen rauher Flächen, vermittelst des Zusammendrückens.

Frisen, 1) ein mit Gold oder Silber besponnenes krauses Gespinnst; 2) der mittlere Theil eines Hauptgesimmses an Säulen, die Schnitz- und Bildauerarbeit daran; 3) die Zierrathen eines jeden großen Geschützes, am Ende des Zapfenstücks.

Frisur, Haarbau, Haargekrause. **Friseur**, Haarkräusler.

Fritta, **Fritte**, die Glasmasse, woraus das feine, weiße Glas bereitet wird, oder überhaupt die erste Vermischung der zum Glase gehörigen Materialien, zu allen Arten von Gläsern.

Frivola, der Frevel. **Frivole**, vergeblich, nichts werth, nichts taugend, schlecht, kahl.

Frivolitäten, Frevel, Muthwille.

Fronte, die Stirn, Vorderseite eines Hauses oder Regiments rc. s. **Façade**.

Frontieres, die Gränzen einer Stadt oder eines Landes.

Frontispice, Vordertheil eines Gebäudes, Titelblatt eines Buches.

Frottiren, reiben.

Fructus, Frucht; it. Nutzung. fr. industrialis, Frucht des Fleißes. fr. pendentes, die noch am Baum hangen. fr. extantes, vorräthige Früchte. fr. corrupti, verzehrte Früchte. fr. incerti, ungewisse Früchte.

Frugal, sparsam, rathsam, haushälterisch. **Frugalität**, die Mäßigkeit im Essen und Trinken; it. Sparsamkeit.

Fruiren, genießen, nützen.

Fuge, künstliches musikalisches Stück, worin ein einziger melodischer Gedanke herrscht, so, daß derselbe von allen Stimmen nachahmend wiederholet, und den Regeln der Modulation gemäß, in verschiedenen Tonarten gesetzt wird.

Fulmen brutum, das Wetterleuchten; fig. Bannstrahl des Pabstes, der jetzt keine Kraft u. Wirkung hat.

Fulminans aurum, Knallgold, Platzgold. Ein Niederschlag des Goldes aus seiner Auflösung in Königswasser, vermittelst des flüchtigen Laugensalzes. Dieser Niederschlag zerplatzt bey der geringsten Erhitzung, die schon durch bloßes Reiben entstehen kann, mit einer gewaltigen Explosion und heftigem Knalle.

Fulminiren, lästern, fluchen, wüthen und toben.

Function, die Verrichtung oder Verwaltung eines Amts.

Fundament, Grund, Grundlage. fundamental, gründlich, aus dem Grunde. Fundamentalgesetze, diejenigen Gesetze, welche mit Einwilligung aller Stände des Reichs gemacht werden. fundiren, gründen, stiften. Fundation, Stiftung.

Funest, fünest, traurig, schädlich, verderblich.

Fungiten, Korallenschwämme, eine den Schwämmen ähnliche Versteinerung.

Furie, Grimm, heftige Bewegung, Hitze; fig. zornige, zänkische, wüthende Frau. Furien, Strafgöttinnen, scheußliche Halbgöttinnen der Hölle, welche die Seelen der Verdammten peinigten; Plageteufel, Plagegeister bey den alten Heiden, deren drey waren. Alecto, Megära und Tisiphone; heißen auch Eumeniden. Furieux, furiös, wüthend, rasend, toll, unsinnig. Furioso, in der Musik, heftig, mit schnellen, starken Bogenstrichen.

Furor poëticus, poetische Begeisterung.

Furt, seichter Ort im Wasser, wo man durch dasselbe fahren, reiten und gehen kann.

Fuß in der Poesie, zwey oder mehr mit einander verbundene Sylben, welche regelmäßig auf einander folgen, ein Sylbenfuß, nach dem Lateinischen Pes, weil die Verse darauf gleichsam einher treten; s. Münzfuß.

Fusti, eigentlich jede Waare, von welcher das sonst gewöhnliche Tara, oder das Gewicht des Gefäßes, worein sie gepackt sind, noch nicht abgezogen ist; siehe Brutto.

Fustigiren, auspeitschen, durchprügeln.

Futurus, künftig. ad futurum memoriam, zum künftigen Gedächtniß.

G. oder GG. durchstrichen auf Recepten, Gummi, gr. m., grosso modo, gröblich zerstoßen. G. auf preuß. Münzen: Stettin. G. m. Glor. mem. heisset gloriosae memoriae, glorwürdigen Andenkens.

Gabeliren, im Scherz, sich der Eßgabel fleißig bedienen, brav schnabeliren.

Gaels, nennen sich noch heutiges Tages die Schottländer, so, wie ihre Sprache die gaelsche, weil sie von den ältesten Galliern und Celten abstammen.

Gage, Gehalt, Besoldung, Dienstlohn.

Gaillarde, Art lustiger Tänze, da man bald nach der Länge, bald nach der Queer des Saals, bald mit Schleifen der Füße auf der Erde, bald mit Sprüngen und Capriolen tanzt.

Gala, Galla, (Spanisch) Pracht und Kostbarkeit in der Kleidung. Feyerlichkeit, Freudenfest an vornehmen Höfen; in Galla erscheinen, im Feyer- oder Prunkkleide erscheinen, der Hof ist in Galla ꝛc.

Galactopoise, das Vermögen der Brüste zur Zubereitung und Absonderung der Milch. Galactoposie, die Milchkur. Galaxie, die Milchstraße am Himmel.

Galān, Liebhaber, Liebediener, Buhler. Spaßgalan, fleißiger Aufwärter eines Frauenzimmers. Galant, artig, höflich, bescheiden, wohlgesittet; it. zierlich, geputzt, reizend; it. verliebt, verbuhlt.

Galanterie, feine Lebensart, Höflichkeit, anständige Belustigung; it. Liebeshandel; it. kleines Geschenk an ein Frauenzimmer. Galanterien, Galanteriewaaren, Arten des Putzes und der Zierrathen, welche zur Mode und zur feinen Lebensart gehören.

Galant-homme, (Fr.) artiger, manierlicher, wohlgesitteter Mensch. Homme-galant, ein verliebter, weibisch-geputzter Mensch; Courtisirbruder.

Galantismus, da man auf eine galante Art, nach der Mode, und nur cavaliérement studirt, und die nützlichsten und wichtigsten Wissenschaften vernachläßiget oder gar verachtet.

Galatine, Gallerte; it. ein Zwischengericht von fettem Hühner- oder Kapaunenfleisch, aus welchem alle Knochen weggeschafft sind; oder von einem Kalbskopfe mit einem Gefüllsel vom Hühnerfleische.

Galeasse, größte Gattung der Galeeren; it. Kriegsschiff von 25 Kanonen.

Galeere, Ruderschiff mit niedrigem Bord und zwey Masten.

Galenisten, gewisse Sekte der Aerzte; it. der Mennonisten oder Wiedertäufer in Holland.

Galeotie, Auslegung der Wunderzeichen.

Galerie, Gittergang, bedeckter Gang.

Galimatias, eine weitläuftige unordentliche Rede oder Schrift, ohne Zusammenhang. Ein Gemische von allerhand unverständlichen.

lichen, nicht zu einander gehörenden Redensarten, hochtrabende dunkele Rede.

Gallate, im Trisetspiele, wenn zwey Spieler alle Stiche allein gemacht haben. **Gallatone**, wenn solche der Eine allein macht.

Gallerie, langer und zierlicher Gang; it. in Pallästen ein Zimmer, welches ungleich länger, als breit ist; it. auf Schiffen ein hervorspringender Altan am Hintertheile des Schiffes; im Vestungsbau, ein Gang über dem Hauptgraben; it. Gang zwischen zwey Reihen von Zimmern. Korridor.

Gallicismus, französische eigenthümliche Redensart.

Gallion, das Vordertheil an großen Schiffen; it. spanisches Kriegsschiff. **Gallionist**, spanischer Kaufmann, welcher mit einem Gallion, Handlung nach Indien oder Amerika treibt, im Gegensatz eines Flottisten.

Galliot, Galeerensclav.

Gallomanie, übertriebene und rasende Neigung, Liebe für alles, was Französisch ist.

Galonen, Tressen, Borten; **galoniren**, verbrämen, besetzen.

Galoschen, **Gallaschen**, Ueberschuh; it. hölzerne Bauernschuh.

Galoubet, Art Pfeifen oder Flöten von einem hellen und durchdringenden Ton, (der Musikant schlägt die Trommel und bläst zugleich das Galoubet).

Galvanismus, das von dem Doctor Galvani zu Bologne in einigen Thieren entdeckte Vermögen, electrische Erscheinungen hervorzubringen, oder Entdeckung der thierischen Electricität; s. Metallreiz.

Gambispiel, Art Schachspiel.

Gammarologie, Lehre, Abhandlung von den Krebsen.

Gamonomie, Heyrathswissenschaft. **Gamologie**, Rede, Abhandlung von den Heyrathen.

Ganeonen, Schwelger, Schlucker, Prasser, welche täglich im Gelage liegen.

Ganerben, gemeinschaftliche Erben, Miterben, Mitbesitzer; das **Ganerbe**, gemeinschaftliches Erbe.

Gano, ein l'Hombrespiel; laßt den Stich gehen.

Gans, **Eisengans**, ein dreyeckig gegossenes langes schweres Stück Eisen, so wie es aus dem hohen Ofen kommt; heißt auch eine Lupe. **Gans**, in Steinbrüchen, eine grobe Steinart, zu Mühlsteinen, Pfeilern und Säulen dienlich.

Gant, (die) Versteigerung, Auction; it. der Ort, wo dergleichen gehalten wird.

Garderobe, Kleider- und Mobilienzimmer. **Garderobengenie**, kluger Lakey; witziges Garderoben- oder Kammermädchen.

Gardinen, Bett- und Fenstervorhänge. **Gardinenpredigt**, wenn eine Frau ihrem Manne im Bette die Epistel liest.

Garnison, die Besatzung, die zur Bewachung oder Vertheidigung einer Stadt in derselben liegenden Soldaten.

Ganymedes, ein Knabe, der sich zur Unzucht brauchen läßt.

Garantiren, die Gewährleisten, für Etwas stehen. **Garant**, Bürge. **Garantie**, Bürgschaft.

Garnitur, Ausstaffirung, Besetzung; alles was zur vollständigen Auszierung einer Sache gehört, als **Garnitur eines Kleides**; alle dazu gehörigen Stücke, Oberzeug, Unterfutter, Knöpfe rc. — **eines Bettes**, Spannbett, Vorhänge, Madratzen rc. — **von Diamanten**, ein vollständiger **Diamanten-Schmuck** rc.

Garosmantie, Wahrsagerey, aus einer mit Wasser gefüllten Bouteille, oder runden Gläsern, in deren Mitte sich Figuren präsentiren, welche aber nur ein unbefleckter Knabe, oder schwangere Frau soll sehen können.

Gas, (in der Chemie) elastische Flüßigkeit, die weder zum Verbrennen noch zum Athemholen dient, von salziger Natur. Es giebt verschiedene Arten desselben: Salpeter-Schwefel-Phosphorgas, luftartiges, entzündbares, alkalinisches, kochsalzsaures, luftsaures Gas rc.

Gasconade, Radomontade, Prahlerey, Aufschneiderey.

Gaskonismus, gaskonische Mundart; eigene Redensarten der Gaskonier, die von den Regeln der französischen Sprache abweichen.

Gassatim, **gassaten gehn**, auf der Straße herumspazieren. **Gässelgehen**, seiner Geliebten einen nächtlichen Besuch abstatten, sich **angässeln**, sich bey ihr anmelden lassen.

Gastriloquus, Bauchredner, aus dessen Bauche oder Magen ein Geist zu reden scheint; auf welche Art die Pythonissa oder wahrsagende Priesterinn zu Delphis, ihre Orakel von sich gab.

Gastrisch, zusammenfließend (von Pocken) **gastrische**

Krankheiten, aus Unreinigkeiten in den Gedärmen und Baucheingeweiden entstehende Krankheiten.

Gastromanie, Wollust, Schwelgerey, Bauchsorge, Leckerhaftigkeit.

Gastromantie, Wahrsagerey durchs Bauchreden.

Gastroraphie, das Wiederzusammennähen des aufgeschnittenen Bauchs; die Bauchnaht.

Gastrotomie, Bauchöffnung, chirurgische Operation, wie beym Kaiserschnitt.

Gastrolator, Bauchdiener, Dickwannst. Gastrolatrie, da man den Bauch zu seinem Abgott macht.

Gau, (das) das platte Land; it. Provinz, Landschaft, Gebiet. Davon: Gauding, Gaugericht, Dorfgericht. Gaugraf, Gográf, Landrichter, Dorfschulze; fig. einem in das Gau gehen, einem ins Gehege gehen.

Gaufrer, (Fr.) gaufriren, mit Figuren zeichnen, modeln, als: Zeuge, Flor etc.

Gazetten, gedruckte oder geschriebene Zeitungen, Avisen; (von Gazetta, einer kleinen Münze, für welche die ersten Zeitungsblätter in Venedig verkauft wurden.)

Gazometer, Luftmesser, Apparat zu den mancherley Versuchen mit den Gasarten.

Gazophylacium, eine Schatzkammer.

Gelasie, (viersylbig) Name einer der drey Grazien, und zwar: die lächelnde.

Gemāra, ein Theil des jüdischen Talmuds; die Erklärung der Misna.

Gemmen, geschnittene u. andere Figuren; Edelgesteine.

Genealogie, Geschlechtsregister; Kenntnis von den Geschlechtsfolgen hoher Häuser; das Stammbuch.

General, allgemein; it. einer, der eine Oberstelle beym Militär bekleidet. Generalat, eine solche Oberstelle. Generalissimus, der in Abwesenheit des Monarchen die Armee kommandirt, Oberbefehlshaber. Generalität, Allgemeinheit; it. die gesamten Generalspersonen einer Armee; en generell, en general, im Allgemeinen.

Generation, Zeugung; Geschlechtsalter; Geschlechtsfolge; Mannsalter, Zeit von ungefähr 33 Jahren.

Generiren, erzeugen, hervorbringen.

Generische Wörter, die man zum Ausdruck verschiedener Begriffe gebrauchen kann; z. B. sentir, spüren.

Gene=

Generös, genereux, (Fr.) edel, großmüthig, milde, freygebig.

Genesis, Entstehung. Das erste Buch Mosis. **Genetisch**, wodurch die Entstehung eines Dinges erklärt wird.

Genethliologie, Wissenschaft des Nativitätstellens oder Planetenlesens, Vorhersagung der zu erwartenden Schicksale, Glücks- und Unglücksfälle. **Genethliacon**, Geburtstags-Carmen.

Genetische Kraft, Zeugungskraft.

Genie, Anlage, fähiger Kopf. Natur, Geist, Verstand.

Genii, **Genies**, heissen bey Malern auch: geflügelte Figuren von kleinen Engeln, nackten Kindern 2c.

Geniren, (spr.) **scheniren**, beschwerlich fallen, im Zwang halten; **sich geniren**, sich wider Willen zwingen, sich Zwang anthun; **geniren**, (in Seidenmanufacturen) die Kette, den Aufzug der seidenen Zeuge und Bänder, mit mancherley Farben zugleich färben.

Genitalia, die Zeugungsglieder.

Genitiv, der Zeugungsfall, die zweyte Endung in der Abwandlung der Nennwörter; per genitivum befördert werden, heißt: in ein Amt heyrathen; sich in ein Amt erheyrathen; per dativum, aber sich ein Amt kaufen.

Genius, ein Schutzgeist. Genius seculi, die Denkart einer gewissen Zeit.

Genovina, oder scudi argento, Münze in Genua, gilt 2 Rthl. 3 gl.

Gentleman, edler Herr, edler Bürger, in England, ein allgemeiner Titel, welchen man nicht nur gebohrnen Edelleuten, sondern auch solchen Mannspersonen giebt, die wohlgekleidet gehen, und sich artig betragen.

Genuin, ächt, unverfälscht, natürlich.

Genus, das Geschlecht. generis omnis, heißt im Scherz so viel, als was allen gehört; eine Allermannshure.

Geocentrisch, was sich auf den Mittelpunkt der Erde bezieht, oder wovon man sich vorstellt, als ob es aus dem Mittelpunkt der Erde betrachtet würde.

Geodäsie, Lehre, allerhand Körper zu messen, und solche in eine ebene Fläche zu verwandeln.

Geognosie, wissenschaftliche Kenntniß von der Erde und deren Beschaffenheit. **Geognost**, der eine solche Kenntniß hat.

Geogonie, Geogenie, Entstehung, Erschaffung der Erde.

Geographie, Erdbeschreibung.

Geomantie, Punktirkunst, Wahrsagung aus Punkten.

Geometrie, Meß- Feldmessungskunst.

Geoponica, Ackerbau, saure Ackerarbeiten; it. Beschreibung derselben.

Geoskopie, Kenntniß, welche man aus der Natur und Eigenschaft der Erde bekommt.

Geostatik, Theil der Mechanik, welcher vom Gleichgewicht der Kräfte, der vesten Körper handelt, auch blos Statik genannt.

Gerade, die, sind das Haus- und Kastengeräthe, welches den Töchtern oder Freunden weiblichen Geschlechts von der Mutter her zukömmt.

Gerhab, Gerhaber, Vormund. (Gerhaber sind Gernhaber, pflegte Maximilian I. im Scherz zu sagen).

Geridon, Gueridon, Leuchtergestell, Leuchtertischchen; Altarleuchter.

Gerieren, verrichten, verwalten, ausführen; sich gerieren, sich verhalten, betragen.

Germanismus, ein Ausdruck, der den Deutschen eigen ist.

Germanus, Bruder und Schwester von einem Vater und einer Mutter.

Gerontocomium, ein Invalidenhaus, zur Verpflegung alter und abgelebter Leute.

Gesamte Hand; s. Simultaneum Investitura.

Gesticulator, ein Gaukler. gesticuliren, gaukeln, gar zu viel, auch wohl unanständige Geberden und Bewegungen mit dem Leibe machen.

Gestus, Handsprache, Handausdruck, Geberdensprache.

Gibbon, Name einer Gattung von Affen, ohne Schwanz, mit sehr langen Armen.

Giga, Gigue, Guique, (Gike) Art lustiger, behender englischer Tanz.

Gigantisch, riesenmäßig.

Gillet, Gillet hydrostatique, Schwimmkamisol, Schwimmbrustlatz, den man mit Luft aus dem Munde anfüllt, und dann sich damit sicher ins Wasser werfen kann.

Gimpel, ein dummer Mensch.

Givandole, ein mit Raketen angefüllter Kasten, welche zugleich angezündet werden, und in der Luft brennend, eine Feuergarbe heissen; it. ein stehender Armleuchter.

Giro, Umlauf, da etwas von einer Hand in die andere geht.

geht. Die schriftliche Uebertragung eines Wechsels an einen andern. **Girobank,** wo dies geschieht. **Giriren,** einen Wechselbrief an einen andern schriftlich übertragen, und der dies thut, heißt: **Girant,** und der Wechsel ein **girirter Wechsel. Girirter Wechsel,** heißt auch, der oft indossirt und durch viele Hände gegangen ist.

Giroutte, (Fr.) Wetterfahne.

Glacis, (Fr.) gelinde Abdachung der äußersten Brustwehr an dem bedeckten Wege einer Vestung, die sich in das Feld verliert; **Feldbrustwehr,** abhängiger Wallgang nach dem Felde zu.

Glagolitische Sprache, ist eine eigene slavonische.

Glaucom, Betrug, blauer Dunst; it. Augenfell.

Gletscher, (in der Schweiz) Eisberg, Anhäufung, Berg von immerwährenden, nieschmelzendem Eise.

Glimmer, ein taubes, thonartiges Mineral, welches aus glänzenden, glatten Blättchen zusammengesetzt ist; it. fig. ein Spaßgalan bey Damen. **glimmern,** ein Frauenzimmer karessiren.

Globus, eine Kugel. **Globus terrestris,** eine Erd- und **Globus cälestis,** eine Himmelskugel.

Gloria, das, das Gloria in excelsis Deo! Ehre sey Gott in der Höhe, der englische Lobgesang. **Gloria matris,** Art Konchylien, schöne Kegelschnecke; it. golden Zeug mit dunkelm Grunde. **Gloria mundi,** Art Tulpen, die am höchsten wachsen und über alle andere empor ragen. **Gloria rubrorum,** Benennung der allerschönsten Tulpe.

Glorie, Ehre, Ruhm, Glanz, Herrlichkeit; it Strahlenkranz; it. bey Malern, ein Gemälde, eine Vorstellung der Herrlichkeit Gottes und des Himmels; oder eine Vorstellung des offenen Himmels mit Engeln, Heiligen.

Glossalgie, Zungenweh, Zungenschmerz. **Glossanthrax,** Pestilenzbeule auf der Zunge. **Glossologie,** Sprachengeschichte, ein Theil der **Linguistik;** it. so viel als **Glossographie,** ausführliche Beschreibung von der Zunge. **Glossotomie,** anatom. Zergliederung der Zunge. **Glossocele,** Zungenbruch, das Verschlucken der Zunge.

Glosse, Anmerkung, Zusatz; it. die Auslegung eines dunkeln, veralteten, oder unbekannten Worts. **Glossiren,** auslegen, mit Anmerkungen versehen. **Glossarium,**

rium, Wörterbuch, worinn dunkele, unbekannte, veraltete Wörter erklärt werden. Glossopetra, Zungenstein, Natterzünglein, halbversteinerter Fischzahn.

Glutinös, leimicht, zähe, klebrig, zach, schleimigt.

Gnadungen, Art Ahndungen, wenn sich Sterbende, oder kürzlich Verstorbene, bey ihren abwesenden Blutsverwandten und Freunden persönlich hören oder sehen lassen sollen.

Gnome, Erdgeist, Kobold.

Gnomologia proverbialis, kurze sinnreiche Sprüchwörter in eine Sammlung gebracht.

Gnomon, Winkelmaaß, Richtscheid, Zeiger auf der Sonnenuhr; it. in der Arithmetik, die Glieder einer arithmetischen Progression, aus deren Summirung die Polygonalzahlen entstehen, heißen Gnomones, oder Zeiger.

Gnomonik, Kunst, Sonnenuhren zu verfertigen.

Gnostiker, Sekte, gewisse Ketzer in den beyden ersten Jahrhunderten, die sich besonderer hohen Wissenschaften und geheimen Kenntnisse rühmten.

Goëtie, Art Zauberey, da man durch Anrufung böser Geister andern Menschen zu schaden sucht.

Golfo, ein Meerbusen. Golfo di Venetia, das adriatische Meer.

Gonagra, Gicht in den Knieen.

Gordischer Knoten, eine sehr verwickelte Sache, Angelegenheit, worin man sich nicht zu finden weiß.

Gospodi pomilliu! (Russisch) Herr, erbarme dich unser! Gott sey uns gnädig! Kyrieeleison! welches die Popen und alle andere an ihre Gebete hängen, vor ihren Heiligenbildern sprechen, und fast beständig im Munde führen.

Gothisch, altfränkisch, altväterisch, grob.

Goutiren, prüfen, gutheißen; kosten.

Gouverneur, Statthalter einer Provinz, Oberbefehlshaber in einer Vestung; it. Hofmeister bey vornehmer Leute Kindern. Gouvernante, Hofmeisterinn. Gouvernement, (Fr.) Statthalterschaft. gouverniren, regieren, herrschen, befehlen, verwalten, hofmeistern 2c.

Gouverno, (bey Handelsleuten) Vorschrift, Regel, Anweisung. Das soll mir zum Gouverno dienen, d. h. ich werde mich darnach richten, denselben gemäß bezeigen.

Grace, (Fr.) Anmuth, Gnade, Wohlgewogenheit.

Gradatim, stufenweise.

Gradation, Steigerung, stufenweise Erhöhung.

Gradiren, zu einem höhern Grade der Güte und Feine bringen, also der Salzsole durch Abdampfung des Wassers mehr Consistenz und Gehalt ertheilen; it. bey Goldarbeitern, dem Golde durch das Sieden in einem mit verschiedene Salzen geschwängerten Wasser eine höhere Farbe geben, welches das Gradirwasser genannt wird. **Gradirwerk**, Leckwerk, weil darin das wilde Salzwasser, oder die geringhaltige Sole, durch Reiser abtröpfeln muß.

Gradual, **Gradal**, (das) in der römischen Kirche das Buch, worin die sogenannten versus gradales, d. i. diejenigen Gesänge an Sonn- und Festtagen enthalten sind, auf welche das Chor in gewissen Absätzen antwortet.

Gradualschrift, **Gradualdisputation**, vermittelst deren jemand Magister oder Doctor wird; s. **Inaugural**.

Gradus, Stufe, Ehrenstufe; academische Würde. **Graduirt**, der einen academischen Titel hat, als Doctor, Magister 2c.

Gränirte, gerieselte Zeichnung, da jeder Schatten mit der schiefgerichteten Spitze des Bleystifts aufgesetzt und gleichsam gekörnt wird.

Graffito, Art Malerey, al Fresco grau in grau, (Fr.) grisaille, da man eine weiße Wand erst anschwärzt, hernach wieder weißet, und dann erst die Figuren in das Weiße kratzt, damit das Weiße die Schattirung giebt; also eine Art Malerey, die blos in schwarzer und weißer Farbe besteht.

Gragram, Art Zeug zu Sommerkleidern, halb von Seide, halb von Baumwolle, bunt, und mehrentheils flammigt gestreift; leicht zu tragen, und doch dauerhaft.

Grammatik, Sprachlehre.

Grammatophylacium, das Archiv, oder der Ort, wo die Urkunden und Documente aufbewahrt werden.

Granat, ein kleiner dunkelrother vieleckigter Edelstein.

Granalien, die legirte und gekörnte Masse von einer Münze, oder eines Metalls. **granuliren**, körnen, ein geschmolzenes, entweder langsam in kaltes Wasser, oder durch einen Besen gegossenes Metall, in kleine Körner, oder runde Stücken verwandeln.

Grandes, Grands d'Espagne, vornehme Herren vom hohen Adel in Spanien,

nien, die das Vorrecht haben, sich in Gegenwart des Königes zu bedecken, den Hut aufzusetzen. Grandezza, Hoheit, Würde, Ansehn, das Vornehmthun eines Grands von Spanien.

Graphik, Schreibekunst, Fertigkeit, die Gedanken in einer Sprache schriftlich vorzutragen; it. Zeichenkunst. graphisch, schön, zierlich, meisterhaft.

Graphometer, mathematisches Instrument zum Aufnehmen der Winkel und Figuren.

Grassiren, wüthen, stark einreißen, sich verbreiten, als eine Krankheit.

Gratia, Dank, Gunst, Gewogenheit, Freundschaft. caussa gratia, zu Gefallen. mea gratia, meinetwegen. in gratiam, auf vieles inständiges Bitten; hac gratia, aus dieser Ursach. Graticiren, zu Gefallen seyn, willfahren. Gratification, Willfahrung; it. Geschenk zur Aufmunterung; Gnadengeschenk. Gratial, ein Geschenk, eine Verehrung. Gratis, umsonst, ohne Entgeld, ex officio.

Gratuliren, Glück wünschen.

Gravamina, Beschwörungen. Gravatus, der sich gravirt oder beschwert befindet.

Gravé, Gravement, (in der Musik) stark, ernsthaft, feyerlich, majestätisch. Graviren, belästigen, beschweren. Gravis, ansehnlich, ernsthaft. Gravität, Ernsthaftigkeit. gravitätisch, ansehnlich, ernsthaftig, nachdrücklich.

Gravitation, der Druck eines Körpers, den er durch seine Schwere äußert; Schwerkraft, allgemeine Schwere. Das Phänomen der Körperwelt, da entfernte Körper sich einander nähern, ohne daß man eine äußere Ursach davon gewahr wird. s. Attraction.

Grazie, Reiz, Schönheit, Annehmlichkeit. Grazien, die drey Huldgöttinnen der alten Heiden, Euphrosine, Thalia und Aglaja; oder Euphrosine, Gelasie, und Phaëne.

Gregatim, haufenweise.

Gregorianischer Kalender, der vom Pabst Gregor XIII. im Jahre 1582 verbesserte alte Juliansche Kalender, welcher noch in einigen Ländern gilt, seit 1700 aber durch den neuen Kalender verdrängt ist.

Grillisiren, Grillen fangen, tiefsinnigen, melancholischen, verdrießlichen Gedanken nachhängen; die

Sorgensäule untersetzen, den Kopf auf den Arm setzen.

Grimassen, wunderliche Geberden. **grimassiren**, wunderliche Geberden machen, das Gesicht seltsam verziehen.

Griset, Art graulichen, auch andersfarbigen Hauszeuges von Wolle, Baumwolle, Seide 2c.

Grisette, hübsches, reinlich gekleidetes Jüngferchen; it. Art Pasteten, die gemeiniglich mit Hechten oder Stockfischen 2c. gefüllt werden.

Gromatik, Feldmeßkunst, eigentlich Kunst ein Feldlager zu schlagen und zu befestigen.

Gros, dick, stark, fett. en gros handeln, im Ganzen handeln Grossier, Großhändler.

Groskopie, Kenntniß die man aus der Natur und Eigenschaft der Erde erhält.

Großfürst, der russische Thronerbe.

Großkreuz, bey verschiedenen Ritterorden der erste und vornehmste Ritter, welcher unmittelbar auf den Großmeister folgt.

Großpensionär, ehedem erster Minister der Staaten der Republik Holland.

Groteske, besondere und seltsame, phantastische Gattung der malerischen Verzierungen gewisser Zimmer. Es besteht aus kleinen Figuren von Menschen und Thieren mit Blumen und Laubwerk so durchflochten, daß man darin das Thier- und Pflanzenreich in einander verflossen antrifft; Menschen und Thiere, die aus den Knospen der Pflanzen hervorwachsen, halb Thier und halb Pflanzen sind. **Grotesk**, chimärisch, abentheuerlich. **Groteske-komische**, das Lustig-unnatürliche, Lächerliche in Handlungen, Schriften und Reden.

Grotte, Höhle, insonderheit künstliche Höhle in Lustgärten, mit kleinen Steinen, Karallen, Drusen, Schlacken, Muschelschalen 2c. ausgeziert, zur Abkühlung in heißen Sommertagen dienlich.

Grouppe, in einem Haufen zusammengestellte Bilder oder Figuren, die etwas Aehnliches mit einander haben; davon **grouppiren**.

Gryphiten, Art zweyschaaliger Muscheln, welche mehrentheils ihre Schnäbel zur linken kehren.

Guardian, **Gardian**, der Vorgesetzte (Superior) eines Franciskanerklosters; s. **Wardain**.

Guarentigium, oder instrumentum guarentigiatum, recht klare

Briefe und Siegel, welche nicht durchstrichen, nicht radirt sind, oder wobey sonst keine sichtbare Mängel vorkommen.

Guazzo, Malerey à guazzo, Art Wassermalerey, worin die Farben ihr frisches Ansehn lange behalten, ohne eines Firnisses zu bedürfen.

Guirlanden, Kränze, Blumenkränze; Fruchtbinden.

Gustus, Fr. gout, Geschmack. de gustibus non est disputandum, man lasse einen Jeden bey seinem Geschmack.

Gyges Ring besitzen, glücklich seyn, alle seine Wünsche erfüllt sehen.

Gymnasium, eine privilegirte Land- oder Fürsten-Schule, auch ansehnliche Stadtschule.

Gymnastik, körperliche Uebungen; Wissenschaft der Leibesübungen.

Gymnosophisten, nackendgehende Weltweise, bey den Indianern, Brachmanen, Braminen.

Gynäceum, das Weibergemach.

Gynäcocratia, das Weiberregiment. Staat, wo auch eine Frauensperson die Regierung führen kann.

H

H. a. heißt: hujus anni, dieses Jahr. h. e. hoc est, das ist. h. l. hujus loci, dieses Orts, oder dieser Stelle. ad h. l. ad hunc locum, in den Anmerkungen über diese Stelle. H. L. Q. C. hora locoque consueto, zur gewöhnlichen Stunde, und am gewöhnlichen Orte. h. m. hoc mense, oder hujus mensis, dieses Monats. h. t. hoc tempore, anitzt. huj. hujus, dieses, nämlich mensis. H. R. R. Heiliges Römisches Reich. h. S. heilige Schrift.

Haasenmoor, ein 3 bis 4 Fuß breiter Kanal zwischen den Hintergebäuden zweyer parallel-laufenden Strassen, in welchen aller Unrath aus den Häusern zusammengetragen wird, und der doch keinen Ausfluß hat, sondern von allen 4 Seiten verbaut ist, dergleichen es z. B. viele in Hamburg giebt.

Habil, geschickt, tüchtig.

Habilität, Geschicklichkeit.

Habit, Kleidung.

Habituel, angewöhnt, was zur Gewohnheit, gleichsam zur andern Natur geworden ist; eingewurzelt.

Habitus, Habitude, (Fr.) Fertigkeit, Vermögen. Er hat einen Habitum in dieser oder jener Sache, Arbeit, Wissenschaft.

Hackebord, der Oberste, mit Bildhauerarbeit ausgezierte Hintertheil eines Schiffes.

Hämmerling, der Pickelhäring in Marionettenspielen. **Meister Hämmerling**, der Scharfrichter; it. jeder Poltergeist, weil er sich durch Hämmern und Klopfen verrathen soll.

Hämoptysie, das Blutausspeyen. **Hämoptisch**, blutauswerfend.

Hämorrhagie, der Blutfluß; z. B. Nasenbluten.

Hämorrhoiden, die güldene Ader, der Blutfluß aus dem After.

Hämostatisch, blutstillend.

Hänseln, mit gewissen lächerlichen Gebräuchen und Ceremonien zu etwas einweihen, oder in eine Gesellschaft aufnehmen.

Häresie, Ketzerey **Häretikus**, Ketzer. **Häresiomastix**, ein Ketzerschnifler, Ketzerjäger.

Häschiren, s. **haschiren.**

Häsitiren, anstoßen, stottern, zweifeln. **Häsitation**, das Stottern, das Zweifeln.

Haff, (der) ein fast ganz ins Land eingeschlossener Theil der See.

Hagestolz, alter Junggeselle, Mannsperson, die, wenn sie in einem Alter von 50 Jahren, 3 Monaten und 3 Tage (in einigen Gegenden von 25 Jahren) noch nicht geheyrathet hat, da sie doch heyrathen könnte.

Hagiologium, Calender der Heiligen. **hagiologisch**, was von den Heiligen, oder Heiligensachen handelt.

Hagiograph, ein biblischer Scribent. **Hagiographa**, die dritte Klasse der biblischen Bücher, nach der Abtheilung der Juden; nämlich das Buch Ruth, die Bücher der Chronik, Esther, Esra, Nehemia, die Psalmen, die Schriften des Salomo, die Klagelieder Jeremia, das Buch Hiob und der Daniel. **Hagiopneumatik**, heilige Geisterkunde.

Halbiren, in und um die Hälfte theilen.

Halcyonisch, still, ruhig; von Tagen in Beziehung auf das Wetter; auch fig. auf das Gemüth.

Halde, aufgeschütteter Haufen von Erde, Erzen, Schlacken, Steinen ꝛc.

Halloren, (Hallorum, Hallleute, Hallbursche) die Salzwirker, Salzarbeiter zu Halle; stammen von den ehemaligen Wenden ab, und haben noch ihre besondere Mundart und Kleidertracht, und sind gute Wassertaucher.

Halomantie, abergläubische Wahrsagerey aus einem Salzfäßchen oder Salzhäufchen.

Halonen, Höfe um Sonne und Mond. Kreise oder Ringe, welche zu gewissen Zeiten die Sonne, den Mond, auch die größern Sterne zu umgeben scheinen.

Hals und Hand, Ober- und Untergericht; Recht über Leben und Tod.

Halurg, ein in Purpur Gekleideter; der einen Purpurmantel trägt.

Hama, in medizinischen Recepten, will sagen: daß die verschriebene Medizin auf Einmal solle eingenommen werden.

Hamadryaden, Wald- oder Baumnymphen; Elfen.

Hamaxobiten, ein altes sarmatisches Volk, welches seine Zelte und Wohnungen auf Karren und Wagen mit sich herumführte.

Hamey, Hornmey, Gatterthor auf Brücken, auf beyden Seiten mit einem Pförtchen versehen.

Hamstern, begierig und hurtig essen.

Handgraf, Hansgraf, Markrichter zu Wien.

Hanseatischer Bund, die große Hanse, der Bund einiger deshalb Hansestädte genannten Handlungsstädte, ihre Handlungsgeschäfte gemeinschaftlich zu unterstützen. Nahm um die Mitte des 13ten Jahrhunderts seinen Anfang. Heut zu Tage führen nur noch **Hamburg, Lübeck** und **Bremen** diesen Namen.

Haram, der sogenannte allerheiligste Tempel zu Mecca, in dessen Mitte die Caaba steht.

Harangue, eine Rede. **haranguiren**, eine Rede halten.

Harceliren, hin und wieder anfallen, bald hier bald dort anpacken, zwacken, beunruhigen.

Hardi, kühn, herzhaft. **Hardiesse**, Kühnheit, Dreistigkeit.

Harim, Harem, der abgesonderte Theil der türkischen vornehmen Häuser, welcher zum Aufenthalt der Frauenzimmer dient.

Harlekin, Spaßmacher, Hanswurst. **Harlekinade, Hanswurstiade**, lustiges, possenhaftes Schauspiel, Gedicht rc. it. Art solcher Tänze.

Harmonia praestabilita, (in der Wolfischen Philosophie) die von Gott vorherbestimmte Uebereinstimmung der Seele und des Körpers.

Harmonie, Uebereinstimmung, Zusammenstimmung der Theile eines Ganzen, unter- und gegeneinander, besonders als ein Kunstwort der Maler und Tonkünstler; fig. Uebereinstimmung

mung des Willens, der Neigungen, der Gemüther; it. verbundene Gesellschaft vertrauter Personen, und ihr Versammlungshaus. **harmonisch**, übereinstimmend, wohl zusammen klingend. **harmoniren**, übereinstimmen, einig seyn; s. **sympathisiren.**

Harmonika, ein neuerfundenes musikalisches Instrument mit etlichen 40 gläsernen Schaalen, die sich befestigt auf einer Welle herumdrehen, mit angefeuchteten Fingern berührt werden, und dadurch einen Wohlklang hervorbringen, der den von allen andern musikalischen Instrumenten weit übertrifft.

Harpax, Geizhals.

Harpegement, (Fr.) in der Musik, eine gewisse Manier im Spielen, dabey die einen Accord ausmachenden Saiten nicht zugleich angeschlagen oder gestrichen, sondern nach Harfenart zergliedert werden. Zergliederung des Accords, oder künstlicher Griff, schöne Art zu spielen, auf den Orgeln rc. da man gelinde von einem Clave auf den andern und dritten fortstreift, als mit dem Finger auf der Harfe.

Harpocrat, eigentlich **Harphucrat**, Gott des Stillschweigens, ein Syml des Freymaurerordens.

Harpune, Wurfspieß mit Widerhaken, zum Wallfischfang. **Harpunirer**, welcher dergl. den Fischen in den Leib wirft; it. ein Vogel mit einem langen nagelförmigen Schnabel; it. der Heyduckenadler.

Harpyen, sind höllische fabelhafte Raubvögel mit weiblichen Gesichtern und schönen Haaren, welche aber Geyerflügel, Bärenohren, und Hände mit fürchterlichen Krallen hatten. Man erdichtete derselben drey: Aelo, Ocypeta u. Celaeno.

Haschiren, Häschiren, in der Zeichenkunst die Züge, welche den Schatten machen sollen, kreuzweis machen.

Haseliren, scherzen, spaßen, possenhafte Bewegungen machen.

Hatschirer, in Wien kaiserlicher Leibtrabant zu Pferde.

Hausiren, hausiren gehen, Waaren von Haus zu Haus feil bieten; **herum hausiren**, toben, lärmen, poltern, schwärmen, übel haushalten rc.

Haut, erhaben, hoch, prächtig. **hautement**, freyheraus. **Haut-relief**, hocherhabene Bildhauerarbeit.

Hautelissetapeten, hochschäftige, hochkettige, senkrechtkettige Tapeten, deren

Kette auf dem Stuhle vertikal angebracht wird.

Havamal, Theil der alten nordischen Edda, oder Mythologie; heißt so viel, als eine erhabene Rede, und besteht aus 120 Strophen. Der andere Theil führt den Namen: **Voluspa.**

Habeas corpus, eine in England also benannte Parlementsakte gegen die willkürliche Gefangennehmung eines Menschen; vermöge welcher Niemand auf Befehl eines Ministers, oder selbst des Königes, arretirt werden kann, ohne daß man in wenigen Tagen die Ursache seines Verhafts anzeiget, und ihm seinen Ankläger vor Augen stellt.

Haverey, 1) alle Kosten und Schaden, welche Schiff und Güter leiden, von der Zeit der Abfahrt an, bis an den Ort ihrer Landung. 2) Die Unkosten, welche man von einem verunglückten Schiffe, oder von den im Sturm ausgeworfenen Gütern mittragen muß.

Hazard, das Wagen, die Verwegenheit. **hazardiren**, wagen. **par hazard**, von ungefähr.

Hebe, Göttin der Jugend.

Hecate, war bey den Heiden eine Göttin, welche mit drey Köpfen vorgestellt wurde, vermöge ihrer dreyfachen Würde, im Himmel (Luna), auf der Erde (Diana), und in der Hölle (Proserpina), fig. eine Erzzauberinn.

Hecatombe, sonderbares Opfer bey den alten Griechen und Römern, da auf 100 Altären, 100 Stück Vieh von einerley Art sollen seyn geopfert worden.

Hectik, Auszehrung, Schwindsucht.

Heerbann, **Heribannus**, Fr. **Arrière-ban**, allgemeines Aufgebot zum Kriege

Heergeräthe, alles was zur Kriegesrüstung gehört; als das beste gesattelte und gezäunte Pferdt, Schwerdt, Schild, Harnisch rc. das **Heergewette**, machte nur ein Theil davon aus, nämlich die Bagage. Diese Sachen können nur vom Vater auf den Sohn, oder überhaupt nur von Mannspersonen auf andere vererbt werden.

Heftianer, (im Scherz) Studenten, welche alle Worte der Lehrer, als Orakel und heilige Evangelia, in ihren Heften niederschreiben.

Hegira, sprich: **Hedschira**, Zeitrechnung der Araber und Mahomedaner, die sich von der Flucht des Mahomeds von Mecka nach Medina anhebt, nämlich vom 26. Jul. 622.

Hein, Freund Hein, der Tod.

Heinrichsnobel, Schiffsnobel.

nobel, goldene Münze in England, beynahe 5 Rthl. an Werth.

Heinz, der faule Heinz, ein Zugofen der Chymiker und Probirer, sonst Athanor.

Helenit, ein Sonnenstein.

Heliacus ortus, wenn ein Stern, der wegen Nähe der Sonnen verborgen war, des Morgens oder Abends zum erstenmale wieder sichtbar wird. Heliacus occasus, wenn ein Stern sich unter die Sonnenstralen verbirgt.

Heliaden, (Fabellehre) sind die sieben Töchter des Helios, oder des Sonnengottes, deren Thränen um ihren Bruder Phaton in Bernstein verwandelt wurden.

Heliocendrisch, was wir sehen würden, wenn unser Auge in dem Mittelpunkt der Sonne wäre.

Heliometer, ein Werkzeug, das an ein Fernrohr angebracht, dienen kann, den scheinbaren Durchmesser der Sonne, oder des Mondes zu messen.

Helifkop, ein Fernrohr, hinter welchem man das Bild der Sonne auf einer Ebene auffängt.

Helleniste, ein Jude, der unter den Griechen gebohren. Hellenistisch, griechische Mundart der Juden.

Helminthiasis, Krankheit, so von den Würmern im Eingeweide herrührt.

Helmintholiten, versteinerte Würmer. Helminthologie, Lehre von dem nackten Gewürm.

Hemeralopie, vue de jour, visus diurnus, besondere Art Augenkrankheit, da man bey der Nacht heller sieht, als bey Tage.

Hemicyclum, Art Sonnenuhr, in Gestalt eines halben Zirkels.

Hemigräne, Hauptwehe, Kopfschmerzen, auf einer Seite des Hauptes.

Hemiplexie, Schlagfluß, da nur die eine Seite vom Schlage gerührt wird.

Hemisphäre, Halbkugel, die Hälfte der Erd- oder Himmelskugel.

Hemistichium, ein halber Vers.

Hemitonium, halber Ton in der Musik.

Hendecagone, ein regelmäßiges Eilfeck. Hendecasyllabum, ein Wort von eilf Sylben.

Henriade, episches Gedicht des Voltäre, vom König Heinrich IV.

Hepatoskopie, Wahrsagerey aus der Leber eines Opferthieres.

Heptagone, eine regelmäßige Figur von sieben Ecken.

Heptarchie, Regierung, die von sieben Personen geführt wird.

Heptateuchos, die sieben ersten Bücher der Bibel.

Heraklitisch, dunkel, unverständlich.

Herakliden, Nachkommen des Herkules.

Heraldik, Wappenkunst, Heroldskunst.

Herbarium, Kräuterbuch. Herbarium vivum, Buch von getrockneten Kräutern. **Herborisiren, Herbatim gehen**, Kräuter suchen, botanisiren.

Heres, der Erbe. Heres ex asse, alleiniger Universalerbe. Hereditas, Erbschaft.

Herkomannus, der alte, eine blos durch die Gewohnheit eingeführte Regel, oder festgesetzter Gebrauch. **Der Schlendrian.**

Herkules, der berühmteste griechische Held, von ungewöhnlicher Stärke und Tapferkeit. **Herkulische Arbeit**, überaus große, sogenannte Pferdearbeit.

Hermandad, die heilige, das spanische Inquisitionsgericht.

Hermaphrodit, ein Zwitter, der männlichen und weiblichen Geschlechts zugleich ist.

Hermathená, zierliche Bildsäulen, wenn auf dem viereckigen marmornen Fußgestelle, als dem Emblem des Merkurs, der Kopf der Minerva stand. **Hermeraklá**, wenn auf demselben der Kopf des Herkules stand. Mit solchen Bildern pflegten die alten Griechen und Römer ihre Bibliotheken auszuschmükken.

Hermen, (Hermae) dem Merkur zu Ehren gesetzte Säulen, bestunden blos in einem viereckigen Stein.

Hermenevtik, die Auslegungskunst.

Hermes, heist eigentlich im Griechischen der Merkur; bey den Chymisten und Alchymisten das Quecksilber.

Hermetisch sigilliren, eine gläserne Röhre über eine Lampe vermittelst eines Blaseröhrleins zu schmelzen.

Herodes, das danke dir Herodes; das danke dir ein spitziges Hölzchen; d. i. dafür verdienst du Strafe, und keinen, oder schlechten Dank. **Das danke dir ein Anderer! daß dich Herodes tanzen ließe!** ein Ausdruck oder Wunsch des Unwillens.

Herold, feyerlicher Bote, Verkünder, Ausrufer höherer Art; z. B. bey Turniren 2c. it. Wappenkönig, der vornehmste von den 28 Herolden in Frankreich, welche die Wappen der Adelichen untersuchen mußten; auch

auch in England giebts dergleichen.

Heronsball, Kugel mit einer engen Röhre, woraus man durch Blasen das Wasser zum Springen bringen kann. **Heronsbrunn**, ein aus zwey Gefäßen zusammengesetzter künstlicher Springbrunnen.

Heros, ein Held. **Heroisch**, heldenmüthig, heldenmäßig. **Heroisches Gedicht**, Heldengedicht

Heroischer Styl, in der Malerey, Landschaften, Heldenwerk, Bataillen 2c.

Heroische Figur, (bey Bildhauern) Statüe zwischen 6 und 7 Fuß hoch, eine über 7 Fuß hoch heißt ein Koloß. **Heroiden**, die Heldenbriefe des Ovidius.

Herostratus, ein nichtswürdiger Mann zu Ephesus, der den Tempel der Diana in die Asche legte, um einen unsterblichen Namen zu erlangen, daher nennt man seine Nachahmer in dergleichen thörichten Fällen: Herostraten.

Herotisch, s. **Erotisch**.

Herpetologie, Naturhistorie aller kriechenden Thiere.

Hertha, Göttin der alten Deutschen, die Erde.

Hesperiden, Töchter des Hesperus, eines Bruders des Atlas, in deren Gärten güldene Aepfel wuchsen, die ein Drache hütete.

Hesperus, der Abendstern, ist eigentlich die Venus, wenn sie des Morgens hervorkommt, dann heist sie **Lucifer**.

Hätérien, geheime, vertraute Gesellschaften, Zusammenkünfte.

Heterodox, abweichend in der Religion, irrgläubig, irrig in der Lehre.

Heterodoxie, Abweichung von der richtigen Lehre der Religion.

Heterogen, ungleich geartet, fremdartig.

Heterograph, einer, der in der einmal angenommenen Rechtschreibung Neuerungen aufbringt.

Heteroklitisch, unrichtig, seltsam, wunderlich.

Heteroklitischer Adel, an dessen Gewißheit und Aechtheit sehr gezweifelt wird.

Heteroscii, Einschattichte. Die Bewohner der gemäßigten Zonen, welche ihre mittäglichen Schatten das ganze Jahr hindurch, und auf eine Seite werfen.

Heurematisch, Iurisprudentia heurematica, wenn man die Politik auf die juristische Praxis anwendet, und Regeln der Klugheit giebt, wie Schaden zu vermeiden sey.

Heuristisch, erfinderisch. Hypothesis heuristica, erfinderische Muthmaßung.

Heuristik, Erfindungskunst.

Hexaedron, eine Figur von 6 gleichen Seiten, als ein Würfel.

Hexagone, ein Sechseck.

Hexameron, Benennung oder Titel der Bücher, welche über die sechs Tagewerke der Schöpfung geschrieben sind.

Hexameter, Vers von sechs Fuß Maaß, sechsfüßiger Vers, von zwölf bis dreyzehn Sylben.

Hexapla, Bibel in sechs Sprachen, dergleichen Origines zusammen getragen hat.

Hiatus, allzusehr gedehnter Ton in der Aussprache zweyer Vocalen nacheinander, oder am Ende des einem und im Anfange des folgenden Worts; it Lücke in einem Stammbaume; it. die Todesstunde, das Aufgeben des Geistes.

Hibridisch, Thiere oder Pflanzen von zwey Geschlechtern herstammend. Wörter aus zwey verschiedenen Sprachen zusammengesetzt, unächt.

Hidalgo, spanischer Edelmann, der in gerader Linie von den ersten Christen abstammt.

Hierarchie, Engelchor, Kirchenregiment, davon Hierarchisch.

Hieroglyphen, Etwas Geheimes bedeutende Sinnbilder; Bilderschriften.

Hierogrammen, Schrift der alten Aegytier, aus lauter heiligen Characteren bestehend; deren sich blos die Priester bedienten.

Hierokratie, Priester-Regiment.

Hierologie, die priesterliche Einsegnung bey der Trauung.

Hierophanten, Priester der Göttin Hecate.

Hieroskopie, Wahrsagerey der Alten aus dem freywilligen oder gezwungenen Gange eines Opferthieres zum Altar.

High-wayman, ein Straßenräuber in England.

Hilarotragödie, lächerlich-weinerliches Schauspiel.

Hinc inde, hier und da, bisher, seither, von beyden Partheyen ergangene Acten, oder Schriften.

Hinnulus, ein Junges von einem Thiere, Füllen, Rehböcklein:

"das gehört mit zur Na-
"tur eines solchen gelehr-
"ten Hinnulus."

Anonym.

Hiobade, eine Epopee vom Hiob.

Hippariten, Art Korallengewächs.

Hippiatrik, Pferdearzneykunst. Hippiater, Pferdarzt.

Hippocampus, Seepferd, Wallroß.

Hippocentaur, halb Mensch, halb Pferd, ein erdichtetes Ungeheuer.

Hippodrom, Rennbahn, Reit- oder Stechbahn, großer Platz, wo man allerley Uebungen mit den Pferden im Rennen, Laufen ꝛc. anstellte.

Hippokrene, ein Brunnen, auf oder nahe beym Berge Helicon, welcher von dem Hufschlage des geflügelten Pferdes, **Pegasus**, entsprungen seyn soll; der Musenbrunnen.

Hippolith, Pferdestein, soll sich in der Gallenblase, in dem Magen, und in dem Eingeweide der Pferde finden lassen.

Hippokras, ein mit Zucker, Zimmt, Würznelken ꝛc. angemachter Wein.

Hippokrates, **Hippokras**, ein berühmter Arzt. **hippokratisiren**, (im Scherz) doctern, einen Arzt abgeben.

Hippopotamus, Flußpferd, Nilpferd; ein vierhufiges Thier, der Gestalt nach einem Schweine ähnlich.

Hirkozerven, Bockhirsche, fabelhafte Ungeheuer.

Histrionen, Gaukler, Komödianten, Possenreisser, Possenspieler, bey den alten Griechen und Römern; it. Abschreiber.

Histriodomie, Wissenschaft, ein Schiff in seinem Laufe zu lenken und zu regieren.

Hofiren, **höfeln**, einem schmeicheln, gute Worte geben, ums Maul herum gehen ꝛc.

Hokus Pokus, Gaukeleyen, Blendwerk.

Holden, **Höldchen**, böse Dinger, welche die Hexen und abergläubische Weiber aus dem Beyschlafe mit dem Teufel zu erzeugen vorgeben.

Holm, Schiffswerft.

Holographum, ein von dem Erblasser ganz mit eigener Hand geschriebenes Testament.

Holometer, **Pantometer**, Instrument, alle Höhen, Breiten ꝛc. auszumessen; allerley Maaß zu nehmen.

Holophanten, **Halophanten**, Betrüger, nichtswürdige Menschen.

Holothurien, unförmliche Körper, Art Zoophyten oder Thierpflanzen, welche am Strande unter dem Schaume des Meeres gefunden werden.

Homagium, Huldigung, Lehnspflicht. **Homagialeid**, Lehnseid.

Homicidium, Menschenmord.

Homiletik, Prdigerkunst, Wissenschaft zu predigen.

Homilie, eine in öffentlicher Gemeinde gehaltene kurze Rede.

Homocentrisch, mehrere Zirkel, welche einerley Mittelpunkt haben.

Homogen, gleichartig, aus Theilen gleicher Art bestehend.

Homolog, gleichnamig, übereinstimmend in der Gestalt oder Verhältniß.

Homonymie, da ein Wort vielerley Bedeutungen hat. **Homonymus**, der mit andern einen gleichen oder ebendenselben Namen führt.

Homöosis, Erklärung durch Gleichnisse. **homöolisch**, gleichnißweise.

Homophonie, Gleichlaut, Uebereinstimmung mehrerer Töne in einem Gesange.

Honet, **honnet**, ehrbar, redlich, bescheiden, wohlanständig, züchtig, schamhaft, tugendhaft. **Honnetteté**, Ehrbarkeit, Redlichkeit.

Honor, Fr. **honeur**, Ehre. **honoris causa**, **par honeur**, Ehrenhalber. **Point d'honeur**, Ehrenpunkt. **honorabel**, rühmlich, ehrenvoll. **honoriren**, einen Wechsel annehmen; it. beehren, Ehre erweisen. **Honorarium**, Bezahlung, Ehrengebühr, Ehrensold, Ehrenlohn; die **Honeurs** des Hauses, it. bey Tische machen, dabey aufwarten, bedienen.

Honorāt, der Pater in einem Kloster, welcher einigemal Prior gewesen ist, oder andere Aemter verwaltet hat.

Honoratiores, die Vornehmsten von einem Orte, welche sich von dem Pöbel unterscheiden.

Horae canonicae, die bey den Catholiken in Kirchen und Klöstern gewöhnlichen Bet- und Singestunden.

Horen, die Göttinnen der Tageszeiten.

Horirt, **horirte Buchstaben**, (bey Buchdruckern) große zierliche, in Holz geschnittene, oder in Kupfer gestochene Anfangsbuchstaben, oder die Einfassung derselben.

Horizont, Gesichtskreiß, Gesichtsende. **horizontal**, waagerecht, wasserrecht.

Horographie, **Horologiographie**, Sonnenuhrmacherkunst; s. **Gnomonik**.

Horopter, in der Optik, das Seheziel.

Horoskōp, (**das**) ein mathematisches Instrument, auf welchem die Tages- und Nachtslängen aller Orten, und zu allen Zeiten, bezeichnet stehen; it. **der Horoskōp**, Theil des Himmels mit seinen Gestirnen, welcher stündlich aufsteigt und über unserm Horizont steht; it. die Stellung der

Gestirne,

Gestirne zur Zeit der Geburt eines Menschen, woraus ihm den die Nativität gestellt wird.

Horribel, erschrecklich.

Hosiannah! (aus Ps. 118, 25.) O hilf doch! o beglücke!

Hospes, der Wirth, ein Gast. **pro hospite**, als ein Fremder, der nicht zur Gesellschaft gehört. **Hospitium**, freye Aufnahme, Wohnung. **hospitiren**, einen Ort, als ein Fremder, nur einmal besuchen; als auf Universitäten nur einmal ein Collegium zuhören.

Hospital, Krankenhaus, Spital. **Hospitalit**, der in einem Hospital unterhalten wird. **Hospitalität**, Gastfreyheit. **Hospitaliër**, hoher Beamter bey dem Maltheserorden, welcher für die Verpflegung der Fremden und Kranken sorgt.

Hostilität, Feindseligkeit.

Hotel, vornehmes Haus, Pallast, berühmtes und großes Wirthshaus.

Hugonotten, Huguenotten, verächtliche Benennung der Protestanten in Frankreich, vor den Zeiten der Republik; wahrscheinlich vom K. Hugo, der zu Tours begraben liegt, und als ein Gespenst erscheinen, oder sich als ein Poltergeist nur des Nachts hören lassen soll.

Huguon, Nachtwanderer, Mensch, der bey der Nacht auf den Gassen herumschwärmt.

Humanisiren, die Sitten eines wilden Volks verbessern; sie gleichsam zu Menschen machen.

Humanist, ein Schulgelehrter, welcher die schönen Wissenschaften inne hat, oder treibt und lehret.

Humanität, Menschenfreundlichkeit; Wissenschaften, die den Menschen zieren, als Sprachen und Schulgelehrsamkeit; sonst auch die **Humaniora**.

Humeur, Aufgelegtheit, Laune, Gemüths-Temperamentsart.

Humorisiren, mit besonderer Laune schreiben, reden, oder handeln.

Humour, der Engländer, eine eigene besondere Eigenschaft, die einem Menschen dergestalt anklebt, und ihn so eingenommen hat, daß sie alle seine Gedanken, Neigungen, Kräfte und Leidenschaften auf einen Weg leitet.

Huzza, ein in England sehr gewöhnliches Freudengeschrey.

Hyaden, die sieben Fixsterne im Haupte des Stiers; das Siebengestirn; s. Plejaden.

Hyäne, Art grimmiger Wölfe in Afrika und Asien; Tiegerwolf, Grabthier, Vielfraß genannt.

Hyalurgie, die Glaschymie.

Hybridisch, was von zwey verschiedenen Geschlechtern abstammt, im Thier- und Pflanzenreiche, bastardartig, unächt. vox hybrida, fehlerhaftes Zwischenwort, dessen Theile aus mehrern Sprachen bestehen.

Hydra, Hyder, große giftige Schlange; fig. ein Uebel, das sich mehrt, jemehr man es zu bestreiten sich bemüht.

Hydrachmen, Art Wasserinsekten.

Hydrodynamik, der theoretische Theil der Wissenschaft von der Bewegung flüßiger Materien, und besonders des Wassers. Der praktische Theil heißt Hydraulik.

Hydrographie, Kenntniß und Beschiffung des Meeres; vom Kompaß, von der Länge und Breite ꝛc.

Hydrologie, Beschreibung aller auf der Erde befindlichen Wasser ꝛc.

Hydromantie, Kunst aus dem Wasser zu wahrsagen und zu prophezeyen. **Hydromantisches Gefäß**, ein zu diesem Geschäfft gehöriges, mit Wasser angefülltes Gefäß; Art Zauberlaterne zur Beruhigung.

Hydroparastaten, Wassertrinker.

Hydrophobie, die Wasserscheue; Krankheit derer, die von einem tollen Hunde, oder von andern rasenden Thieren sind gebissen worden.

Hydrostatik, Lehre vom Gleichgewicht flüßiger Materien unter einander selbst, und mit festen Körpern.

Hydrotechnik, Wasserbaukunst.

Hydromēter, Regenmaaß, Regenmesser; Instrument die Menge des gefallenen Regenwassers zu messen; it. Art Wasserwaage.

Hydrometrie, Wissenschaft die Schwere des Wassers zu erforschen.

Hygēa, Göttin der Gesundheit.

Hygiene, oder **Hygiastik**, Lehre von der Erhaltung und Wiederherstelluug der Gesundheit.

Hygrologie, Wissenschaft, Lehre, die Trockenheit sowohl, als die Feuchtigkeit der Luft zu bestimmen, oder die Veränderungen darin zu beobachten. **Hygromēter**, das Instrument, welches hierzu gebraucht wird.

Hymen, Hymenäus, der heidnische Hochzeitgott; it. ein Brautlied; it. das Jung-

Jungfernhäutchen; it. der Ehestand.

Hymnus, Hymne, Lobgesang oder Gedicht, Gott zu Ehren; it. jedes erhabene Lied auf Könige und Helden. **Hymnologie**, Anstimmung solcher Lieder.

Hypollage, Figur, nach welcher die Construction einer Rede verkehrt gefaßt wird, z. E. gut Maul zum Leder haben, für: gut Leder zum Maule haben; s. **Hyperbaton**.

Hyperbaton. Hypallage. (Fr.) Verwechselung der Casuum und Temporum, in der Grammatik.

Hyperbol, das Uebertriebene in Worten; übermäßige Vergrößerung oder Verkleinerung einer Sache, im Ausdruck. **hyperbolisch**, übermäßig vergrößernd oder verkleinernd mit Worten; eine Schönheit, eine Tugend, **hyperbolisiren**.

Hyperbole, Hyperbel, in der Geometrie, krumme Linie oder Fläche, Kegelschnitt, da die Linie schräg durch die Grundlinie und die eine Seite des Kegels gezogen wird.

Hyperboreisch, übernordisch, über den Nordpol hinaus reichend. **hyperboreisches Meer**, das atlandische Meer.

Hypercriticus, ein Erztadler, der alles gar zu genau untersucht.

Hyperdulie, s. **Dulie**.

Hyperphysisch, übernatürlich.

Hyperorthodox, erzrechtgläubig.

Hyphen, Bindestrich, zwey Wörter mit einander zu verbinden, z. E. Aristo-Demokratie.

Hypnopsyche, der Seelenschlaf.

Hypobole, rhetorische Figur, wenn man im voraus auf eine Sache antwortet.

Hypochonder, die Weiche, Dünnung am menschlichen Körper; Gegend unter den kurzen Rippen.

Hypochondrie, eine der beschwerlichsten Krankheiten, welche ihren Sitz vornehmlich im Unterleibe hat, von einer reizenden auf die Nerven wirkenden Schärfe herrührt, Personen, welche viel sitzen, am meisten und heftigsten anfällt, und oft in Schwermuth und Melancholie ausartet; insgemein das Maium hyp. genannt. **hypochondrisch**, mit dieser Krankheit behaftet. **Hypochondrist**, der dieses Uebel an sich hat.

Hypocrit, Heuchler; Scheinheiliger. **Hypocrisis**, Heucheley; it. wenn ein Redner durch die Geberden beweist, daß er die Rede

nicht bloß auswendig gelernt habe; die Action.

Hypomochlium, der Mittelpunkt der Schwere eines Körpers; Unterlage.

Hypopion, Ansammlung von Eiter hinter der Hornhaut des Auges und zwischen den Lamellen (zarten Häutchen) derselben.

Hyporchemata, Lieder, nach welchen an den Götterfesten, bey den alten Griechen, getanzt wurde.

Hyposarca, Wassersucht, die sich über den ganzen Leib erstreckt.

Hypostasis, Persönlichkeit, Substanz, selbstbestehendes Wesen; it. der Bodensatz des Urins. hypostatisch, persönlich; wird insonderheit von den drey Personen der Gottheit und deren persönlichen Vereinigung gebraucht. Die Dreyeinheitslehre gründet sich hauptsächlich darauf: daß bloße Abstraction und Atribute hypostatisirt werde.

Hypothek, Verpfändung unbeweglicher Güter, liegender Gründe; das Unterpfand. verhypotheciren, verpfänden. hypothekarischer Gläubiger, der ein solches Unterpfand zu seiner Sicherheit hat.

Hypothenuse, die längste Seite an einem rechtwinklichen Triangel.

Hypothese, angenommener willkührlicher Grundsatz; vorausgesetzte Meinung. hypothetisch, mit Bedingung; willkührlich. Wagesatz.

Hypotyposis, Figur in der Redekunst, da man die Sachen so vorstellt, als wenn sie gegenwärtig wären; deutliche, nachdrückliche Darstellung des Gegenstandes.

Hypsos, die Höhe, das Erhabne im Reden und Schreiben.

Hystarik, Hysteralgie, Mutterbeschwerung; ist bey den Frauenzimmern eben das, was bey Mannspersonen Hypochondrie heißt.

Hysterische Zufälle, s. Vapeurs.

Hysterolith, Mutterstein, Bunzenstein; Art Versteinerungen, welche den weiblichen Schaamtheilen ähnlich sieht.

Hysterologie, Fehler der Rede, worin das Hinterste vorn steht. Hysteron proteron.

I.

I. auf Recepten: Incis. Contus. heißt geschnitten und gestoßen, nemlich die Kräuter und Species. Ib. ib. ibidem, ebendaselbst. i. e. heißet: id est, das ist. I. N. D. In Nomine Domini, im Namen des Herrn.

I. N. J. In Nomine Jesu, im Namen Jesu. J. N. R. J. Jesus Nazarenus Rex Judaeorum, Jesus von Nazareth, der Juden König. J. V. D. Juris utriusque Doctor. Siehe D. J. V. JCtus. Juris oder Jureconsultus, ein Rechtsgelehrter. Imp. Imperator, der Kayser. inf. infra, unten, weiter hinein im Buche. it. item, ingleichen. J. C. Jesus Christus. i. J. im Jahr. i. J. C. im Jahr Christi. i. J. d. W. im J. d. Welt. J. K. M. Ihro Kayserliche (Königliche) Majestät. J N. G. Im Namen Gottes. J. N. J. Im Namen Jesu. Jgfr. Jungfer. ingl. ingleichen.

Jacobsstab, mathematisches Instrument die Höhen zu messen.

Jactation, das Symptom der Krankheit, da der Patient äußerst unruhig ist, und sich im Bette immer hin und her wirft.

Jactiren, sich rühmen, aufschneiden, großprahlen.

Jactans, Großprahlerey, Ruhmredigkeit von sich selbst. quod absque jactantia dixerim, ohne Ruhm zu melden.

Jahresfrist, nach Sachsenrechte eine Zeit von einem Jahre, sechs Wochen und drey Tagen.

Jalousie, Eifersucht, Mißgunst. jaloux, eifersüchtig, mißgünstig. **Jalousien**, Vorsetzgitter, Gitterfenster, wodurch man alles sehen kann, ohne gesehen zu werden.

Jambos, Kinder von einem wilden und einer **Mestizen** in Amerika.

Jambus, Fuß in Versen, der aus einer kurzen und einer langen Sylbe besteht. **jambische**, nach solchem Sylbenmaaße eingerichtete Verse und Gedichte; **Jamben**.

Jan-Hagel, das gemeine liederliche Volk; der niedrigste Pöbel.

Janitscharen, so heißen die besten Fußvölker der Türken; daher die **Janitscharen-Musik** ihren Namen hat.

Jansenisten, Anhänger des Bischofs Cornelius Jansenius, und dessen Lehre von der Gnade Gottes nach Augustini Meynung. Aus Jansenista kommt durch einen Letterwechsel: Satan in eis.

Jargon, verdorbene, übele, undeutliche Aussprache, oder Sprache; Ziegeunersprache, Rothwälsch, Kauderwälsch.

Jatraleptik, Theil der Arzneykunst, welcher durch Pflaster, Bähungen rc. kuriren lehrt.

Jauer, Ungläubiger, mit welchem Namen die Türken alle Christen belegen und schelten.

Ichnographie, Grundriß, Plan eines Gebäudes.

Ichniognomik, Spürkunde; Wissenschaft die Spuren einer Sache aufzusuchen.

Ichthiolith, Fischstein, Abdruck von Fischen im Schiefer. Ichthiologie, Lehre, Abhandlung von den Fischen.

Ichthyomantie, abergläubische Wahrsagerey aus den Eingeweiden der Fische. Ichthyophage, Fischfresser.

Icon, ein Bild. Iconismus, ein nach dem Leben gefertigtes Ebenbild. Icologe, ein Bilderdeuter. Iconoclastes, ein Bilderstürmer. Iconographie, Bilderbeschreibung. Iconolatrie, göttliche Verehrung, welche man den Bildern erweiset; Bilderdienst.

Idealisch, was nicht wirklich da ist, ob es gleich, der Vollkommenheitsregel nach, da seyn sollte, eingebildet. Idealist, der die Wirklichkeit und Körperlichkeit der Wesen leugnet. Idee, Begriff, Entwurf, Vorstellung. Ideal, vollkommenste Vorstellung eines Dinges in Gedanken. Idealische Schönheit, bey Malern und Dichtern, verschönerte Natur, Uebereinstimmung des Ganzen aller Theile eines Gemäldes.

Idem, ebenderselbe, ebendasselbe.

Identität, völlige Gleichheit, Gleichförmigkeit, Selbstheit. identificiren, zwey Dinge unter einen Begriff bringen. identisch, auf einerley Weise, auf vollkommen gleiche Art.

Idiochirum, eine Handschrift, selbst geschriebenes Instrument; it. die Unterschrift des Notarii.

Idioelectrische Körper, solche, deren Reibung an andern einen merklichen Grad von Electricität erregt; nichtleitende Körper.

Idiōm, besondere Mundart in einer Sprache; Unterschied der Sprache einer Stadt oder Provinz, von der Landsprache. Communicatio idiomatum, heißt in der spekulativen Theologie, bey der Lehre von den zwey Naturen Christi die Mittheilung der Eigenschaften; da nämlich die göttliche Natur ihre Eigenschaften der menschlichen, und diese die ihrigen der göttlichen mitgetheilt haben soll.

Idiopatie, Eigenleibigkeit, besondere Krankheit eines Gliedes, die ein Glied nur allein betrifft, und ihm eigen ist, als der Staar im

Auge;

Auge; fig. besondere Neigung zu einer Sache. Idiopatisch, von einer solchen Krankheit oder Sache.

Idiosynkrasie, eigene, natürliche, gleichsam angeborne Neigung eines Körpers zu etwas, solches zu lieben oder zu hassen; gewisse angeborne Mischung der Säfte im menschl. Körper

Idiot, ein Unwissender. **Idiotismus**, besondere Redensart in einer Sprache, so von andern Sprachen abgeht; besondere Eigenschaft einer Sprache.

Idiotikon, Wörterbuch von den besondern Eigenschaften und Redensarten einer Sprache.

Idol, Götze, Götzenbild; it. Vorurtheil. **Idolatre**, ein Götzendiener. **Idolatrie**, Abgötterey.

Idolopöia, Figur in der Rhetorik, wenn man verstorbene Personen redend einführt.

Idoneus, tüchtig, geschickt, bequem, gut genug. **Idoneus Tutor**, Curator oder Vormund, der nicht allein tüchtig, sondern auch unbescholten ist.

Idylle, Art Gedichte von angenehmen und unschuldigen Inhalt, z. E. vom Landleben, von der Liebe, von den Schönheiten der Natur.

Jesuaten, Art Barfüßermönche.

Jesuiterwahrheit, eine Lüge. **Jesuiterrausch**, ein mäßiger Rausch.

Jetton, Zahl- oder Rechenpfennige, Marken.

Ignomineux, (Fr.) schändlich, schimpflich, lästerlich. **Ignominie**, Schmach, Schimpf, Schande, Unehre.

Ignorant, Unwissender, Ungeschickter. **Ignoranz**, Unwissenheit. **ignoriren**, nicht wissen.

Ignoti nulla cupido, was man nicht weiß, macht einen nicht heiß.

Ikarus, des Dädalus Sohn, der sich wächserne Flügel anheftete, damit aus dem Gefängnisse entfloh, und wie solche in der Sonnenhitze zerschmolzen, herunter stürzte und den Hals brach; fig. ein thörigt, verwegener Mensch.

Ikterik, Krankheit, die in einer widernatürlichen Farbe der Haut besteht. Die **schwarze Gelbsucht**.

Iliade, episches Gedicht des Homers vom trojanischen Kriege.

Illativ, wovon man etwas anbringt, anführt, beybringt. **Illata**, das Eingebrachte, die Mitgift einer Ehefrau.

Illegal, unrechtmäßig, gesetzwidrig. **Illegalität**, Unrechtmäßigkeit. **Illegitim**, unrechtmäßig, unehelich.

Illicite, unerlaubt.

Illiciren, Anlaß geben, verursachen. illicite, unerlaubter Weise.
Illico, so fort, stehenden Fußes.
Illimitirt, unumschränkt.
Illuminaten, Art Freymaurer in Bayern ꝛc. it. Visionärs, Fanatiker, Schwärmer in Religionssachen, die sich besonderer Offenbarungen, Erscheinungen und Einsichten rühmen, nicht aber, wie Ritter Zimmermann will: Aufklärer oder Aufgeklärte. Illumination, Erleuchtung; it. Ausmalung mit Farben. illuminiren, erleuchten, ausmalen, als Landkarten, Kupferstiche ꝛc. mit leichten Wasserfarben.
Illusion, Verspottung, Bethörung, Ueberredung, Verblendung, Täuschung. illudiren, täuschen, betrügen. illusorisch, verfänglich, verführerisch, betrüglich; täuschend.
Illustriren, erläutern.
Illutatio, das Bestreichen, Ueberziehen eines Gliedes oder Leibestheiles mit dem Schlamme oder Bodensatze eines warmen Bades, beym Hüftweh, bey gichtischen Zufällen ꝛc.
Imaginiren, sich einbilden. Imagination, Einbildung
Iman, muhamedanischer Priester oder Geistlicher, der in der Moschee den Gottesdienst verrichtet.
Iman-Effendi, der Priester im Serail.
Imbecillis ratio, eine schlechte Ursach. Imbecillitas mentis, die Schwäche des Verstandes.
Imbition, (Chymie) das Eintränken. imbibiren, eintränken, anfeuchten.
Imitiren, nachahmen.
Immaculirt, unbefleckt.
Immanent, beywohnend.
Immanität, Grausamkeit, Gräßlichkeit, Unmenschlichkeit.
Immaterialität, Unkörperlichkeit. Immaterialist, der die Unkörperlichkeit der Seele annimmt.
Immatriculiren, einschreiben in ein öffentliches Register, z. E. auf Akademien.
Immediat, unmittelbar. immediate, unmittelbarer Weise. Immedietät, Unmittelbarkeit eines Vasallen, der unmittelbar der höchsten Obrigkeit unterworfen ist. Immediat-Stadt, eine Stadt, die ihre eigene Gerichtsbarkeit hat.
Immemor, immemorabel, uneingedenk, von undenklichen Zeiten her. Immemorialverjährung.
Imminiren, vorhanden seyn Imminens periculum, nahe bevorstehende Gefahr.
Imminuiren, verringern.
Immißion, richterliche Einsetzung Jemandes in den

Besitz

Besitz eines Guts. Immitiren, solchergestalt richterlich einsetzen.

Immobilien, unbewegliche Güter. Immobilisiren, fahrende Habe zu den unbeweglichen Gütern schlagen.

Immoralität, Unsittlichkeit.

Immunität, Freyheit von Abgaben, Vorrecht.

Immutiren, verwechseln.

Immutation, anderes Sinnes Werdung, Verwechselung. immutabel, unwandelbar.

Impanation, die irrige Meynung, daß der wahre Leib Christi beym heiligen Abendmahle in das Brod eingeschlossen sey, obgleich das Brod sein Wesen behalte. Dieser Irrthum wird den Lutheranern fälschlich beygemessen, weil einige derselben sich der Formel bedienen: der Leib Christi werde mit und unter dem gesegneten Brode dargereicht.

Impardonable, (Fr.) unverzeihlich.

Impartialisch, unpartheyisch.

Impassabel, impassable, (Fr.) wo man nicht durchgehen, nicht durchkommen kann.

Impatroniren, sich in Gunst setzen, einschmeicheln.

Impastiren, die Farbe auf ein Gemälde dick und fett auftragen, ohne solche zu sehr zu verwischen; it. bey den Kupferstechern, die Punkte mit den Strichen und Schraffirungen untereinander vermischen. impastirtes Gemälde, farbenreiches Gemälde; it. bey Apothekern, ein Pulver zu einem Teige machen.

Impediment, Verhinderung, Ehehaften.

Impegno, das Theilnehmen und Verantworten eines gefährlichen Geschäfts.

Impenetrable, (Fr.) undurchdringlich. Impenetrabilität, Undurchdringlichkeit, Unerforschlichkeit.

Impensen, Aufwandkosten.

Imperativ, die Befehlsweise, derjenige Modus der Zeitwörter, vermittelst dessen man befiehlt, ermahnt, bittet.

Imperator, Kayser, ein römischer Feldherr.

Imperfection, Unvollkommenheit, Mangel etc. Imperfectionen, Defectbogen in einem Buche.

Imperfectum, der Zeitwörter, in der Grammatik, unvollkommen vergangene Zeit.

Imperforatio, (bey Chirurgis) das Verschlossenseyn, das Ver- oder Zugewachsenseyn gewisser Leibestheile, die sonst von Natur eine Oeffnung haben müssen.

Imperialbette, Himmelbette.

Imperialfolio, Papier, Bücher im allergrößten Format. **Imperialpapier**, Gattung des größesten Schreibpapiers.

Impersonale, (Grammatik.) ein Zeitwort, welches keine Person ausdrückt oder bezeichnet; z. E. es blitzt, es regnet ꝛc. **impersonell**, unpersönlich; **Impersonalität**, Unpersönlichkeit.

Impertinent, grob, unschicklich; it. ungereimt, unbesonnen, trotzig, verwegen, abgeschmackt.

Impetriren, erlangen. **Impetrant**, Kläger. **Impetrat**, der auf eines Andern Verlangen vor Gericht gefodert wird, Beklagter.

Impetuös, ungestüm. **Impetuosität**, Ungestümheit.

Impietät, Gottlosigkeit.

Implacabel, unversönlich, unerbittlich.

Implantation, Heilung einer Krankheit durch Verpflanzung derselben in einen Baum, in die Erde ꝛc. (sympathetisch).

Implicite, mit worunter begriffen, mit darunter verstanden; it. in der Theologie, auf eine zwar dunkle doch richtige Art, vom Glauben, da man sagt: **fides implicita**, ein dunkeler oder sogenannter Köhlerglaube. **Impliciren**, mit verwickelt seyn; it. ein Terminus in der Logik: das implicirt sich, das widerspricht sich; eins hebt das andere auf.

Imploriren, anrufen, erflehen. **Implorant**, der Hülfe gegen Jemand verlangt. **Implorat**, gegen den Hülfe verlangt wird.

Imponiren, auflegen.

Importiren, betragen, auf sich haben. **Importans**, wichtig, beträchtlich. **Importanz**, Beträchtlichkeit.

Importun, unbescheiden. **Importuniren**, auf eine grobe Art beschwerlich fallen. **Importunität**, Unbescheidenheit.

Imposant, auffallend, wer oder was sich ein Ansehen zuwege bringen kann, was eine verdiente oder auch unverdiente Achtung, Zuneigung, Ehrerbietung ꝛc. einzuflößen vermögend ist; **imposante Ernsthaftigkeit**.

Impossible, unmöglich.

Impost, Auflage, Steuer.

Impotent, unvermögend, ohnmächtig, lahm. **Impotenz**, das Unvermögen, sonderlich im Ehestande, in Leistung der ehelichen Pflicht. **Impotenzritter**.

Imprägnation, Auflösung, hauptsächlich der Salze und der Gasarten; it. Schwängerung.

Imprägniren, mit fremden Partikeln vermengen, eintränken, s. **schwängern**.

Imprenabel, unbezwinglich.
Impression, Eindruck, der Druck. Impressum, eine gedruckte Schrift.
Imprimatur, man kann dies drucken, die Druck-Erlaubniß, Censur.
Imprimiren, eindrücken, einprägen, drucken.
Improbiren, mißbilligen.
Impromtu, Gedicht aus dem Stegereife, unvorbereitet.
Improprie, uneigentlich.
Improvisaden, unerwartete scharfsinnige Antworten.
Improvisiren, Verse aus dem Stegreife machen.
Improviso, oder ex improviso, unvermuthet, plötzlich, unversehens.
Impudent, unverschämt.
Impudenz, Unverschämtheit.
Impugniren, über einen Haufen werfen, widerstreiten.
Impulsion, der Stoß, das Treiben eines Körpers; fig. Trieb, Antrieb, Anregung, Bewegungsgrund.
Impunität, Ungestraftheit.
impune, ungestraft.
Imputation, Zurechnung.
imputiren, zurechnen.
In capita, so viel als Personen sind.
In causa necessitatis, im, oder auf den Nothfall.
In continenti, sogleich, auf der Stelle.
In depositum, in Verwahrung geben, oder nehmen.
In effectu, in der That.
In expensas condemniren, in die Unkosten verurtheilen.
In flagranti, auf frischer That.
In folle, überhaupt.
In natura, eine Sache in der nemlichen Beschaffenheit und in dem nemlichen Stande, als man es erhalten hat, wiedergeben.
In omnem eventum, auf allem Fall.
In procinctu, im Begriff.
In solidum, gänzlich, Alle für Einen, und Einer für Alle, sich anheischig machen zu bezahlen, als Bürgen rc. rc.
In solutum, an Zahlungsstatt.
In sortem computiren, zur Hauptsumme schlagen.
In stirpes, den Stämmen nach.
In viridi observantia, in steter Uebung (von Gesetzen, Gewohnheiten, Gebräuchen).
Inacceptabel, unannehmbar, ungültig, z. B. ein Wechsel, Vorschlag.
Inaccessibel, unzugänglich.
Inaction, Unthätigkeit.
Inanition, Ausleerung, Entledigung; it. Erniedrigung, in der Theologie der Stand der Erniedrigung Christi;

Christi; it. Mangel an geistlicher Nahrung.
Inauditus, ungehört.
Inauguriren, einweihen. Inauguration, Einweihung. Inauguraldisputation, Einweihungs-Antritts-Streitschrift.
Incaminiren, anstellen, einfädeln, vorschlagen, aufs Tapet bringen.
Incapabel, unfähig.
Incarceriren, einkerkern.
Incarnat, Leibfarbe, Fleischfarbe.
Incarnation, Menschwerdung Christi (von dem Ausdruck; das Wort ward Fleisch) in der Chymie, Einfleischung, die Vermischung und Vereinigung einer feuchten mit einer trockenen Materie, durch eine allmählige Antränkung. Incornat, Fleischfarbe.
Incarnativ, Arzneymittel, so das Fleisch wachsend macht.
Incest, Blutschande.
Incidenter, bey Gelegenheit, beyläufig; zufälliger Weise.
Incidiren, einkommen, begeben, zutragen. Incident, ein Zufall beyläufig. Incident-Punkt, eine in einem Prozeß vorkommende Nebensache; incidenter, quantsweise.
Incipient, Anfänger, Lehrling.
Incision, bey Wundärzten, Schnitt, Einschnitt; bey Apothekern, Zerschneidung der Hölzer, Wurzeln, Früchte etc. etc.
Incitiren, aufmuntern, anreizen. Incitation, Anreizung.
Incitabilität, Reizfähigkeit; it. Erregbarkeit, ein Empfindungs- und Wirkungsvermögen der organischen Theile des menschlichen oder thierischen Körpers, nach Brownischen Grundsätzen der Medicin.
Inclavirt, eingeschlossen, umgeben, bekreiset, mit begriffen.
Inclination, Neigung, Liebe; it. sanftes Abgießen einer flüßigen Sache aus einem Gefäße. Incliniren, geneigt seyn, neigen, hängen.
Includiren, einschließen. Inclusive, eingeschlossen, mitgerechnet.
Incognito, unerkannt, unter fremden Namen.
Incola, ein Fremder, der an einen Ort hingezogen, und daselbst das Bürgerrecht oder Einwohnungsrecht, jus incolatus, erworben hat.
Incommode, unbequem. Incommodität, Unbequemlichkeit. Incommodiren, belästigen, beschweren, beuntuhigen.

Incomparabel, unvergleichlich.

Incompatibel, unverträglich miteinander. **Incompatibilität**, Unverträglichkeit.

Incompetent, nicht gehörig, unzuständig, ungültig. **Incompetenz**, Unzuständigkeit.

Inconfidenten, der Obrigkeit verdächtige Personen, oder Unterthanen.

Incongruent, falsch, wider die Regeln der Grammatik; fig. wider den Wohlstand, ungereimt.

Inconsequent, widersprechend, folgenwidrig. **Inconsequenz**, unrichtige Folge. Ungereimtheit. Folgeunrichtigkeit.

Inconsideration, Unbedachtsamkeit.

Inconsulte, inconsulto, unbedachtsam, unvorsichtig.

Incontro, Zufall, Gelegenheit. Mittel, Waaren anzubringen, zu verkaufen.

Inconvenienz, die Unbequemlichkeit, Unschicklichkeit.

Incorporation, Vereinigung, Vereinbarung, Einverleibung, Vermischung mehrerer Körper; fig. Aufnahme in eine Gesellschaft; Vereinigung mehrerer Provinzen. **Incorporiren**, einverleiben rc.

Incorrigibel, unverbesserlich; it. was nicht zu bessern ist, unzuverbessernd, hoffnungslos.

Incorruptibel, unzerstörbar, unbestechlich. **Incorruptibilität**, Unverweslichkeit.

Incosolabel, untröstlich.

Incourant, nicht gangbar, ungangbar, von Gelde und von Waaren.

Increment, Zuwachs.

Increpiren, schelten, strafen.

Incrustation, Ueberziehung, Bekleidung mit Gold- oder Silberblättchen, mit Marmor rc. it. der Anwurf des Mörtels oder Gypses auf eine Wand, ehe man al fresco darauf malet; it. die steinartige Rinde, welche sich in Gefäßen und an den Wänden der Grotten und Höhlen ansetzt.

Incubatio, Weissagungstraum, Tempelschlaf, divinatorischer Schlaf der Alten, welche in den Tempeln der Götter zu schlafen pflegten, um deren Hülfe zu erwarten, auch ihre Orakel im Traume zu vernehmen.

Inculciren, (das erste c wie k) einschärfen, einprägen, einprügeln.

Inculpabel, unschuldig, tadelfrey.

Inculpiren, beschuldigen, beymessen, zurechnen ein Vergehen. **Inculpat**, der Beschuldigte.

Incumpiren, sich auf etwas legen. Incumbenz, Pflicht, Obliegenheit.

Incurabel, unheilbar.

Incurien, Sorglosigkeiten, Nachläßigkeiten, Faulheiten, Unachtsamkeiten.

Incursion, feindlicher Einfall, Streiferey ins Land.

Indagiren, nachforschen. Indaginis altioris, das fernern Beweises bedarf. est res altioris indaginis, es braucht viel Nachforschens.

Indebite, ohne Schuld.

Indecent, unanständig. Indecenz, Unanständigkeit, Uebelstand.

Indecōrum, Unanständigkeit.

Indefinit, unbestimmt.

Indemnisiren, schadlos halten. Indemnisation, Schadloshaltung.

Independent, unabhängig. In England, ein Presbyterianer, Puritaner.

Indeterminismus, Zweifelsucht, Lehre, Meynung, daß man an allen Dingen zweifeln müsse, und nichts als wahr oder falsch bestimmen könne; s. Scepticismus, Pyrhonismus. Indeterminist, dieser Lehre und Meynung zugethan.

Index, Register, Blattzeiger.

Indicium, Anzeige. indiciren, anzeigen, ansagen, ankündigen.

Indictio, Römer Zinszahl; Zeit von 15 Jahren.

Indifferent, gleichgültig. Indifferenz, Gleichgültigkeit. Indifferentist, der alle Religionen für gleich hält. Indifferentismus, die Meinung, daß alle Religionen gleich gut sind.

Indigenat, das Recht der Eingebornen eines Staates, oder derer, die ihnen durch Gesetze oder landesherrliche Vergünstigung gleich gemacht werden. In Böhmen heißt es Incolat.

Indigent, dürftig, bedürftig, benöthigt, blos, mangelhaft, sehr arm; it. Armer, Nothleidender.

Indigestion, Unverdaulichkeit, Schwachheit des Magens.

Indignation, Unwille, Zorn, Entrüstung, Ungnade, Grimm, Verdruß, Mißfallen, Mißvergnügen.

Indignität, Unwürdigkeit, Unanständigkeit, Beschimpfung, schimpfliche Behandlung, Abscheulichkeit, Schandthat.

Indirect, per indirectum, nicht gerade zu; durch verborgene krumme Wege.

Indiscret, unbedachtsam, unbescheiden.

Indispensabel, unnachläßlich.

Indisposé, krank, übel, nicht wohl auf; it. übel aufgeräumt, übellaunig; it. aufgebracht gegen Jemand. **Indisposition**, Unpäßlichkeit; fig. Erbitterung, Abneigung.

Indistinkt, ohne Unterschied, unordentlich, alles untereinander geworfen, undeutlich, unbestimmt.

Individuum, ein einzelnes völlig bestimmtes Ding von einer Gattung, als z. B. ein einzelner Mensch **individuel**, nur auf einen passend; zu den Eigenschaften eines einzelnen Dinges gehörig. **Individualität**, **individualisiren**, ist nun leicht zu erklären.

Indolent, unempfindlich, träge; davon **Indolenz**.

Indosso, die Ueberweisung, der Uebertrag eines Wechsels an einen Andern; **indossiren**, einen Wechselbrief schriftlich übertragen. **Indossat**, dem der Wechsel übertragen worden. **Indossant**, der einem Andern überträgt, den Wechsel beyzutreiben.

Indubitabel, ungezweifelt, ausgemacht.

Induciren, verleiten, etwas einführen; it. auslöschen, ausstreichen.

Induction, in der Logik, die Betrachtung einzelner Dinge, um auf die Eigenschaft der ganzen Gattung zu kommen. Antrieb wozu.

Indulgenz, Erlaubniß, Verstattung, Nachsicht; it. Erlassug der Strafe, Begnadigung, Gelindigkeit, Verzärtelung; it. der Ablaß in der römischen Kirche: indulgiren.

Indulgiren, nachsehen, durch die Finger sehen. **Indulgent**, nachsichtig, nachgiebig.

Indult, **indultum moratorium**, Frist, z. B. zur Bezahlung rc. rc. it. Anstandsbrief; eiserner Brief; it. päbstlicher Gnaden: und Erlaubnisbrief; ehedem Ablaß; daher noch an einigen Orten Indult ein Jahrmarkt heißt.

Industrie, der Fleiß, Emsigkeit, Kunst etwas zu erfinden.

Inegal, ungleich, uneben.

Ineptien, Narrenspossen.

Inexcusabel, nicht zu entschuldigen, unverantwortlich.

Infallibel, untrüglich, unfehlbar. **Infallibilität**, Unfehlbarkeit, Untrüglichkeit.

Infam, ehrlos, unehrlich. **Infamie**, Schande, Schandfleck, Ehrlosigkeit.

Infanticidium, Kindermord

Infarctus, Verstopfungen, Anhäufungen und Concremente in den Gedärmen

oder Eingeweiden des Körpers.

Infatuation, Bethörung, Vernarrung in eine Person oder Sachen. **infatuiren**, bethören, närrischer Weise einnehmen.

Inferi, die unterirdischen Götter, **ad inferos**, ins Reich der Todten.

Inferiren, folgern; etwas einbringen, als die Waare in einem Laden.

Infernal, höllisch. **lapis infernalis**, Höllenstein, Corrosivstein, ein ätzendes, wegbeizendes Mittel, welches aus Silber gemacht wird.

Infestiren, unsicher machen, feindlich behandeln.

Infeudiren, Infeudation, Infëodation, Belehnung, zu Lehn reichen; Investitur, Belehnungsbrief, Vereinbarung mit dem Lehngute; s. **Feudum**.

Infibulation, das Zuheften und Riegeln der Geschlechtsglieder zur Erhaltung der Keuschheit, (bey verschiedenen afrikanischen und asiatischen Völkern gebräuchlich) das Zusammenheften der Schamlefzen junger Mädchen; it. bey den alten Römern die Unterbindung des Saamenstranges; bey den Sängern auf der Schaubühne.

Inficiren, anstecken (von der Pest, vom Aussatz, von Blattern.) **Infection**, Ansteckung.

Infigiren, einstecken, einbilden; zufügen, als eine Wunde.

Infinitiv, in der Grammatik, der unbestimmte Modus der Zeitwörter.

ad infinitum, ins Unendliche.

Infirmerie, Krankenhaus, Hospital.

Infirmiren, unkräftig machen, schwächen **Infirmitäten**, Schwachheiten.

inflammiren, entzünden.

Inflammation, Entzündung (in thierischen Körpern).

Inflexibel, unbiegsam, unlenkbar.

Infligiren, einem etwas — einen Backenstreich — geben, zufügen.

Influiren, einflößen, einen Einfluß (eine **Influenz**, oder einen **Influxus**) haben.

Influxionssystem, in der Seelenlehre, da man annimmt, daß Seel und Leib einen gegenseitigen Einfluß in einander haben. **Influxionist**, der diese Meynung behauptet. **Influxus, Influenz**, der Einfluß.

In forma probante, in gehöriger, beglaubter Form, mit Hand und Siegel

Informiren, unterrichten; it. berichten, Nachricht geben;

ben; sich wovon informiren, Nachricht wovon einziehen, sich darnach erkundigen, Bericht davon einnehmen. **Information**, Unterricht, it. Bericht, Benachrichtigung, gerichtliche Erkundigung ꝛc. Das **Informat**, eingeholte Belehrung über einen sonderbaren Rechtsfall.

Infusion, das Einweichen, die Einweichung, Ueberguß, den Saft, die Kraft herauszubringen; das Einlassen eines Medicaments von aussen in die Adern; fig. himmlische, übernatürliche Eingebung. **Infusionsthierchen**, kleine Würmerchen, deren man schon 390 Gattungen entdeckt hat; sind von den Saamenthierchen wohl zu unterscheiden.

In genere, insgemein, dem **in specie**, insbesondere, entgegengesetzt ist.

Ingenieur, Kriegsbaukunstverständiger.

Ingenium, Genie, Witz; **ingeniös**, sinnreich.

Ingenuität, Aufrichtigkeit, Offenherzigkeit, Redlichkeit, Freymüthigkeit, Einfältigkeit; it. der Stand eines Freygeborenen.

Ingrediens, Bestandtheil, Mischtheil, Zuthat, zu Arzneyen, Salben, Brühen.

Ingreß, Eingang, Zutritt.

Ingrossiren, (von Schriften) ins Ganze oder ins Reine bringen, völlig eintragen, in gehörige Form bringen.

Inhäriren, bey etwas stehen bleiben, anhängen, auf etwas bestehen.

Inhaftiren, zur gefänglichen Haft bringen; **arretiren**.

Inhibiren, untersagen, verwehren. **Inhibition**, das Verbot.

Inhuman, unbarmherzig, grausam, unmenschlich, ungefällig. **Inhumanität**, Grausamkeit, Härte, Unbarmherzigkeit, Ungefälligkeit.

Inigiten, Jesuiten, von dem spanischen Vornamen des Lojala, als Stifters derselben, Inigo.

Injiciren, einwerfen; anlegen an Ketten; ins Gewissen reden; einwenden.

Initial, Anfangs, z. B. **Initialbuchstaben**; **ab initio**, vom Anfange.

Initiiren, einweihen.

Injungiren, anbefehlen einschärfen, einknüpfen.

Injurie, Beleidigung, wodurch die Ehre eines Menschen angegriffen, oder gekränkt wird. **Jemand Injuriarum belangen**, ihn wegen solcher Beleidigungen gerichtlich verklagen. **Injuriant**, der einem Andern (dem

Injuriaten) eine solche Beleidigung zufügt.

Innocent, unschuldig.

Innotesciren, an den Tag kommen, bekannt werden.

Innoviren, erneuern, neu aufbringen; davon **Innovation**.

Innuiren, andeuten, winken.

Inoculiren, einympfen, pfropfen.

Inondiren, **Inondation**, überschwemmen, Ueberschwemmung.

Inquilinen, die Miethsleute.

Inquiriren, untersuchen (peinlich). **Inquisition**, Untersuchung; Glaubensgericht. **Inquisit**, der, über welchen Inquisition gehalten wird, peinlich Angeklagter.

Inrotuliren, zusammenheften, einpacken, als Acten. Inrotulatio Actorum, das Zusammenheften, Einpacken und Versiegeln der Acten.

Inrotulationstermin, der Tag, welcher zur Durchsehung der Acten und deren Einpackung angesetzt ist.

Insaliren, einsalzen, einpöckeln. Eine Religion, die der Seele gleichsam insalirt war; s. A. d. Bibl. XX. Theil p. 375.

Inscribiren, einschreiben. **Inscription**, Ueberschrift, Inschrift, Einschreibung.

Insect, Ungeziefer, Thierchen, welche nur eine Herzkammer, ein kaltes weisses Blut, Fühlhörner, und oft viele Füße, zum Theil auch Flügel haben; im Gegensatz der vierfüßigen Thiere, Vögel, Fische rc. **Insectologie**, Lehre, Abhandlung von Insecten.

Inserat, eine Beylage, eine Nachschrift, so einer Bittschrift, oder einem Libell beygefügt wird. **Inseriren**, einverleiben, hineinsetzen, einschieben.

Inseparabel, unzertrennlich.

Insignia, Ehrenzeichen, als Wappen, Schild und Helm; auch die zu Achen verwahrten Reichskleinodien, Reichsinsignia.

Insimuliren, einen beschuldigen. **Insimulation**, Beschuldigung.

Insinuant, einschmeichelnd, liebkosend, einnehmend, der sich beliebt machen kann. **Insinuiren**, sich einschmeicheln, beliebt machen; Jemanden etwas behändigen. **Insinuation**, die Einhändigung, Einschmeichelung; Uebergebung einer gerichtlichen Schrift; it. das gelinde sanfte Einziehen, Eindringen der Wärme, der Arzney, der Säfte; it. das gelinde Einschieben eines Instruments in eine Wunde; it. fig. die

geschickte Anbringung, seine Einkleidung einer Sache in Reden und Schreiben.

Insipide, abgeschmackt, ungereimt.

Insistiren, bestehen, mit Bitten anhalten.

Insociabel, unverträglich.

Insolation, Zubereitung eines Arzneymittels in den Sonnenstrahlen, oder an der Sonne.

Insolenz, Stolz, Grobheit, Frechheit, Unverschämtheit.

Insolvent, bey Kaufleuten, unvermögend zu bezahlen, bankerot.

Inspector, Aufseher. **Inspection**, Aufsicht. **inspiciren**, einsehen.

Inspiriren, begeistern. **Inspiration**, Begeisterung, Einathmung.

Inspirirter, Begeisterter, Religionsschwärmer, der göttliche Eingebungen oder Offenbarungen zu haben sich einbildet, oder vorgiebt.

Installiren, einsetzen, Jemanden einführen in ein öffentliches Amt. **Installation**, die Einsetzung in ein öffentliches Amt.

Instanz, das anhaltende, ernstliche Begehren; beym Proceß, die Zeit von der Klage an bis zum Urthel; die verschiedenen Gerichtshöfe, Gerichtsstand; als die erste, zweyte ꝛc. Instanz; die erste Instanz sind die Untergerichte, und die letzte Instanz das höchste Gericht. **instanter**, inständig.

Instigiren, anhetzen. **Instigation**, die Anreizung. **Instigator**, ein Anhetzer; der Fiskal.

Instilliren, eintröpfeln, einflößen. **Instillation**, das Eintröpfeln eines Medikaments, auf eine sehr empfindliche Stelle des Leibes, oder in eine Wunde.

Instinct, der Trieb, Naturtrieb, Antrieb. **ex instinctu Diaboli**, aus Antrieb des Teufels.

Institor, ein Ladenvorsteher, Factor, Krämer.

Instituiren, einsetzen.

Institut, Stiftung, wichtige fortdauernde Anstalt, zur Erreichung eines großen Endzwecks, z. E. zur Erziehung und Unterweisung junger Kinder ꝛc. zu gemeinschaftlicher Bearbeitung dieser oder jener Sache.

Instruiren, anweisen, unterrichten, in Form bringen. **Instruction**, Anweisung, Verhaltungsbefehl. **Instructiv**, lehrreich.

Instrument, Werkzeug, Aufsatz; it. Urkunde, sofern solche zum Beweise einer Handlung dient; eine vom Notarius aufgesetzte Beglaubigungsschrift, heißt ein **Notariatsinstrument**.

Insultiren, grob, schimpflich behandeln.

In subsidium juris, den Rechten zu Hülfe und Beystand, wenn eine Obrigkeit die andere ersuchet, in Gerichtssachen zu verfahren.

Insupportabel, unerträglich.

Insurgent, in Ungarn diejenige Militz, welche durch das Aufgebot, oder durch den Heerbann zusammengebracht wird; it. eine schonende Benennung mißvergnügter Unterthanen, welche sich gegen ihren Herrn oder die Regierung auflehnen, statt des härtern Wortes: Rebellen.

Insurgiren, aufsteigen, sich empören. **Insurrection**, Empörung.

Integer, rein, keusch, unversehrt, unverletzt, redlich, aufrichtig, ohne Tadel. **unciam integram**, auf Recepten, heißt: Eine ganze Unze oder 2 Loth.

Integriren, erneuern, wieder herstellen, von vorn wieder anfangen. **in integrum restituiren**; eine Person oder deren Sache wieder in vorigen Stand setzen. **Integrant**, zum Ganzen gehörig; Hauptstück, welches zu einer Sache gehört.

Integrität, Unschuld, Redlichkeit, Aufrichtigkeit, Unbestechlichkeit; it. Vollkommenheit, unverdorbener Zustand einer Sache.

Intellectuel, zum Verstande, Verständniß gehörig; it. geistlich, geistig, das ein geistiges Wesen hat, mit Verstand begabt.

Intelligenz, Verständniß, verständiges (und zugleich unkörperliches) Wesen.

Intelligenzen, vernünftig denkende Wesen, Engel, Geister. **Intelligenzblätter**, wöchentliche Nachrichten.

Intempestive, zur Unzeit.

Intendiren, zur Absicht haben, abzwecken; it. erhöhen. **intensiv**, erhöhet, vermehrt. **intensionirt**, gesonnen. **Intendant**, Oberaufseher.

Intense, (in der Musik) mit vermehrter, erhöheter Kraft oder Wirksamkeit. Das Gegentheil ist Remisse.

Intension, Anstrengung. it. Erhöhung, der höchste Grad einer Krankheit; it. höchster Grad der Kälte oder Wärme ꝛc. Der höchste Punkt des Barometers in Einem Jahre.

Intentiren, Absicht, Meinung; **intentioniren**, meinen, dafürhalten, beabsichtigen.

Intention, etwas Feindseliges

liges gegen Jemand im Sinne haben, androhen.

Inter spem et metum, zwischen Furcht und Hoffnung.

Intercalation, Einschaltung eines Tages, oder Monats.

Intercediren, fürbitten, sich einlegen. **Intercession**, **Intercessionales**, Fürbittschrift.

Intercipiren, auffangen, wegkapern.

Interdict, richterliches Verbot.

Interessant, was eine merkliche Beziehung auf uns oder auf Andere hat; rührend, vortrefflich. **interessante Begebenheit**, welche viele und wichtige Folgen hat.

Interesse, (das) dasjenige, worauf sich alle Theile eines Ganzen beziehen, zu dessen Hervorbringung sie alle wirken, oder wirken sollen. Z. E. das **allerhöchste Interesse**, der Nutzen, Vortheil rc. des Monarchen; it. jeder Vortheil, Nutzen oder Gewinn. Die **Interessen**, Zinsen, von ausgeliehenen oder erborgten Kapitalien.

Interessiren, jemandes Nutzen oder Vortheil betreffen; it. auf dessen Empfindungen wirken. Z. E. das interessirt mich nicht; ich bin dabey mit interessirt. **Interessent**, Theilnehmer, Theilhaber. **Interessirt**, eigennützig, in einem hohen Grade auf seinen Nutzen bedacht.

Interjection, Empfindungswort, Partikelchen, welches einen Affect ausdrückt, als: Ach! o! ey! rc.

interim, (ad) einstweilig, einstweilen, inzwischen.

Interimistisch, einstweilig, nur nebenbey und unterdessen gemacht, bis das Hauptsächlichste wird zu Stande gekommen seyn.

Interlineation, was zwischen 2 Zeilen einer Schrift eingeschaltet ist. **Interliniiren**, darzwischen schreiben.

Interlocut, Zwischenspruch, einstweilige Entscheidung oder Verfügung. Beyurtheil, Nebenbescheid.

Interlocutor, Dazwischenredner; it. in der Sprache der Magnetisirer der Geist, welcher durch das Organ des magnetisirten Kranken redet, und von dem Kranken selbst unterschieden seyn soll. **interloquiren**, dazwischenreden.

Intermezzo, Zwischenspiel.

Intermisciren, einmischen.

Intermittiren, aufhören.

Intermission, die Nachlassung, der Stillstand.

Intermittirender Puls, nachlassender Puls; **intermittirende Krankheit**, welche

welche eine gewisse Zeit aussenbleibt. Intermittirendes Fieber, kaltes Fieber oder Wechselfieber.

Internuntius, Gesandter und Minister des Pabstes an auswärtigen Republiken. Wird ein solcher Gesandter an hohe Höfe, bey Kaiser und Könige geschickt, heißt er Nuntius.

Interpelliren, unterbrechen.

Interpoliren, einschieben; erneuern, eine andere oder neue Gestalt geben. interpolirt, eingeschoben, neu gemacht.

Interponiren, darzwischen legen, zum Mittler anbieten. Interposition, Vermittelung.

Interpretiren, auslegen, verdolmetschen. Interpret, Dolmetscher.

Interpunction, Unterscheidungszeichen in einer Schrift.

Interregnum, Zwischenreich

Interrogatoria, Gerichtsfragen, Fragartikel, Fragpuncte beym Verhör; it. bey Abhörung der Zeugen.

Interrumpiren, unterbrechen, zerrütten, abbrechen. Interruption, Unterbrechung.

Interstitium, Zwischenraum.

Interusurium, Zins von Zins. Anatocismus.

Intervallum, Zwischenzeit, Frist, Zwischenraum. Lucide Intervallen, die guten Stunden eines Kranken, eines Verrückten; it. in der Musik, der Abstand oder die Entfernung eines höhern Tons von einem niedrigern.

Interveniren, dazwischen kommen; tertius interveniens, der dritte Mann, der zwey Streitende auseinander bringt.

Intervention, das Eintreten, Dazwischenkommen in einem Prozesse; Beytritt einer Person, (Intervenient) welche keine von den Hauptkontrahenten eines Vergleichs ist, sondern solchen nur mit genehmiget und ratificirt hat; it. Unterschleif mit anvertrauten Geldern.

Intervertiren, unterschlagen.

Intestato, ab intestato, ohne letzten Willen, ohne Testament.

Intimation, Bekanntmachung.

Intimidiren, ins Bockshorn jagen; Furcht, Schrecken einjagen; abschrecken.

Intimus, Vertrauter.

Intollerabel, unerträglich.

Intollerant, unduldsam.

Intolleranz, Unduldsamkeit, Verfolgungssucht, besonders in Religionssachen.

Intoniren, anstimmen; it. den Orgelpfeifen eine Gleichheit in der Stärke des Tons geben.

geben. intonirt, stolz, aufgeblasen.

Intraden, Einkünfte.

Intricat, verwickelt, mißlich. **intriciren**, verwirren.

Intrigue, **Intrige**, arglistiger Betrug, listiger heimlicher Streich, heimlicher Anschlag. **Liebesintrige**, heimlich und listig angesponnener und durchgeführter Liebeshandel. **Intrigant**, der sich gern mit geheimen Händeln abgiebt, Praktikenmacher, Ränkeschmied.

Introcession, das Einschrumpfen.

Introduciren, einführen. **Introduction**, Einführung.

Introitus, Eingang, Vorbereitung.

Intrudiren, einschieben, sich eindringen. **Intrusion**, die Einschiebung.

Intuitiv, beschaulich, anschaulich, anschauend, andächtig. **Intuitus**, das Anschauen. **primo intuitu**, beym ersten Anblick.

Intumiren, **intumesciren**, sich aufblähen, auf Gewalt trotzen.

Invalide, ein im Kriege gelähmter, oder zum Krüppel gemachter Soldat, der nicht mehr dienen kann. it. **invalide**, ungültig, unbündig, unkräftig in Rechten. **Invalidität**, Ungültigkeit, Nichtigkeit. **Invalidenhaus**, worin gelähmte und zu Kriegsdiensten untauglich gewordene Officiers und Soldaten, diese unglücklichen Opfer des Nachruhmes, verpfleget werden.

Invariabel, (Fr.) unveränderlich.

Invasion, feindlicher Einfall.

Invective, Schmähungsrede.

Invehiren, auf einen losziehen, einen anfahren, hineinführen.

Inventiren, ein Verzeichniß machen, aufnehmen, aufschreiben. **Inventarium**, beglaubtes Verzeichniß einer Verlassenschaft des Vorgefundenen; Register aller beweglichen und unbeweglichen Zubehörungen eines Guts; it. die Grundstücke selbst. **Inventur**, Nachsicht von dem was sich vorfindet.

Invention, Erfindung. **Inventor**, der Erfinder; **inventiös**, erfindungsvoll, sinnreich.

Inversion, Figur in der Redekunst, da man einen Satz umkehrt, und das Prädikat dem Subjekte vorsetzt. Z. E. der Mann ist gut — gut ist der Mann.

Invertiren, umdrehen, umkehren.

Investiren, feyerlich einkleiden, in ein Amt einführen, einsetzen, sonderlich von geistlichen Aemtern gebräuchlich; it. einen Platz, eine Vestung berennen, einschließen. **Investitur**, feyerliche Einkleidung ꝛc.

Inveteriren, einwurzeln, verjähren.

Inviolabel, unverletzlich.

Invisibel, unsichtbar.

Invidiren, einladen. **Invitation**, Einladung.

Involviren, in sich schließen, mit und bey sich führen. Z. E. einen Widerspruch, eine Ungereimtheit.

Jocose, scherzhaft, im Scherz.

Jonathan, ein treuer, zuverläßiger Freund. David und Jonathan, eben so viel als Damon und Pythias; Orestes und Pylades.

Jongler, Gaukler, Taschenspieler, Possenreisser.

Jonikus (Poesie) viersylbiger Fuß von zwey Arten, wo entweder die beyden ersten, oder die beyden letzten Sylben kurz, die übrigen lang sind, als unerobert, oder: ausströmete.

Josaphat; ins Thal Josaphat Jemand laden, d. i. vor das göttliche Gericht laden, citiren.

Jota, der kleinste Buchstab im hebräischen und griechischen Alphabet; it. ein Pünktchen, Tüpfelchen, kleines Strichelchen; fig. nicht das Allergeringste; davon verstehe ich nicht Ein **Jota**; nichts mehr! kein Jota!

Jotacismus, Art und Gewohnheit, das griechische ει und η wie ein i auszusprechen; it. fehlerhafte Organisation des Gaumens, da man die Guttural- oder Kehlbuchstaben J und G nicht recht aussprechen kann, oder mit einander verwechselt, wie z. E. die Obersachsen **Jot** statt **Gott** sprechen, u. dgl.

Journal, Tagebuch, Monatsschrift. **Journalist**, Bücherbeurtheiler, Tagebuchführer, oder Schreiber.

Jovialisch, lustigen, fröhlichen Gemüths.

Jovialisches Jahr, worin der Planet Jupiter regiert.

Jovialist, der Lustigmacher am ehemaligen polnischen Hofe. **Jovialität**, Lustigkeit, Fröhlichkeit. Ein jovialischer Mann, munterer, aufgeweckter, lustiger Mann.

Jouissance, (Fr.) wollüstiges, geiles, unzüchtiges, schlüpfriges Gedicht, oder Buch, z. E. die Aloysia Sigaea;

Sigaea; die Pucelle d'Orleans; le Cabinet d'amour etc.

Ipso facto, eigenthätiger Weise. ipso jure, durch das Recht, oder von sich selbst.

Irene, Friedensgöttin; fig. der Friede selbst. Irenische Schriften, welche zur Beförderung der Vereinigung der verschiedenen Religionspartheyen abzielen.

Irenik, Friedenstheologie.

Irenarcha, Friedensfürst.

Ironie, Spottrede, versteckter Spott, da man unter dem Scheine Jemand zu loben, ihn wirklich tadelt oder höhnt; it. Figur in der Redekunst, da man gerade das Gegentheil denkt und meynt von dem, was die Worte sagen; s. Sarcasmus.

Irrationalgrößen, die mit andern keine gemeine Mensur haben, und deren Wurzel sich durch keine Zahl, so wenig ganze, als gebrochene, ausdrücken läßt.

Irreconciliabel, unversöhnlich.

Irrecusabel, unverwerflich, z. E. ein Zeuge.

Irreformabel, was sich nicht mehr ändern, verbessern, abstellen läßt.

Irrefragabel, unzerbrechlich.

Irregenitus, unwiedergeborener (im theol. Sinne), unbekehrter, fleischlich: irdischgesinnter Mensch.

Irregulär, unregelmäßig, unordentlich.

Irreligion, Religionslosigkeit, practischer (thätiger) Unglaube.

Irremissibel, unerläßlich, z. B. Strafe.

Irreparabel, unersetzlich, unwiederbringlich.

Irreprochable, (Fr.) untadelhaft, unverwerflich; was keines Beweises bedarf.

Irresolut, Irresolution, unentschlossen, Unentschlossenheit.

Irrevocabel, unwiderruflich.

Irritabilität, Reizbarkeit.

Irritiren, reizen, aufbringen.

Irroration, Besprengung mit einer Feuchtigkeit, um die Kraft aus einer Pflanze 2c. zu ziehen; it. Art sympathetischer Kur, Begießung einer Pflanze 2c. mit dem Schweiß, Blut, Urin 2c. des Kranken.

Irrumpiren, einbrechen.

Irruption, Einbruch, Einfall.

Isagoge, Einleitung; it. Anleitung, Unterweisung. isagogisch, zur Einleitung, Anleitung, Unterweisung gehörig.

Isagonum, ein Gleicheck; isagonisch, gleichwinklich.

Ischiatik, Hüftweh, Lendengicht.

Ischurie, Harnstrenge, Harnverstopfung. **ischuretische Mittel**, für dieses Uebel dienlich. Ist von **Strangurie** verschieden.

Isegrim, Isengrim, (Isangrin) Name des Wolfes in den alten deutschen Fabeln und Romanen; fig. ein mürrischer, grämlicher, trotziger Mensch; Brumbart.

Isoädrum, regulärer Körper von 20 dreyeckigen Seiten.

Isochronismus, gleichzeitige Jahresrechnung; it. Gleichheit der Dauer in den Bewegungen eines Körpers, z. E. an den Pendeln der Uhren. **isochronisch**, was in gleicher Zeit geschiehet.

Isolirt, (von Häusern, Säulen) frey stehend, allein stehend, nirgends anstoßend. s. Frey, von Niemanden abhängig, einsam.

Isomerie, Kunst oder Wissenschaft, die Zahlen von Brüchen zu befreyen, oder das Reduciren mehrerer Brüche auf einerley Nenner. **isomerisch**, gleichtheilig.

Isopleoron, gleichseitiger Triangel.

Isorithmisch, gleichzählig, aus gleichen Zahlen bestehend.

Isorropostatik, Gleichgewichtslehre.

Isoscel, **Isoscelos**, gleichschenklich.

Isthmus, Erdzunge, sich weit ins Meer erstreckende Landspitze. **Isthmus der Kehle**, Scheidewand zwischen dem Luftröhrenkopfe und dem Schlundkopfe. **isthmische Spiele**, gewisse feyerliche Spiele, die alle drey Jahre in Griechenland gehalten wurden.

Item, ingleichen.

Itinerarium, Reisebeschreibung.

Jubel, Freudengeschrey. Die lauten Jubel schallen von den Bergen nieder; in dulce jubilo etc. **Jubiläum**, Jubelfest, Jahrfest; it. das 50ste und 25ste Jahr von einer merkwürdigen Begebenheit an gerechnet, z. B. die goldene oder silberne Hochzeit der Eheleute. **jubiliren**, frohlocken; it. einen Beamten Alters halber, oder nach 50jährigen Diensten in Ruhe setzen.

Jubilate, der dritte Sonntag nach Ostern; weil man sonst an diesem Tage, aus dem 66sten Psalm: Jubilate Deo omnis terra etc. zu singen pflegte.

Judaisiren, ein Jude werden, sich beschneiden lassen. (im Scherz) sich erhenken.

Jude, bey einigen Handwerkern ein Lehrjunge, weil nämlich derselbe noch nicht getauft oder gehänselt worden

den. Der ewige Jude, ein Mensch, der immer herumläuft, in beständiger Bewegung ist.

Judex, Richter. Iudex competens, gültiger Richter.

Judiciren, urtheilen. Judicium, Gericht, Urtheil, Beurtheilungskraft; judiciös, beurtheilungsvoll, scharfsinnig, klug.

Judicialiter, gerichtlicherweise.

Jul, Julfest, Weihnachtsfest bey den nordischen Völkern.

Juliuslöser, große, silberne braunschweigische Medaille vom Herzog Julius.

Junkeriren, müßig gehen; it. Staat machen, als ein Junker sich aufführen.

Junktur, das Gelenke, Eingelenkung an den Gliedern, überhaupt alle Verbindung der Knochen.

Junta (auf der Insel Korsika) ein Policey- und Strafgericht.

Juramentum. Eid. Juramentum calumniae, den die Partheyen ablegen, daß sie sich nicht ums Geld oder um die Zeit bringen wollen. — credulitatis, Eid, daß man glaube und dafür halte, die Sache sey so und nicht anders. — diffessionis, Eid daß man weder Hand noch Siegel an einem vorgelegten Dokumente erkenne. — fidelitatis, Eid der Treue. — paupertatis, Armeneid. — purgatorium. Reinigungseid, wodurch man sich von allem vermutheten Antheil an einer Sache reiniget. — suppletorium, Erfüllungseid, wodurch einer seine Meynung, die er nur halb erwiesen, völlig bekräftiget.

Jurisdiction, Gerichtsbarkeit. Jurist oder Jurisconsultus, Rechtsgelehrter. Jurisprudenz, Rechtsgelehrsamkeit. Justiz, die Handhabung des Rechts. Justificiren, rechtfertigen. Justification, Rechtfertigung.

Jury, (in Großbrittanien) die 12 oder 24 Geschwornen, welche, nach Abhörung der Zeugen, von der Wahrheit oder Unwahrheit einer That oder einer Sache ihr Urtheil im Gerichte einbringen müssen.

Jus, das Recht, Jura, die Rechte, de jure, von Rechtswegen, jus aggratiandi, Begnadigungsrecht.

Jus abalienandi, Veräußerungsrecht.

Jus armandiae, das Recht Vestungen zu bauen, Soldaten zu werben, Magazine anzulegen 2c. ein Regale,

gale, das jedem Landes-Herrn zusteht.

Jus belli, das Kriegesrecht.

Jus canonicum, seu Pontificium, das päbstliche oder geistliche Recht.

Jus civile, das bürgerliche Recht.

Jus commercii, das Handlungsrecht.

Jus commune, das allgemeine Recht.

Jus compascui, vel compascendi, das Recht der Koppelweide.

Jus Divinum, das göttliche Recht.

Jus Episcopale, das bischöfliche Recht.

Jus Feudale, das Lehnrecht.

Jus Fisci, das Recht des fürstl. Amts oder der Kammer.

Jus Gentium, das Völkerrecht.

Jus Germanicum, das deutsche Recht.

Jus hereditarium, das Erbgangsrecht.

Jus Justinianeum, des Kaisers Justiniani Gesetze.

Jus militare, das Kriegsrecht.

Jus naturae, das Naturrecht.

Jus offerendi, der Wiederkauf.

Jus pascendi, die Triftgerechtigkeit.

Jus patronatus, Schutz- und Schirmgerechtigkeit; it. das Pfarrlehn, Recht und Macht einen Pfarrer vorzuschlagen und einzusetzen.

Jus praelationis, das Vorzugsrecht.

Jus praesentandi oder presentationis, das Recht, einen Kandidaten zu einem Amte vorzuschlagen.

Jus primogeniturae, das Recht der ersten Geburt.

Jus privatum, das Privatrecht.

Jus protimiseos seu retractus, das Näherkaufsrecht.

Jus provinciale, das Landrecht.

Jus Publicum, das gemeine oder öffentliche Staatsrecht.

Jus Publicum Caesareum, das gemeine kaiserliche Recht.

Jus quaesitum, ein erlangtes Recht.

Jus retentionis, das Recht, etwas inne zu behalten.

Jus Saxonicum, das Sächsische Recht.

Jus Stapulae, die Stapelgerechtigkeit.

Jus talionis, das Wiedervergeltungsrecht.

Jus venationis, das Jagdrecht.

Jus vitae et necis, das Recht über Leben und Tod.

Jus utendi, fruendi, Nutznießungsrecht.

Justificiren, sich entschuldigen, rechtfertigen, verantworten, vertheidigen; it. gegeneinander halten, vergleichen, Rechnung richtig machen, schließen; it. verdammen, zum Tode verurtheilen, hinrichten.

Justiren, ausgleichen, berichtigen, die ausgestickelten Münzen nach dem Richtpfennig auswägen. **Justirer**, Münzausgleicher.

Justorium, Instrument der Schriftgießer, die gegossenen Lettern genau auszugleichen.

Justitium, Stillstand in den Gerichten, Ferien.

Justiz, Handhabung des Rechts; it. die dazu verordneten Personen; it. der Ort, wo die peinlichen Urtheile vollzogen werden.

Justiziarius, Gerichtsperson, Rechtspfleger bey Niedergerichten.

Juxtaposition, das Wachsen eines Körpers durchs äußere Anheften; Anwachsen eines Dinges an das andere.

Ixeutik, Vogelfängerkunst.

K.

Kabak, Wirthshaus, Wein- oder Bierschenke in Rußland.

Kabel, ein Theil von mehrern, welche nach dem Loose verkauft werden. **Kabeln**, loosen, nach dem Loose vertheilen, daher: **Kabelrolle**, **Kabelwiese**, **Kabelbier**, welches nach dem Loose gebrauet wird. **Kabelung**, Vertheilung, Verkauf nach dem Loose.

Kabeltau, Ankertau.

Kabelung, bey den Kaufleuten, schlechte und gute Waaren in gewisse Sorten oder Haufen vermischen, und sie alsdann zu verauctioniren; so viel als: rampen, in Bausch und Bogen verkaufen.

Kahal, jüdisches Collegium der Gemeindevorsteher.

Kabuse, enges Zimmer, Verschlag, schlechte niedrige Hütte, eine Kajütte.

Kaftan, langer und weiter Oberrock ohne Falten.

Kai (Quai), ein bekleidetes, mit Mauerwerk eingefaßtes Ufer; gemauerter und oben gepflasterter Platz am Ufer.

Kajüte, Zimmer und Kammer auf Schiffen.

Kakadauphin, eine ekelhafte gelbe Farbe.

Kakadu, Papagey mit einem Büschel auf dem Kopfe.

Kakerlaken, (homines troglodytes) weisse Mohren; Gattung aussätziger Menschen in Afrika, Asien und

und Amerika. Auch der ungeschwänzte langarmige Affe, Gibbon, oder Orang-Outang, wird Kakerlak genannt; it. eine Art Käfer.

Kalabasse, Trinkgeschirr der Mohren.

Kalendae, bey den Römern und heutigen Lateinern, der Erste Tag eines jeden Monats.

Kalender, Art lüderlicher, wollüstiger Mönche oder Derwische, in Persien und andern Morgenländern, welche Vater, Mutter, Weib, Kinder und alles verlassen, im Lande herumlaufen und betteln. Bewirthet man sie, so stehen sie nicht eher vom Tische auf, bis sie reine Bahn gemacht haben, und ihnen der Athem stehen bleibt; it. Tag- Wochen- und Jahresberechnung.

Kalenderherrn, **Kalandsbrüder**, waren eine Gesellschaft oder Brüderschaft von geistlichen und weltlichen Personen, beynahe in allen großen Städten Deutschlands, fast nach Art der Rosenkreuzer, welche am Ersten Tage jeden Monats, den die Lateiner Kalendas nennen, zusammen kamen; für die Seelen der Verstorbenen etwas beytrugen, auch dabey verordneten, was für Allmosen auszutheilen, und für Fest- und Fasttage zu begehen wären. Sie sind aber wegen der unmäßigen Schmausereyen verhaßt und abgeschafft worden. Das Sprichwort: **er kalendert die ganze Woche**, hat seinen Ursprung daher. Der **Kalandshof** zu Berlin, diente ehedem zu ihren Versammlungen und Zusammenkünften fig. **Kalandsgesellschaft**, üppige, schwelgerische Schmausgesellschaft.

Kalfatern, die Löcher und Ritzen eines Schiffes verstopfen, und mit Talg, Theer und Pech überstreichen.

Kaliph, sonst der Titel der Nachfolger des Mahomeds; mächtiger Regent in Syrien, Aegypten, Persien ꝛc. heutzutage ein Oberpriester.

Kaliphat, Amt und Würde eines solchen Hohenpriesters in der Türkey.

Kalkant, Bälgetreter bey den Orgeln.

Kalmäuser, Mensch, der sich in der Einsamkeit den tiefen Nachdenken überläßt; Grillenfänger. **Kalmäusern**, in der Einsamkeit seinen Gedanken nachhängen.

Kalokagathie, Rechtschaffenheit, Redlichkeit, Aufrichtigkeit; innerliche Schönheit und Güte der Seele.

Kammermatrikel, Verzeichniß derer, die beym Kammer-

Kammergericht stehen; it. das Verzeichniß, was jeder Reichsstand zu Unterhaltung dieses Kammergerichts jährlich beytragen muß. Die Summe selbst, auch der Termin, wenn sie bezahlt werden muß, heißt das **Kammerziel**; im Plur. **Kammerzieler.**

Kanaster, ein Korb, daher der in Körben aus Indien zu uns gebrachte Tabak den Namen **Kanastertabak** erhalten.

Kanāl, Einschnitt am Ende der Buchdruckerlettern; langer, breiter, tiefer, auch wohl schiffbarer Graben; schlechthin der schmale Theil des atlandischen Meeres, die Meerenge zwischen England und Frankreich; fig. Mittel und Wege seine Absichten zu erreichen.

Kandeimesse, Lichtmesse.

Kandidāt, der auf ein Amt wartet, oder dazu geschickt ist.

Känker, gewisse Krankheiten der Nelken bey Blumenliebhabern; it. Spinne.

Kantschuh, in Pohlen und Rußland eine Art Karbatsche, lederne Geißel, Verbrecher damit zu züchtigen.

Kap, das, ein Vorgebürge.

Kapellan, Geistlicher, der den Gottesdienst in einer Kapelle besorget; Priester, der in vornehmer Leute Häuser Messe liest. Bey Evangelischen ein Diakonus.

Kapelle, in der Chymie und Schmelzkunst, flacher Tiegel von Asche und gebrannten Knochen, Gold und Silber darauf abzutreiben, oder kapelliren.

Kapital, Summe Geldes, welche bestimmt ist, Gewinn zu bringen; it. oberster Theil einer Säule. **Kapitalist**, der viel baares Geld besitzt. **Kapitalverbrechen**, Hauptverbrechen, wodurch das Leben verwirkt wird.

Kapitel, Theil eines Buchs, einer Schrift; it. Versammlung gewisser zu einer Gemeinheit oder Gesellschaft gehöriger, geistlicher oder weltlicher Personen; it. Ort, wo sie sich versammeln; it. die Glieder einer solchen Gesellschaft selbst, als ein Ganzes betrachtet, das **Domkapitel**; figürl. Materie, Gegenstand eines Gesprächs; einem auf das rechte Kapitel helfen; in dem Kapitel von der Schönheit leidet das schöne Geschlecht keine Nebenbuhlerinnen; it. ein derber Verweis, einem das Kapitel lesen.

Kapitular, Kanonikus, Ordensglied, welches das Recht hat, dem Kapitel beyzuwohnen.

Kap=

Kapnomantie, Wahrsagerey aus dem aufsteigenden Rauche des Opferfeuers.

Kappāten, Büßende bey den Katholiken, die sich, wenn sie sich geisseln und den Rücken zerfleischen, mit einer Kappe verhüllen, um nicht erkannt zu werden.

Kaplaken (das) Ergötzlichkeit, welche der Schiffer noch über die bedungene Fracht von jeder Schiffstonne erhält.

Karaffine, kleine gläserne Flasche mit einem engen Halse.

Karaïten, eine gewisse Secte unter den Juden, die sich an den Grundtext der Bibel halten, im Gegensatz der **Talmudisten**.

Karat, kleines Gewicht, nach welchem das Gold und die Edelgesteine gewogen werden, 12 Gran; 24 machen eine Mark; bey Edelgesteinen hat ein Karat nur 4 Gran.

Karillon, musikalisches Instrument, aus porcellainen Bechern und Schaalen zusammengesetzt, mit vier Octaven.

Karmosiren, karmusiren, einen großen Edelstein mit kleinen dergleichen einfassen, mit einem Rande versehen.

Karnieß, der dritte Obertheil des Hauptgesimses einer Säule, halb ein- und halb auswärts gebogen, in der Gestalt eines lateinischen S.

Karniffeln, mit der Faust durchprügeln, brav zerstoßen. **Karniffelspiel**, Art Kartenspiel.

Karnifiziren, hinrichten; fig. peinigen, quälen.

Karrete, kleine, schlechte, elende Kutsche.

Kasematte, ein Vestungsbau, niedrige Gewölbe unter dem Hauptwalle.

Kassengeld, im Hannöverschen, nach dem Leipziger **Münzfuß** von 1690, oder nach dem Reichsfuß von 1738 ausgemünztes Geld; wornach die Pistole nur 4 thlr. 8 gr gilt.

Kastagnetten, Klapperhölzer der Tänzer bey den Spaniern, Mohren rc.

Kastellan, Befehlshaber eines Kastells oder Schlosses; it. ein Bedienter, welcher in fürstlichen Schlössern und Pallästen die Aufsicht über die Zimmer hat.

Katakliszmen, heftige Ergießungen des Meeres, der Flüsse; starke Ueberschwemmungen.

Katarakt, Wasserfall; it. der graue Staar an den Augen.

Katarollen, einen auf der Folter etliche Ellen länger ausdehnen.

Katharrh, Catarrh, Schnupfen, Husten rc.

Kathar-

Kathartika, abführende Arzneyen.

Katoptromantie, Wahrsagerey vermittelst eines Spiegels.

Kattegat, eine so benannte Meerenge in Dännemark.

Kauderwälsch, unverständliche Sprache.

Kavallerie, Reuterey.

Kehraus, langer und geschwinder Tanz, womit eine Tanzlust gemeiniglich beschlossen wird.

Kemnate, Kemnade, steinernes Gebäude, gewölbte, veste Kammer.

Kenchriten, Hirsensteine; Art kleiner runder Steinchen oder Körner, in den Steingebirgen.

Keri und Katif, oder zusammengezogen und kurz ausgesprochen Kri und Ktif, bedeuten die verschiedenen und von einander abweichenden Lesarten in der hebräischen Bibel, im Text und am Rande.

Kibitka, ein russisch = liefländisches schlechtes Fuhrwerk.

Kielhalen, Kielholen, eine Schiffsstrafe, nach welcher der Verbrecher mit Kugeln beschwert, und dreymal unter dem Balken oder Kiele des Schiffes durchgezogen wird.

Kiezen, den Tabak auf dem Acker die Spitzen der Stengel abschneiden, damit er desto größere Blätter treibe.

Kikriki, kaiserliches Lustschloß bey Petersburg, welches aber Katharina II. zum Andenken des 1770, über die türksche Flotte bey Tschesme, in Gegenwart Josephs II. 1780, Tschesme benannte.

Kiosk, Art Tempel oder prächtiges Gebäude; (s. Modenjournal) it. ein türkisches Gartenhaus.

Kilpgang, besondere Gewohnheit in der Schweiz, da die jungen Bauerknechte und Freyer, ihre Geliebten des Nachts besuchen, und auch ohne Nachtheil ihrer Ehre und ihres guten Namens schwängern. In Schwaben heißt es: fenstern gehen.

Kipper und Wipper, Beschneider der guten und vollwichtigen Münzen.

Kippergeld, beschnittenes falsches Geld. Getraidekipperer, Kornjude.

Kladde, erster Aufsatz, Entwurf einer Schrift; Buch der Kaufleute, worinn die täglichen Geschäffte nur flüchtig verzeichnet werden; Schmadderbuch.

Kleromantie, auch Astragalomantie, Wahrsagerey aus Stäbchen oder Würfelchen von Knochen; it. Wissenschaft durchs Loos, oder Ausrechnung gegebener Zahlen,

Zahlen, etwas herauszubringen.

Klidomantie, das Schlüssellaufenlassen; Art abergläubischer Wahrsagerey.

Klima, besondere Himmelsgegend, in Ansehung der Witterung in denselben.

Knappe, junger von Adel, der noch nicht Ritter ist, Schildträger; it. Gesell, Mühlknappe; it. ein Bergmann. **Knappschaft**, sämtliche Bergleute, die auf einem Bergwerke arbeiten.

Knees, Knäs, Kniäs, rußischer Fürst.

Köhlerglaube, wenn man in Religionssachen auf das blose Zeugniß Anderer, ohne eigene Ueberzeugung glaubt.

Kolik, heftiger, reissender Schmerz im Unterleibe.

Kolon, Colon, Doppelpunkt, logisches und orthographisches Unterscheidungszeichen; zwey übereinander stehende Punkte (:) **Semikolon**, Strichlein mit einem Punkte drüber (;)

Koloß, Riesenbild, riesenmäßige Bildsäule; Säule, welche über 7 Fuß hoch ist; it. Gebäude von ungeheurer Größe und Höhe.

Kombabusiren, sich selbst kastriren, und zwar aus Liebe zu seinem Herrn, um ihm allen Argwohn zur Eifersucht zu benehmen; im Scherz.

Komma, Bleystrichlein; logisches und orthographisches Unterscheidungszeichen.

Komödie, Comödie, theatralisches Lustspiel; fig. lustige, oder verworrene Begebenheit.

Komisch, (Fr.) comique, lustig, poßirlich, lächerlich.

Kompaßbriefe, Schreiben, wodurch ein Richter den andern ersucht, ihm seine Unterthanen zu stellen, und Zeugen abzuhören.

Kondy, heiliger Opferbecher der alten Perser. Sonnenbecher, Sonnenkelch.

Koranzen, kuranzen, peitschen, prügeln, durchgerben.

Korbetten, Kourbetten, gewisse Sprünge der Pferde, da sie die Vorderfüße ein wenig über sich heben, und die Hinterfüße gleich nachsetzen.

Korn und Schrot, die Bestandtheile der Münze; **Korn** ist das reine Gold oder Silber, und **Schrot** der Zusatz von andern Metallen; f. ein Mann von gutem alten Schrot und Korn.

Kornet, bei Malern, ein elfenbeinernes Behältniß zu den Näpfchen mit den zubereiteten Farben. — **Kornette**, Schlafhaube der Damen. Fähndrich bey der Kavalleire.

Kornut, Hörnerträger, Hahnrey; it. ein neu angekommener, noch nicht deponirter oder gehänselter Student; bey Buchdruckereyen ein noch nicht postulirter Gesell.

Korporal, Unterofficier, in Kriegsdiensten. Das **Korporel**, geweihetes leinenes Tüchlein, welches bey der Messe untergebreitet wird, die Hostien und den Kelch darauf zu stellen.

Korrectorium, ein Buch des heil. Franciskus de Paula, worinn die verschiedenen Arten der Pönitenzen der Franziskaner-Mönche, in Vergehungsfällen aufgezeichnet stehen.

Korridor, enger Gang, um oder an einem Gebäude, welcher zu vielen Gemächern führt; Gang zwischen zwey Reihen Zimmern.

Kosacken, Kasacken, eine zum Theil noch wilde, zum Theil schon gebildetere und gesittete Völkerschaft in Rußland und der Tartarey.

Koskinomantie, abergläubische Gaukeley, da man ein horizontal gestelltes Sieb herumlaufen, oder sich herumdrehen läßt, um den Thäter eines Diebstahls zu entdecken.

Koth, (Das) die **Kothe, Kathe**, schlechtes niedriges Häuschen; Bauerhaus ohne Hofstätte. **Salzkothen**, die Hütten in Salzwerken. **Kothknappe**, Salzarbeiter.

Kracke, kleines schlechtes aufgebracht wird; der sehr nachdenkt, etwas zu erfinden. Pferd; it. ungezognes Kind.

Krakeel, heftiger Zank, Streit. **Krakeelen**, zanken.

Krambambuli, Art Brannteweins.

Kran, Hebemaschine zu schweren Lasten.

Krater, die obere Oeffnung und Höhlung eines feuerspeyenden Berges.

Kraut und Loth, Pulver und Bley. Munition der Soldaten.

Kriebelkopf, Kribbelkopf, jähzorniger Mensch, der leicht über jede Kleinigkeit

Kriebelkrankheit, eine Nervenkrankheit, worinn nach einem starken Schweisse, kleine Blattern über den ganzen Körper hervorkommen, und heftiges Jucken verursachen, mit Convulsionen, Contracturen und Lähmungen begleitet, von schlechter Nahrung und Genuß des Mutterkorns entstehend.

Krippereiter, verächtliche Benennung eines armen Edelmanns, welcher nichts weiter, als Ein Pferd hat, womit er wohlhabendere Nachbarn besucht und beschmauset; gleichsam, von Krippe zu Krippe reitet.

Kritikaster, scharfer, oder unbefugter Kunstrichter.

Kroisade, Kreuzfahrt, Kreuzzug gegen die Ketzer und Ungläubigen.

Krokylegmus, niedrige Emsigkeit, mit welcher ehemals die Schmeichler von dem Kleide ihres Gönners alle kleine Fäserchen absuchten, um ihre Ergebenheit zu beweisen. (Lessings Laokoon).

Kromnyomantie, abergläubisches Verfahren manngieriger Mädchen, aus Zwiebeln ihren künftigen Bräutigam zu erforschen.

Krone, die Platte, die Tonsur der Mönche; fig. der Kopf. Das fährt mir in die Krone; er hat was in der Krone; d. i. er hat einen Rausch, Aerger.

Kryptographie, geheime, verborgene Schreibekunst.

Kryptoportikus, unterirdischer Gang, wenn der Eingang einer Grotte, durch allerley Verzierungen verdeckt wird.

Krystallographie, Beschreibung der Krystalle und deren Arten; Lehre oder Abhandlung von denselben.

Kuirukli, Schwanzmenschen, geschwänzte Menschen in Rußland.

Kummer, gerichtlicher Anschlag, Arrest auf unbewegliche Güter.

Kunkelfüsen, Verwirrungen, geheime Intrigen.

Kurmeden, Behändigungsgüter, welche eine oder zwey Hände, d. i. Lebzeiten, eingeräumt oder eingegeben werden.

Kutuchta, **Kutukta**, der große Priester, oder Oberpriester der mongolischen Tatern.

Kux, ein Bergtheil im Bergbau; der 128te Theil einer einer Zeche; fig. **Kuxlohn davon bringen**, sich umsonst bemühen.

Kypellomachie, das um die Wette saufen. **Kypellomachus**, ein Held im Saufen.

Kyrie eleison, Herr, erbarme dich unser!

Kyriette, Lytaney; (im Scherz) allerhand Gebete; fig. ein langes Register, großes Verzeichniß, weitläuftige Beschreibung, lange verdrüßliche Reihe, Worte, Unglück ꝛc. Erzählung verdrüßlicher Dinge.

Kystiotomie, Herausziehung des Urins aus der Blase, durch chirurgische Operation.

L.

L. oder l. bedeutet: Liber, das Buch. Licentiatus, ein Licentiat, oder Linea, die Zeile. L B. siehe B. L. l c siehe cit loc. L H P. Leur hautes puissances, Ihre

Ihre Hochmögenden, die Herren Generalstaaten von Holland. LL. Leurs, Ihre. L. L Lingua latina, die lateinische Sprache. L. S. Loco Sigilli, anstatt des Siegels.

Lab, die sauer gewordene und geronnene Milch, in dem vierten Magen junger, säugender, wiederkäuender Thiere, deren man sich bedient, süße Milch damit zu **läben**, d. i. gerinnen zu machen.

Labadisten, eine reformirte Religonsparthey in den Niederlanden und in Pensylvanien, von **Joh. Labadie**, ihrem Stifter, also genannt.

Labdacismus, Uebellaut in einer Rede, wenn der Buchstab **L.** so oft darin vorkommt; it. Fehler der Zunge, wenn man **L** statt **R** ausspricht; it. Figur in der Poesie, für ein einfaches l ein doppeltes ll zu setzen.

Labet, wird gesagt, wenn einer verdorben, hin ist, oder ein Spiel verloren hat.

Laborant, ein Schmelzkünstler, Chymicus. **Laboratorium**, Werkstatt eines Chymisten, Schmelzstube. **Laboriren**, darnieder liegen; it. schmelzen. **laborios**, mühsam, arbeitsam.

Labyrinth, der Name eines sonderbaren Gebäudes auf der Insel Kreta, unweit Heliopolis, welche aus lauter gewölbten, und so in einander geschlungenen Gängen bestand, daß man den Ausgang schwerlich finden konnte; it. ein auf ähnliche Art angelegter Garten; fig. eine verworrene Sache, tiefe Noth.

Laceriren, kränken, martern; zerreißen, zerlästern. Documenta lacerata, Urkunden, welche zerrissen worden.

Lacessiren, anreizen, necken; herausfordern, sich zu Jemanden nöthigen.

Lachbaum, im Forstwesen ein Baum, welchen man an den Waldgränzen, neben dem Gränzsteine stehen läßt, und ihn mit drey Hieben zu beyden Seiten bezeichnet, um den Gränzstein desto sicherer finden zu können.

Lack, **Lacke**, Rechnungsmünze im Reiche des großen Moguls, die 100000 Rupien, etwa 80000 Thaler beträgt.

Laconismus, kurze, nachdrückliche, sinreiche Schreibart; das Kurze und Nachdrückliche in der Rede. **laconisch**, kurz und bündig; it. mäßig, züchtig.

Lädiren, vervortheilen, beschä-

schädigen, verletzen, beleidigen.

Läsion, Verletzung, Schaden. crimen laesae majestis, das Verbrechen der beleidigten Majestät. Laesio ultra dimidium, oder laesio enormis, die Verletzung über die Hälfte.

Lätare, wird der vierte Sonntag in der Fastenzeit genannt, weil man an demselben die Antiphonie, aus dem Esaia 66, 10: Jerusalem laetare etc. anzustimmen pflegte.

Lagio, s. Agio.

Lambris, Gypsdecke, Getäfel eines Gemachs.

Lama, chinesischer, tatarischer, kalmuckischer Pfaffe. Der große Lama, Oberpriester der Tatarn.

Lamelle, Blättchen, kleine Platte.

Lamentiren, weinen, jammern. Lamentation, das Klagen. lamentabel, jämmerlich, kläglich. Lamento, sehr bewegliches musikalisches Stück, Klaglied.

Laminiren, die Metalle zu Blech schlagen.

Lampons, (Fr.) eine Art Sauflieder.

Lanziren, bey den Jägern, mit der Lanze stechen.

Laokoon, eines der schönsten Stücke der Bildhauerarbeit, woran die drey berühmten Künstler, Polydorus, Athenodorus und Agesander gearbeitet haben. Es stellt den alten Laokoon und seine beyden Söhne vor, wie sie von zwey großen Schlangen umwunden sind. Der höchste Schmerz, die Angst, mit welcher der Vater unterliegt, und die äußerste Kraft, mit welcher er widerstrebt, sind in dieser Gruppe bewunderungswürdig ausgedrückt.

Lapidarstyl, Schreibart, wie sie sich zu den Denkschriften auf steinernen Denkmälern schickt.

Lapis philosophorum, der Stein der Weisen, die Kunst Gold zu machen. Lapis infernalis, Höllenstein.

Lappalien, **Lappereyen**, geringe, nichtswerthe Dinge, unerhebliche Kleinigkeiten.

Laren, die Haus- oder Schutzgötter der alten Römer.

Largo, bey den Kaufleuten, wenn eine Waare in Ueberfluß und wohlfeil zu haben ist. In der Musik, bedeutet es einen langsamen Ton, sehr langsam, weit langsamer, als das Adagio.

Larynx, der Knoten an der Kehle.

Lasciv, leichtfertig, geil, unzüchtig. Lascivität, Geilheit, Leichtfertigkeit.

Lastadie, in einigen Seestädten der Ort, wo die Waaren ein- und ausgeladen werden.

Lasur, ein hochblauer glasartiger Stein mit gelben Kiesflecken. Lapis Lazuli. it. eine aus dem morgenländischen Lasur bereitete schöne blaue Farbe; Ultramarin.

Latinismus, eine der lateinischen Sprache eigene Redensart.

Latitudinarius, Gottesgelehrter, der es mit den Lehrsätzen der Religion nicht so genau nimmt, sich in Lehre, Sitten und Lebensart nicht einschränken läßt.

Latus, die Seite eines Blatts, oder Summe: Latus per se, in Rechnungen, wenn nicht mehr, als eine Post, auf der Seite ist.

Laudanum, ein aus Mohnsaft od. Opium zubereitetes, schlafbringendes, schmerzstillendes Arzneymittel.

Laudemium, s. Leihkauf.

Laudiren, bey Tuchscheerern, dem Tuche einen Glanz geben.

Laus Deo, ein Mahnzeddel, Rechnung der Kaufleute, welche sie einem Schuldner zuschicken.

Lava, die flüßige Materie, so die feuerspeyenden Berge auswerfen.

Lavement, Clystier, bey dem Frauenzimmer sagt man aus Scherz, ein Agrement.

Laviren, bey einem Sturm auf der See behutsam hin und wieder segeln; it. bey gefährlichen Händeln sich in Zeit u. Gelegenheit schicken, langsam zu Werke gehen.

Lawine, Lauwine, in der Schweiz, eine von den Bergen abgerissene und herabrollende Masse Schnee.

Lax, weit, zügellos.

Laxiren, erweitern, erleichtern, reinigen, einen dünnen, flüßigen Stuhlgang haben.

Laxismus, Neigung und Denkungsart, vieles für unbestimmt zu halten, und so in der Erklärung und Anordnung freyere Hand zu haben.

Laye, in der römischen Kirche eine Person, welche keine Ordensperson ist.

Lazareth, Hospital, oder Armen- Kranken- Verpflegungshaus.

Lazaroni, heißen in Neapel und Sizilien die Leute vom niedrigen und armen Pöbel, die wechselweise arbeiten, betteln, und stehlen.

Lazur, Himmelblau; s. Lasur.

Lazzi, Lazzo, stummes Spiel, stumme Handlung in einem Lustspiel.

Leckasie, Leckagie, der Verlust, welchen man an flüßigen Waaren durch das Auslecken leidet.

Lection, Lesung; it. eine auszuarbeitende Aufgabe; fig. einem eine Lection, d. i. einen Verweis geben.

Lecture, Liebhaberey zum Lesen, das Lesen in Büchern, Belesenheit.

Lega, Schrot und Korn einer Münze. Lega passa, geringhaltig Gold oder Silber.

Legal, gesetzlich, rechtlich. Legalis terminus, ein Termin von 6 Wochen, 3 Tagen. **Legalität**, Gesetzmäßigkeit. **legalisiren**, rechtskräftig machen.

Legat, (das) eine Stiftung, Vermächtniß, oder Geschenk, welches von dem Verstorbenen verlassen, und von den Erben entrichtet werden muß. **Legatarius**, dem etwas im Testament vermacht ist. **Legator**, der einem etwas vermacht hat. **Legāt**, päbstlicher Gesandter, Nebengesandter; it. päbstlicher Statthalter. **Legat a latere**, der zugleich Kardinal ist. **Legation**, päbstliche Gesandtschaft, Amt, Würde, Verrichtung eines Legaten, Bothschafters 2c.

Legende, Lebensbeschreibung eines Heiligen; it. für Lügen und Unwahrheiten, Mährchen; it. Umschrift auf dem Rande einer Münze.

Léger, (Fr.) leicht, schnell, geschwind; fig. flüchtig, leichtsinnig, unbeständig; it. geschwind, geschickt, lebhaft, artig; it. gering, von wenigem Belang; it. vom Styl, angenehm. **Légèreté**, bedeutet eben das.

Legion, ein Regiment Soldaten bey den Römern von 6000 Mann.

Legiren, absenden, Botschaft senden, verschicken; it. vermachen im Testament; it. im Münzwesen zusetzen, gute Metalle mit geringern versetzen, beschicken.

Legislator, Gesetzgeber. **legislatorisch**, gesetzgeberisch.

Legist, ein Rechtsgelehrter.

Legitim, gesätzmäßig, rechtmäßig. **legitimiren**, darthun, sein Vorgeben erweisen; gültig machen, seine Vollmacht; uneheliche Kinder für rechtmäßig erklären. **Legitimation**, Rechtfertigung. **Legitima**, Kindestheil, Pflichttheil, derjenige Antheil, welcher den Kindern und Aeltern nothwendig aus einer Erbschaft muß gelassen werden. Wenn viere oder weniger vorhanden sind, ist es der dritte; wenn aber fünf oder mehr Kinder vorhanden sind, ist es der halbe Theil der ganzen Erbschaft.

Leihkauf, Angeld, welches der Käufer dem Verkäufer zur Sicherheit des geschlossenen Handels entrichtet; it. Gewohnheit, nach geschlossenem Kaufe etwas zusammen zu legen, zu vertrinken, oder zu verschmausen;

sen; it. so viel als Laudemium, Lehenwaare, Kauflehen, Marktgroschen.

Lejulēgus, Zungendrescher, Rabulist.

Lemma, eine Ueber- oder Beyschrift; it. ein entlehnter Satz, Lehnsatz, Hülfssatz; it. (in der Musik) eine kleine Pause.

Lemuralien, gewisse Feste, welche bey den Alten angestellt wurden, die Gespenster und Poltergeister zu vertreiben.

Lentement, (Fr.) (Musik) langsam; so viel als Largo.

Leo, der Löwe. ex ungue leonem, den Vogel erkennt man an den Federn, den Löwen an den Krallen.

Lepidopterologie, Lehre oder Abhandlung von den Insekten, mit Schnuppenflügeln.

Leptologus, einer, der sich mit Kleinigkeiten beschäftiget.

Lestrigonen, Menschenfresser.

Lethāl, tödtlich.

Lethargie, die Schlafsucht mit einem langsamen Fieber, mit Trägheit und Vergessenheit vergesellschaftet.

Lēthe, Höllenfluß, dessen Wasser dem Trinkenden alle Erinnerung an das Vergangene rauben sollte: Fluß der Vergessenheit.

Lettre, Buchstab, Brief, Sendschreiben; Homme de Lettres, ein Gelehrter. Lettres de cachet, geheime Verhaftsbefehle, oder Siegelbriefe. Lettre paliate, offener Brief, Bestallung.

Leuteriren, ein Urtheil von seiner Kraft abzuhalten suchen, und daher sich dasselbe besser erläutern und erklären lassen. Leuterant, der da läutert. Leuterat, wider den geläutert wird.

Leveller in Großbrittanien, Unruhestifter, die Mißvergnügten mit der Regierung, die alles gleichmachen wollen.

Leviren, in die Höhe heben, it erleichtern, lindern, vermindern.

Levis homo, leichtsinniger Mensch, der nicht viel taugt. Levis notae macula laborare, an seinem ehrlichen Namen und Achtung Schaden leiden, welches von der Infamie verschieden ist.

Levit, bey den ehemaligen Juden ein Glied des Stammes Levi, besonders in so fern die Glieder dieses Stammes zu dem Dienste des Tempels verbunden und berechtiget waren; fig. einem den Leviten lesen, einen Verweis geben.

Leviticus, das dritte Buch Mosis.

Lex, Gesetz.

Lexikographie, Wörterbuchschreiberey. Lexikograph, Wörterbuchschreiber.

Liaison, (Fr.) Bindung, Verbindung, Vereinigung.

Libation, die Kost- oder Versuchung des geopferten Weins, bey den Opfermahlzeiten der alten Heiden.

Libell, Klage, Bitte, Memorial; it. Pasquill, Schmähschrift. **libelliren**, schriftlich klagen. **libellirte Schuld**, geklagte Schuld.

Liberal, freygebig. **Liberalität**, Freygebigkeit.

Liberey, Bibliothek.

Liberiren, erretten, befreyen, erlösen.

Libertiner, Freydenker, der an keine Religion will gebunden seyn. **Libertin**, (Fr.) Freygeist; it. Ruchloser.

Libration, eine schwankende Bewegung; das Wanken des Mondes.

Licent, Zoll, Accise. Abgabe von ausgehenden Waaren. **Licentgeld**, hannöversches Kassengeld, der Louisd'or 4 Rthlr. 16 Gl.

Licentiat, (auf Universitäten, derjenige, welcher nach überstandenem Examine, Erlaubniß erhalten hat, Doctor zu werden, indessen aber die Vorrechte und Vorzüge eines Doctors bereits genießt.

Licenz, Freyheit; **pro licentia**, um die Freyheit zu erhalten, auf einer Universität Kollegia zu lesen.

Licentiren, abdanken, einem seinen Abschied geben.

Lichotomie, der Steinschnitt, das Schneiden des Blasensteins, eine chirurgische Operation.

Lichtrecht, Recht, durch des Nachbars Wand ein Fenster zu brechen, um dadurch das Licht in sein Haus zu bekommen.

Licitiren, verganten, verauctioniren, bieten, etwas darauf setzen. **Licitation**, die Feilschung; das Bieten auf etwas; **licite**, oder **licito modo**, auf erlaubte Weise.

Ließpfund, Gewicht von 15 gemeinen Pfunden; in Hannover von 14, und im Meklenburgischen und in Danzig, von 16 Pfunden.

Ligament, Band, wodurch ein Glied an dem andern hängt.

Ligatur, Bindung in der Musik, wenn die am Ende befindliche Note noch länger, als der Tact ausgehalten werden soll; it. Band zum Verbinden der Wunden; it. abergläubischer Zauberzeddel zum Anhängen; it. Band, Einband eines Buchs.

Ligue, Bündniß, Vereinigung, Zusammenrottirung.

Lilas, **Lilak**, spanischer Flieder und spanische Fliederfarbe.

Lilith, Name des Todesengels der Juden.

Limbus, bey den Römisch-Katholischen, Vorhölle,

worinn sich die Väter des Alten Testaments und die ungetauften Kinder befinden sollen.

Limitiren, bestimmen, Gränzen setzen, einschränken. **Limitation**, die Bestimmung, Einschränkung.

Limitrophisch, angränzend, benachbart.

Limniten, Art Bildsteine, die kleine Seen mit Buschwerk vorstellen.

Limonade, ein kühlendes Getränk von Wasser, Zucker und Limoniensaft.

Lingam, die Verehrung des männlichen Gliedes, welches in Indien **Lingam**, und in Aegypten Phallus heißt. (s. Bahrdt mit der eisernen Stirn).

Lingots, gegossene Gold- oder Silberklumpen, Platten, Stangen.

Linguistik, Sprachenkunde.

Linguist, Sprachenkundiger.

Linie, ein langer Strich; die **Lineamenten**, die Gesichtszüge, oder die Züge in den Händen; it. in Schlachtordnung gestellte Schiffe.

Liniren, Linien ziehen, abreissen, entwerfen.

Linienschiff, das mit in Schlachtordnung, in die Reihe der Schiffe, zum Gefecht gestellt werden kann, und welches wenigstens 50 Kanonen führen muß.

Liniment, eine dünne Salbe; Linderungssalbe.

Lipogrammatisch, Rede, Gedicht, worinn man mit Fleiß gewisse Buchstaben zu vermeiden sucht.

Lipothymie, **Lipopsychie**, starke Ohnmacht, Erschlaffung der Lebensgeister.

Liquefaction, das Flüßigmachen.

Liquidation, Berichtigung, Verzeichniß, abgeschlossene Rechnung; **liquidiren**, anzeigen, beweisen, darthun, verlangen, fordern; **liquid**, weich, klar, rein, richtig, unwidersprechlich; wovon nichts mehr abzuziehen.

Lis, Streit, Prozeß; lis, litem serit, ein Streit giebt den andern. Lis pendens, lis sub judice, eine Sache, worüber noch prozessirt wird. Litis contestatio, Kriegsbevestigung in Prozessen, Einlassung auf die Klage; s. **contestiren**.

Liste, Verzeichnis, Rolle.

Lit de justice, eine feyerliche Sitzung des vormaligen Königes von Frankreich im Parlemente, um sich über innere Angelegenheiten des Staats zu berathschlagen.

Litaney, Art eines zum Absingen bestimmten demüthigen Gebets, zur Abwendung allgemeiner Noth; it. lange verdrüßliche, klägliche Erzählung; s. **Kyrielle**.

Litem denunciren, den

Streit Rechtens ankündigen, einem einen Proceß an den Hals werfen; it. einem, daß solches geschehen, bekannt machen. Litem affirmative, vel negative contestiren, auf die Klage mit Ja oder Nein antworten. Litis denuntiatio, die Ankündigung des Processes. Litis denunciatus, der Litisdenunciat, dem der Streit notificiret, oder bekannt gemacht wird. Litigiren, rechten, processiren. Litem moviren, Streit erregen. Res litigiosa, streitige Sache.

Literae moratoriae, s. moratorium.

Lithoglyph, Bildstein, Stein mit Figuren geziert.

Lithologie, Lehre von Steinen. Lithologe, Schriftsteller, der von Steinen schreibt. Lithogeognosie, Lehre von Entstehung der Steine. Lithophyten, Steinpflanzen, Thierpflanzen, welche ein steinartiges Gehäuse bewohnen. Lithoxilon, versteinertes Holz.

Lithurgie, Kirchenformular, Kirchenceremonie. Lithurgik, Lehre von der Einrichtung des öffentlichen Gottesdienstes.

Litorale, begreift die dem Hause Oesterreich gehörigen Seeplätze am adriatischen Meere, mit ihren Districten, fast 30 deutsche Meilen in die Länge. Der wichtigste Platz ist Triest.

Litteral, buchstäblich. Litteratus, Gelehrter. Litteratur, Gelehrsamkeit.

Lituit, Art versteinerter Schnecken, welche wie die Orthoceratiten, die Gestalt von Röhren haben, an den Enden aber krumm sind.

Lizenbruder, auch Bestätter, Wurmschneider genannt, sind auf Handelsplätzen von der Obrigkeit angestellte Leute, welche die Ablieferung auch Vorladung der Güter besorgen, Ballenbinder.

Local, zu einem Orte gehörig. Localität, Ortsbeschaffenheit.

Locarium, der Hauszins. Locatarius, der Miethmann. Locator, der miether. Locatio, der Mieth- oder Pachtkontrakt. Locatum, das vermiethete Ding.

Location, Stellung, Ordnung.

Lociren, stellen, ordnen; austhun, vermiethen.

Loco citato, am angeführten Orte.

Loco recognitionis, loco recipisse, anstatt eines Scheins ertheilet, welches man einem Boten giebt, der das Schreiben richtig überbracht hat.

Loco

Loco Sigilli, oder (L. S.) Ort, wo das Siegel hingehört, bey Abschriften.

Locupletiren, bereichern.

Locus, der Ort. Loci communes, ist bey den Gelehrten ein in gewisse Titel eingetheiltes Buch, worinnen man allerhand merkwürdige Dinge schreibt; it. Locus communis, Gemeinplatz, Gemeinort, bekannte Redensarten.

Locution, Redensart, Ausdruck.

Logarithmen, sind künstliche Zahlen, welche statt der gewöhnlichen Zahlen gebraucht, die Multiplikation in eine bloße Addition, die Division in eine bloße Subtraction ꝛc. verwandeln, und daher mit besonderer Ersparniß von Zeit und Mühe in der Rechenkunst gebraucht werden können.

Loge, Stuhl, Sitz, Behältniß. Logiren, wohnen. Logement, Wohnung.

Logik, Vernunftlehre, Wissenschaft, welche den Gebrauch des Verstandes, der Vernunft, in Erkenntniß der Wahrheit lehrt; it. Kunst, Vernunftschlüsse zu machen, Syllogistik.

Logikalisch, logisch, zur Logik gehörig. Logikus, der die Vernunftlehre wohl inne hat. Logistik, Wissenschaft mit Zahlen umzugehen. Logistica sexaugenaria, Wissenschaft mit 60theiligen Brüchen zu rechnen.

Logadädalie, Kunst, mit zierlichen und ausgesuchten Wörtern zu schriben. Logodädalist, der viel schöne Wörter im Munde oder in der Feder hat; ein Wortkünstler.

Logogryph, Räthselwort, wovon jede Sylbe in einem besondern Verstande genommen wird.

Logomachie, Zank, Streit um Worte, Wortklauberey.

Lombard, Pfand-Leihhaus.

Longimetrie, Wissenschaft, Längen und Entfernungen zu messen.

Losung, jede in Gelde bestehende Abgabe an die Obrigkeit; sonderlich in Nürnberg.

Lothophagen, gewisses Volk in Asien.

Lotterie, Glückstopf, Glücksspiel.

Loxodromie, die Linie welche ein Schiff auf seiner Fahrt beschreibt; Schiffahrtslinie, die das Schiff beschreibt, wenn es immer nach einerley Weltgegend segelt.

Loyal, treu, aufrichtig. Loyalisten, die ihrem Oberherrn bey einem Aufstande getreu gebliebene Unterthanen.

Lucifer, s. Hesperus; sonst ist Lucifer der Name des Teufels.

Lu-

Lucrum, Gewinn. **lucriren**, vortheln, gewinnen. **lucrativisch**, gewinnbringend, vortheilhaft, nutzbar, einträglich.

Luctiren, kämpfen, ringen.

Lucubriren, bey Nacht oder bey Licht arbeiten. **Lucubration**, die Nachtarbeit.

Ludimagister, Schulmeister.

Lues, die Seuche. **lues pecorum**, die Viehseuche. **lues venerea** die Franzosen, die Lustseuche.

Luftgold, **Luftsalz**, ein Universalmedicament, von dem Bar. Hirsch vor einigen Jahren erfunden, und marktschreyerisch in vielen Krankheiten angerühmt; ist nun wieder außer allen Gebrauch, weils nichts taugt.

Lugiren, betrauren, beklagen.

Luiren, bezahlen, einlösen, entgelten, bestraft werden.

Lumen, Licht; **lumen mundi**, großer Gelehrter, berühmter Mann, welcher sich um das allgemeine Beste verdient gemacht hat. **Lumen majus**, Gold. **Lumen minus**, Silber.

Luminazie, Scharfsichtigkeit.

Lunambulismus, Mondsüchtigkeit, Nachtwandler.

Lunation, Mondwechsel, die Zeit, in welcher der Mond die ganze Reihe seiner Erscheinungen, oder des Ab- und Zunehmens Einmal vollendet.

Lunette, **Lorgnette**, Augen- oder Fernglas.

Lupercalien, Fest des Pans bey den alten Römern.

Luppe, Augenglas, einfaches Vergrößerungsglas.

Lupus, der Wolf. **Lupus in fabula**, wenn man von dem Wolf spricht, so ist er nicht weit.

Lustre, Glanz, Kronenleuchter.

Lustriren, durchsehen, mustern; **perlustriren**, genau besichtigen. **Perlustration**, genaue Durchsicht.

Lustrum, eine Zeit von 5 Jahren, da das römische Volk gemustert wurde.

Lutation, Verleimung der chymischen Gefäße.

Luxus, Pracht, Aufwand, Ueberfluß, Prachtliebe, Ueppigkeit, Verschwendung. **Luxuriös**, üppig, schwelgerisch.

Lykantropie, Art Raserey, da die Kranken sich einbilden, sie wären in Wölfe verwandelt.

Lymphe, das Wasser im Geblüt; das edle Wasser in den Gefäßen des menschlichen Leibes. **Lymphotomie**, künstliche Eröffnung der lymphatischen Gefäße.

Lyrisch, was auf der Leyer oder der Laute gespielt und dazu gesungen werden kann. **Lyrische Gedichte**, die gesungen werden können.

Lytierse, Gesang der Schnitter, bey den alten Griechen.

Lyceum, hohe Schule.

Druckfehler und Verbesserungen.

S. 5 Col. 1 Zeile 8 statt dieß lies das.
= 8 = 1 = 21 = Acusatio, l. Accusatio.
= 8 = 1 = 6 v. u. statt ohue l. ohne.
= 12 = 1 = 13 v. u. st. civitalis l. civitatis.
= 17 = 1 = 14 v. o. st. ungefahr, l. ungefähr.
= 18 = 1 = 17 v. u. st. aequaminitaet, l. aequanimitaet.
= — = — = 18 v. u. st. aquaminiter l. aquanimiter
= 21 = 2 = 4 v. o. st. Assluenz, l. Affluenz.
= — = 1 = 3 v. u. st. Offirmative l. Affirmative
= 24 = 2 = 9 v. o. st. ihm l. ihn.
= 26 = 2 = 3 v. o. st. elexiteria, l. alexiteria.
= 28 = 1 = 20 v. o. st. di motto l. di molto.
= — = 2 = 15 v. o. st. Allobragen, l. Allobrogen.
= 31 = 1 = 20 v. o. st. Ambiquilität, l. Ambiquität.
= 34 für Anahora l. Anaphora.
= 35 = Anastoichotosis, l. Anastöchoisis.
= 37 = Anonäy, l. Anomäi.
= — = polus antarticus, l. pol antarcticus.
= — = Anthololologie, l. Anthologie.
= 39 = Antiphrasis, ist ein Wort, welches, l. heißt ein Wort, wenn es.
= — Col. 2 Zeile 2 für person, l. Person.
= 40 = 1 = 11 v. u. f. Dreyeinigkeit, l. Dreyeinheit.
= 41 für Apogryphisch, l. Apocryphisch.
= 42 = Apophäsis, l. Apophāsis.
= 44 = Arachneolien, l. Arachneoliten.
= 48 = Assertiren, l. Assortiren.
= 49 = Atlande, l. Atlante.
= — Col. 2 Z. 10 v. u. f. Verrichtung, l. Vorrichtung.
= 51 im Art. Austrega steht den zweymal.
= 52 im Art Avers f. Bildsäule, l. Bildseite.
= 56 der Custos Barca= muß heissen Baraque.
= 61 für Bibliolaphie, l. Bibliotaphie.
= — = Binonium, l. Binomium.
= 68 = Cabāla, Cabbāla, l. Cabăla, Cabbăla, nämlich ba kurz.
= 77 Col. 1 Z. 5. 6 für Sylbenräthselart, l. Sylbenräthsel. Art
= 88 im Art. Concussion, l. wenn eine obrigkeitliche Person einen Geringern
= 90 Col. 2 Z. 14 v. u. für conjuctis, l. conjunctis.

S. 91 Col. 2 Z. 9 hinter folglich, Ein Punkt.
= 95 hinter Conversus, Ein Kamma.
= — Col. 2 Z. 18 v. u. für confex, l. convex.
= 79 = 1 = 5 f. Gegenbericht abstatten, l. Gegenberichtsabstatter.
= — = — = 19 f. Corruptet, l. Corruptel.
= — = 2 = — f. Cotigiren, l. Cotogiren.
= — = — = 30 f. seinen, l. sein.
= — = — = — f. Convenant, l. Covenant.
= 99 = 1 = 17. 18. v. u. f. ausschweifen, der, l. ausschweifender.
= 100 = 2 = 8. 9. f. in der Antiqua, l. im Gegensatz der Antiqua.
= 102 = 1 = 2. 3. v. o. f. dicet, dedicet, l. dicat, dedicat.
= — = — = 13 v. o. f. divitetur, l. dividetur.
= 103 = 1 = 5 v. o. f. Lorbeer, l. Lorber.
= 104 = 2 = 16 v. o. f. Declamation, Stimmkunst, l. Declamation oder Stimmkunst.
= 105 = 1 = — v. o. f. decortiren und Decort, l. decourtiren und Decourt.
= — = 2 = 24 v. o. f. Schulbuch, l. Schuldbuch.
= 108 = 1 = — v. o. f. Dentrometer, l. Dendrometer.
= — = 2 = 2 v. u. f. auf dem, l. auch den.
= 116 = 1 = 7 v. u. z. E. wird weggestrichen.
= 126 = 2 = 4 v. o. f. Embryolomie, l. Embryotomie
= 128 = 1 = — v. o. f. Entelegie, l. Entelechie.
= 133 = 1 = — v. o. f. Ethopöie, l. Ethopöie.
= — = 2 = 16 v. u. f. Eudamonia, l. Eudämonia.
= 137 = 1 = 13 v. o. f. tutor, l. cutor.
= 142 = 1 = 1 v. o. f. Fatiquen, l. Fatiguen.
= — = — = 7 v. u. f. Favarite, l. Favorite.
= 148 = 1 = 9. 10. v. o. f. Finden, l. Finten.
= 154 = 2 = 21 v. o. f. futurum, l. futuram.
= 164 = 1 = 14 v. o. f. Giroutte, l. Girouette.
= — = — = 24 v. o. f. Sprache, l. Schrift.
= 169 = 2 = 1 v. o. f. Syml, l. Symbol.
= 171 = 1 = — v. o. f. Helìocendrisch, l. Heliocentrisch.
= — = — = — v. o. f. Heliskop, l. Helioskop.
= 180 = 2 = — v. o. f. Histarik, l. Histerik.
= 184 = 2 = — v. o. f. Imbition, l. Imbibition.
= 188 = 1 = — v. o. f. Incornat, l. Incarnat.
= 190 = 1 = 14 v. u. f. Puridaner, l. Puritaner.

S. 91 Col. 2 Z. 9 hinter folglich, Ein Punkt.
= 95 hinter Conversus, Ein Kamma.
= — Col. 2 Z. 18 v. u. für confex, l. convex.
= 79 = 1 = 5 f. Gegenbericht abstatten, l. Gegenberichtsabstatter.
= — = — = 19 f. Corruptet, l. Corruptel.
= — = 2 = — f. Cotigiren, l. Cotogiren.
= — = — = 30 f. seinen, l. sein.
= — = — = — f. Convenant, l. Covenant.
= 99 = 1 = 17. 18. v. u. f. ausschweifen, der, l. ausschweifender.
= 100 = 2 = 8. 9. f. in der Antiqua, l. im Gegensatz der Antiqua.
= 102 = 1 = 2. 3. v. o. f. dicet, dedicet, l. dicat, dedicat.
= — = — = 13 v. o. f. divitetur, l. dividetur.
= 103 = 1 = 5 v. o. f. Lorbeer, l. Lorber.
= 104 = 2 = 16 v. o. f. Declamation, Stimmkunst, l. Declamation oder Stimmkunst.
= 105 = 1 = — v. o. f. decortiren und Decort, l. decourtiren und Decourt.
= — = 2 = 24 v. o. f. Schulbuch, l. Schuldbuch.
= 108 = 1 = — v. o. f. Dentrometer, l. Dendrometer.
= — = 2 = 2 v. u. f. auf dem, l. auch den.
= 116 = 1 = 7 v. u. z. E. wird weggestrichen.
= 126 = 2 = 4 v. o. f. Embryolomie, l. Embryotomie
= 128 = 1 = — v. o. f. Entelegie, l. Entelechie.
= 133 = 1 = — v. o. f. Ethopōie, l. Ethopöie.
= — = 2 = 16 v. u. f. Eudamonia, l. Eudämonia.
= 137 = 1 = 13 v. o. f. tutor, l. cutor.
= 142 = 1 = 1 v. o. f. Fatiquen, l. Fatiguen.
= — = — = 7 v. u. f. Favarite, l. Favorite.
= 148 = 1 = 9. 10. v. o. f. Finden, l. Finten.
= 154 = 2 = 21 v. o. f. futurum, l. futuram.
= 164 = 1 = 14 v. o. f. Giroutte, l. Girouette.
= — = — = 24 v. o. f. Sprache, l. Schrift.
= 169 = 2 = 1 v. o. f. Syml, l. Symbol.
= 171 = 1 = — v. o. f. Heltocendrisch, l. Heliocentrisch.
= — = — = — v. o. f. Heliskop, l. Helioskop.
= 180 = 2 = — v. o. f. Histarik, l. Histerik.
= 184 = 2 = — v. o. f. Imbition, l. Imbibition.
= 188 = 1 = — v. o. f. Incornat, l. Incarnat.
= 190 = 1 = 14 v. u. f. Puridaner, l. Puritaner.

S. 91 Col. 2 Z. 9 hinter folglich, Ein Punkt.
= 95 hinter Conversus, Ein Kamma.
= — Col. 2 Z. 18 v. u. für confex, l. convex.
= 79 = 1 = 5 f. Gegenbericht abstatten, l. Gegenberichtsabstatter.
= — = — = 19 f. Corruptet, l. Corruptel.
= — = 2 = — f. Cotigiren, l. Cotogiren.
= — = — = 30 f. seinen, l. sein.
= — = — = — f. Convenant, l. Covenant.
= 99 = 1 = 17. 18. v. u. f. ausschweifen, der, l. ausschweifender.
= 100 = 2 = 8. 9. f. in der Antiqua, l. im Gegensatz der Antiqua.
= 102 = 1 = 2. 3. v. o. f. dicet, dedicet, l. dicat, dedicat.
= — = — = 13 v. o. f. divitetur, l. dividetur.
= 103 = 1 = 5 v. o. f. Lorbeer, l. Lorber.
= 104 = 2 = 16 v. o. f. Declamation, Stimmkunst, l. Declamation oder Stimmkunst.
= 105 = 1 = — v. o. f. decortiren und Decort, l. decourtiren und Decourt.
= — = 2 = 24 v. o. f. Schulbuch, l. Schuldbuch.
= 108 = 1 = — v. o. f. Dentrometer, l. Dendrometer.
= — = 2 = 2 v. u. f. auf dem, l. auch den.
= 116 = 1 = 7 v. u. z. E. wird weggestrichen.
= 126 = 2 = 4 v. o. f. Embryolomie, l. Embryotomie
= 128 = 1 = — v. o. f. Entelegie, l. Entelechie.
= 133 = 1 = — v. o. f. Ethopöie, l. Ethopöie.
= — = 2 = 16 v. u. f. Eudamonia, l. Eudämonia.
= 137 = 1 = 13 v. o. f. tutor, l. cutor.
= 142 = 1 = 1 v. o. f. Fatiquen, l. Fatiguen.
= — = — = 7 v. u. f. Favarite, l. Favorite.
= 148 = 1 = 9. 10. v. o. f. Finden, l Finten.
= 154 = 2 = 21 v. o. f. futurum, l. futuram.
= 164 = 1 = 14 v. o. f. Giroutte, l. Girouette.
= — = — = 24 v. o. f. Sprache, l. Schrift.
= 169 = 2 = 1 v. o. f. Syml, l. Symbol.
= 171 = 1 = — v. o. f. Heliocendrisch, l. Heliocentrisch.
= — = — = — v. o. f. Heliskop, l. Helioskop.
= 180 = 2 = — v. o. f. Histarik, l. Histerik.
= 184 = 2 = — v. o. f. Imbition, l. Imbibition.
= 188 = 1 = — v. o. f. Incornat, l. Incarnat.
= 190 = 1 = 14 v. u. f. Puridaner, l. Puritaner.

S. 91 Col. 2 Z. 9 hinter folglich, Ein Punkt.
= 95 hinter Conversus, Ein Kamma.
= — Col. 2 Z. 18 v. u. für confex, l. convex.
= 79 = 1 = 5 f. Gegenbericht abstatten, l. Gegenberichtsabstatter.
= — = — = 19 f. Corruptet, l. Corruptel.
= — = 2 = — f. Cotigiren, l. Cotogiren.
= — = — = 30 f. seinen, l. sein.
= — = — = — f. Convenant, l. Covenant.
= 99 = 1 = 17. 18. v. u. f. ausschweifen, der, l. ausschweifender.
= 100 = 2 = 8. 9. f. in der Antiqua, l. im Gegensatz der Antiqua.
= 102 = 1 = 2. 3. v. o. f. dicet, dedicet, l. dicat, dedicat.
= — = — = 13 v. o. f. divitetur, l. dividetur.
= 103 = 1 = 5 v. o. f. Lorbeer, l. Lorber.
= 104 = 2 = 16 v. o. f. Declamation, Stimmkunst, l. Declamation oder Stimmkunst.
= 105 = 1 = — v. o. f. decortiren und Decort, l. decourtiren und Decourt.
= — = 2 = 24 v. o. f. Schulbuch, l. Schuldbuch.
= 108 = 1 = — v. o. f. Dentrometer, l. Dendrometer.
= — = 2 = 2 v. u. f. auf dem, l. auch den.
= 116 = 1 = 7 v. u. z. E. wird weggestrichen.
= 126 = 2 = 4 v. o. f. Embryolomie, l. Embryotomie
= 128 = 1 = — v. o. f. Entelegie, l. Entelechie.
= 133 = 1 = — v. o. f. Ethopöie, l. Ethopöie.
= — = 2 = 16 v. u. f. Eudamonia, l. Eudämonia.
= 137 = 1 = 13 v. o. f. tutor, l. cutor.
= 142 = 1 = 1 v. o. f. Fatiquen, l. Fatiguen.
= — = — = 7 v. u. f. Favarite, l. Favorite.
= 148 = 1 = 9. 10. v. o. f. Finden, l. Finten.
= 154 = 2 = 21 v. o. f. futurum, l. futuram.
= 164 = 1 = 14 v. o. f. Giroutte, l. Girouette.
= — = — = 24 v. o. f. Sprache, l. Schrift.
= 169 = 2 = 1 v. o. f. Syml, l. Symbol.
= 171 = 1 = — v. o. f. Heliocendrisch, l. Heliocentrisch.
= — = — = — v. o. f. Helifkop, l. Helioskop.
= 180 = 2 = — v. o. f. Histarik, l. Histerik.
= 184 = 2 = — v. o. f. Imbition, l. Imbibition.
= 188 = 1 = — v. o. f. Incornat, l. Incarnat.
= 190 = 1 = 14 v. u. f. Puridaner, l. Puritaner.

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Schröter, Friedrich August, 1752-1828

Terminologietechnisches Wörterbuch zur Erklärung der in Reden und Schriften häufig vorkommenden fremden Wörter und Redensarten in alphabetischer Ordnung
Bd.: 1

Erfurt 1799

L.germ. 441 o-1/2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10584724-0
VD18 1200460X-001